

Itachis Random-Schwangerschaft

Von TomateMozarella

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Warum man das Gasthaus-Genjutsu nicht unterschätzen sollte	2
Kapitel 2: Wenn Hidan apparieren kann, dann kann Itachi auch schwanger werden!	8
Kapitel 3: 43er mit Milch	20
Kapitel 4: Gemüse-Krieg und Deidara, das Gruppenopfer	35
Kapitel 5: Well, dat escalated quickly.	53
Kapitel 6: Keiner will Sakuras Titten anfassen :(	76
Kapitel 7: Warum Essie besser ist als P2 und ein kollabierender Sasori	86
Kapitel 8: Wer ist dieser Darwin eigentlich?	105
Kapitel 9: Das Msting im Msting und Itachi wird SCHON WIEDER krank	115
Kapitel 10: Ein Schwangerer kommt selten allein	133
Kapitel 11: Itachi - Eigentlich mit dem Heiland schwanger	141
Kapitel 12: Much wow - Such Inhalt	157
Kapitel 13: Man weiß es nicht...	174
Kapitel 14: Itachi und Kisame - Das große Schrumpeln	188
Kapitel 15: Itachi und Kisame - Die verschollenen Königskinder (?!11einself)	206
Kapitel 16: Türen - Wahre Lebensretter :)	218
Kapitel 17: Warum Sasuke und Sakura die Zeugen Jehovas adoptiert haben	234
Kapitel 18: Ohne meinen Kakao, sag ich nichts!	255
Kapitel 19: Itachi Uchiha und die Alp(en)traum on elm street	263
Kapitel 20: back to die Traum	278
Kapitel 21: "Chantal, komma' bei de' Omma'!"	291

Kapitel 1: Warum man das Gasthaus-Genjutsu nicht unterschätzen sollte

„Setzt euch, setzt euch.“

Energisch schiebe ich die mehr als verstört drein blickende Akatsukimitglieder in Richtung Sofagarnitur.

Keiner von ihnen scheint begeistert darüber, sich nun in meiner Wohnung zu befinden, doch das ist mir herzlich egal.

Es geht hier nämlich allein ums Wesentliche.

Ihr müsst verstehen, nach dem ich meine Leser aufgerufen hatte mir Vorschläge für Mistings zu schicken, ist mein Briefkästchen förmlich explodiert. - Und nun habe ich eine Geschichte, hier ist es, worauf ihr alle gewartet habt: Himes erstes Msting.

Dazu muss ich sagen... *holt tief Luft*

Ich möchte hier mit selbstverständlich keinen beleidigen.

Aber natürlich kann man das Ganze interpretieren wie man möchte :) ... :) ... *zieht scharf die Luft ein*

Naja, weiter im Text. Kommen wir zum WESENTLICHEN:

Erwartungsvoll lasse ich den Blick schweifen, es sind alle gekommen, die ich hier her zitiert habe.

Itachi und Kisame natürlich, unsere glücklichen Gewinner, aber auch Pein, der natürlich als Leader auch mit muss und zu guter Letzt Sasori und Deidara.

Warum vor allem Letzterer hier sitzt muss ich wohl niemandem von euch erklären.

Mit Schwung lasse ich mich zwischen meine beiden Lieblingskünstler plumsen, der Rest bedient sich der Weilen an Kaffee und Kuchen.

Verpflegung, so etwas wird in meinem Hause groß geschrieben, denn das ist ein Nomen und wir halten uns an bestehende Rechtschreibformen.

Schmunzelnd blicke ich mich um, greife dann zu meinem Handy und blicke das Dream-Team erwartungsvoll an.

„Ihr werdet euch fragen warum ihr hier seid.“, leite ich ein, was einstimmiges, wenn auch recht zögerliches Nicken herauf beschwört.

„Mir schwant nichts Gutes.“, höre ich Sasori neben mir murmeln, was ich jedoch ignoriere.

„Wir lesen eine Geschichte.“, kläre ich die Rasselbande schließlich auf und zwinker in die Kamera.

„Inspiriert wurde ich hierbei im Übrigen von Uchiha Rose, welche sich ebenfalls an den Storys anderer Leute vergangen hat und an JeckyllJacks, die sich einmal selbst auf herrlich, humorvolle Weise mit ihrem früheren Ich befasst.“

„Mo-mo-mo-moment mal.“, Deidara findet scheinbar als erstes die Sprache wieder.

„Es wird wieder ein Msting?“, er klingt leicht verzweifelt.

„Gott, bitte nicht.“, entnervt vergräbt Sasori das Gesicht in den Handflächen.

„Bitte nicht wieder irgendwelche Sues die sich unserer Organisation anschließen...“, fleht nun auch Pein, doch ich schüttle breit lächelnd den Kopf.

„Keine Sues, nur keine Sorge.“, gebe ich Entwarnung, woraufhin alle erleichtert aufatmen.

„Viel Besser!“, setzte ich einen drauf, woraufhin alle erschrocken gucken.

Ich scrolle eine Weile an meinem Handy, während der Rest gebannt den Atem anhält und fragende Blicke tauscht.

Schelmisch blicke ich zum Uchiha.

„Und wir haben einen Gewinner.“, raune ich ihm zu.

„Wie...?“, beginnt er, doch ich fahre unbeirrt fort: „Du bist der glückliche Protagonist, dieser Story, zusammen mit Kisame.“

Gedehnt seufzt der Uchiha.

„Und was mache ich?“, will er schließlich wissen.

„Du? Du wirst schwanger.“, erkläre ich.

„Ich werde also schwanger...“, murmelt er gedankenverloren, bis ihm auffällt, dass etwas falsch ist: „WARTE WAS?!“

Ich nicke.

„Aber Itachi ist ein Mann.“, bemerkt Kisame.

„Gut erkannt.“, lobe ich.

„Mit wem hatte ich Sex?!“, will ein panischer Uchiha wissen.

„Mit niemandem.“, kläre ich auf.

„Da war jemand nicht aufmerksam in Biologie.“, bemerkt auch Pein.

Sasori und Deidara tauschen nur verstörte Blicke, ehe sie beide etwas näher rutschen und mir neugierig über die Schulter lugen und auf mein Handy starren.

„Also...“, ich hole tief Luft.

„Ihr wollt wissen wie man ohne ein zweiten DNA-Strang schwanger werden kann?“

Alle schütteln den Kopf.

„Und ihr wollt auch wissen, wie sich ein Kind ohne Gebärmutter im Körper eines Mannes entwickeln kann?“

Wieder einstimmiges Verneinen.

„Dann ist ja heute euer Glückstag!“, lache ich, lasse mich nach hinten fallen und lächel gruselig, „Denn das werdet ihr alle jetzt erfahren.“

„Ich will nach Hause...“, höre ich Itachi winseln, dann wird es still.

Nach einen Jahr, der Forschung hat Kisame ein Jutsu gefunden, dass seine blaue Hautfarbe verschwinden lässt. Nun hat er ein sehr blasse Haut. Zusammen ist er mit Itachi auf Mission geschickt wurden.

Hime: *blickt auf* Ihr müsst schon etwas sagen.

Alle: **betretenes Schweigen**

Kisame: Warum ist der erste Satz gleich so diskriminierend?

Deidara: First of all: Kisame ist nicht mehr blau, so jetzt beginnt die Story.

Itachi: Good for you, Kisame.

Sasori: „... er mit Itachi auf Mission geschickt wurden“ - Tschüss Deutsch.

Deutsche Grammatik: * winkt lachend und verschwindet dann aus der Tür*

Erfolgreich erfüllt machen sie sich auf den Weg zurück ins Quartier. Doch wie es kommen musste, treffen sie auf Naruto und dessen Freunde, allerdings dieses

Mal in Begleitung von Tsunade.

Kisame: * übertrieben in die Hände klatsch* Ja, das MUSSTE ja so kommen.

Itachi: Oho, eine dramatische Wendung.

Hime: Wieso chillt die eigentlich mit denen da rum, hat die nicht ein Dorf an zu führen?

Pein: Scheinbar ist ihr das egal.

Doch etwas verwundert halten sie. „Was treibt die Hokage außerhalb von Konoha. Orochimaru ist doch untergetaucht?“, richtet sich der Uchiha an die blonde Frau. „Wüsste nicht was dich das angeht, Itachi!“, gibt sie ruhig zurück. Eigentlich will sie gerade weiter gehen, als Naruto ohne Erlaubnis auf die Akatsuki stürzt.

Hime: Haaaalt, Stopp, sie halten.

Itachi: Und das doch etwas verwundert.

Kisame: In der Tat. Versteh nur nicht ganz was das mit Orochimaru zu tun hat?

Pein: Scheinbar darf man als Hokage das Dorf nicht mehr verlassen, wenn Orochimaru untertaucht.

Sasori: Warum steht dein Ausrufezeichen, wenn Tsunade es doch ruhig sagt?

Deidara: Als ob die einfach weiter geht, wenn da Itachi und Kisame vor ihr stehen, so, voll, so: Oh, ja, Itachi, hi, du hast einen ganzen Clan meines Dorfes ausgelöscht, gut gemacht, soo, ich muss dann mal weiter, hau rein!

Itachi: Anscheinend haut Naruto ja jetzt rein.

Hime: * nickt zustimmen* Und wie der reinhaut.

„Naruto, Nein!“, schreit sie, doch zu spät. Naruto hat schon sein Rasengan und springt auf Itachi zu. Dieser aktiviert sein Mangekyou Sharingan. Vor Schmerzen bricht der Chaosninja zusammen. „Das war nun wirklich nicht nötig, Itachi!“, richtet sich die Hokage sauer an den schwarz haarigen.

Itachi: Wow, ich hab nur mein Sharignan AKTIVIERT ohne ihn mit Genjutsu zu belegen und schon bricht er zusammen? Na, das' ja ein klasse Ninja.

Kisame: * klatscht ironisch in die Hände* 10 outta' 10, für den Protagonisten des Mangas.

Deidara: Das alles verwirrt mich irgendwie... * schaut ratlos auf das Display*

Hime: * pattat ihn* Denk nicht so viel, Liebes, das schadet deinem Gehirn.

Sasori: * grummel* Welchem Gehirn?

„Dann musst du deine Ninja besser unter Kontrolle haben.“, gibt dieser zurück. „Kisame lass uns gehen, der Leader wartet auf unseren Bericht.“ Gerade als sich die zwei wegdrehen wollen, ergreift Tsunade erneut das Wort. „Nicht so schnell. Ihr habt einen meiner Ninjas verletzt und dann seit ihr auch noch gesuchte Ninjas. Ich lasse euch doch nicht einfach gehen.“

Pein: Den Wirt, welchen Wirt?

Kisame: Vielleicht war das ja Itachis Genjutsu, sie waren gar nicht in einem Wald,

sondern in einem Gasthaus.

Hime: * deutet in Kisames Richtung* Guter Gedanke.

Itachi: Mal nh' ganz andere Frage? Wieso fällt ihr jetzt erst auf, dass wir gesuchte Ninjas sind? Gerade wollte sie einfach weiter gehen.

Sasori: Aber jetzt hast du Naruto mit deinem Gasthaus-Genjutsu verletzt.

Deidara: Ihr Schurken.

„Dann tut etwas dagegen.“, antwortet der Uchiha unbeeindruckt.

Tsunade greift mit einem einfachen Ninjutsu an, dieses wehrt Kisame ab. „Halt dich gefälligst daraus, Kisame. Dieser Kampf gehört Itachi und mir!“, kommt es wütend von Tsunade. „Schon gut, Kisame sie hat Recht.“, sagt der Uchiha an seinen Partner gewandt und kommt aus seinem Schutz hervor. „Ich bin fähig mich alleine zu schützen.“, setzt er fort. Ohne Worte tritt der Ältere zurück.

Deidara: „Dann tu was dagegen.“ - Itachi, cool, wie eh und je.

Hime: Dieser Kampf ist so spannend beschrieben, fast als wäre man selbst dabei.

Deidara: * zustimmendes Nicken* Sehr detailreich auch.

Kisame: * Hebt die Hand* ich möchte tatsächlich ohne Worte zurück treten, darf ich?

Hime: Hier geblieben! * schaut zum Rest* Möchte noch wer was beitragen?

Sasori: Grammatikalisch ist es korrekt.

Hime: Das ist dein Einziges Problem?

Sasori: * zuckt mit den Schultern* Mein einziges Problem bist zur Zeit eigentlich du. Du und der da. * deutet auf Deidara*

Deidara: Ey!

Der Kampf weiter, fast abwechselnd greifen sie an und wehren ab. Viel Sinn hat dieser Kampf nicht.

Itachi: Der Kampf ist nicht das Einzige ohne Sinn hier.

Pein: Schon wieder so ergreifend beschrieben.

Hime: * greift Kopfschüttelnd in die Keksdose und liest dann weiter*

Sasori: „Der Kampf weiter“ - Ich bitte euch, erschießt mich.

Deidara: Mal ganz davon abgesehen, dass es in unserer Welt keine Schusswaffen gibt, es würde dich eh nicht töten.

Sasori: * genervt aufstöhn*

Tsunade kann sich wohl soweit gegen das Mangekyou Sharingan schützen, aber schon alleine das normale Sharingan, zeigt ihm, was sie vor hat. Also muss sie etwas machen, wogegen er sich nicht wehren kann. Heiljutsus! Sie macht schnelle Fingerzeichen und auf einmal geht Itachi auf die Knie. Ihm wird unglaublich warm und dann ist es vorbei. „Was war das?“, spricht er zu sich selbst.

Itachi: Es war offensichtlich ein Heiljutsu, zwar weiß ich nicht, warum ich das mit meine Sharingan dann nicht sehen konnte, aber nun gut...

Kisame: Hinterfrag nicht so viel, lass es einfach passieren.

Itachi: * unzufrieden zu Hime schau*

Hime* * Schulter zuck* Scheinbar bisse' nh Noob.

Deidara: Was soll denn ein Heiljustu bringen? - Hier, jetzt fühlst du dich besser :) , tschüss.

Pein: So, oder ähnlich müssen ihre Gedanken gewesen sein.

„Das hat ja nichts gebracht. Chakra Verschwendung!“, ruft er ihr zu. „Nein, aber die Auswirkungen, wirst du noch bekommen. Ich beende unseren Kampf, wir werden erwartet. Auf ein nächstes Mal.“, mit diesen Worten verabschieden sie sich.

Deidara: * lacht* Aaaaalles klar, so mitten im Kampf: So, jetzt hab ich keine Lust mehr, haut rein!

Hime: „Joa, bis zum nächsten Mal dann. * **hach*** Immer wieder schön, mit diesen Massenmördern“

Kisame: Was ist eigentlich mit Naruto, lassen die den einfach liegen?

Pein: Der ist wohl immer noch in dem Gasthaus-Genjustu gefangen.

Sasori: Hat sie gerade ernsthaft einen Kampf mit Akatsukimitgliedern einfach so abgebrochen? Ich dachte sie könnte die beiden nicht gehen lassen, weil es gesuchte Ninjas sind?

Itachi: Ich bin einmal gestolpert, das reicht wohl als Lektion.

Hime: * hebt den Finger* Wartet ab!

Die zwei Akatsuki gehen zurück ins Quartier, dort geben sie ihren Bericht ab und verziehen sich dann in ihr Zimmer. Der Uchiha überlegt, was die Hokage mit den Worten gemeint haben könnte. Verwirft aber irgendwann jeden Gedanken daran.

Itachi: Ich bin tatsächlich ein bisschen verwirrt mit dem, was hier wohl gemeint ist, aber das beschränkt sich nicht nur auf das, was Tsunade gesagt hat.

Kisame: * klopft ihm tröstend auf die Schulter* Das sind wir alle. *seufzt kurz * Das sind wir alle...

Pein: Und was überhaupt für Berichte? Das' Akatsuki und kein Wissenschaftsprojekt.

Hime: Der Grat ist schmal...

Circa zehn Wochen später muss er sich ständig übergeben und isst merkwürdige Essenszusammenstellungen. „Wenn ich es nicht besser wüsste, würde ich sagen du bist schwanger, Itachi!“, wirft Konan in den Raum. „Das ist nicht möglich. Das hört schon wieder auf.“, gibt der Uchiha zurück. Hat allerdings nicht damit gerechnet, das Pain gerade in den Raum kommt. „Dennoch bestehe ich darauf, dass du dich jetzt von Kakuzu untersuchen lässt.“ Itachi gibt keine Widerrede sondern macht sich direkt zu den besagte Nukenin auf.

Sasori: * holt tief Luft und schaut leicht hibbelnd gen Hime*

Hime: Tob' dich aus, Liebes.

Sasori: Es heißt deM bestagteN Nuke-Nin. Dativ – Genitiv, ihr wisst?

Itachi: Deutsche Sprache, schwere Sprache.

Deidara: Aber wir sind doch Japaner, wir sprechen doch japanisch.

Hime: Aber Deidara, du sprichst gerade Deutsch.

Deidara: * lässt sich tiefer ins Polster sinken* Dieses Fandom stresst mich... * murmel*

Pein: Können wir jetzt bitte gehen?

Hime: Ja, dürft ihr. Denn das war der Prolog und wir sehen uns dann nächste Woche, gleicher Ort, selbe Zeit.

Alle: * genervt stöhn*

Hime: Ich seh' schon, ihr könnt's kaum erwarten, ja, ich freu mich auch!

Nach wie vor mit einem hämischen Lächeln auf den Lippen geleite ich meine alten Freunde hinaus zur Tür und winkt ihnen noch hinterher.

Kichernd kehre ich zurück in meine Wohnung, gieße mir einen Tee auf und freue mich wie Bolle, denn der Weilen stehen die Sterne so, dass dies hier eines meiner spannendsten Projekt werden könnte.

Gibbelnd wende ich mich schließlich an die Kamera:

„So, das war es erst einmal von mir und dem ersten Teil dieses Mstings, ich hoffe es hat euch gefallen, es ist wie gesagt, das erste Mal, dass ich so etwas mache, doch ich habe bereits jetzt schon Gefallen dran gefunden, von daher könnt ihr euch definitiv auf Fortsetzung in nicht all zu fernen Zukunft freuen. Ansonsten wünsche ich euch natürlich ein schönes Wochenende und hoffe wir sehen uns im nächsten Kapitel wieder!“

Kapitel 2: Wenn Hidan apparieren kann, dann kann Itachi auch schwanger werden!

*„Ich hab Angst.“, gibt Itachi zu, während ich es mir auf dem Sofa bequem mache.
„Nicht nur du.“, murmelt Kisame und wirft mir einen hilfesuchenden Blick zu.
„Berechtigt.“, ist alles was ich dazu zu sagen habe.
Da muss man eben durch als Lurch.
Die unendlichen Weiten des Akatsuki-Fandoms. Eh so eine Angelegenheit für sich.
Voller Vorfreude greife ich mit der freien Hand nach meiner dampfenden Tasse Tee und entsperre mit der Anderen mein Handy.
„Wenn ich Itachi nicht hassen würde, würde er mir glatt leid tun.“, gesteht Deidara, während er an seinem Kakao nippt, rutscht dann was näher um mit lesen können.
„Charmant.“, knurrt der Uchiha, dann wird es still.*

(Da ich ja noch einen Prolog nachträglich on gestellt habe, nehme ich hier die ehemalige Begrüßung raus.)

**Freut mich, dass es welche gibt, die das hier lesen.^^
Danke für die Kommentare die ich bis jetzt bekommen habe!**

Hime: Och, gern geschehen.
Deidara: Immer wieder gerne.
Kisame: Die soll sich mal nicht zu früh freuen.
Itachi: * lacht gekünstelt auf* ...Reicht das nicht für heute...?
Sasori: Kann mir jemand die Bedeutung von „on gestellt“ bitte erläutern? Außerdem fehlt da ein Komma, im letzten Satz.
Pein: Was sind dieser Dächer?
Hime: Das' ein Smiley.
Pein: * legt den Kopf schief* Ah ja und wo?
Hime: * seufzt gedehnt und verdreht dann die Augen* Sehe schon, wir haben so Einiges vor uns.
Deidara: Weiter! * hibbelt leicht auf dem Sofa herum.*
Hime: Du kannst es ja kaum abwarten?
Itachi: Er will nur sehen, wie ich geroastet werde, um mehr geht es ihm nicht.

„ITACHI!“, schreit Kisame durch das Hauptquartier der Akatsuki. Wütend öffnet er die Tür zur angedeuteten Krankenstation und erblickte dort den gesuchten und sichtlich genervten Itachi auf einer Liege.

Pein: Du meine Güte, Großbuchstaben! Dramatische Großbuchstaben!
Sasori: Wozu Groß – und Kleinschreibung, wenn man einfach alles groß schreiben

kann?

Kisame: Wie muss ich mir denn eine „angedeutete Krankenstation“ vorstellen?

Hime: Keine Ahnung, aber da Autorin-Sama nicht recht viel wert auf ausführliche Beschreibungen legt, siehe Kämpfe, werden wir es wohl auch nie erfahren.

Itachi: Mal ganz davon abgesehen, dass Kisame mich nicht einfach anschreien würde, okay... ähm... *wird leicht nervös* ... bin ich schon schwanger? * schluckt*

Hime: Jepp, was meinst du, warum du da liegst? Wegen deiner Lunge? - Aha. * lacht gekünstelt*

Deidara: Nimm es hin, Strichgesicht. Du kriegst nix Kind und damit Basta.

Itachi: Womit hab ich das verdient? * winselt*

„Hey, kannst du nicht antworten? Der Leader will dich sprechen und zwar sofort!“, schnauzt sein Partner ihn an. „Beruhige dich. Ich darf mich nicht bewegen, Kakuzu nimmt mir Blut ab. Wenn der Leader mich unbedingt sofort sprechen möchte, dann muss er wohl zu mir kommen.“, sagt Itachi ruhig, zu mehr fähig sieht er auch nicht aus. Nun muss Kisame schon wieder durch das ganze Quartier laufen, doch zum Glück findet er Pain schnell.

Itachi: Wheyo, Kisame, was hab ich dir getan? Ich lieg' da nur rum und augenscheinlich geht es mir nicht gut, etwas Mitgefühl.

Kisame: Anscheinend macht es mich sauer, dass der Leader dich sprechen will.

Pain: Die tut ja nahezu so, als wäre das Quartier unendlich groß, so lange dauert es auch nicht da von A nach B zu kommen.

Inzwischen hat Kakuzu Itachi genug Blut abgenommen und wertet dieses jetzt aus. Da kommt auch schon der Leader rein und schickt Kisame sowie Hidan aus der Krankenstation.

Itachi: Hidan?

Kisame: Wo kommt der auf einmal her?

Pein: Stand wohl die ganze Zeit schweigend daneben.

Hime: Wow, nur einmal kurz namentlich erwähnt und trotzdem geht mehr OoC nicht.

Deidara: Vielleicht ist Hidan ja Kakuzus Helferlein?

Sasori: Hidan als Arzthelfer? Ja, dann gute Nacht.

Alle: * kurz erschauer*

„Itachi, ich muss dir was sagen, heute Morgen hat Kakuzu mir die Testergebnisse gegeben, die wir durch deine ‚Morgenübelkeit‘ haben machen lassen. Da wir dich auf alles haben testen lassen ist heraus gekommen, dass du bestimmte weibliche Hormone hast und davon nicht zu wenigen. Wenn der Bluttest ausgewertet ist, kann ich genauer sagen, ob Konans Vermutung sich bestätigt.“, berichtet Pain vorsichtig.

Deidara: Warte, die Testergebnisse hinsichtlich der Morgenübelkeit? Was haben sie da getestet, Wiesel? Deine Kotze? * verzieht angewidert das Gesicht*

Sasori: * verdreht genervt die Augen* Ich denke nicht, obwohl es sich tatsächlich so

liest. * schielt auf Himes Handy*

Itachi: Wieso gehen die eigentlich sofort davon aus, dass Konans Vermutung richtig ist, nur weil ich irgendwelche weiblichen Hormone habe? Das könnte doch alles bedeuten?

Deidara: Genau, vielleicht wachsen dir auch einfach nur Titten, Itachi. * tunkt seinen Keks in den Kakao und lässt sich nach hinten sacken*

Alle: * schweigend und gedankenverloren in die Luft starr*

Deidara: Tut mir leid, für das Kopfkino, Leute.

Hime: * schüttel* Ich muss die Alterkennzeichnung hoch setzten... * murmel*

Kisame: Kann man auch etwas unvorsichtig berichten? * schielt auf den letzten Satz*

Pein: * zuckt mit den Schultern* In dieser Geschichte scheint es keine Grenzen zu geben.

Sasori: Zumindest keine Physikalischen.

„Das kann nicht euer Ernst sein, ich bin ein Mann, das ist unmöglich.“, meint Itachi noch ziemlich gelassen. „Kakuzu mach dich an die Arbeit.“, befiehlt der Leader. Pain schickt Itachi zurück auf sein Zimmer, er soll sich bis zum Abend hin ausruhen.

Itachi: Schön, dass das auch mal thematisiert wird. Das ich ein Mann bin.

Kisame: Nimm es nicht so schwer, schau, da bist du auch „noch ziemlich gelassen“. * deutet auf den Absatz*

Pein: Betonung liegt auch „noch“. Und ich bin der Papi und sag dir, dass du auf dein Zimmer zu gehen hast.

Hime: Und auch, dass Kakuzu sich an die Arbeit machen soll, obwohl er bereits dabei ist seine Arbeit zu machen.

Pein: Immerhin hab ich im Gegensatz zu Hidan ein Sprechrolle und wachse nicht plötzlich aus dem Boden.

Deidara: Vielleicht ist Hidan ein Zauberer und kann apparieren?

Sasori: Du schaust zu viel fern, Kind, im übrigen fehlt da ein Komma, nach Kakuzu.

Hime: * nickt zustimmend*

Sasori: Du hast gar nichts zu melden, von deiner Kommasetzung wollen wir gar nicht erst anfangen.

Kisame: Ein Punkt für ihn, Hime.

Hime: * liest kopfschüttelnd weiter*

Am späten Nachmittag platzt jedoch Kisame ins Zimmer, gerade als Itachi eingeschlafen ist. „Sag mal geht das auch leiser?“, sagt Itachi genervt. „Nein! Pain jagt mich durchs ganze Quartier.“ „Und ich bin dran Schuld...?“, eigentlich will Itachi noch etwas sagen, doch da kommt schon der Brechreiz und er muss ins Bad. Als er wiederkommt, bemerkt Kisame sofort, dass der Uchiha sehr blass ist. Umgehend läuft er auf seine Partner zu, er hat Angst das dieser jeden Moment umkippt. Itachi lässt sich auf seinem Bett nieder. „Es geht schon.“, bringt er hervor. Danach legt er sich hin. Sein Teamkollege setzt sich währenddessen auf

sein eigenes Bett und mustert den Uchiha genau.

Kisame: Warum werd ich denn ständig umher gejagt?

Pein: Warum jag ich dich ständig umher?

Itachi: Wichtig kann es nicht gewesen sein, denn es kommt ja daraufhin nicht mehr zu Sprache.

Deidara: Sowas ist nebensächlich, genau so wie sonstige Beschreibungen, aber das Kisame nicht mehr blauhäutig ist, musste im ersten Satz erwähnt werden.

Sasori: Scheinbar fand die Autorin es zu unansehnlich.

Kisame: * lässt sich traurig ins Polster sinken und mümmelt an einem Keks* Fies sowas...

Hime: Creepst du Itachi da jetzt an, während er schläft à la Edward Cullen?

Pein: Wieso denken eigentlich immer alle, dass sich die Mitglieder ihre Zimmer teilen? Wir sind doch keine Jugendherberge.

Hime: Das ist ein weit verbreiteter Aberglaube. Aber es macht vieles einfacher...

Itachi: Was zum Beispiel?

Hime: Vieles. * blickt ihn ernst an*

Kisame: * flüstert* Frag nicht weiter nach.

Sasori: * leicht schockiert* Besser ist das.

„Hast du die Testergebnisse schon?“, fragt Kisame besorgt. „Nein, erst heute Abend. Kakuzu wertet sie gerade aus.“ Kisames besorgter Blick liegt auf dem Uchiha, gerade will er noch was zu diesem sagen, als im nächsten Moment Konan ins Zimmer kommt. „Pain schickt mich, deine Ergebnisse sind da!“, sagt sie außer Atem.

Deidara: BAM! - Und es ist Abend.

Sasori: Na, das geht ja Schlag auf Schlag.

Pein: Ich dachte sie hätten schon alles ausgewertet und würden nur noch auf den Bluttest warten?

Sasori: Was im Übrigen keinen Sinn macht, da man HGC genau so im Urin nach weisen kann und es ein sicheres Zeichen für eine Schwangerschaft ist, da es nur während der Schwangerschaft gebildet wird. * schnaubt*

Alle: * schweigen und blicken Sasori an*

Hime: Und das sagst du uns jetzt weil...?

Sasori: Na, sie haben dieses „bestimmte Hormon“ doch schon nach gewiesen, also wieso macht er jetzt noch mal den Bluttest?

Itachi: Doppelt hält besser.

Deidara: Viel hilft viel.

Hime: Trenne nie ST, denn es tut den beiden weh.

Pein: Das hast du schön gesagt.

"Das ging schnell. Ich komme.", gibt Itachi zurück. „Ich richte den beiden aus, dass es wohl noch etwas dauern wird.“, sagt sie.

Deidara: Itachi, too much information.

Hime: Ich hatte schon Angst, dass mir ohne Hidan jemand fehlen würde, der alles ins Obszöne zieht, aber gut, dass du nun hier bist.

Itachi: Ich dachte ich komme... *blickt genervt zu Deidara und seufzt dann * Gehe los, wieso sagt sie den Beiden dann, dass es noch etwas dauert?

Kisame: Scheinbar haben wir das Hauptquartier erweitert.

Itachi: Ja, um 20 Kilometer oder was?

Pein: Und trotzdem reicht's scheinbar nicht aus für Einzelzimmer.

Hime: Willkommen in der wunderbaren Welt des Naruto-Fandoms.

Sasori: Dieser Welt mangelt es an Notausgängen. Wer sind „die beiden“ überhaupt?

Hime: Nun, das erfahrt ihr jetzt.

Eine viertel Stunde später trifft Itachi im Büro von Pain ein. „Setz dich.“, sagt dieser sofort. „Deine Ergebnisse sind da. Am besten ich mache es kurz. Konans Vermutung hat sich bestätigt. Itachi du bist Schwanger!“ „Pain, das geht doch nicht.“, sagt der Uchiha entsetzt. „Kakuzu wird es dir beweisen mit einem Ultraschall.“

Wenige Minuten später auf der Krankenstation, kann Itachi auf dem Ultraschall die Umrisse eines Babys erkennen.

Itachi: * vergräbt das Gesicht in den Händen* Alles klar...

Pein: Eine viertel Stunde hast du zu meinem Büro gebraucht?!

Kisame: Wir haben scheinbar wirklich ausgebaut... viel ausgebaut. Immerhin brauchte es zur Krankenstation nur wenige Minuten.

Deidara: Die Richtige, oder die Angedeutete?

Hime: Die war vielleicht direkt neben an, die Reise ging dann flotter.

Pein: Wieso schrei' ich das eigentlich so heraus, das Itachi schwanger ist?

Itachi: * beißt in eines der Sofakissen*

Sasori: Mal eine bescheidene Frage, wenn sich da ein Kind in Itachi entwickelt, müsste sich in ihm dann nicht auch so etwas wie eine Gebärmutter befinden?

Hime: Vielleicht hat es sich auch einfach zwischen die restlichen Organe gelümmelt und snackt da nh' bisschen was von.

„Itachi, vor 11 Wochen hat Tsunade dich mit einem Jutsu belegt, ich würde sagen, das sind die Auswirkungen.“, versucht Kakuzu es vorsichtig aus zu drücken. „Trotzdem ist das nicht möglich.“ „Doch, Tsunade ist eine MedicNin. Sie kann sehr viel mit dir anstellen, auch so was.“ Genervt und wütend über Tsunade will er das Zimmer verlassen. „Halt! Ich gebe dir noch ein paar Medikamente mit.“ Endlich kann Itachi wieder auf sein Zimmer.

Pein: * lacht trocken*

Kisame: * schüttelt ebenfalls lachend den Kopf* Tja, Shit happens, Itachi.

Deidara: „Tja, Itachi, du bist jetzt schwanger, kann man wohl nichts machen. Tschüss, machs' gut.“

Sasori: Wieso wirkt Itachi wie Deidara, wenn er beleidigt ist und mosernd auf sein Zimmer verschwindet?

Kisame: Ach, jetzt ist es sein Zimmer, gerade war es noch Unseres. * gespielt

beleidigt*

Hime: * flüstert* Lass ihn, das sind die Hormone.

Itachi: * bewirft Hime mit einer Hand voll Plätzchen*

Hime: * duckt sich weg* ... * taucht wieder auf* Beginnt sich der Fötus nicht bereits in dieser Zeit zu bewegen, müsste Itachi es nicht bemerkt haben?

Sasori: * lehnt sich zurück* Verdrängte Schwangerschaft.

Deidara: Ohne Gebärmutter.

Kisame: Und ohne zweiten DNA-Bausatz.

Pein: Eine Laune der Natur. * schielt belustigt zu Itachi*

Itachi: * hat wieder das Gesicht in den Händen vergraben* Gott, womit hab ich das verdient?!

Er schmeißt die Medikamente auf sein Bett und geht erst mal ins Bad, die Übelkeit überwältigt ihn erneut. Als er sich einigermaßen füllt erhebt er sich. Im Türrahmen bleibt er noch mal kurz stehen, in dem Moment kommt Kisame rein.

Itachi: Womit fülle ich mich?

Hime: Das möchte ich so gar nicht wissen, glaube ich.

Itachi: Ich glaub, ich auch.

Deidara: Also dafür, dass gerade herausgekommen ist, dass Itachi schwanger ist, sind wir aber alle ziemlich gechillt.

Pein: Vor allem Kakuzu.

Sasori: Kakuzu ist Arzt und hat dauernd rote Augen. Und ihr fragt euch, warum er „gechillt“ ist.

Alle: * Sasori schockiert anstarr*

Sasori: Was ist?!

„Schon wieder?“, fragt dieser. Es komm nur ein leichtes nicken von dem Uchiha. „Kisame, hilfst du mir bitte.“ Diese bitte auszusprechen fällt Itachi nicht leicht, er nimmt nie Hilfe in Anspruch. Jedoch ist ihm schwindelig. Sein Partner kommt auf ihn zu und pack ihm Arm um ihn zu stützen. Als Itachi dann auf dem Bett sitzt räumt Kisame die Medikamente weg. „Danke.“, sagt der Uchiha leise. „Bitte.“, gibt sein Partner zurück und setzt sich auf sein eigenes Bett.

Deidara: ... „und fuhr damit fort Itachi creepy an zu starren“

Sasori: Ist der Autorin bewusst, dass man Nomen groß schreibt. * wirkt etwas gestresst* Weiß sie das?! * Angstschweiß*

Deidara: Wow, Danna, du solltest dir mal was aus Kakuzus Kräutergarten stibitzen.

Hime: Er hat doch keine Lungen.

Sasori: Du hast gleich keinen Kopf mehr.

Hime: Ich erläutere nur Tatsachen. * hebt beschwichtigend die Hände*

Itachi: Können wir uns vielleicht wieder auf die Tatsache konzentrieren, dass ich in dieser Geschichte fucking SCHWANGER bin?!

Pein: Großbuchstaben! * kriegt einen Anfall*

Hime: * schielt zu Deidara* Die müssen sich alle mal von Kakuzu ein Rezept ausstellen

lassen.

Deidara: * gedankenverloren nick* Fligh high, to the sky.

Drei Wochen später ist Itachi die Übelkeit los. „Itachi, warte!“, ruft Deidara. „Was ist?“ „Du solltest dich schonen. Geh nicht auf Mission.“, fleht der Blonde. „Lass das sein. Ich entscheide selbst. Lass uns gehen Kisame!“ Als die zwei ein paar hundert Meter vom Quartier entfernt sind, fragt Kisame: „Noch Probleme?“ „Nein! Mir geht es super. Ich bin voll einsatzfähig.“

Deidara: * schweigt und blinzelt verwirrt* Hat die mich verwechselt?

Itachi: Nope, ich glaube, da bist schon du gemeint.

Deidara: * schaut zu Itachi* Aber du juckst mich nicht. Ganz im Gegenteil.

Hime: * zuckt mit den Schultern* Alternatives Universum.

Sasori: Wohl eher ne' völlig verdrehte Realitätswahrnehmung.

Deidara: Ich bin damit nicht okay! Kann ich nicht wie Hidan einfach aus dem Boden wachsen und dann wieder verschwinden?

Kisame: Sieh es so, ich scheine hier die Rolle von Itachis Schoßhündchen zu haben.

Pein: Diese Dialoge sind so... zusammenhangslos... * murmel*

Dennoch geht es langsamer als gewohnt in Richtung Konoha-Gakure. „Itachi, ich glaube es ist besser wenn wir hier unser Lager aufschlagen!“, meint Kisame. „Es gibt keine Lager auf Missionen, Kisame.“ „Dann schau mich an und sag mir, dass du keine Pause benötigst.“ Damit muss sich Itachi geschlagen geben, denn Kisame hat Recht. Die letzten Wochen haben ihn ziemlich geschwächt.

Itachi: Gerade ging es mir noch super und ich bin voll einsatzfähig. Jetzt bin ich ziemlich geschwächt.

Deidara: Like, what the fuck was für es gibt keine Lager auf Missionen?

Hime: „So, diese Mission wird ungefähr zwei Wochen dauern und ihr dürft NIE schlafen.

Deidara: Oder essen.

Kisame: Oder trinken.

Pein: Und da beschwert ihr euch, dass ich zu streng bin. * knurrt*

Sasori: Diese Schreibweise von Konohagakure ist mir neu.

Kisame: Autrorin-Sama hatte wohl ihren kreativen Höhepunkt zu der Zeit.

Sasori: * starrt nach wie vor auf das „Konoha-Gakure“* Es scheint fast so... * murmel*

Auf der Stelle macht Kisame Fingerzeichen, so erscheint eine kleine Überdachung an einem Baum und ein Decke darunter.

Hime: * blickt zu Kisame* Bist du ein Zauberer?

Kisame: * schaut auf* So wie Hidan der apparieren kann?

Itachi: Ich hab manchmal den Eindruck die Leute denken man könnte allen möglichen Scheiß in Schriftrollen von A nach B transportieren.

Deidara: „Du möchtest das dein Haus lieber zwei Straßen weiter steht? Say nothing more.“

Dort lässt Itachi sich nieder, während Kisame sich um ein wenig Feuerholz kümmert. Als Kisame genügend Feuerholz gesammelt hat und dieses auch schon zum brennen gebracht hat, spricht der Uchiha ihn an. „Du kennst mich zu lange.“ „Ist zurzeit besser so.“, gibt der Angesprochene wieder. „Besser du als Deidara.“, meint Itachi.

Deidara: Mal ohne Spaß, was hab ich dir getan, Faltenfresse?! Ich war nett zu dir!

Itachi: Das stimmt, in den paar Sätzen die du vor kommst, warst du freundlicher, als in den letzten vier Jahren, die wir uns kennen.

Kisame: Aber hallo... * knabbert gedankenverloren an einem Keks*

Hime: Du bist wohl einfach das Gruppenopfer. * zuckt mit den Schultern*

Deidara: * knurrt* Immer auf die Kleinsten...

Sasori: Ich beginne diese Geschichte zu mögen... * creepy Lächeln*

„Ich kenne dich gut genug. Ich weiß, dass du dich nicht einsperren lässt und man das auch nicht kann. ... Soll ich etwas Reis kochen?“, fragt der Ältere. Der Angesprochene nickt. Kisame schaut ihn an, sein Gesicht ist blass und man kann erkennen, dass er erschöpft ist.

Nachdem die beiden eine Kleinigkeit zu sich genommen haben, legt sich Itachi hin. Kisame legt seinen Mantel über ihn. Dankbar kuschelt sich Itachi darin ein.

Hime: Awwwww.

Kisame: Awww.

Deidara: Schwul :)

Kisame: * hebt beschwichtigend die Hände* No homo.

Deidara: Das kannst' sonst wem erzählen. * deutet auf das Geschriebene*

Pein: Was reden die da eigentlich von einsperren? Wann war bitte die Rede davon Itachi einzusperren?

Deidara: Können wir Itachi einsperren?! * hoffnungsvoll*

Sasori: * verpasst Deidara Eine an den Hinterkopf und wendet sich dann wieder dem Geschriebenen zu* Ich glaube das ist gemeint, von wegen, dass Itachi nicht im Hauptquartier bleiben will.

Itachi: Ja, da ist einsperren dann nh sehr treffende Formulierung. Im Übrigen wäre ich froh mal ein paar Tage die Füße hoch legen zu dürfen. * seufzt*

Kisame: Wer nicht?

Alle: * zu Pein schiel*

Pein: * Auge zuckt* Geht das hier jetzt auch mal weiter?!

Am Morgen schlägt der Uchiha seine Augen auf, das erste was er sieht ist der Wald in dichten Nebel. „Endlich aufgewacht?“, hört er die Stimme seines Partners fragen. „So lange habe ich gar nicht geschlafen.“ Bei diesen Worten richtet er sich auf und will Kisame seinen Mantel wieder geben, doch dieser lehnt ab. „Behalt ihn noch bis es wärmer ist. Nach den letzten Wochen ist dein Immunsystem noch nicht wieder ganz hergestellt.“, gibt Kisame zu verstehen.

Schließlich frühstücken sie ausgiebig. Als die Sonne aufgeht, bekommt Kisame seinen Mantel zurück und sie brechen nach Konoha auf. Am späten Nachmittag kommen sie an, sie melden sich am Haupteingang an und werden dann von 10 Anbus zu Tsunade gebracht.

Itachi: * verschluckt sich beinah an seinem Keks*

Kisame: * prustet los*

Pein: Der schnellste Weg in ein feindliches Dorf einzusteigen, man meldet sich einfach vorne an und Flutsch – man ist drin.

Deidara: Bam! - Und wir machen uns all die Jahre so einen Stress.

Sasori: * zieht amüsiert eine Augenbraue hoch und schaut zu Kisame und Itachi* Na, von euch können wir ja alle noch richtig was lernen. „Das Erste“ im zweiten Satz wird im Übrigen groß geschrieben. * lässt sich zurück in die Polster sinken*

Hime: Das war bestimmt eine lustige Unterhaltung: „ Hallo, wir sind's bloß Itachi und Kisame ihr wisst schon, die beiden S-Rank Nuke-Nins, die ihre Dörfer verraten haben und mehrere hundert Menschenleben auf dem Gewissen haben, wir wollen eigentlich nur kurz mit der Hokage sprechen.“ - „Ach so, ja klar, sagt das doch gleich! Kommt mit!“

Pein: Findet noch jemanden den Dialog im ersten Teil irgendwie weird?

Itachi: * hats' endlich gepackt seinen Keks runter zu schlucken* Excuse me, aber das ist alles WEIRD!

Pein: Kein Grund von Großbuchstaben Gebrauch zu machen... * hebt die Hände*

Im Büro schickt Tsunade die Anbus vor die Tür und bieten den zwei Akatsukis jeweils einen Stuhl an, doch sie lehnen ab.

Deidara: „Das ist wichtig, dass die beiden sich nicht setzten wollen, das sollte ich erwähnen.“

Hime: „Aber den Kampf beschreiben, das tu ich nicht.“

Deidara: * blickt zu Hime* Man kann nicht alles perfekt machen, weißt du?

Sasori: „Tsunade bieten den zwei Akatsuki jeweils einen Stuhl an...“ - Ich glaub ich hatte gerade einen Hirnschlag.

Itachi: Wie gastfreundlich die alle sind, wenn man mal darüber nachdenkt, wer WIR sind und wie die eigentlich reagieren sollten.

Kisame: Tja, du bist halt schwanger und...

Alle, außer Itachi: Und auf einmal war alles anders!

Itachi: * murmel* Ihr seid doch bescheuert... * knurrt*

„Ihr seid wegen dem Jutsu hier.“, sagt sie nüchtern. „Richtig, ich will keinen Kampf. Es geht mir nur um meinen Bruder, deshalb nehme jetzt bitte das Jutsu

von mir.“, erklärt Itachi ruhig.

Hime: Was hat denn jetzt Sasuke damit zu tun?

Kisame: Der ist vielleicht auch aus dem Boden gewachsen, wie Hidan.

Pein: Oder Zetsu.

Itachi: Diese Autorin sollte einen Oskar für sinnverknüpfte Dialoge bekommen.

Deidara: Ich komm da langsam nicht mehr mit...

„Das geht nicht mehr... Vor drei Wochen wäre der letzte Termin gewesen. Du bist zu spät, Itachi. ... Entschuldige, wenn ich es könnte würde ich das Jutsu von dir nehmen, doch es ist nun kein Jutsu mehr sondern Realität. Wenn ich es könnte würde ich es sofort tun. Eigentlich wollte ich es nur als Abschreckung nutzen. Ich war der Ansicht, dass du selbst eine Lösung findest oder früh genug hier sein würdest. Anscheinend haben die Anzeichen zu spät eingesetzt.“, erklärt Tsunade ruhig, schaut Itachi allerdings nicht an. „Was soll das heißen? Das Jutsu muss doch rückgängig gemacht werden können!“, sagt Itachi laut und schlägt mit voller Kraft auf ihren Schreibtisch.

Deidara: * schaut belustigt zu Itachi* Chill, Bruder.

Itachi: Was hat die geraucht?

Kisame: Etwas viel zu Starkes.

Hime: „Der letzte Termin“ - Als ob Tsunade so eine 0/8/15 – Gynäkologin wäre.

Sasori: Moment, wenn ich das jetzt mal wiedergeben darf: Sie belegt ihn mit einem Jutsu? Zur Strafe, das er Naruto mit dem Gasthaus-Genjutsu verletzt hat. Sie belegt ihn also mit einem Justu, was aber seine volle Wirkung gar nicht erst entfalten soll, da sie davon ausgeht, dass Itachi das verhindern kann und das soll dann als Abschreckung dienen?!

Pein: „Ich hoffe es hat dich abgeschreckt, dass du mein Jutsu und somit mich unschädlich machen konntest. - Fürchte dich, ich bin dir so überlgen!“

Itachi: Wieso benutzt man denn ein Justu, wenn man davon ausgeht, dass es gar nicht erst richtig wirkt? Das ist doch... das ist doch...

Hime: * hibbelt* Sag es!

Itachi: Das ist doch bescheuert!?

Kisame: Ähm ja, aber das erklärt uns immer noch nicht, warum es jetzt nicht rückgängig gemacht werden kann.

Deidara: Die Spannung steigt!

„Leider ist es zu spät, es ist nur bis zur 10 allerhöchstens bis zur 12. Woche ein Jutsu, danach wird es Realität. Ich kann es nicht rückgängig machen. Ich empfehle dir zurück in euer Versteck zu gehen und dich zu schonen. Es wird dir viel Abverlangen, wenn man bedenkt... Es wird euch keiner verfolgen. Du hast was gut, schließlich bin ich Schuld an deinem jetzigen Zustand.“, erklärt sie, schaut ihn dieses Mal aber an.

Deidara: * sinkt mit dem Kopf auf die Tischplatte* Was zum...?

Kisame: * lacht verzweifelt*

Hime: Excuse me, ich habe dich angegriffen, weil du mich angegriffen hast, aber dann, oh Gott, hat mein Angriff funktioniert, also hast du jetzt was gut bei mir, weil ich hab dich angegriffen.

Deidara: Is it to late now, to say soooorry? * singt*

Itachi: „Danach wird es Realität“ - Was war es denn die drei Monate davor?

Kisame: Ein Träumchen!

Deidara: Ein Gasthaus-Baby-Genjustu.

Sasori: „Es wird dir einiges abverlangen, wenn man bedenkt, dass euch keiner verfolgen wird“? - Was?!

Pein: „Du hast was gut“?! - Er hat was gut bei ihr, weil sie ihn mit einem Justu belegt hat? Wir sind Akatsuki, wenn wir immer was gut bei Leuten hätten, die uns irgendwann mal angreifen, dann...

Alle: * Gedankenverloren in der Gegen rum' starr*

Kisame: Wär ganz nett...

„Ich akzeptiere es, doch einsperren ist nicht. Allerdings seid ihr persönlich dafür zuständig, dass mein Bruder stärker wird und vor allem nichts zustößt.“, erwidert der Uchiha.

Hime: Wer redet denn von einsperren?!

Itachi: Ich dachte Sasuke ist bei Orochimaru? Wieso bete ich sie dann darum, dafür zu sorgen, dass er stärker wird und ihm nichts zustößt?!

Kisame: Was hat das überhaupt mit der Schwangerschaft zu tun?

Sasori: Ich find's ja erstaunlich, dass Itachi das einfach so hinnimmt, dass er jetzt halt schwanger ist.

Deidara: So, ja, das ist jetzt halt so, machste' nichts.

"Versprochen, ich werde auf ihn aufpassen." „Kisame wir sind fertig, lass uns gehen.“, richtet sich Itachi an seinen Partner und will sich umdrehen. „Wartet!“ „Was ist denn noch?“ Itachi klingt genervt. „Ich werde euch ein Zimmer für heute Nacht geben, es ist spät und deiner Gesichtsfarbe zu urteilen, bist du erschöpft. Ruht euch aus. Anbus werden euch beschützen, außerdem würde ich gerne eine MedicNin ins Vertrauen ziehen, die dich regelmäßig untersucht.“, sagt Tsunade.

Pein: Wovor sollen die Anbus sie denn beschützen? SIE sind doch die Feinde! * leichte Verzweiflung*

Deidara: Tsunade ist so extra, was hat sie denn mit dem Scheiß von Kisame und Itachi überhaupt zu tun?

Itachi: Sie fühlt sich wohl einfach schuldig.

Sasori: Das macht aber keinen Sinn.

Kisame: Itachi wurde gerade durch ein Justu geschwängert und du fragst nach dem Sinn?

Sasori: * schaut ihn genervt an* Ich frage nach vielen.

Hime: Gibbet' auf, es ist jetzt halt so, wie es ist.

Itachi: Und Kisame ist immer noch mein Hündchen.

Kisame: Einen klasse Geschichte, gefällt mir bis jetzt unglaublich gut, meine Gesichtsfarbe wurde beleidigt und ich bin Itachis kleiner Bimbo. Besser kanns' nicht mehr werden.

Hime: * smirk* Sag niemals nie.

Itachi: Ich habs' befürchtet...

„Einverstanden, aber nur die Eine, kein Anderer erfährt davon!“, gibt der Uchiha wieder. Ein Nicken kommt von Tsunade.

Hime: * Sing-Sang* Die Eine, die Eine oder Keine... ~

Pein: Sind wir durch?

Hime: * lässt ihr Handy sinken* Jap, ihr dürft gehen.

Itachi: *erhebt sich schwankend* Pein, ich brauch Urlaub...

Deidara: Ich glaub du brauchst nh' Therapie.

Sasori: Und sowas ist teuer, Kakuzu wird sich freuen.

Hime: In fünf Jahren dann, wenn ich meinen Master in Psychologie habe...

Itachi: * starrt auf das Handy in Himes Hand, dann wieder zu Hime* Ich komm drauf zurück...

*Wie immer verabschiede ich mich von meinen Freunden und schließe dann die Tür.
Summend mache ich mich dran die benutzten Kaffeebecher, sowie Teetassen zusammen
zu räumen und durch zu spühlen, während ich darüber nachdenke, ob man Phantasie
nicht versteuern sollte, da manche Leute augenscheinlich zu viel davon besitzen.*

Kapitel 3: 43er mit Milch

Morgens halb vier in ... * hust-röchel-spuck* - Land :)

Deidara und ich schlittern beide mit Anlauf ins verlassene Hauptquartier der Akatsukis.

„Keiner da.“, murrte der Blonde.

„Dann holen wir sie!“, beschließe ich.

Gesagt, getan:

Völlig verschlafen, mit verwuselten Haaren und lediglich mit Boxershorts und Shirts bekleidet finden sich Pein, Kisame und Itachi schließlich unten auf dem Sofa ein.

Einzig und allein Sasori schaut aus wie immer, der schläft ja nicht.

Ebenso Deidara und ich, wir kommen gerade erst wieder und sind keinen Deut müde. -

Ach, was wär' nur?

„Ihr habt zu viel Energie.“, knurrt der Puppenspieler beim Anblick des kichernden Bombers und mir.

„Lass sie, sie sind voll.“, erkennt Itachi, der junge Holmes.

„Aber müsst ihr mich direkt so früh am morgen quälen?“, will er wissen, worauf einstimmiges Nicken seitens Deidara und mir erfolgt.

„Wir sehen dich gerne leiden, Itachi.“, erklärt der Blonde leicht lallend.

„Sehr gerne.“, füge ich hinzu, woraufhin es still wird...

Hey,

hier kommt auch schon das nächste Kapitel.

es freut mich, das schon einige einen Kommi da gelassen haben. Das hätte ich echt nicht erwartet.

Bin gespannt was ihr weiterhin von meiner ff haltet.

So will nicht weiter aufhalten. Wünsche euch viel Spaß beim lesen!!!^^

Hime: Spaß werden wir haben!

Deidara: Ja, aber sowas von!

Itachi: Ihr habt eine seltsame Definition von Spaß.

Kisame: Dies' ja ganz erpicht auf unsere Meinung.

Pein: Kann ich bitte zurück ins Bett?!

Sasori: Kann jemand diese beiden Energiebündel ruhig stellen?!

Shizune, hol Anbuteam 7 und rufe Genma ich habe eine Mission für ihn!“, schreit Tsunade. Kurz darauf erscheint Anbuteam 7 vor den zwei Akatsuki. Eine rosa haarige, dieser erkennt er sofort, Sakura Haruno. Neben ihr ein Ninja mit sehr blasser Haut und schwarzen kurzen Haaren, auch bekannt, Sai. Neben diesem der blonde Chaot, Naruto.

Pein: Aggressive Hokage, wieso schreit sie so rum?

Kisame: Hat wohl ihre Mädchenprobleme *zuckt mit den Schultern *

Hime: Seit wann sind das überhaupt Anbus?

Deidara: Seit Itachi schwanger ist.

Itachi: Eine wirre Parallelwelt, nichts weiter.

Sasukes Sensai, Kakashi, steht neben ihm und zum Schluss ein Anbu, dessen Namen Itachi nicht kennt. Alle erscheinen in einer Rauchwolke, sodass sie die Akatsuki noch nicht bemerkt haben. „Das sind...“ „Mir sind alle bekannt. Sie versuchen meinen Bruder zwanghaft hierher zurück zu bringen.“, unterbricht Itachi die Hokage.

Sasori: „Sensai“ - Alles klar. * langt in Himes Handtasche und nimmt einen ordentlichen Schluck Wodka*

Hime: Aber wenn sie in einer Rauchwolke erscheinen, müssten sie dann nicht die sein, die zuerst die Akatsuki sehen und nicht umgekehrt? Weißte, weil... * wendet sich an Deidara und gestikuliert wild mit den Händen* Der Rauch und so.

Deidara: * nickt bestätigend* Valid Point, ja, ja...

Itachi: Woher weiß ich überhaupt was die von Sasuke wollen? Bin ich ein creepy Stalker, oder was?

Pein: So wie Kisame, der dich beim schlafen angeiert?

Kisame: Nicht nur schwanger, sondern auch ein Psychopath...

Auf der Stelle dreht sich Sakura um, sie schaut in seine schwarzen Augen. „Team 7 eure Mission lautet, diese zwei zu beschützen, sie werden die Nacht bleiben. Sie stehen unter meinem Schutz!“, sagt Tsunade bevor Sakura irgendetwas sagen kann. „Aber sie sind NukeNins!“, regt sich Naruto sofort auf.

Hime: You don't say, Naruto!

Kisame: Das weiß Tsunade auch, obwohl es ihr am Anfang ja egal war.

Pein: Und dann wieder nicht.

Itachi: Und dann wieder doch.

Deidara: Ich versteh zwar immer noch nicht ganz, warum die beiden jetzt plötzlich cool mit Konoha sind, aber, who cares, was' diese Logik?

Logik: * macht Urlaub auf den Malediven*

Sasori: „Diese ZWEI zu beschützen“, das wird groß geschrieben.

Hime: * pattat ihn* Hasse' gut erkannt.

Sasori: Nimm. Bitte. Deine. Hand. Von. Meinem. Kopf. - ...Danke.

„Das rückt vorerst in den Hintergrund. Ihr seit Anbus, keine weiteren Fragen. Benimm dich Naruto! Sakura, Itachi bleibt ihr noch kurz, die anderen warten bitte vor der Tür!“, befiehlt Tsunade. „Kisame bleibt!“, sagt Itachi. Die anderen verlassen den Raum.

Itachi: * schaut amüsiert zu Kisame* Machst du auch auf Befehl Sitz und Platz?

Kisame: * knurrt genervt und nimmt dann ebenfalls einen Schluck Wodka*

Wodka: * fragt sich womit er das verdient hat, auch hier gelandet zu sein*

Hime: Wie einfach alle drauf scheißen, dass Itachi nen halben Völkermord hinter sich hat.

Itachi: ich bin ja auch fucking schwanger.

Deridara: Du bist aber immer noch motherfucking Itachi.

Sasori: * wird ungeduldig* „Die Anderen.“ - Das wird groß geschrieben!

„Ich habe noch eine extra Aufgabe für dich Sakura. Du wirst Itachi nun in regelmäßigen Abständen untersuchen. Erinnerst du dich an das Jutsu, das ich dir vor ein paar Wochen beigebracht habe?“ „Ja!“ „Was weißt du alles darüber?“, fragt Tsunade.

Hime: Bringt Tsunade ihr nicht am laufenden Band neue Sachen bei?

Itachi: Vor ein paar Wochen ist ja ein recht dehnbarer Begriff.

Kisame: Ihr sucht das Haar in der Suppe. * schüttelt den Kopf und nippt an der Flasche*

Itachi & Hime: Das ist unser Job!

„Damit kann man jede beliebige Person schwängern ohne sie zu berühren. Es ist nicht Geschlechtsabhängig. Es verursacht in der Regel ab der 8.Woche starke Symptome wie Übelkeit, ein Ziehen in der Brust oder Unterleibsschmerzen. Die Höchstgrenze zum Rückgängig machen liegt bei 12 Wochen, aber eigentlich sollte man es ab Ende der 10.Woche nicht mehr rückgängig machen, da es ab dann Realität ist. Aber was hat das jetzt mit meinem Auftrag zu tun?“

Deidara: „Ach, das hat rein gar nichts mit deinem Auftrag zu tun, ich hab dich das nur gefragt, weil ich lustig bin.“

Itachi: Aber ich hatte doch nur Übelkeit. Vielleicht bin ich gar nicht schwanger... * hoffnungsvoll*

Deidara: ... sondern Manuel Neuer!

Itachi: Was?

Deidara: Was?

Pein: Findet noch jemand diese Umschreibung „dann ist es Realität“ seltsam? Was ist es denn davor, ein Traum?

Kisame: Vielleicht wieder ein Gasthaus-Genjustu.

Sasori: Wieso verliert keiner ein Wort darüber, dass die Kleine da gerade einen Wikipedia-Bericht runter rattert, als ob das jemand so sagen würde.

Hime: Stellt mal vor, so ein Jutsu gäbe es wirklich.

Alle: o_o * Kopfkino*

„Ich habe Itachi damit vor 14 Wochen belegt. ... Leider kommt er zu spät. Das Gegenjutsu ist sehr leicht und findet jeder heraus, aber bei Itachi sind die Symptome zu spät aufgetreten. ...“, beginnt Tsunade zu erklären. „Willst du damit sagen, Itachi ist schwanger?“, fragt Sakura entsetzt. „So sieht es aus!“, antwortet Itachi selbst. „Du kennst die Risiken bei einer solchen Schwangerschaft, deshalb ist es am besten wenn du ihn betreust was die Untersuchungen betrifft.“ „Ich verstehe.“, antwortet Sakura. „Hole alles was du für ihn brauchst aus meinen privaten Vorräten. Ich möchte morgen einen ausführlichen Bericht darüber auf meinem Schreibtisch sehen.“, erklärt die Hokage.

Sasori: Wenn das Gegenjustu so leicht ist und jeder herausfindet, dann versteh ich nicht, was für einen Sinn es macht, so ein Jutsu überhaupt zu benutzen?

Pein: Nochmal im Klartext: Sie greift mit einem Justu an um ihm eine Lehre zu erteilen, rechnet aber damit, dass er von selbst ein „Gegenjsutu“ entwickelt, bevor ihr Justu seine volle Wirkung entfalten kann und ihm somit eine Lehre erteilt.

Itachi: * lässt den Kopf auf die Tischplatte sinken, zieht die Wodkaflasche zu sich und nimmt mehrere Schlucke* ... und sowas wird Hokage meines Dorfes...

Hime: Können wir kurz darüber reden, wie fröhlich Itachi irgendwie sagt, dass er schwanger ist „So siehst aus!“.

Deidara: Und wie das alle einfach hinnehmen: „Joa, Itachi ist jetzt schwanger und wohnt jetzt auch in Konoha, obwohl er, ähm, ja... seine ganze Familie auf dem Gewissen hat, ... aber jetzt wo ich ihn aus versehen geschwängert habe ist natürlich ALLES anders.“

Kisame: Was soll das eigentlich immer mit diesen Berichten? Wir sind Ninjas, keine Schulklasse, die an nem Wissenschaftsprojekt arbeitet.

Itachi: * stellt die beinah leere Flasche auf dem Tisch ab* Ich fühle mich... *hick* ... wie ein soziales Experiment.

Deidara: Ein Schiefgegangenes.

Itachi: * bewirft Deidara mit dem Deckel der Flasche, zielt allerdings schätzungsweise 1 ½ Meter daneben*

„JA!“, bestätigt die Haruno. „Itachi, ich hoffe wir begegnen uns danach nicht als Feinde. Falls was ist richte dich an mich oder Sakura!

Sasori: „... Sakura und mich.“ - Der Esel nennt sich immer zu erst. Und wieso immer die Ausrufezeichen? Wieso schreien sich diese Menschen durchgehend an?

Pein: Großbuchtstaben... * Auge beginnt nervös zu zucken*

Itachi: * schiebt ihm die Wodkaflasche rüber*

Pein: * ext den Rest weg*

Hime: Ui... die Großbuchtstaben sind ein rotes Tuch.

Itachi: * Kopf auf der Tischplatte* Diese Geschichte ist ein einziges, rotes Tuch.

Außerdem bist weder du noch dein Partner, ein Feind Konohas, bis das vorbei ist.“, schließt die Hokage ab. „Solange du deinen Part erfüllst, werden wir uns nicht als Feinde begegnen. Noch eins, ich hätte gerne Berichte darüber!“, mit diesen Worten dreht sich Itachi zur Tür.

Sasori: * starrt auf den ersten Satz, steht dann schweigend auf, langt in Deidas Rucksack und zieht zwei 43er mit Milch heraus* Dazu muss ich nichts sagen, oder? * schaut fragend in die Runde*

Alle: * Kopfschüttel*

Sasori: * nimmt einen Schluck*

Itachi: Welchen Part soll sie denn erFÜHLEN?

Pein: Und warum seid ihr mit einem Mal so eine Fri-Fra-Freude-Eierkuchenverein?

Hime: Na, er ist schwanger.

Kisame: * zuckt mit den Schultern* Argument für alles, die neue 42.

Deidara: * hebt verschlafen den Kopf* Was, wo, wie?! Hab ich was verpasst?!

Auf dem Weg zur Gaststätte schauen die Bewohner Konohas zu den zwei Akatsuki. „Kakashi-Sensai?“, spricht Naruto ihn an. „Wie oft noch, ich bin nicht mehr dein Sensai. Einfach nur Kakashi. Was ist?“ „Wieso gibt Oma-Tsunade uns so einen Auftrag?“ „Das gehört dazu.“, antwortet er.

Hime: „Das gehört zu der ehrenwerten Arbeit eines Shinobi dazu, das man Verräter seines Dorfes und Familienmörder schützt, Naruto“ :)

Kisame: *hebt den Finger* „Jedoch nur wenn sie schwanger sind.“

Sasori: * starrt auf das „Sensai“ und nimmt zwei weitere Schlucke aus der Milchpackung*

Itachi: Jo, Leute, wir gehen in eine Gaststätte! * Laola-Welle anzettel*

Deidara: Das wird ein lustiger Besuch: „Hallo, das hier sind Itachi und Kisame zwei gefährliche S-rank Nuke-Nins die Akatsuki angehören, - Die wohnen jetzt bei euch, so jetzt muss ich aber weiter, tschüüü!“

„Hast du Sasuke in letzter Zeit gesehen?“, wendet sich die Haruno an den Uchiha. „Vor über vier Wochen, da ging es ihm gut. Er lernt viel.“, antwortet er. Sie nickt und schaut wieder zu Boden. „Sasuke kommt alleine gut zurecht, es ist besser du sorgst dich nicht um ihn!“, ergänzt er.

Stille -

Itachi: Muss ich das verstehen?

Hime: Es gibt zwei Möglichkeiten.

Itachi: Ah ja?

Hime: Entweder du triffst dich immer wieder mit Sasuke und es ist Fri-Fra-Friede, oder aber, du stalkst ihn, so wie Kisame dich beim schlafen anstarrt.

Kisame: Sie fragt das so, als wären Sasuke und Itachi welche, die sich bei Gelegenheit immer mal wieder auf ein Kännchen treffen.

Pein: Nun, vielleicht ist dem so, immerhin scheint es sich hier um eine bizarre Parallelwelt zu handeln.

Sasori: Diese Welt liegt nicht parallel, sondern horizontal.

Hime: Ohne Schnittachse.

Deidara: Man hat herausgefunden, dass sich zwei Parallelen in der Unendlichkeit schneiden!

Hime: Das macht keinen Sinn.

Itachi: * grummelt* Na, dann passt es ja gut hier rein...

Nun kommen sie endlich in der Gaststätte an, Kakashi regelt alles. Sakura bringt die Zwei in ihr Zimmer. Sai bezieht seine Position vor der Tür, während die Anderen weiter weg stehen. Sakura geht mit rein. Die rosa haarige fühlt sich nicht sonderlich wohl. Kisame geht ohne ein Wort zu sagen in die Küche legt sein Zeug dort ab und verschwindet dann ins Bad. Sakura legt ihre Tasche auf den kleinen Tisch neben dem Sofa. Itachi legt seinen Mantel ab. „Itachi?“, spricht sie ihn erneut schüchtern an. „Einen Moment, ich möchte nur ein Glas Wasser trinken.“, sagt dieser.

Deidara: Trink mal dein Wasser.

Hime: Weder der Kampf, noch sonst was, wird im entferntesten beschrieben, aber das er jetzt das Glas Wasser trinkt, war so wichtig, dass man es festhalten musste.

Kisame: Wasser ist die Quelle des Lebens.

Iachi: Du bist auch so nh' Quelle des Lebens.

Sasori: Wäre ich Deutsch-Lehrer hätte ich im letzten Abschnitt alles rot markiert, auf Grund von Wortwiederholungen.

Hime: Aber es ist wichtig zu wissen, wer, was wohin legt.

Deidara: Genau so wichtig, wie das Glas Wasser. * schielt zu Kisame* Und das der Fisch nicht mehr blau ist.

Kisame: Ich zeig dir mal wie blau ich sein kann... * ext den Rest der Milchtüte*

Danach legt er sich auf das Sofa, doch bevor Sakura beginnen kann verlangt er noch etwas. „Niemand anderes erfährt davon, das musst du versprechen!“ „Versprochen, Itachi!“

Sasori: Gott, sie sollen aufhören sich an zu schreien!

Deidara: * reicht ihm die zweite Milchpackung* Ruhig, Danna.

Hime: Ihm setzt das zu, oder? *flüstert zu Deidara *

Deidara: Ja, ja... er hat so... seine Ticks...

Ich kenne das Jutsu gut, ich habe es vor zwei Wochen selbst von Tsunade erlernt. Ich werde..." „Fang einfach an, du brauchst nichts zu erklären.", unterbricht der Uchiha sie.

Während Sakura ihn untersucht herrscht ein unangenehmes Schweigen, jedoch traut sie sich nicht Itachi anzusprechen. „Ich merke, dass dir die Stille unangenehm ist.", durchbricht der Uchiha diese Stille. „Etwas“, gibt die rosahaarige zu.

Itachi: Ach, die kann das auch? Die kann auch random Leute schwängern?

Kisame: Die dachte sich bestimmt: Wie du mir, so ich dir – Für den Fall der Fälle.

Hime: Vielleicht ist sie so besessen von Sasuke, dass sie es gelernt hat um ihn zu schwängern, damit er bei ihr bleibt, wenn er von ihr schwanger ist?

Deidara: Aber Sasuke ist doch kein Seepferdchen?

Hime: Seepferdchen?

Deidara: Männliche Seepferdchen tragen die Kinder aus. Sasuke ist kein Seepferdchen.

Hime: Also ist Itachi ein Seepferdchen?

Sasori: * entzieht sowohl Hime als auf Deidara die Milchpackungen* Ihr hattet genug, scheint mir.

Es ist eher mir unangenehm! Ich denke dir kann ich vertrauen.", gibt der Uchiha zurück. „Das kann ich verstehen! Erzähl ruhig.“ „Ich weiß wohl theoretisch was bei einer Schwangerschaft passiert, zumindest bei einer Frau. Aber was auf mich zukommt weiß ich nicht. Ich weiß, dass es mir Recht geschieht. Ich sehe es als Strafe an und gleichzeitig wieder als etwas Gutes.“

Deidara: Du bist so deep, Itachi.

Hime: Wie, es ist ihm unangenehm, dass er ihr vertrauen kann? Versteh ich nicht.

Itachi: * starrt kopfschüttelnd auf das Geschriebene* Was' das?! * verzweifelt*

Sasori: Mal ganz davon abgesehen, dass er immer noch keine Gebärmutter hat und das Kind wahrscheinlich durch die Nasenlöcher nach draußen pressen muss, was soll an der Schwangerschaft anders verlaufen?

Kisame: Der Verlauf.

Sasori: * knurrt* Sorry, Einstein.

„Ein Kind zu bekommen ist ein Geschenk, auch wenn es gewisse Risiken bedeutet.“, erwidert Sakura. „Für dich ist ein Kind ein Geschenk, aber nicht für mich, ich habe es nicht verdient.“, in seiner Stimme klingt ein wenig Reue und Traurigkeit mit.

Itachi: Sag ich nicht ein paar Sekunden davor, dass ich glaube, dass es mir recht geschieht?

Kisame: * tätschelt ihn* Das sind die Hormone.

Hime: Das ist so dramatisch beschrieben „In seiner Stimme klingt ein wenig Reue und Traurigkeit mit“.

Pein: Aber nur ein wenig!

Sasori: Eine Prieze.

Deidara: Gott, da kommen mir glatt die Tränen. * tupft sich mit einem Tempo die imaginären Tränen von den Wangen*

„Itachi, ich ... ich verstehe das nicht. Wieso verdienst du es nicht?“, Sakura ist ein wenig verwirrt.

Deidara: Sie meint davon abgesehen, dass Itachi seinen Bruder auf ewig traumatisiert hat, seine komplette Familie abgemetzelt und das Dorf verraten hat?

Itachi: Meint sie das ernst?

Hime: * zuckt mit den Schultern* Also, ich hätte jetzt auch spontan gesagt, Itachi wird „Dad of the Year“

Kisame: Ist Itachi eigentlich die Mutter... oder der Vater des Kleinen?

Deidara: Er ist ein Seepferdchen! * springt auf und taumelt ein wenig zur Seite*

Sasori: * packt ihn bevor er hinfallen kann* ... ichbrauchmehrAlkohol. *murmel *

„Ich habe zu viel Angerichtet, gemordet.“, gibt der Uchiha reuevoll zurück. Keiner sagt daraufhin ein Wort.

Hime: Sollte da eine Aufzählung kommen und dann hat's nur für „gemordet“ gereicht?

Sasori: Diese Satzstruktur ist so... unangenehm anzuschauen, irgendwie.

Deidara: * krabbelt zu Sasori und schüttelt die Milchpackung vor seinen Augen hin und her*

Sasori: * setzt an... und vorerst auch nicht wieder ab*

Itachi: Ey! Nicht alles! Ich bin hier der Geleckte, ich ertrag das nüchtern kein Weiteres mal!

„Ich komme damit zurecht. Also, kommen wir auf das eigentliche Thema zurück. Ich bekomme jetzt bestimmt gesagt, ich solle mich viel ausruhen und auf keine Missionen mehr gehen, hab ich Recht?“, durchbricht Itachi die Stille. „Em... ja so was würde ich sagen, als deine betreuende Ärztin. Gibt es ein Problem damit?“, die Haruno schaut ihm in die Augen. „Ehrlich gesagt ja. Ich kann wohl im Hauptquartier bleiben, das wäre alles kein Problem, doch halte ich es dort nie lange aus. Die letzten drei Wochen waren für mich ein Horror. Ich bin Einzelgänger, nur Kisame darf immer bei mir sein, irgendwann habe ich mich einfach an ihn gewöhnt. Wie du siehst lasse ich mich nicht einsperren, ich bin meistens Unterwegs um nicht an meine Taten denken zu müssen, auch wenn ich dadurch alles nur noch verschlimmere.“, so endet der Uchiha.

Kisame: *klatscht ironisch in die Hände * Das hast du schön gesagt, Itachi.

Itachi: * hat der Weilen den restlichen Alk geext* ... * blinzelt leicht verwirrt* ... warum erzähl ich der das alles eigentlich so random?

Pein: Dieses Einsperren. Das klingt so, als würden wir dich im Hauptquartier fesseln und in den Keller sperren.

Sasori: Nur Kisame darf bei ihm bleiben, mh?

Deidara: Nachdem er ihn ja bereits so gut abgerichtet hat.

Hime: * starrt gedankenverloren auf die leeren Flaschen und Milchtüten* Mein Vorrat... * wimmer*

„Verstehe! Na gut, ich lockere das alles etwas. Du musst nicht im Quartier bleiben, allerdings bestehe ich darauf, dass du dich etwas auf den Missionen schonst. Du wirst schon merken wie viel Ruhe du brauchst. Ich kann dir ja schlecht verbieten nicht auf Missionen zu gehen, du würdest sowieso nicht auf mich hören.“, gibt die rosa haarige zurück. „Da hast du Recht, ich lasse mir nichts verbieten.“, wirft Itachi ein. Nun setzt er sich auf.

Deidara: Itachi scheint mir viel weniger schwanger, sondern in der Pubertät.

Sasori: Das sagt mir der Richtige.

Deidara: * funkelt ihn zornig an*

Hime: Wie schont man sich denn auf Missionen? Wenn da feindliche Ninjas kommen: „Excuse me, ich bin schwanger, wir können jetzt nicht kämpfen.“

Deidara: Mitten im Kampf: „Ah, jetzt muss ich mich erst einmal hinsetzen, 5 Minuten Pause, alle!“

Itachi: * liegt lachend, halb auf dem Tisch* ... Gott... * hicks* ... Gott, was für ein Schmarren'.

Pein: Vielleicht sollte mal jemand die Autorin darauf aufmerksam machen, dass man Nomen groß schreibt. Und auch das DIE Rosahaarige, ein Nomen ist.

Kisame: Wenn auch ein recht Seltsames.

„Versprich mir bitte nur eines!“, fordert die junge Frau. „Na gut.“ „Mach bitte schon mal eine längere Pause, es muss ja nicht im Hauptquartier sein und vor allem informiere mich sofort, wenn du plötzlich Schmerzen bekommst oder Blutungen.“, die Haruno ist sehr ernst. „Ich verspreche es. Kisame wird dafür sorgen.“ „Falls sonst was sein sollte, kannst du mich gerne kontaktieren. Wann immer du willst, Itachi.“

Sasori: Aber er hat doch keine Gebärmutter?! Was soll denn da Blutungen verursachen und vor allem, wie sollen die sich äußern?!

Hime: Wovon ernährt sich das Baby denn dann in ihm?

Kisame: Von seinen restlichen Organen?

Deidara: Wie eine Ananas...

Alle: WAS?!

Deidara: Was? * schaut verwirrt auf* Na, die Ananas isst dich doch auch, wenn du sie

isst.

Pein: Ja, aber Itachi hat das Baby ja nicht gegessen!

Hime: Ne, es war einfach plötzlich da...

Kisame: * hebt den Finger* Es war Realität!

Sasori: Irgendwo zwischen den restlichen Organen...

Itachi: * baut mit den Flaschendeckeln gedankenverloren kleine Türmchen* Wenn man... w'n' mnN blau isse' eigentschlich gans luschtig. * sackt leicht zur Seite*

„Das werde ich und noch eins. Wenn ich meinen Bruder sehe gebe ich dir Bescheid.“ „Vielen Dank.“ Sakura wird leicht rot.

Kisame: Und was bringt ihr das dann?

Hime: „Ey, yo Sakura, ich hab Sasuke gesehen.“

Deidara: „Cool, Itachi, danke fürsÄ Bescheid geben.“

Hime: „Ach, kein Thema.“

Deidara: „Ja...“

Hime: „Ja...“

Itachi: Verdammte Scheiße Nein! * springt auf, taumelt und lässt sich wieder auf den Boden plumsen* Man, isch will nisch schwangsch sein!

Kisame: Zu späät.

Deidara: Hättest du mal verhüten sollen.

Hime: Grundsätzlich Kondom umschnallen, wär' das alles nicht passiert.

Sasori: * rauft sich die Haare und schaut in die Kamera* Womit hab ich die beiden da verdient?

Hime&Deidara: * ihn angrins*

Sakura setzt ihre Untersuchung fort. Zum Ende nimmt sie ihm Blut ab. „Das wäre es dann, bis auf eine Kleinigkeit, aber zuerst komme ich zu den bisherigen Ergebnissen. ... Bis jetzt gibt es keine Komplikationen. Deine Werte sind normal,

soweit ich das ohne die Blutanalyse feststellen kann. Erst mal wirst du keine Probleme haben, erst später wenn das Kind sich schneller entwickelt. Du musst zusätzliche Hormone nehmen, eventuell auch Vitamine. Ich werde dir alles aufschreiben.“

Itachi: Mir scheint, ich hab schon genug zusätzliche Hormone.... * stützt den Kopf auf dem Arm ab und seufzt gedehnt*

Kisame: „Deine Werte sind normal.“ - Sagte sie, zu dem schwangeren MANN.

Sasori: „Erstmal bekommst du keine Probleme, erst später.“ - Nh Klasse Ärztin, die geht so positiv an die Sache ran.

Pein: Mit anderen Worten: Genieß' dein Leben so lange du es noch kannst, Itachi.

Itachi: Ich... *hicks* ... das hätte ich mal besser getan.

„Danke, schreib es hier auf.“ Itachi reicht ihr eine Schriftrolle.

Itachi Uchiha

21 Jahre

Feststellung der Schwangerschaft in der 11. Woche

1. Vorsorgeuntersuchung fand in der 14. Woche statt

Behandelnde Ärztinnen sind Tsunade & Sakura Haruno (Wohnort Konoha-Gakure) falls beide nicht da sind an Shizune wenden.

Vitamine & Hormone werden zusätzlich gegeben

...
...
...

Sasori: Das mit dem Arztbericht schreiben üben wir dann noch mal.

Deidara: Diese Punkte irritieren mich.

Hime: Schon wieder eine Schriftrolle?

Kisame: Hoffentlich keine in der ein Lager oder ein halbes Haus versiegelt ist.

Sakura reicht ihm die Rolle und wendet sich kurz ihrer Tasche zu.

Deidara: „Hallo Tasche.“ - „Hallo Sakura!“

Hime & Itachi: * prusten los*

In der Zeit packt Itachi die Schriftrolle weg.

Kisame: Und versiegelt sie in noch einer Schriftrolle.

Pein: Welche er wiederum in einer Schriftrolle versiegelt.

Sasori: Die Story könnte genau so endlos weitergehen und würde im Endeffekt wahrscheinlich trotzdem mehr Sinn machen.

„Ich habe vorhin gesagt bis auf eine Kleinigkeit wäre ich fertig.“, setzt Sakura an „Ja, das ist richtig, du brauchst keine Angst zu haben.“ Sie nickt. „Legst du dich bitte noch einmal hin, ich muss...“ Ihre Hand wandert zu seinem T-Shirt, doch dann zögert sie. „Darf ich?“, fragt sie eingeschüchtert. Itachi umschließt ihre Hand, die dadurch sein T-Shirt ergreift, und zieht es hoch, sodass sein Bauch zum Vorschein kommt, ein kaum sichtbarer Bauchansatz kommt zum Vorschein, allerdings für ein geschultes Auge gut erkennbar. „Das wolltest du doch.“ Bei diesen Worten lässt er ihre Hand wieder los. „Wir sind zurzeit keine Feinde, also habe keine Angst. Du bist meine Ärztin und ich dein Patient, nicht mehr und nicht weniger. Also erledige deine Arbeit. Ich werde dir nichts tun.“, erklärt der Uchiha.

Deidara: Ich weiß nicht ob das daran liegt ob ich zu drunk bin, aber habt ihr auch irgendwie den Faden in diesem Dialog verloren?

Sasori: Den hast du nicht verloren, da gab's nie einen.

Hime: Was denkt sie denn, was er tun wird? Sie beißen, oder was?

Itachi: Isch trink jetzt immah' bevor... * hicks* bevor... wir dasch lesen... okay?

Kisame: Oh je, bitte nicht.

Hime: Die ganzen nächsten 49. Kapitel?

Alle: Was?!

Itachis' Leber: Kill me, please!

Sakura nickt zur Verständnis, dann tastet sie behutsam seinen Bauch ab. Man kann noch nicht wirklich etwas erkennen, sein Bauch sieht flach aus, aber Sakura kann die kaum merkbare Erhebung erkennt. „So die Untersuchung ist endgültig beendet. Ich treffe dich in elf Wochen im Wald des Schreckens.“, sagt Sakura.

Sasori: Was für ein schöner Ort für eine Schwangerschaftsuntersuchung.

Kisame: Ich versteh das nicht, ist sein Bauch jetzt flach, oder ist da eine Erhebung?!

Pein: Wer sagt eigentlich, dass das Baby im Bauch ist? Es könnte auch einfach irgendwo im Körper sein, es gibt ja keine Gebärmutter.

Hime: Genau, vielleicht entwickelt es sich in seinem Arm.

Deidara: Oder im Fuß!

Itachi: * sackt zur Seite, auf Kisame und schläft*

Alle: * still schweigend auf den Uchiha starr*

Sasori: * winkt ab* Lassen wir ihn liegen. * stuppst Hime an* Lies weiter.

Hime: * etwas verdutzt* Okay then...

„Verschieben wir es eine Woche nach vorne.“ „Gut! Ich werde nun meinen Posten beziehen. Ich sehe dich morgen früh. Ruh dich die Nacht gut aus!“ Ein Lächeln bildet sich auf ihren zarten Lippen. „Bis morgen, Sakura.“, erwidert Itachi und lächelt zurück.

Nun schließt die Haruno die Tür hinter sich.

Deidara: Nein, was süß.

Pein: Herzallerliebste, wie ich sehe sind wir fertig?

Hime: Jap, das war's erst einmal wieder. Ihr dürft gehen.

Pein: * springt auf und verschwindet wortlos aus dem Zimmer*

Kisame: *wirft sich Itachi über die Schulter und folgt ihm *

Sasori: * blickt zu den leeren Flaschen, dann zu Deidara und mir* Ab ins Bett mit euch! Alle beide!

Während Deidara und ich uns verkrümeln, bevor der Puppenspieler gänzlich die Nerven durch gehen, wendet sich letzterer der Weilen an die Kamera:

„Ich glaube, wir haben noch einen langen Weg vor uns. Also, lasst uns nicht im Stich.“

Schließlich schaltet er das Gerät aus, räumt den Restmüll zusammen und verschwindet ebenfalls.

Kapitel 4: Gemüse-Krieg und Deidara, das Gruppenopfer

Es schneit.

Es schneit immer noch und so langsam aber sich geht mir dieser Schnee auf die Nerven.

Nicht nur, dass ich nicht mehr zur Arbeit komme, weil mein Auto mir heute morgen rückwärts in einen fucking Schneehügel gerutscht ist, nein, es fahren auch keine Busse mehr, ich kann nicht mal zur Danceclass.

Tja, gut das es Netflix gibt und ich außerdem mein magisches Portal herzaubern kann um mich in die Naruto-Welt zu beamen.

Da hab ich ja wirklich Glück gehabt.

Also denke ich mir, bin ich produktiv und werkel an dem neuen Kapitel, trete also durch mein magisches, blau-weiß leuchtendes Portal und finde mich „Plopp“ im Akatsukihauptquartier wieder.

„Ich bin daaaa!“, rufe ich durch die langen Flure und mache mich auf, katapper-katapper den Weg entlang.

Angekommen im Gemeinschaftsraum, Itachi ist da, so ein Glück, sieht allerdings nicht sehr erfreut aus mich so gut gelaunt an zu treffen.

„Kann das bis nach dem Essen warten?“, murrte er und wirft mir einen flehenden Blick zu.

„Ne, kann's nicht.“, entscheide ich, lasse mich am Küchentisch nieder, inzwischen stoßen auch die Anderen zu uns.

Gemächlich lassen sie sich auf die restlichen Stühle sinken, während Itachi nach wie vor am Essen werfelt.

Doch er wird nicht drum 'rum kommen, mir zu zuhören.

Nicht, wenn ich das zu verhindern weiß... langsam wird es still...

Kisame kommt aus dem Bad. Itachi schaut zu ihm, sein Blick haftet an seinem Partner, denn er trägt nur seine Hose. Auch wenn sie die meiste Zeit zusammen sind, sehen sie sich doch selten so.

Deidara: Wie jetzt, ihr seht euch nicht oft in Hosen?

Hime: Well, dat explains a lot.

Kisame: Geierst du mich da gerade an? * dreht sich zu Itachi, der nach wie vor in der Küche steht*

Itachi: Das ist die Rache dafür, dass du mich beim Schlafen beobachtest.

Pein: Diese Organisation geht vor die Hunde... * Kopf sinkt auf die Tischplatte*

Sasori: * schaut zu ihm* Ui, das ging schnell.

Der Uchiha muss feststellen, dass sein Partner wirklich mehr als durchtrainiert ist. Kisame merkt seinen Blick und zieht sich schnell sein T-Shirt an, dann verschwindet er in die kleine Küche. Itachi schüttelt den Kopf und fragt sich was mit ihm los ist.

Itachi: * brüllt entsetzt aus der Küche* Was mit mir los ist?! Ich bin fucking schwanger! Das ist möglicherweise los!

Kisame: Wieso stresst es mich so, dass Itachi meinen Oberkörper sieht?

Deidara: * matscht an seinem Lehm herum* Vielleicht sind deine Nippel schüchtern?

Hime: Oder immer noch blau. * schaut zu Deidara* Kannst du ein Kaninchen machen?

Pein: Kannst du weiter lesen?! Manche Leute haben noch zu tun!

Hime: * leicht angesäuert* Ruhig Blut.

Als Kisame aus der Küche kommt, setzt sich Itachi auf. Sein Partner hält ihm eine Tasse Tee hin. Itachi nimmt diese entgegen und rückt, sodass Kisame sich zu ihm setzen kann. „Und?“, fragt Kisame. „Alles in Ordnung. Ich soll mich die Nacht ausruhen und dann gehen wir morgen zurück zum Hauptquartier. Ich habe ein paar Informationen ab zu geben.“, antwortet Itachi. „Würdest du gerne hier bleiben?“, hackt Kisame nach, da er den Ton in der Stimme seines Partners gehört hat, die seine Sehnsucht zum Vorschein bringt.

Deidara: Uh jo. * schielt zu Kisame* Hallo, Herr Freud.

Kisame: Wieder so dramatisch beschrieben.

Hime: Womit „hackst“ du denn, Kisame? Ist dir Itachi noch nicht geschändet genug?

Itachi: * verzweifelter Lachen aus der Küche*

Sasori: Was denn für Informationen? Den „Ärztebericht“ aus dem vorherigen Kapitel?

Pein: „Itachi, 21, schwanger“ - Danke, für nichts, Sakura.

Ich kann nicht hierbleiben, dafür habe ich zu viel Schreckliches in diesem Dorf angerichtet.“, erklärt der Uchiha. Ein nicken kommt von Kisame.

Kisame: So viel Schreckliches. * säusel*

Hime: Nur das es kein Schwein juckt, augenscheinlich.

Pein: Beim Uchiha-Clan galt wohl: Aus den Augen, aus dem Sinn.

Sasori: Im wahrsten Sinne des Wortes.

Deidara: Itachi, könntest du bitte aufhören so melodramatisch zu sein, das geht mir langsam auf die Eier! * schreit Richtung Küche*

Itachi: * wirft eine Karotte gen Deidara, welcher allerdings ausweicht* Ich bin schwanger, ich darf das!

Deidara: * kommt wieder hoch* ... nein... „* murrst und formst weiter kleine Hasen*

Die Beiden beschließen sich etwas zu Essen zu machen, da es bestimmt nicht so gut wäre, wenn sie in ein Restaurant gehen, die Leute in Konoha würden schreckliche Angst bekommen, schließlich sind die Beiden gefürchtete NukeNins die zu den Akatsukis gehören. Nachdem sie ausgiebig gegessen haben, legt sich Itachi etwas aufs Sofa und genießt die Ruhe, denn sie brauchen sich vor niemanden in Acht zu nehmen.

Pein: Auf wen sollen sie denn Acht geben?! WIR sind doch die, auf die man Acht geben muss!

Hime: Mal davon abgesehen, dass ihr jetzt sowieso schon in Konoha chillt für die Nacht und euch eh schon alle gesehen haben. - Ob ihr jetzt in ein Restaurant geht oder nicht, würde es denk ich mal auch nicht mehr reißen.

Kisame: Zumal wir doch damals in Konoha Dangos gegessen haben... * ruft Richtung Küche* Weil da jemand keine Ruhe gegeben hat!

Itachi: * ruft zurück* Es gab zwei zum Preis für Einen!

Sasori: Kakuzu wäre stolz auf euch.

Deidara: * schiebt kleine Babyhasen in Himes Richtung*

Hime: Goldig :)

Deidara: Die lass ich gleich explodieren.

Hime: :(

Deidara: Vor deinen Augen.

Hime: D:

Deidara: * diabolische Lache*

Kisame kommt wieder mit zwei Tassen. „Danke.“, nuschelt Itachi, als er diese entgegen nimmt. Kisame setzt sich auf die Armlehne des Sofas.

Hime: Wieso muss ich dabei, hier dran denken? □
<https://www.youtube.com/watch?v=piZbJgTNeGE>

Kisame: Auf die Armlehne? Wieso setzt ich mich nicht ganz normal hin?

Deidara: * schaut von seiner Kaninchenarmee auf* Ist Itachi inzwischen so fett?

Itachi: * schleudert Sellerie und Kartoffeln* Ich bin blind, nicht taub!

Pein: Wieso eskaliert dieses Msting so?

Sasori: Eskalieren? Ich meine es fliegt nur Gemüse durch die Gegend und im letzten Kapitel haben wir uns alle abgeschossen, aber...

Alle: * still zu Sasori guck*

Sasori: * winkt ab und verschränkt die Arme* Ach, was weiß ich... weiter!

„Auch wenn du es nicht zugibst, du bist erschöpft.“, stellt Kisame fest. „Behalt du über drei Wochen nichts bei dir, dann wirst du merken wie das an dir zerrt.“, gibt der Uchiha etwas zickig zurück, dabei richtet er sich auf, um an seinem Tee zu nippen. Da jetzt genügend Platz auf dem Sofa ist, setzt Kisame sich richtig zu seinem Partner.

„Was ist eigentlich mit weiteren Missionen?“, stellt Kisame die Frage, die ihn schon den ganzen Abend bedrückt. „Eigentlich soll ich nicht, aber da ich Sakura erklärt habe, dass ich mich nicht einsperren lasse hat sie es mir erlaubt, allerdings muss ich zwischendurch öfters rasten und ab und an eine längere Pause machen. Sie meinte ich würde schon merken, wie viel Ruhe ich benötige.“, antwortet der Uchiha.

Pein: * gibt auf* Nicht auf Missionen können = Einsperren, okay, wir haben es kapiert!

Deidara: Ich möchte mich auch gerne einsperren lassen!

Kisame: * schaut nach draußen ins Schneegestöber* Ich auch.

Hime: * smirk* Bitte, schnell.

Sasori: Ich dachte es gibt keine Pausen auf Missionen?

Itachi: Das hast du missverstanden, es gibt nur keine Lager!

Kisame: Gut, das wir ein Haus in einer Schriftrolle versiegelt haben.

Deidara: Wie denn, nur eins?

Hime: Nh' ganze Stadt.

Die Beiden unterhalten sich noch eine Weile, was eigentlich auch selten geschieht, da Beide nicht besonders redselig sind. Itachi hat seine Tasse schon lange leer und gähnt ausgiebig. „Es ist spät geworden, ich möchte morgen zeitig los, also werde ich jetzt schlafen gehen.“, sagt er und erhebt sich. Nun leert auch Kisame seine Tasse. „Ich komme mit, ich werde nur die Tasse noch in die Küche stellen.“ So geht der Uchiha schon einmal vor, als Kisame kommt, hält Itachi sich im Türrahmen fest. „Was ist los?“, fragt sein Partner besorgt. „Nur einer dieser Schwindelanfälle.“, gibt Itachi zurück.

Deidara: * seufzt* Kann er nicht einfach sterben?

Kisame: In der Geschichte meinst du?

Deidara: * zuckt mit den Schultern* Ne, so generell...

Itachi: Noch ein Wort und es gibt kein Nachtisch! * sammelt der Weilen das Gemüse wieder auf*

Deidara: * wirbelt herum* Huch, wo kommst du denn her?

Hime: * schaut zu Sasori* Wortwiederholung, Tasse, sagst du?

Sasori: Aber sowas von, ich meine wofür gibt es Synonyme?

Pein: Diese Dialoge sind so... willkürlich.

Kisame führt ihm zum Bett. In der Hoffnung dass es gleich vorbei ist, lässt Itachi sich rückwärts aufs Bett fallen. Kisame zieht in der Zeit alles bis auf die Boxershorts aus. Doch Itachi geht es nicht viel besser, so hilft Kisame ihm beim aus ziehen. Etwas was der Uchiha vor ein paar Wochen nie zugelassen hätte. Beiden schlafen schnell ein.

Itachi: * lässt sich seufzend auf einen Stuhl sinken* Das ist so cringe...

Hime: Und ich dachte das Maid-Cafe in Akihabara wäre schlimm gewesen.

Deidara: Ich dachte Kisame hätte dir schon alles ausgezogen? Wobei hilft er dir dann noch...?!

Sasori: Es ist nur die Boxershorts übrig...

Itachi: Super kombiniert, Sasori. * knurrt*

Pein: Vielleicht kriegt Itachi kein Baby, sondern wird zu selbst zu Einem?

Itachi: Können wir weiter machen... bitte?!

Bei den ersten Sonnenstrahlen erwacht Kisame. Er muss zugeben, dass er schon lange nicht mehr so gut geschlafen hat. Im Hauptquartier sind sie wohl sicher, dennoch herrscht da zur jeder Uhrzeit Trubel, da alle zu verschiedenen Zeiten auf Mission gehen und daher jeder einen anderen Schlafrhythmus hat. Kisame zieht sich an und verlässt leise das Zimmer. In der Küche setzt er schon mal Tee auf. Dann schaut er nach seinen Aufsichtspersonen, nur Sai ist wach, die anderen schlafen.

Kisame: Super Nachtwache. Alle schlafen, außer Einer.

Hime: Much wow.

Deidara: Such Aufsicht.

Pein: Vielleicht kann Kisame ja bei Gelegenheit auch gleich Itachi wieder anziehen?

Sasori: Ich bitte drum. Mir wird das langsam unangenehm.

Itachi: Dir?! * schreit verzweifelt*

Da alles in Ordnung ist holt Kisame sich nun eine Tasse Tee und stellt sich in den Türrahmen und beobachtet seinen Partner beim schlafen.

Itachi: Oh Gott, mach nicht wieder Diesen!

Hime: Kisame, eigentlich Edward Cullen.

Deidara: * hängt lachend überm' Tisch* Ich komm nicht darauf klar, dass das einfach GENAU SO geschrieben wurde.

Pein: Damit auch die mögliche Fetischisten, die mit lesen, auf ihre Kosten kommen.

Sasori: Man bedenkt die Randgruppen, sowas' Soziales.

Itachi bemerkt im Schlaf diesen Blick und erwacht.

Itachi: Dafuq?!

Hime: * nickt bewundernd in Itachis Richtung* Nicht schlecht.

Kisame: Erwischt.

Deidara: Musse' dir wohl auf was Anderes Einen runter holen.

Pein: Ab wie viel Jahren ist diese Story? * kalter Schweiß auf der Stirn*

Müde reibt er sich die Augen. „Ist die Nacht etwa schon rum?“, fragt er gähmend und richtet sich auf. „Schon seit einer guten Stunde.“, antwortet sein Partner. Als Itachi aufsteht kommt er direkt auf Kisame zu und schnappt sich seine Tasse. Den letzten Schluck nimmt Itachi und drückt Kisame dann die leere Tasse wieder in die Hand. Kisame interessiert das wenig, lieber beobachtet er Itachi beim anziehen.

Sasori: * hebt den Blick* Was war denn da so Tolles in der Tasse?

Itachi: Hoffentlich was Hochprozentiges...

Kisame: Du Fuchs, du bist schwanger.

Pein: Vielleicht hatte Itachi einfach nur Durst?

Hime: Na, das bezweifle ich doch.

Deidara: Moment mal, creept Kisame Itachi jetzt einfach weiter an?

Kisame: Scheinbar, aber nun ist er ja wach.

Deidara: Wow, Level Up, Kisame.

Er mustert ihn genau. Doch er findet kein Anzeichen dafür, dass Itachi schwanger ist. Auch Itachi ist unheimlich gut durchtrainiert. „Nein, man sieht noch nichts und das ist auch besser so!“, sagt Itachi, als er den Blick seines Partners bemerkt.

Hime: * wendet sich an Itachi* Mit den Blicken hast du's aber, oder?

Itachi: Warum sind Kisame und ich in dieser Geschichte so creepy?

Deidara: Warst du die ganze Zeit nackt, Itachi?

Kisame: Ich hab ihn nicht wieder angezogen, ich schätze schon.

Itachi: Ich glaub ich hatte gerade einen Hirnschlag.

Sasori: * schaut auf* Du auch?

Die beiden gehen in die Küche, als erstes holt der Uchiha sich den restlichen Tee, denn ich den letzten Wochen hat er festgestellt, das ihm dann nicht übel wird. Nach einem ausgiebigen Frühstück und einer Dusche, packen sie ihr Zeug zusammen und lassen sich von dem Anbuteam zum Ausgang begleiten. „Richtet Tsunade einen Dank für die Nacht auf ihre Kosten aus.“, sagt der Uchiha noch monoton ohne sich um zu drehen. „Machen wir!“, ruft Sakura ihm hinterher.

Itachi: Ich dachte ich hab die letzten Wochen nichts bei mir behalten?

Kisame: Wie hast du das überlebt?

Hime: Mit ner Meeeeeeenge Fantasie.

Sasori: Im vorletzten Satz fehlt ein Komma.

Alle: * still*

Sasori: Das stresst mich...

Deidara: * legt die Hand auf seine Schulter* Wir sind bei dir Danna.

Sasori: * schwitzt* Da fehlt ein Komma. Vor Danna.

Deidara: * rutscht ein Stück von ihm ab* What the...?!

Da es Itachi wirklich gut geht ,schaffen sie den Rückweg in einem halben Tag. Im Quartier hat der Uchiha Glück, dass Deidara auf Mission ist.

Deidara: * wirft ein paar Kaninchen in Richtung Itachi* KAAT...

Pein: * springt dazwischen* Nicht hier drinnen!

Sasori: * zieht Deidara zurück* Das ist nur eine Geschichte!

Hime: Ich bekomme langsam das Gefühl, die Autorin mag Deidara nicht.

Kisame: Na, dann hat sie ja richtig Glück, dass du die Story mistest und dementsprechend nicht voreingenommen an die Sache ran gehst. *ironie off *

Itachi: Was für die Autorin mag Deidara nicht? ICH bin derjenige der geschwängert wird!

Als erstes geht es zum Leader. „Schön dass ihr zurück seid. Was konnte Tsunade für dich tun?“, begrüßt der Leader die Beiden, richtet sich jedoch sofort an Itachi. „Leider nichts, außer mich ärztlich zu unterstützen.“, antwortet der Angesprochene knapp. „Etwas mehr Informationen wären nicht schlecht, Itachi Uchiha!“, gibt Pain zu verstehen. „Das Jutsu kann nicht mehr rückgängig gemacht werden, dafür bin ich schon zu weit. Tsunade hatte sich darauf verlassen, dass ich es früher merke oder selbst eine Lösung finde, was nicht der Fall war. Ich stehe bei ihr unter Beobachtung was die Schwangerschaft angeht. Sakura und sie sind für mich Verantwortlich. Ich habe noch ein paar Untersuchungen vor mir. Bis das vorüber ist bin ich kein Feind von Konoha genauso wenig Kisame, da ich Begleitung nötig habe.“, erklärt Itachi so kurz wie möglich.

Kisame: Ja, bla-bla-bla, den Schmarn kenn' wir jetzt bereits.

Deidara: Was noch lange nicht bedeutet, dass es inzwischen ansatzweise Sinn ergibt.

Pein: Mal ganz davon abgesehen, dass ich keine Ahnung habe, wer diese Sakura ist, weil sie mir nie begegnet ist, alles klärchen.

Sasori: Diese Autorin braucht einen Crash-Kurs in „Was für Worte schreibe ich groß und welche nicht?“

Itachi: Und in Biologie.

Hime: Die Lehre von Blümchen und Bienen...

„Okay, was ist mit Missionen?“ „Sind erlaubt solange ich mir das selbst zutraue.“, mit diesen Worten verschwindet Itachi, Kisame folgt ihm, legt allerdings vorher noch die Schriftrolle von Sakura auf den Schreibtisch des Leaders.

Sasori: Du meinst, den ausführlichen Ärztebericht?

Hime: Itachi, 21, schwanger. - Tschüss.

Deidara: Und Kisame dackelt hinter her, wie ein kleines Hundi.

Pein: Ja, ganz entzückend.

Itachi und Kisame: * blicken sich schweigend an*

Der Uchiha geht schnurstracks in Richtung seines Zimmers. Als erstes legt er seinen Mantel ab und öffnet eines der kleinen Fenster. Dann setzt er sich aufs Bett, da kommt auch Kisame rein, schließlich müssen sie sich ein Zimmer teilen. „Ich bin müde.“, gibt Itachi von sich. „Schlaf ein wenig, ich werde den Bericht schreiben und mich dann im Gemeinschaftsraum aufhalten.“, antwortet Kisame, legt seinen Mantel auf sein Bett und geht wieder.

Itachi: Wie schön, dass du mich scheinbar einmal nicht beim schlafen ancreepst.

Kisame: Ich muss ja auch den Bericht schreiben.

Pein: * verzweifelt* Was denn für einen Bericht?! Itachi hat mit doch ein paar Sekunden zuvor alles erklärt?

Sasori: Du hast sogar den „Ärztebericht“.

Deidara: „ Lieber Pein, gestern waren wir in Konoha und haben da gepennt und gegessen, alles auf Tsunades Nacken. Ach ja und Itachi ist schwanger und kriegt nh' Baby. Tschüss. Dein Kisame“

Hime: Und das wäre wahrscheinlich immer noch aussagekräftiger, als der Ärztebericht...

Itachi ist dankbar über diese Ruhe, so kann er ein wenig nachdenken und dann schlafen, das mag er an Kisame, er geht wenn er selbst alleine sein will.

Hime: Eigentlich beobachtet er dich die ganze Zeit heimlich, just saying.

Sasori: Da fehlt ein Komma! * Hände krampfen leicht*

Itachi: Da fehlt der SINN!

Kisame: Ich frage mich immer noch, was die Intuition dieser Autorin war? „Ich schreibe jetzt eine Story, wo Itachi schwanger wird, das schlägt bestimmt ein wie nh' Bombe!“

Deidara: * schreckt hoch* Bombe?! Hat jemand Bombe gesagt?! Ich will auch!

Gegen Abend erwacht Itachi wieder und beschließt ebenfalls in den

Aufenthaltsraum zu gehen. Dort findet er Kakuzu, Hidan und Kisame vor. „Itachi, wie ist es in Konoha gelaufen? Dein Partner wollte uns nichts sagen und mit dem Leader habe ich noch nicht gesprochen!“, sprich Kakuzu ihn an.

Sasori: Es sollte heißen „schreit ihn an“. * leicht genervt*

Hime: Und Hidan ist schon wieder so völlig ooC.

Itachi: Steht da und sagt nichts. Grußelige Vorstellung.

Kisame: Immerhin wächst er dieses Mal nicht aus dem Boden.

Pein: Fassen wir zusammen: Kisame ist nicht mehr blauhäutig, Itachi wird schwanger, alle Konoha-Ninjas empfangen die Akatsuki mit offenen Armen, Deidara mag Itachi, Itachi mobbt Deidara und Hidan ist stumm und ruhig.

Deidara: Hat diese Autorin die Serie eigentlich einmal gesehen?!

Der Uchiha setzt sich hin bevor er antwortet. „Wie weit sind alle anderen eingeweiht?“, stellt Itachi die Gegenfrage. „Alle wissen Bescheid, darauf hat Pain bestanden.“, gibt Kakuzu zurück. „Tsunade konnte nichts mehr machen, ich bin schon zu weit. Ich werde es bekommen müssen. Die Hokage hat mir Unterstützung bereitgestellt und eine MedicNin, Sakura Haruno. Bis das hier vorbei ist bin ich mit Konoha nicht verfeindet. Ich werde solange sozusagen aus dem Bingobuch gestrichen, genauso Kisame.“, erklärt Itachi. Sein Partner steht auf und holt Itachi eine Tasse Tee.

Itachi: Oh, Kisame hat ein LevelUp als mein Bimbo bekommen.

Kisame: Ich darf jetzt auch Tee kochen. Wie nett.

Deidara: Auf die Gefahr hin als unsensibel dar zu stehen: Könnte man das Baby nicht theoretisch... abtreiben?!

Sasori: Das ist zwar geschmacklos, aber wahr.

Hime: Er sagt, er muss es bekommen. Wird irgendwann einmal geklärt WIE er es bekommt, ich meine, bei allem Respekt, Itachi... * schaut zum Uchiha* Wo soll das Balg raus kommen?

Pein: * schreitet ein* Es wird per Kaiserschnitt geholt, daran glaube ich, bis man mir etwas anderes vorsetzt!

Sasori: * leicht verstört* Dieser Autorin traue ich alles zu.

Deidara: Unschönes Bilder, unschöne Bilder... * Kopf schüttel*

„Der Leader wird euch bestimmt noch informieren, aber erst nach einem weiteren Gespräch mit Itachi.“, sagt Kisame, als er Itachi die Tasse hinstellt.

Damit hat Itachi verstanden, das der Leader nach ihm verlangt. „Das wird nicht vor morgen sein.“, ergänzt der Uchiha. Eine Weile verbringen sie noch im Aufenthaltsraum, doch gegen Mitternacht beschließt Itachi sich schlafen zu legen.

Itachi: Ich dachte Pein verlangt nach mir? Wieso bleib ich dann da?

Pein: Weil scheinbar jetzt du der Leader bist und beschließt wann wir reden. * schaut ihn mahnend an*

Itachi: * deutet entschuldigend auf den Text* Das ist ein anderes Ich!

Deidara: Das ist dein schwangeres Du!

Kisame: * schnappt Itachi die Kartoffel und den Sellerie weg, bevor sie als Waffe zweckentfremdet wird*

Am nächsten Morgen erwacht Itachi als erster, deshalb schnappt er sich frisches Zeug und verschwindet unter die Dusche. Da es nur ein Gemeinschaftsbad gibt, denn die kleine Bäder die zum Zimmer gehören haben nur eine Toilette und eine Waschbecke, kann er nicht vermeiden, einen der andern Akatsuki Mitgliedern zu begegnen. Er ärgert sich nur gerade dass es Deidara sein muss, der in der Nacht von einer Mission wiedergekehrt war.

Deidara: * wendet sich an Itachi* Sorry, das ich existiere.

Itachi: Dito.

Deidara: Ach, halt die Fresse. * legt murrend den Kopf auf den Armen ab*

Hime: Ich glaube die Autorin mag dich nicht. * dreht sich zu Deidara*

Sasori: Genau so wie sie Rechtschreibung nicht zu mögen scheint...

Kisame: Waschbecke.

Pein: Doppelzimmer, Gemeinschaftsduschen. * dreht sich zur Kamera* Liebe Fans, ich weiß nicht was für Fantasien ihr habt, aber behaltet sie doch bei euch. - Danke.

„Itachi, du bist schon wieder zurück.“, gibt der Blonde schnell von sich. „Ja.“, lässt Itachi genervt von sich hören. Da Itachi keine Lust auf ein Gespräch hat, legt er sein frisches Zeug in eine der Ablagen und geht dann in den Vorraum der Duschen, dort legt er seine Kleidung ab. Er schnappt sich Waschzeug aus dem Regal und geht in eine der unterteilten Duschen, dieses macht er nur wenn Deidara da ist, ansonsten hat er kein Problem die große Gemeinschaftsdusche zu nutzen.

Hime: It was at dis moment, he knows, he fucked up.

Deidara: Hör mal, Itachi, ich guck dir nichts weg.

Hime: Bisse' schüchtern? * sonderbares Augenbrauenwackel Richtung Itachi*

Itachi: Moment mal, bedeutet dass, dass wir sonst alle zusammen duschen?

Pein: ... auch Konan? * düsterer Blick*

Kisame: * versucht beschwichtigend* Die hat bestimmt ihre eigene Dusche.

Pein: * knurrt* Ich will's hoffen.

Sasori: Existiere ich in dieser Geschichte überhaupt?

Leider hat er Pech, das Deidara ebenfalls duschen geht.

Deidara: Hä? Was erwartet er denn, wenn er mich in der Dusche trifft? Das ich mir das Wasser angucke, oder was?

Itachi: Meine Fresse, als ob ich ein kleines Kind wäre, den so etwas stört. Ich bin nicht Deidara.

Deidara: * springt auf* Ich bring ihn um! Ich bring ihn um!

Sasori & Hime: * ihn festhält*

Nach ein paar Minuten hört er erneut die Tür zur Dusche aufgehen. „Guten Morgen, Kisame.“, lässt der Blonde zur Begrüßung hören. So hatte Itachi seine Neugier gestillt. Doch er weiß, dass Kisame ebenfalls so ungern mit Deidara in der Gemeinschaftsdusche ist wie er selbst. Schnell öffnet er den Spalt seiner Einzeldusche, die mindestens für drei Leute reichen würde.

Kisame: Du bist tatsächlich das Gruppenopfer, Kleiner.

Hime: You can't shower with us.

Deidara: Ich will mit euch auch gar nicht showern! * setzt sich schnaufend hin*

Pein: Die Einzeldusche, die für drei Leute gedacht ist?

Sasori: Hinterfrag nicht alles. Nimm es hin.

Itachi: Hat Deidara da unten nh' Beißzange, oder weshalb sind wir so pikiert?

Deidara: Ihr seid doch die, die sich die ganze Zeit so ancreepn, ich sollte von euch pikiert sein!

Sasori: Du hast keine Ahnung was pikiert bedeutet, oder?

Hime: Ach, lasst ihn in Ruhe.

Deidara: Immerhin Eine die zu mir hält.

Hime: Seit fast 10 Jahren, Schatzi.

Deidara & Hime: * Brofist*

Kisame erblickt ihn sofort. Itachi winkt ihn zu sich rein und Kisame folgt dieser Geste sofort, damit ist auch er aus dem Schneider. „Vielen Dank.“, flüstert Kisame sofort. „Kein Problem.“, gibt der Uchiha zurück. Die Beiden gönnen sich eine lange Dusche in der Hoffnung das Deidara in der Zeit verschwindet, was allerdings nicht der Fall ist. So schleicht Kisame sich aus der Dusche und holt die Handtücher.

Deidara: Entschuldigt mal, aber ich habe vielleicht auch ein Recht auf Körperhygiene.

Pein: Sie wollen einfach nur ihr Ruhe, zu Zweit unter der Dusche.

Hime: Die für drei ist.

Kisame: Wieso duschen wir eigentlich zusammen? Wenn da doch mehrere Einzelduschen sind?

Hime: Die für drei sind.

Pein: Ist gut jetzt.

Itachi: * dreht sich zu Kisame* Ich weiß es nicht... vielleicht sind wir pervers oder so?

Sasori: Gott, bin ich froh, dass ich in der Story nicht vorkomme...

Nun kommt auch noch Sasori in die Dusche.

Sasori: Ach fuck.

Hime: Du hast es beschworen.

Kisame: Kommt der auch noch zur Party?

Deidara: Ist der vielleicht cool genug für eure Einzelduschen-Orgie?!

Itachi: Das Ganze wird noch Seltsamer, wenn man mal bedenkt, dass wir alle nackt sind.

Pein: Und sich die Autorin es sich wahrscheinlich auch so vorgestellt hat beim Schreiben.

Alle: * still werd*

Sasori: * auffordernde Handbewegung mach* Lies weiter, Hime, los, lies weiter.

Deidara: Bevor sich der Gedanke manifestiert... * murmel*

**„Deidara, beeil dich, der Leader lässt uns rufen!“, schreit er. „Komme sofort.“
Itachi und Kisame warten bis Deidara gegangen ist um sich an zu zeihen.**

Dann gehen sie in den Aufenthaltsraum, Konan war so nett für die Beiden das Frühstück auf den Tisch zu stellen.

Kisame: * belustigt* Na, endlich bist du weg. * schielt schief grinsend zu Deidara*

Itachi: Hat ja auch lang genug gedauert.

Deidara: * schaut muffig zu Itachi* Immerhin kann ich mich alleine anziehen, Faltenfresse!

Sasori: Um genau zu sein „zeihst“ du dich an, wir können nicht zu 100% sagen, dass das, das Selbe ist.

Hime: * fast sich an die Schläfe* Warum triggert mich dieser Gedanke so, dass ihr

wirklich alle nackt ward?

Pein: Nicht nur dich... * murmelt und klopft Hime beistehend auf die Schulter*

„Pain will euch nach dem Frühstück sprechen.“, sagt sie dabei und geht dann. „Wie sieht's aus Itachi, wie willst du weiter machen?“ „Ich werde die nächste Mission annehmen, noch ist ja nichts zu sehen und behindern tut es mich nicht. Erst mal können wir ganz normal weiter auf Mission gehen. Wenn das nicht mehr geht, sehe ich weiter.“, gibt er zurück. Kisame nickt.

Nach einen ausgiebigen Frühstück gehen sie zu Pain, der schon auf die Beiden gewartet hat.

Sasori: „Einen ausgiebigen Frühstück“? - Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod, oder wie?

Hime: Immerhin hat sie inzwischen gelernt, dass „Die Beiden“ groß geschrieben wird.

Kisame: Es grenzt an ein Wunder!

Deidara: What a time to be alive.

Pein: * schmunzelt* Ich finde es süß, wie die Autorin augenscheinlich denkt, man könnte mich warten lassen... * leise lachend den Kopf schüttel*

Hime: * schaut verwundert auf*

Itachi: * wirft ihr einen vielsagenden Blick zu*

Hime: * liest schnell weiter*

„Guten Morgen. Ich habe eben Deidara auf eine weitere Mission geschickt, sonst wäre es nur wieder in Streit ausgeartet...“

Deidara: Hä?!

Kisame: Hä?!

Itachi: Wieso? In der Story hier ist Deidara doch wirklich friedlich.

Sasori: * leise murmel* ... dieser Deidara ist mir irgendwie lieber.

Pein: Als ob ich wegen sowas wie Streitereien die Missionen entsprechend verteilen würde. Dann müsste ja Hidan durchgehend auf Wanderschaft sein!

Hime: Nun gut, der kann ja in dieser Geschichte augenscheinlich nicht reden.

Kisame: Dafür zaubern.

Hime: Vielleicht war es ein Tauschgeschäft... * überlegt*

„...Aber zum eigentlichen Thema, traust du dir weitere Missionen zu?“, beginnt der Leader. „Ich sehe Keine Probleme, wieso ich das nicht sollte.“, gibt der Schwangere zurück.

Alle: * sehen sich schweigend an*

Hime: Das lassen wir jetzt einfach so stehen.

Alle: * zu stimm*

„Gut, dann habe ich eine Mission für euch.“ Pain erklärt ihnen die Mission, Itachi stimmt zu, wobei Kisame nicht so einverstanden ist, da es eine gefährliche Mission ist.

Dennoch machen sie sich eine halbe Stunde später auf den Weg, zuvor hatte Kisame einige Sachen, wie Decken und Essen in einer besonderen Schriftrolle versiegelt, um auf einen Rucksack verzichten zu können.

Deidara: „Ey, Kisame, was ist in der Schriftrolle?“ - „Ach, nh' bisschen Roastbeef, nh Hühnchen, nh' Pizza...“

Kisame: Wieso versiegel ich nicht einfach direkt das ganze Hauptquartier in der Schriftrolle? Das wäre doch um einiges praktischer.

Itachi: Schleppen wir dann durchgehend nh' Haufen Schriftrollen mit uns rum, in denen wir alles versiegelt haben?

Hime: Ne, nur eine, in der die Anderen versiegelt sind.

Sasori: Jetzt lest doch mal richtig, es ist eine BESONDERE Schriftrolle.

Deidara: Ah ja, und was ist das, Danna?

Sasori: * wendet sich an Deidara* Was weiß ich, so nh' Scheiß gibt es nicht.

Kisame: Es ist einfach eine limited Edition. * Schulter zuck*

Pein: Na, das hat ja mal wieder ganz viel Spaß gemacht,... so, ich muss dann los, man sieht sich. Hime! * nickt Hime zu und verschwindet, bevor irgendwer, irgendwas sagen kann.

Seufzend lasse ich mich gegen die Stuhllehne sinken und schaue erwartungsvoll gen Itachi.

„Hunger.“, mach ich auf meine Grundbedürfnisse aufmerksam.

Schnaubend erhebt sich der Itachi.

„Das Essen wäre längst fertig, aber du musstest mich ja wieder mit dieser Story quälen.“

Murrend schlurft der Schwarzhaarige zurück in die Küche, während Sasori Kisame dabei hilft den Tisch zu decken.

„Wie viele Kapitel hat der Schmarn eigentlich noch?“, will Deidara wissen, schiebt mir eines der Kaninchenbabys rüber, doch bevor ich danach greifen kann, lässt er es in einer kleinen Mini-Explosion dahinscheiden.

Beleidigt verziehe ich das Gesicht.

„Genug.“, murre ich und schnipse ihm einen der übrig gebliebenen Lehmkrümel ins Auge.

„Autsch.“, knurrt der Blonde und reibt sich durchs Gesicht, „ Dumme Kuh...“

„Ihr seht.“, wende ich mich der Weilen an die Kamera, während Deidara, verdienterweise, um sein Augenlicht kämpft, „ Der Spaß hat erst richtig begonnen. Und ich bin mega motiviert. In diesem Sinne, frohes Schaffen und wir sehen uns das nächste Mal, bis dann!“

Mit diesen Worten knipse ich die Kamera aus, doch ein dahin gehauchtes „Give me compliments.“ kann ich mir nicht verkneifen.

&' ich mein es ernst: Bitte schnell.

Kapitel 5: Well, dat escalated quickly.

Ein Niesen.

Gefolgt von einem Husten.

Leicht wimmernd zieht jemand die Nase hoch.

„Na, immerhin könnt ihr nicht weglaufen.“, murmle ich Schulter zuckend, während ich jedem eine kochend heiße Tasse Brühe in die Pfoten drücke.

Alle, das sind in diesem Fall Itachi, Kisame und Deidara.

Pein und Sasori erfreuen sich bester Gesundheit, die können ja auch nicht krank werden.

Das beginnende Kratzen in meinem Hals gekonnt ignorierend, wusel ich mich schließlich seufzend zwischen die Bazillenschleudern auf die Auszieh-Couch.

„Hat was von Sleep-Overs.“, lache ich, mit Blick auf die ganzen Decken und Kissen, worauf ich einen bitteren Blick seitens Deidara geschenkt bekomme, dessen Nase roter leuchtet, als die von Rudolf es je tun würde.

„Fang endlich an!“, krächzt er und nimmt dann einen Schluck Brühe.

„Immerhin werden wir unterhalten.“, murrte Kisame, kuschelt sich tiefer in die Kissen und beginnt ebenfalls zu trinken.

„Lasst mich einfach sterben...“, kommt es vom kränklichen Uchiha, was verhaltenes Gelächter hervorruft, wobei jeder genau weiß, dass das kein Scherz war.

„Also gut.“, beginne ich, sowie auch Pein und Sasori Platz genommen haben, mit etwas Sicherheitsabstand jedoch, was mich allerdings herzlich wenig interessiert.

Dann wird es still...

So machen sich die Zwei auf den Weg. Es ist eine Mission über mehrere Wochen, sodass sie die erst nach drei Wochen bis auf eine Kleinigkeit beenden können. Gerade haben sie die Gefahr hinter sich gelassen.

Sasori: Sie hat gelernt Nomen groß zu schreiben! Lasst die Korken knallen!

Itachi: Eine Mission über mehrere Wochen, die nach drei Wochen zu Ende ist? * schnäuzt sich die Nase* Well, well...

Pein: Direkt so viel Sinn und das allein im ersten Satz.

Hime: Ich find's ja mal wieder super, dass das alles so ausführlich beschrieben wurde.

Kisame: * hustet* Diese Gefahr muss ganz schön krasse Scheiße gewesen sein.

Deidara: Als wäre man selbst dabei gewesen, diese Story ist ja so ergreifend!

Nur noch ein paar Stunden trenn sie von ihrem Ziel,, doch Kisame ist der Ansicht,

dass sie außer Gefahr sind und deshalb eine Pause machen sollten, die Itachi gerne nimmt, nachdem Kisame ihn überredet hat.

Hime: Sie haben die Gefahr hinter sich gelassen und Kisame ist der Ansicht, dass ihr außer Gefahr seid? - Na, das nenn ich mal scharf kombiniert.

Itachi: Man hätte wenigstens klären können, was das Ziel ist. Oder diese ominöse Gefahr.

Pein: Das Glas Wasser war wichtiger.

Kisame: Oder meine Hautfarbe zu mobben... * wimmert*

Deidara: Oder mich zu mobben... * verschränkt beleidigt die Arme vor der Brust und plustert die Wangen auf*

Sasori: * schenkt der Autorin ein „en“ für den ersten Teil des Satzes*

Sie schlagen ein Lager an einer heißen Quelle auf. Sie hatten die letzten drei Wochen nur mit kurzen Pausen verbracht. In der Höhle macht Kisame ein Feuer. Dann kocht er ein wenig Reis.

Itachi: Was für nh' Höhle, ich dachte wir schlagen unser Lager an einer heißen Quelle auf?

Kisame: Die tragen wir wahrscheinlich auch in der Schriftrolle mit uns durch die Gegend.

Hime: Ich dachte ihr solltet längere Pausen machen? * dreht sich zu Itachi* Böse, böse.

Itachi: Ich kleiner Rebell, ich.

Nachdem sie diesen zu sich genommen haben, zieht Kisame seine Kleidung aus, da diese bis auf die Haut nass vom Dauerregen ist. Nun steht Kisame nur noch mit einer Boxershort vor dem Uchiha, der noch zögert.

Deidara: Wieso zögerst du? Ihr wart zusammen duschen.

Hime: Sie starren sich einfach gerne creepy an, lass sie.

Pein: Ich sollte das mit den Berichten einführen, mir scheint, ihr habt zu viel Spaß auf den Missionen.

Schließlich hat bis jetzt niemand seinen Zustand gesehen. „Itachi, zieh deine Kleidung aus! Du wirst sonst noch krank. Bis jetzt hast du dich noch nie so

angestellt.“, meint Kisame. „Es ist nun auch ein wenig anders.“, gibt Itachi zurück. „Zieh dich aus oder ich tue es!“, verlangt sein Partner.

Itachi: * schielt zu Kisame* Ähm...

Kisame: * schaut ihn extra nicht an* Ich weiß auch nicht, Itachi.

Sasori: Na, ihr kommt ja schnell zur Sache.

Deidara: Itachi, du bist so ein Prinzesschen.

Hime: Und das ist mir vorbehalten.

Pein: * nickt bestätigend* Reicht ja, wenn wir eine Prinzessin auf der Erbse haben.

Sasori: * schaut kurz zu Deidara* Zwei.

So zieht der Uchiha seinen Mantel selbst aus, doch dann zögert er wieder, das kann sein Partner nicht mit ansehen. Kisame greift nach Itachis Shirt und zieht es ihm schnell aus, dann stoppt auch er, denn ein kleiner Bauch ist zum Vorschein gekommen. Von diesem wird Kisame im Bann gehalten. „Ich wollte es nicht, geh bitte.“, durchbricht Itachi die Stille und hält seine Hände schützend vor seinen Bauch.

Deidara: * spielt auf der kleinsten Violine der Welt*

Hime: Dramatik pur!

Sasori: Oh mein Gott, ein Bauch! Bei einem Schwangeren!

Kisame: Meine Augen! * schützend die Hände vors' Gesicht halt*

Itachi: Aber wir wissen jetzt, das Kind entwickelt sich im Bauch, nicht im Fuß, nicht im Arm, im Bauch.

Pein: Zwar nach wie vor irgendwo random zwischen den Organen, aber: Im Bauch.

„Nein, ich werde nicht gehen! Zieh jetzt deine Hose aus, ich möchte nicht, dass du krank wirst. Ich gebe dir eine Decke.“, antwortet Kisame. So zieht Itachi auch seine Hose aus und setzt sich ans Feuer, dort reicht Kisame ihm die Decke. In die Decke eingewickelt starrt er ins Feuer.

Deidara: * Fratze zieh* Feu-Feu!

Itachi: Wieso stelle ich mir das so seltsam vor?

Kisame: Weil es seltsam ist?

Hime: Hauptsache ihr hab es schön warm.

Pein: * stöhnt genervt auf* Hauptsache Itachi ist SCHWANGER!

„Itachi, ich bitte dich jetzt um eine Sache.“ „Mmh.“, gibt der Uchiha von sich und schaut zu seinem Partner. „Vertrau mir! Ich weiß über deinen Zustand Bescheid, also versteck es nicht. Sag einfach wenn was ist.“ „Du nervst Kisame!“, antwortet Itachi, nickt aber dann.

Kisame: * schaut schockiert zu Itachi* Sorry, I annoyed you with my friendship!

Itachi: Wieso bin ich so eine Diva?

Pein: * leicht verzweifelt* Wieso bist du schwanger?!

Deidara: * bewirft Hime mit einem gebrauchten Tempo* Guck mal, meine Rotze!

Hime: * springt auf* Ih, bist du eklig!

Sasori: * schaut Richtung Kamera* Please, sent help... * flüstert*

Kamera: * dreht sich schnell weg und tut so, als hätte sie nichts gesehen*

Sasori: o_o

**„So kenn ich dich. Vertraust du mir von nun an alles an?“ „Ja! Ich hätte dann gerne noch etwas zu Essen, ich habe schon seit Tagen Heißhunger!“
Itachi isst noch eine Portion Reis. Währenddessen ist Kisames T-Shirt getrocknet, dieser gibt es Itachi. „Danke.“**

Hime: „Hier, das brauch ich nicht mehr :)“

Deidara: „Ich halte das Steuer gerne, Itachi :)“

Sasori: * schreibt eine Einkaufsliste* Fieeee-beeer-seen-keeen-dee... Miiit-teel... kaaau-feeen... * steckt Block zurück in die Tasche und versiegelt beides in einer Schriftrolle*

Kisame: Ist es nicht irgendwie ein bisschen seltsam, dass wir durchgehend nur Reis essen?

Itachi: Autorin dachte sich bestimmt, Asiaten, Reis, passt schon.

Pein: Pff, diese deutschen Kartoffeln.

Hime: * kichert* Reisfressen :P

Kisame: Immerhin baut unser Präsident nicht random Mauern.

Hime: * schaut beleidigt zurück auf ihr Handy* Miesepeter... * murmel*

Sie sitzen noch eine Weile dort bis es aufhört zu regnen und Kisame vorschlägt die heiße Quelle zu besuchen, die nur ein paar Meter entfernt ist. Das nimmt der Uchiha gerne an.

Deidara: Ihr geht die heiße Quelle.... besuchen?

Hime: „Hallo, heiße Quelle, lange nicht gesehen. :)“ - „Ach, hallo Itachi und Kisame, wie geht es euch so?“

Itachi: „Ach, alles gut, ich bin schwanger, aber sonst ist alles beim Alten.“

Kisame: „Och ja, ja da ist mir was zu Ohren gekommen.“

Sasori & Pein: * werfen sich hilfesuchende Blicke zu*

Sie nehmen sich ihre Kleidung und begeben sich dort hin. Itachi geht zuerst hinein. Das Wasser hat genau die richtige Temperatur um sich wieder auf zu wärmen. „Tsunade hatte kein Recht dir das an zu tun.“, beginnt Kisame „Nein, das ist okay. Schließlich hat alles einen Zweck, sie trägt keine Schuld...

Pein: Äh, doch, sie hat dich mit dem Jutsu belegt, also ist sie Schuld.

Sasori: Ich glaube das Baby nährt sich von deinen Gehirnzellen, Itachi, du widersprichst dich.

Itachi: Excuse me, aber was meine ich da von wegen: Das hat alles einen Zweck?!

Kisame: Wir NEHMEN unsere Kleidung und latschen dahin? Laufen wir dann wie zwei Nackideis durch den Wald?

Deidara: Stell mal vor jetzt kommt ein Angreifer.

Hime: „Sorry, wir müssen uns noch kurz was über ziehen.“ - „Ach ja, kein Problem, lasst

euch Zeit :)“

...Das alles lehrt mich etwas. Allerdings bin ich in der Zeit etwas auf dich angewiesen.“, erwidert Itachi „Wir sind Partner, uns trennt keiner mehr. Wir stehen das zusammen durch, das verspreche ich dir!“ „Ich danke dir.“ „Lass uns die Mission beenden und dann ins Hauptquartier zurückkehren!“ Itachi nickt. Die Beiden ziehen ihre Kleidung an und machen sich wieder auf den Weg.

Sasori: Um Gottes Willen, wieso schreit ihr euch denn alle dauernd an?!

Deidara: Warum seid ihr so gay zu einander? Ihr seid Teamkollegen, keine Eheleute.

Hime: * starrt auf das „uns trennt keiner mehr“ ... * murmelt* Äh, doch. Sasuke.

Itachi: * schaut auf* Was?

Hime: Was?

Sie beenden die Mission ohne weitere Probleme.

Kisame: Und wieder so spannend beschrieben.

Itachi: * klatscht ironisch in die Hände* Unglaublich.

Deidara: * spielt sich gedankenverloren an einer Haarsträhne rum* And the oscar goes tooooo...

Auf dem Rückweg rasten sie wieder in der Höhle, denn Itachi hat bemerkt, dass er eine Pause braucht die länger als eine Stunde ist. Am Abend bekommen sie überraschend Besuch, doch als sich eine zierliche Gestalt an der Höhlenwand festhält, erkennt er sie. Sakura. Blut verschmiert tritt sie weiter in die Höhle ein. Kisame stützt sie, als er merkt wie stark ihre Beine zittern. Er setzt sie neben Itachi ab und weckt ihn.

Deidara: „Hier schenk ich dir.“

Hime: „Mh, Frischfleisch :)“

Itachi: Wo kommt die denn jetzt so plötzlich her?

Kisame: Die kann sich auch apparieren, so wie Hidan.

Sasori: Muss, andernfalls hättet ihr ja das Chakra spüren können.

Pein: Alles Zauberer.

„Pass auf Sakura auf! Ich hole Wasser.“, sagt Kisame. Schon ist Itachi hellwach, er hält sie aufrecht. „Was ist passiert?“, fragt der Uchiha. „Orochimaru. Ich... Sasuke...er...ich...“ „Beruhige dich. Was ist mit Sasuke? Was hat mein Bruder getan?“ „Er... er hat... hat... er hat mich gerettet.“ „Das ist doch gut.“

Sasori: „Das ist doch gut!“ * lacht gekünstelt auf*

Kisame: „Ich meine, du bist Blut verschmiert und wirst vielleicht sterben, but i don't know, das ist doch gut!“

Hime: Diese Dialoge.

Deidara: Literarisch wertvoll.

Itachi: Wie kommt das eigentlich, dass sich da alle Non-Stop „zufällig“ über den Weg laufen? Gibt's da nur eine Straße, oder wie muss ich mir das vorstellen?

„Wieso? Wieso hat er das getan?“, sie schaut den Uchiha an. „Er liebt dich, ganz tief in seinem Herzen liebt er dich immer noch.“

Hime: Dafuq?

Deidara: Ich glaub mir wird schlecht...

Kisame: * starrt auf das Geschrieben* Ja, mir auch...

Deidara: * reiert in einen Eimer, der neben dem Sofa steht*

Itachi: * wirft ihm einen flüchtigen Blick zu* Oh, er meinte das ernst.

Sasori: * klopft Deidara auf den Rücken* Hätte ich so etwas wie einen Magen, wäre meine Reaktion ähnlich ausgefallen.

Pein: Man merkt, dass es von einem Mädchen geschrieben wurde.

Hime: Das ist sexistisch.

Deidara: * schaut röchelnd auf* Nein, das ist traurig.

In diesem Moment kommt Kisame zurück, er stellt das Wasser neben Sakura ab und gibt Itachi ein Tuch, dieser taucht es ins Wasser und beginnt das Blut aus ihrem Gesicht zu wischen. Erst jetzt beruhigt sie sich, ihr Puls verlangsamt sich wieder.

Sasori: „ ... und dann starb sie.“

Alle: Was?!

Sasori: Was?

Hime: Besser sie, als du. * murmelt*

Sasori: Was?!

Hime: Was?

Deidara: Stellt sich noch jemand gerade irgendwie vor, wie Itachi ihr den Lappen einfach ins Gesicht klatscht und dann auf und ab bewegt?

Itachi: ... äh... nein.

Deidara: * zuckt mit den Schultern* War nur nh' Frage.

Kisame legt eine Decke um ihre Schultern. „Itachi, du bleibst bei ihr. Ich schau mich mal draußen um.“

Als Kisame weg ist bedankt sich die Haruno. Kisame findet nichts, daher legt er sich als erster hin, da er von allen am wenigsten geschlafen hat. Erst als dieser schläft rückt Sakura näher an Itachi, der sich näher ans Feuer gesetzt hat. Er lehnt an der Felswand, die Beine leicht angewinkelt. Sakura legt ihren Kopf gegen seine Schulter. Da legt er einen Arm um sie.

Deidara: Klär dir, Itachi.

Kisame: Ist das nicht die Üsche deines Bruders?

Hime: Er hat seine ganze Familie auf dem Gewissen, da kann er auch die Alte von Sasuke knallen.

Itachi: Diese Story wird immer absurder... * vergräbt den Kopf in den Händen*

Pein: Gönn dir, min Jung.

„Hast du dich nicht früher getraut?“, fragt er leise. „Es ist ein wenig merkwürdig. Eigentlich sind wir Feinde.“ „Das ist vorübergehend aufgehoben. Du zitterst ein

wenig, ist dir kalt?“ Seine Stimme klingt liebevoll. „Setz dich zwischen meine Beine, dann teilen wir uns Kisames Mantel.“

Deidara: * holt tief Luft*

Itachi: *wirft ihm einen warnenden Blick zu *

Kisame: Aber sie hat Recht, „es ist ein wenig merkwürdig“.

Sasori: * verzieht das Gesicht* Ein „wenig“?

Hime: Sie sind „vorübergehend“ keine Feinde? - „Jetzt sind wir Freunde, aber morgen wieder Feinde.“

Pein: Mich würde mal interessieren, wer sowas bestimmt und was da die Richtlinien sind.

Sakura klettert geschickt über sein Bein. Er nimmt Kisames Mantel von seinen Schultern und legt diesem um sie, als sie sich an seine Brust lehnt. Er legt seine Arme um sie und drückt sie leicht an sich. „So besser?“, fragt er leise dennoch voller Gefühl und schaut ihr dabei in ihre wundervollen Augen.

Sasori: * drückt Deidara den Eimer in die Arme* Nur zur Sicherheit.

Itachi: Ich glaub, ich brauch den auch mal gleich.

Hime: * läuft leicht grün an* Ich auch :x

Deidara: Knall sie endlich, Itachi!

Kisame: Aber bitte nicht, wenn ich noch mit in der Höhle bin, geht wenigstens in die Schriftrulle.

Pein: Da ist doch nh' heiße Quelle! Treibt es da!

„Ja, viel besser. Deine Augen...“, sie beginnt zu stottern. „Was ist mit meinen Augen?“, hackt er nach, auch wenn er genau weiß was sie meint. „Deine Augen zeigen... Besorgnis und Liebe... obwohl du so viel Schlimmes getan hast, und seine... seine sind so kalt... ohne jede Emotion, doch deine sind... trüb, als...“ „Als was?“ „Als wärest du fast Blind!“, es fällt Sakura schwer das aus zu sprechen.

Sasori: Wieso fällt es ihr so schwer zu sprechen?

Kisame: Weiß sie nicht wie sprechen geht?

Itachi: Leider doch.

Hime: Wie einfach kein Schwein ein Wort darüber verliert, dass Itachi seine Familie abgemurkst hat!

Pein: Vergeben und vergessen.

Deidara: Wahrscheinlich nur vergessen, sehr helle scheinen die mir ja alle nicht.

„Das bin ich auch fast. Das Mangekyou Sharingan verlangt mein Augenlicht auf Dauer. Es macht mir nichts, ohne die vielen starken Medikamente die ich nehme, würde ich gar nicht mehr leben.“, erklärt der Uchiha ohne traurig darüber zu sein. „Was... was hast du?“ Sakura ist sichtlich geschockt. „Ich bin sehr krank, schon seit meiner Geburt. Sasuke weiß es nicht, keiner außer meinen Eltern wusste es. Ich habe mir geschworen nicht so zu sterben, sondern durch die Hand meines eigenen Bruders, damit ich in Ehre sterben kann. Erst dann weiß ich, dass Sasuke ohne mich zurechtkommt, ohne den Zwang den ich hatte.

Hime: * schaut zu Itachi* Sag mal bist du drauf, oder warum erzählst du der das alles?

Itachi: * blickt auf ihr Handy und dann wieder zu Hime* Ich wünschte, ich wäre es.

Kisame: Das ist... ja so dramatisch!

Sasori: Nicht.

Pein: Welchen Zwang? Worauf bezieht er sich?

Deidara: * zuckt mit den Schultern* We will never know!

„Wieso hast du es Tsunade nicht gesagt oder wenigstens mir? Das Jutsu wird dich...“ „Das ist mir bewusst, ich kenne ihr Jutsu, aber ich wollte es nie wirklich rückgängig machen.

Hime: Was?!

Itachi: Juuuust kidding! - Was ein Scheiß...

Pein: Moment mal, willst du uns damit sagen, du kanntest die ganze Zeit über das Jutsu und hast es absichtlich nicht rückgängig gemacht?!

Itachi: Ich glaube das will ich damit sagen, ja.

Kisame: Dem nach müsste ja alles, was du bis dahin gesagt und getan hast geschauspielert sein.

Hime: Na, das Itachi ein guter Actor ist, wissen wir ja bereits.

Deidara: Also bis hier hin konnt's man ja irgendwie noch nach voll ziehen. Aber jetzt macht es absolut gar keinen Sinn mehr.

Sasori: * holt tief Luft* Ich...

Alle: * ihn erwartungsvoll anschau*

Sasori: ... Ich stimme dir zu, Deidara.

Deidara: o_o * wird leicht nervös*

Alle: * anerkennend applaudier*

Deidara: Oh Gott, bin ich wirklich nur erkältet oder muss ich irgendwie sterben oder so?!

Hime: * liest weiter*

Deidara: * völlig aufgelöst* Sagt es mir! Was habe ich?! ... Ninja-Aids?! ... Ninja-Ebola?!

„Sasuke schafft es einfach nicht und so kann ich sterben, ohne lange zu Leiden.“

Itachi: * lacht auf*

Hime: Das nenn' ich mal nen fetten Diss.

Kisame: Sagt er nicht ein paar Zeilen weiter, dass er durch die Hand seines Bruder sterben möchte um dessen Ehre wieder her zu stellen?

Deidara: * bläst die Wangen auf* Welche Ehre?

Sasori: Will er damit sagen, dass es ihm zu lange dauert, bis sein Bruder ihn endlich killt?

Pein: Da hat's aber jemand eilig.

„Nein, das lasse ich nicht zu! Ich finde ein Jutsu, eines das dich heilt. Ich brauche nur ein wenig Zeit. Bitte kämpfe!“ „Was soll das, Sakura? Wieso willst du mir helfen, ich bin eigentlich dein Feind. Du empfindest doch nicht etwa was für mich.“ „Ich... Ich bin mir nicht sicher. Aber bitte gebe nicht auf. Ich will nicht das Sasuke auch noch dich verliert.“

Itachi: * leicht verzweifelt* Was passiert da?!

Kisame: * ebenso verzweifelt* Ich weiß es nicht!

Sie löst sich von seiner Brust, ihre Hand berührt seinen Bauch, sie erschreckt sich. Ihre Augen schauen nach unten, dort wo ihre Hand auf seinem Bauch liegt. Erst jetzt ist der kleine Bauch unter dem T-Shirt zu erkennen.

Sasori: Ich glaub ich hab vor lauter Bäuchen und Händen die auf Bäuchen liegen den Überblick verloren.

Pein: Tröste dich, ich hab nie Einen gehabt.

Itachi: Mal ganz im Ernst? Ist die nicht Ärztin und sollte so etwas wie einen Babybauch schon einmal gesehen haben?

Kisame: Ja, aber vermutlich nicht an einem Mann.

Hime: Och, wer weiß das schon?

Deidara: * flüstert* ... Seepferdchen.

„Entschuldige ich...“ „Schon gut, dafür musst du dich nicht entschuldigen. Du kannst deine Hand dort liegen lassen. Er selbst legt nun seine Hand auf ihre. Langsam lässt sie ihren Kopf wieder gegen seine Brust sinken. Sie kann nichts spüren, doch fasziniert sie dieser Bauch.“

Deidara: „Lol, du bist voll fett, Itachi“ :)

Sasori: Vielleicht sollte man der Autorin mitteilen, dass Anführungsstriche nicht giftig sind und man sie benutzen darf.

Itachi: Sie kann nichts spüren? Müsste ich nicht rein rechnerisch bereits im sechsten Monat oder so sein?

Hime: Vielleicht bist du ja wirklich nur fett. * zuckt mit den Schultern*

Itachi: * vergräbt das Gesicht in den Händen* Die Hoffnung stirbt zu Letzt... * murmel*

„Versprichst du mir etwas, Itachi?“, fragt sie leise. „Ja.“ „Kämpfe, solange du kannst. Ich werde ein Jutsu finden, versprochen!“ „Das kann ich nicht, selbst Tsunade hat in all den Jahren keines gefunden. Es ist einfach unmöglich und Zeitverschwendung.“

Pein: Tsunade hat ein Jutsu zum Heilen von Itachi gesucht?

Sasori: Ich dachte sie wären Feinde?

Alle: * schauen zu Itachi*

Itachi: * hebt beschwichtigend die Hände* Ich kann das erklären...

Kisame: Aber ich dachte keiner außer Itachis Eltern wusste davon?

Hime: Aber demnach hätte Tsunade doch auch wissen müssen, dass das Jutsu mit welchem sie Itachi belegt, für ihn tödlich ist? * kratzt sich überlegend am Kinn*

Deidara: Aber sie ging doch davon aus, dass er sofort das Gegenjutsu entwickelt. Kann sie ja nicht ahnen, dass er den Freitod wählt. * zuckt mit den Schultern*

Sasori: * schaut überrascht auf* Seit wann kennst du solche Begriffe wie „Freitod“?

Deidara: * knurrt* Weißt du, ich sehe vielleicht aus wie eine Barbie, aber das heißt noch lange nicht, dass ich Eine bin.

„Nein, Sasuke braucht dich noch eine Weile. Ich finde eins. Versprich mir einfach das du solange kämpfen wirst wie du kannst.“ „Na gut, ich verspreche dir noch eine Weile durch zu halten.“ Zufrieden gähnt Sakura und schließt ihre übermüdeten Augen.

Itachi: Als ob das was wäre, was man beeinflussen kann.

Deidara: „Eigentlich müsste ich jetzt sterben, aber eine dahergelaufene Üsche, die später von meinem Bruder schwanger wird, sagt mir, ich soll nicht sterben...“

Hime: „... und weil ich Itachi Uchiha bin und dementsprechend labil tue ich das natürlich auch nicht.“ :)

Kisame: Wieso sollte Sasuke ihn brauchen? Ich dachte er wäre bei Orochimaru?

Pein: Und im Begriff Itachi zu töten?

Sasori: Diese Autorin hat so sonderbare Gedankengänge...

Itachi: * stöhnt* Nur leider ohne Notausgänge...

Zufrieden gähnt Sakura und schließt ihre übermüdeten Augen.

Am frühen Morgen übernimmt Kisame wieder die Wache. Itachi schläft sofort ein, daher schläft er noch als Sakura erwacht. „Kisame?“, spricht sie ihn leise an, sodass es kaum hörbar ist. „Mmh.“, kommt nur als Antwort. „Kannst du mir was über Itachis Krankheit erzählen?“, fragt sie vorsichtig. Auch wenn Itachi freundlich ist muss das nicht heißen dass sein Teampartner das auch ist.

Pein: Wozu die Sorge? Scheinbar besteht Akatsuki ja aus einem Streichelzoo?!

Hime: *pattat Deidara * Ja, fein :)

Deidara: Gott, womit hab ich dich verdient?!

Itachi: Hat die Olle die ganze Nach AUF mir gepennt?

Kisame: Auf dir und deinem Baby.

Sasori: Rücksichtsvoll, gewiss das.

„Ich weiß nichts Genaues. Nur das es tödlich ist, ohne Medikamente würde er gar nicht mehr Leben. Aber du kannst ihn wecken, er kann dich zur heißen Quelle bringen. Dort kannst du deine Kleidung reinigen. Ich gebe dir meinen Mantel mit.“, antwort Kisame freundlich. „Danke. Itachi wach auf!“ „Bin schon wach.“, murmelt dieser müde. „Bring mich bitte zur heißen Quelle. Ich möchte meine Sachen waschen und mich gleich mit.“ Ihr Lächeln ist bezaubernd findet Itachi.

Hime &' Deidara: Awww, Itachi ist verlieeeeebt ~

Kisame: Und schwanger ~

Sasori: Und irgendwie schwul.

Pein: Und fast tot.

Itachi: * Kopf auf Tischplatte* How did I get here?!

Daher folgt er gerne ihrer Bitte. Der Weg ist nicht weit. Sakura wäscht ihre Sachen, solange trägt sie Kisames Mantel. Itachi steht an einem Baum gelehnt und beobachtet sie dabei.

Kisame: Was auch sonst?

Itachi: Creepy gucken? - Kann ich!

Deidara: Creepy sein auch.

„Wenn du schon hier bist helfe mir doch, dann bin ich schneller fertig.“, meint sie. Itachi kniet sich ohne ein Wort zu sagen neben sie und beginnt ihren Rock zu waschen. Es dauert nur einige Minuten bis die Beiden damit fertig sind. Sakura legt ihre Sachen alle schön säuberlich nebeneinander zum trocknen. Nun will Itachi gehen, doch Sakura ergreift ihn am Arm. „Geh nicht. Bade mit mir.“

Hime: Oh jo.

Deidara;; Kam, sah, wollte.

Itachi: * vergräbt das Gesicht in den Händen* Und so wie ich die Story kenne, bekommt sie sicher auch.

Kisame: Ich dachte die steht auf Sasuke?

Pein: * zuckt mit den Schultern* Hauptsache ficken. .

Sasori: Diese jungen Leute...

„Das...“, will der Uchiha beginnen, doch Sakura unterbricht ihn. „Ich erlaube es. Ich möchte nicht alleine sein.“ Ihre Augen wirken traurig, deshalb kann der Schwangere einfach nicht nein sagen. Er schweigt kurz bis er sich zu ihr wendet und seinen Mantel ablegt. Sakura lässt den Mantel von ihren Schultern gleiten und steigt in die warme Quelle. Itachi bewundert dabei ihren zierlichen Körper. Schnell steigt auch er in die Quelle. Sie wäscht ihre Haare. Er kann den Blick einfach nicht von ihr lassen. Wie sie mit ihren Finger durch ihre Haare kämmt und die nassen Strähnen sich an ihren Hals kleben.

Deidara: Voll der Soft-Porno.

Hime: Na, na. Solange sie nicht wirklich... * schaut sich um und räuspert sich* Den Beischlaf verführen...!

Kisame: Diese Autorin hat irgendwie einen Faible für Dusche- und Badeszenen, kann das sein?

Itachi: Und für seelische Folter.

Pein: Wie se' sich ausziehen, das wird beschrieben, aber mal ein bisschen Kampfgeschehen oder Ähnliches zu beschreiben, das war zu viel.

Sasori: Bloß keine Spannung aufbauen.

Als sie fertig ist kommt sie ihm ganz nah, sie ergreift seine Haare. „Darf ich?“, fragt sie.

Deidara: „Gib mir deine Haare!“

Hime: Rupft die ihm die jetzt aus und rennt davon?

Itachi: Nichts wird einem hier vergönnt.

Er nickt und nun wäscht sie auch seine Haare und lässt ihre Finger durch seine schwarzen langen Haare gleiten. Als sie auch dieses beendet hat, setzt sie sich gegenüber von ihm, nicht weit von ihm. „Wie viel hast du zugenommen?“, fragt sie aus dem nichts. „Etwa 3-4 Kilo. Normal?“ „Ja. Wenn du erlaubst untersuche ich dich genauer. Ich mache mir Sorgen.“

Sasori: * schaut auf den letzten Absatz* Ach so nennt man das heut zu Tage.

Deidara: „genauer Untersuchen“ - Jaa, genaaau.

Hime: Taktik, Taktik.

Itachi: Mir schwant Übles...

„Wenn es dich beruhigt.“, antwortet er. Sie tastet seinen Bauch ab bis sie einfach ihren Kopf daran legt. „Ich höre einen ganz leisen Herzschlag. Eigentlich müssest du das Baby schon spüren.“ Sie lächelt. Itachi kann es sich nicht verkneifen mit ihren Haaren zu spielen, sie sind so weich. „Das heißt wohl, es ist alles in Ordnung.“, sagt er.

Sasori: * klatscht langsam in die Hände* Na, DAS nenn ich mal eine Voruntersuchung. Kopf an den Bauch: „Ah, da höre ich was, Baby noch da – Alles super.“

Itachi: Das Baby ist doch „Realität“, wo soll es groß hin sein?

Deidara: Chillt in ner Schriftrolle.

„Ja, zurzeit schon. Erzählst du mir nun endlich woran du erkrankt bist? Bitte!“, es ist ein flehen, welches aus Besorgnis kommt.

Hime: Halo, I bims 1 Flehen vong Besorgnis her.

Itachi: Dieser Satzbau o_o

Sasori: Ein Flehen. Ein... FLE-HEN. Das ist ein Nomen... Das...

Deidara: * reicht ihm ein Snickers*

Sasori: Ich kann nichts Essen, aber danke.

Deidara: * zuckt mit den Schultern und isst es selbst*

„Na gut, Es ist mein Herz. Ich habe einen Herzfehler, es kann jeder Zeit aufhören zu schlagen, wenn ich die starken Medikamente nicht nehme. Dennoch habe ich Schmerzen, mal sind sie stärker, dann wieder so leicht, das ich sie kaum bemerke. Doch ich halte es aus, ich habe damit gelernt zu leben.“ Sakura fährt mit ihrem Zeigefinger sanft über seine Brust, dort wo sein Herz ist.

„Dann kannst du gar nicht mit einer Frau schlafen.“, sagt sie ein wenig erschreckt.

Hime: Wow, wie sensibel.

Deidara: „Ich kann jeder Zeit sterben, habe diese Krankheit mein ganzes Leben und habe durchgehend Schmerzen.“ - „Wie du kannst keinen Sex haben?!“

Kisame: Und da wirft man uns Männern vor, wir würden nur an das Eine denken.

Itachi: 10 outta' 10 für diese Recherche. - Lunge, Herz, alles das Selbe.

Sasori: Ist sie... ist sie nymphoman?

Pein: Ich dachte sie steht auf deinen Bruder?! * schaut entsetzt zu Itachi*

Itachi: Mir kann man wohl einfach nicht wieder stehen.

Deidara: * lacht gekünstelt auf und schiebt sich das letzte Stück Snickers in den Mund*

„Das wäre zu gefährlich.“, gibt der Uchiha zurück. „Das heißt du bist noch Jungfrau?!“ „Ja, so sieht es aus.“ Einen Moment weiß Sakura nicht was sie nun sagen soll.

Hime: ... ja.

Deidara: Wow... * schaut zu Itachi* Ich würde die weg klatschen, an deiner Stelle.

Itachi: * nickt gedankenverloren* Ja, * holt tief Luft und schaut dann auf * Ja, ich auch.

Sie legt ihren Kopf an seine Brust und hört den Herzschlag. „Es wird Zeit das zu ändern.“, meint sie plötzlich entschlossen.

Itachi: Wie jetzt? Will die mich töten?

Kisame: „Lel, Sasuke ich hab deinen Bruder getötet!“ - „Wie denn?“ - „ Ich hab ihn gefickt!

... im wahrsten Sinne des Wortes!“

Sasori: Aber ich dachte er könnte keinen Sex haben?!

Deidara: Pinkie hält sich wohl für ziemlich geil.

Hime: Pinkie ist wohl ziemlich geil... * schaut zum Uchiha * Und zwar auf Itachi.

„Du willst doch nicht...?“ „Doch ich will. Es kann dir nichts passieren. Ich habe unsere Chakren verbunden. Ich werde dein Herz stabil halten. Also willst du nun?“ Sakura weiß nicht, ob das die richtige Entscheidung ist, aber sie will ihm einfach helfen, auch wenn sie dafür mit Itachi schlafen muss. Es ist auch ihr erstes Mal.

Deidara: Wow, tut so als ob Jungfrau sein ein Verbot ist und ist dann selbst noch Eine.

Hime: Denkt sich bestimmt, och so lang macht's der nicht mehr, knall ich den mal besser vorher.

Kisame: Falls' mit Sasuke nichts mehr wird, wenigstens sagen können mal mit einem Uchiha im Bett gewesen zu sein.

Sasori: Beziehungsweise in der heißen Quelle.

Itachi: Wow... wow... ich... ich möchte nicht weiter lesen, bitte... ich, nein, einfach nein.

Pein: Wie will sie ihm denn dadurch helfen? Und was ist das für ein Scheiß mit Chakra-Verbindung?!

Hime: Die Autorin wird sich schon was dabei gedacht haben.

Deidara: * starrt auf das Geschriebene und schaut zu Hime* Sorry, Schatzi, aber ich glaube nicht.

Itachi ist unsicher. „Sakura, wir sollten das nicht, du weißt nicht was du für mich empfindest und dazu bin ich durch ein Jutsu schwanger.“ „Das macht mir nichts.

Ich will dir wenigstens das geben, ein wundervolles Gefühl...

Deidara: Woher will sie denn wissen, ob das ein wundervolles Gefühl ist, wenn sie nh' Jungfrau ist?!

Hime: Ich versteh Itachis Problem nicht, ich meine, er ist doch bereits schwanger, schlimmer kann's nicht kommen.

Itachi: * überlegt* Es sei denn...

Kisame: Wir haben sicher ein Kondom, irgendwo, in einer Schriftrolle.

Sasori: Ich fress nen' Besen, wenn die jetzt auch schwanger wird.

Pein: Wir nehmen dich beim Wort.

Dann hast du wenigstens etwas von mir bekommen, wenn ich es nicht schaffe dich zu heilen. Bitte Itachi, ich mache es gerne.“ Noch immer ist der Schwangere sich nicht sicher, doch ist er einverstanden.

Hime: Du bist „einverstanden“?

Deidara: Das jächzt ja nach Zuneigung und Lust!

Kisame: „Sie macht das gerne?“, sie tut so, als ob sie ihm gerade nen Kaffee oder so mitgebracht hätte...

Itachi: War sie nicht ein paar Absätze zuvor noch komplett davon überzeugt, mich heilen zu können?

Sasori: Wollte dich einfach nur ins Bett bekommen.

Pein: Beziehungsweise in die heiße Quelle.

Sakura beginnt wieder mit ihrem Finger über seine nackte Haut zu fahren. Langsam nähert sie sich. Ihre Lippen berühren sich, ihre Zunge fährt langsam über seine Unterlippe und bittet um Einlass.

Deidara: „Klopf, klopf!“

Hime: „Wer ist da?“ :D

Deidara: I bims 1 Zunge vong Mary Sue her.

Sasori: Ihr solltet nh' eigene Show bekommen. * ironie off*

Itachi kann gar nicht anders, als ihr das zu gewähren. Sie rückt auf seinen Schoss, das erregt ihn schon...

Deidara: * schaut zu Itachi* Du Looser.

Kisame: Lass ihn, für ihn ist das alles neu.

Hime: * schielt zu Itachi* Aber komm nicht zu früh, sonst...

Deidara: ... verpasst du das ganze Menü <_<

Sasori: * haut Hime und Deidara mit der Zeitung eine runter, bevor sie anfangen können zu singen*

Itachi: * beißt in ein Kissen* Oh Gott, was passiert da?!

Pein: Na, du knallst die Frau deines Bruders.

Itachi: * schaut aufgebracht zu Pein* Das war eine rhetorische Frage, aber danke!

...doch als sie auch noch beginnt mit ihren Fingernägeln über seine Schulterblätter zu fahren ist es ganz vorbei. Sie spürt seine Erregung und muss sich endgültig entscheiden ob sie das tun möchte.

Hime: So kurz davor: „Verarscht Itachi, als ob ich mir dir schlafe, haha!“ :D

Deidara: Steht die so auf: „So den Rest machst du selbst!“ :)

Sasori: * summt Katjas Song im Hintergrund*

Kisame: Kumpel, ich möchte dir jetzt nicht zu nahe treten, aber du bist irgendwie leicht zufrieden zu stellen.

Pein: Bisschen Kratzen und einmal auf nh' Schoß setzten.

Itachi: * Mittel schwere Krise* Oh Gott, oh Gott, oh Gott...

Sie verwickelt ihn erneut in einen Zungenkuss. Auch Itachi beginnt sie zu liebkosen, bis er irgendwann in sie eindringt. Sakura durchzieht ein kurzer Schmerz, lässt sich aber nichts anmerken. So fängt der Uchiha an sich in ihr zu

bewegen. Nach ihrem gemeinsamen Höhepunkt gleitet er aus ihr heraus.

Alle: * Stille*

Itachi: * steht schweigend und mit abstehenden Haaren auf und verlässt wortlos den Raum*

Kisame: * räuspert sich* Der kriegt sich wieder ein ...

Pein: * schaut hinter her* Sicher?

Sasori: Man sollte diese Autorin auf Schmerzensgeld verklagen.

Hime: Rufmord?

Deidara: Fahrlässige Tötung.

Hime: Better call, Saul!

Sanft küsst Sakura ihn und kuschelt sich noch für einige Minuten an ihn. Erst dann steigt sie aus der Quelle und zieht sich Itachis Shirt an. Während er ihr es nachmacht und seine Hose anzieht schaut sie nach ihren Sachen.

Danke für das wundervoller Ereignis.“, flüstert er an ihr Ohr, als er sie von hinten umarmt. „Ich habe zu danken.“, erwidert sie. Seine starken Arme liegen um ihren Bauch. Ihr Rücken berührt sein Bauch. Sie legt ihre Hände auf seine. „Bekomme ich mein T-Shirt wieder? Auch wenn ich zugeben muss, das es dir sehr gut steht.“ Nun dreht sie sich in seinen Armen um und legt eine Hand auf seinen kleinen Bauch.

Sasori: Können wir das noch mal lesen, das waren mir irgendwie zu viele Bäuche und Rücken und Hände.

Hime: * liest noch einmal*

Sasori: Ah ja.

Deidara: Well, that escalated quickly.

„Aber nur weil du etwas verstecken musst.“ Sakura löst sich etwas von ihm um sein Shirt über den Kopf zu ziehen. Sofort zieht sie es Itachi über. Nun zieht sie ihre eigenen Sachen an, die in der Zeit getrocknet sind.

Pein: Die sind aber schnell getrocknet, die hatten doch höchstens 5 Minuten Sex?

Kisame: Wieso hat sie denn dann überhaupt zuerst Itachis T-Shirt angezogen?

Hime: * übertrieben Stimmlage* Oh mein Gott, Kisame, weil es voll süß ist, wenn das Weib nach dem Sex das T-Shirt vom Kerl an hat.

Deidara: Hauptsache alle Klischees bedienen, ist klar.

Sasori: * dankt Gott dafür, dass er eine Puppe ist*

„Ich denke es ist Zeit, ich werde jetzt gehe. Ich habe meine Mission noch nicht beendet, bis bald.“, mit diesen Worten verschwindet Sakura. Er wartet noch einen Augenblick bevor er zu Kisame zurück kehrt. „Sie ist gegangen, nicht wahr?“, sagt Kisame noch bevor er sich umdreht. „Sei so nett und pack, ich will zurück.“, bittet Itachi ohne auf Kisames Frage ein zu gehen.

Pein: * schüttelt den Kopf* Dazu fällt mir beim besten Willen nichts ein.

Kisame: * seufzt* Na, das war mal wieder ein ganz tolles Kapitel. * erhebt sich* Wenn ihr mich entschuldigt, ich schau mal nach Itachi und werd ihn davon abhalten sich auf zu hängen, oder so.

Pein: Besser ist das. * erhebt sich ebenfalls*

Sasori: Wir brauchen hier nach alle therapeutische Betreuung, das ist dir schon bewusst?

Hime: Euch alle kann ich nicht übernehmen. Aber an Kollegen weiter leiten!

Deidara: * isst genüsslich seinen zweiten Snickers* Also ich find's lustig.

Sasori: Das dacht ich mir, dass du darüber lachen kannst.

Ich stehe auf, lasse Sasori und Deidara weiter darüber diskutieren, in wie fern Itachi das alles verdient hat und beschließe, mich langsam zurück zu ziehen, unsere drei kranken Hühnchen sich auskurieren zu lassen, damit wir uns alle bald in alter Frische wieder begehen.

Schulterzuckend schaue ich Richtung Kamera:

„Ich hoffe es hat euch gefallen, bleibt gesund und munter und wir sehen uns dann hoffentlich im nächsten Kapitel wieder.“, verabschiede ich euch, beuge mich hinab zur Kamera, knipse sie schließlich aus und das Letzte was man hört, ist ein gehauchtes „Give me compliments.“

Ja, wo kam das denn auf einmal her?

Jaha, bitte schnell.

Kapitel 6: Keiner will Sakuras Titten anfassen :(

„Gar keine Idee?“, will Deidara wissen, wirft mir einen fragenden Blick zu.

„Bin heute irgendwie nicht so kreativ.“, gebe ich Schulter zuckend zu.

„Na, dann beginnen wir halt ohne Einleitungstext, den Scheiß will eh keiner lesen.“, beschließt der Blonde und steht auf.

„Ey!“, beschwere ich mich, während der Bomber alle zusammen trommelt.

Und es wird nicht still, weil's auch nie laut war...

Hi, und hier bin ich schon mit dem neuen Kapitel^^

Hoffe es gefällt euch.

Ein ganz liebes Dankeschön an die fleißigen Kommi-Schreiber.

Deidara: Gerne :)

Hime: Stets' zu Diensten.

Itachi: Es gefällt uns nicht :)

Auf dem weg begegnen sie Orochimaru, der Sasuke und Kabuto im Schlepptau hat.

Pein: Die Oto-Nins auf Waldspaziergang, herrlich.

Hime: Wanderlust.

Itachi: Ich glaube es gibt wirklich nur eine Straße, anders kann ich mir das nicht erklären.

„Ah, der große Bruder, sieh mal einer an.“, beginnt die Schlange. „Was willst du?“, gibt Itachi zurück. Sein Partner ergreift schon sein Schwert. „Nun ja, Kabuto hat ein Gerücht über dich gehört. Eines über ein Jutsu der Hokage.“, setzt Orochimaru fort. „Das ist unwichtig und geht dich nichts an.“, erwidert der Gemeinte. „Oho, hab ich dich etwa gereizt? Das tut mir Leid. Ich mein ja nur. Du kannst gar nicht deine wahre Stärke entfalten.“ „Unterschätz mich nicht! Du kennst mich, gegen meine Augen hast du keine Chance.“, gibt Itachi zu verstehen.

Hime: Roasted!

Deidara: BUUURN!

Sasori: Diese Dialoge.

Itachi & Kisame: * klatschen beide, immer wieder* Prügel, Prügel!

Pein: Worüber weiß der das jetzt eigentlich mit dem Jutsu?

Itachi: * zuckt mit den Schultern* Gerüchteküche.

Kisame: Vielleicht stands' auch in der Zeitung.

Sasori: Oder er hat den Ärztebericht gefunden.

Hime: Fuck man, du bist schwanger, vielleicht SIEHT er es einfach?!

„Das habe ich nicht vor, dein Bruder wird dein Gegner sein.“

Sasuke tritt vor die Schlange, seine Augen sind leuchtend rot. „Lang nicht gesehen, Bruder!“, sind seine ersten Worte die dieser von sich gibt.

Sasori: Dat Grammar.

Itachi: Leuchtend rot? Kann sie nicht einfach Sharingan schreiben?

Kisame: Das wäre nicht halb so dramatisch.

Hime: Das liest sich als wärst du ein Vampir.

Deidara: Ein Vampir UND schwanger.

Pein: Diese Geschichte verdient einen Oskar! Ich sag's ja nur.

Itachi stellt sich vor Kisame um ihm zu demonstrieren, dass es sein Kampf ist. Die Uchiabrüder stehen sich gegenüber, beide haben ihr Sharingan aktiviert.

Itachi: * lässt sich seufzend ins Polster sinken* Welche Farbe hat es nur?!

„Meinst du wirklich, du wärst endlich stark genug?“, spricht der ältere Bruder

**seinen Jüngeren an. „Das denke ich.“, gibt Sasuke kalt zurück.
Nach der Aktion mit Sakura ist er noch geschwächt, sein Chakra ist wohl voll da,
doch sein Körper würde das nicht mitmachen.**

Sasori: „Die Aktion mit Sakura“?

Pein: * schaut Sasori verzweifelt an*

Hime: Ich dachte Itachi konnte nichts passieren, beim Liebe machen, weil sie ihre Chakren aneinander geklatscht hat?

Deidara: Scheinbar war das gelogen.

Itachi: Tolle Ärztin...

Kisame: Ich sollte dich zwar heilen, aber ich will halt auch... Sex :)

Egal ob er sich wehrt oder nicht, sollte sein Bruder wirklich stärker geworden sein, dann würde er sterben.

Deidara: Ich versteh dein Problem nicht, Wieselchen? War das nicht das, was du willst?

Pein: Erst will er sterben, dann wieder ja nicht, ja Himmel, Arsch und Wolkenzwirn!

Kisame: Entscheid dich mal!

Itachi: * verschränkt beleidigt die Arme vor der Brust* Das sind die Hormone!

Hime: Welche? Die, die du schon hast, oder die, die du noch zusätzlich bekommst?

Sasori: Die, die in der Schriftrolle versiegelt sind.

Sasuke greift an, sein Chidori trifft Itachi sofort am Herz, noch bevor er sich irgendwie wehren kann. Ein furchtbarer Schmerz durchfährt Itachi, er sinkt auf die Knie und muss sich mit den Händen abstützen. „Du wehrst dich gar nicht, soll es so mit dir zu Ende gehen?“, fragt Sasuke. Sein Katana erwischt ihn am Oberschenkel. Itachi fällt zur Seite. Er verliert unheimlich viel Blut. Kisame dreht Itachi auf den Rücken und bettet seinen Kopf auf seinem Schoß. „Was tust du deinem eigenen Bruder an?“, schreit Kisame dem jüngeren Uchiha entgegen.

Sasori: * springt auf* Will sie mich verarschen?!

Deidara: Danna, ruhig...

Sasori: * deutet auf das Geschriebene und blickt Hime empört an* All die Zeit, schreien sich da alle gegenseitig an, wenn sie was sagen! * holt tief Luft* Und dann schreit da einmal einer wirklich... und dann... und dann... * keucht* ... dann macht sie da kein Ausrufezeichen?!

Hime: Wieso schreist du mich dafür an??!!! ;____;

Deidara: HÖRT AUF EUCH AN ZU SCHREIEN!

PEIN: HÖR DU AUF GROßBUCHSTABEN ZU BENUTZEN!

DEIDARA: AHHH!

SASORI: AHH!

HIME: BEEEE!

KISAME: CEEE!

Itachi: Um Gottes Willen, hört auf!!!11! (einself)

„Das, was er mit unserem Clan getan hat.“, erwidert er. „Hör auf Kisame. Es ist okay... ich habe darauf gewartet... schon so lange... er soll mein Herz erlö...sen.“, mischt Itachi sich wieder ein.

Pein: Ich sag's ja immer wieder. Dramatik wird an Anzahl der Satzzeichen gemessen.

Sasori: Die Punkte tun ihr Übriges.

Itachi: * hat die Hände gefaltet und betet* Lieber Gott, bitte lass mich da jetzt einfach sterben und die Geschichte damit enden.

Hime: Endlich bemerkt mal einer, dass Itachi seinen fucking Clan getötet hat!

Kisame: Was machen eigentlich Kabuto und Orochimaru die ganze Zeit? Stehen die nur schweigsam daneben und creepen uns an?

Deidara: In dieser Story wird sich halt nicht mit unnötigen Statisten aufgehalten.

Itachi: * schaut auf* Aber dich zu mobben, dafür reicht es alle mal.

Deidara: * verschränkt die Arme* Ach, halt die Fresse, Faltengesicht!

„Nein, das war ein unfairer Kampf. Sakura, du hast ihr was versprochen.“, gibt Kisame zurück. Sasuke wird hellhörig und dreht sich zu seinem Bruder. „Sie kann es nicht, er soll mich von meinem Leid erlösen.“ Itachis Augen werden schwarz, dann schließt er diese. In Kisames Augen bilden sich Tränen, die er nur mit Mühe zurück hält.

Hime: Dramatik pur!

Itachi: Woher weißt du, was ich Sakura versprochen habe?

Deidara: Tja, vielleicht hat Kisame nur so getan als ob er geschlafen hat.

Kisame: Ich Creep.

Pein: Du Creep.

Sasori: Diese Storylogik ist löchriger als ein Schweizer Käse...

Sakura springt von einem Baum genau zwischen die Zwei Brüder. Ihre Augen sind Tränen nass, sie hat ein Kunai gezogen. „Willst du mich etwa damit besiegen?“, fragt Sasuke kalt. „Nein, ich will nicht gegen dich antreten! Niemals, dazu liebe ich dich zu sehr und ich weiß, dass du das gleiche empfindest auch wenn du es nicht zeigen kannst.“ „Lächerlich!“

Kisame: Wenn sie ihn liebt, wieso fickt sie dann mit Itachi?

Sasori: Weil, Triebe.

Hime: Und noch viel spannender ist die Frage: Können Augen auch „Tränen trocken“ sein?

Deidara: * Kassettenrekorder mit Akte X Musik anmach*

Pein: Wenn sie nicht gegen ihn antreten will, wieso hat sie dann ein Kunai gezogen?

Itachi: Um das dramatische Bild zu unterstreichen.

Sasori: Und immer noch stehen Kabuto und Orochimaru da und sagen nichts.

Pein: Vielleicht steht auch Hidan bei ihnen.

Hime; Stimmt, der sagt ja auch nichts, wir wissen es also nicht.

Deidara: * dreht die Musik lauter* Fragen über Fragen!

„Mich hast du gerettet, das beweist es. ... Ich war verwirrt darüber, aber ich habe es verstanden.“ Saukura lässt ihr Kunai fallen und zieht ihre Handschuhe aus.

Itachi: Eigentlich hab ICH es dir erklärt, Mädels, als du mal nicht so.

Hime: Kann MIR mal jemand erklären, warum sie sich jetzt auszieht?

Deidara: Möchte wohl mit Sasuke da weiter machen, wo sie mit Itachi aufgehört hat.

Kisame: Der da, im Übrigen, der Weilen auf dem Boden verblutet, wenn ich mich nicht verlesen habe.

Sasori: Who cares? Diese dramatische Teenagerliebe ist wichtiger, als Menschenleben.

„Wieso tust du deinem Bruder so etwas an. Er hat es nicht verdient. Ich habe an dich geglaubt, dich geliebt, aber das kann ich nicht, wenn du so kaltherzig tötest. Ein bisschen Mitgefühl hätte ich erwartet! Dein Herz ist wie der Ausdruck deiner Augen!“

Hime: Scheiße man, Itachi hat doch auch kaltherzig Sasukes und seine ganze Familie getötet. Ich glaub ich wäre ähnlich drauf wie die Entenarschfrisur.

Itachi: Die was?

Hime: Die Entenarschfrisur.

Deidara: Weil dein Bruder einen verkackten Stylisten hat, so sieht's aus!

Pein: „Dein Herz ist wie der Ausdruck deiner Augen!“ - Wat?

Sasori: Don't do drugs, kids.

Kisame: Wer auch immer das geschrieben hat, hat in seinem Leben eindeutig zu viele drugs gedout.

Das schmerzt Sasuke auch wenn er es nicht zeigt. Sakura legt ihre Hände auf ihre Brust.

Deidara: Titten :)

Hime: „Hey, Sasuke, willst du auch mal?“

Itachi: Das ist ja schlimmer als jede Jane Austen Verfilmung...

Sasori: Sasuke KOMMA auch.

Pein: DU NICHT GROßBUCHSTABEN.

Sasori: Und du nicht Grammatik.

Itachi: * fasst sich genervt an die Schläfe* Lieber Gott, bitte schick einen Meteoriten und lass uns einfach alle sterben, danke. * nuschelt*

„Ich hasse dich! Ich hasse dich, Sasuke Uchiha!!!“, ihr flüstern wird zu einem schreien, doch die Tränen laufen nur so ihre Wange hinunter.

Hime: „Tschüss Tränen!“

Deidara: „Tschüss, Sakura!“

Kisame: Ja, wo laufen die denn hin?

Itachi: In ein anderes Fandom.

Pein: Wer kann es ihnen verübeln?

Sasori: Ihr Flüstern?! Die schreien doch alle non-stop! * verzweifelt*

„Ich habe es verstanden, du bist nicht fähig jemanden zu lieben, jemandem zu vertrauen.“

Itachi öffnet seine Augen, er ist unheimlich schwach.

Die rosa haarige setzt sich zu Itachi und nimmt seine Hand.

Deidara; „Willst du vielleicht meine Titten anfassen?“ :(

Hime: „Niemand will meine Titten anfassen“ :(

Sasori: * vergräbt das Gesicht in den Händen* Was ist bei euch beiden eigentlich kaputt?!

Itachi: Diese Story schwächt mich tatsächlich, in einer gewissen Form.

Kisame: Hauptsache die chillt sich jetzt erst einmal zu dem ins Gras. So, mitten im Kampfgeschehen.

Pein: Wieso stell ich mir Orochimaru und Kabuto eigentlich die ganze Zeit mit 3D-

Brillen und nem Popcorneimer in den Händen vor? Kann mir das einer erklären?

Sasori: *schaut auf* Also wenn du nach Erklärungen suchst, dann bist du hier definitiv falsch.

„Halt noch ein wenig durch, du hast es mir versprochen. Ich werde deinem Bruder davon erzählen.“, sagt sie zu ihm. „Nicht...ahr... das ist es nicht wert.“, antwortet der Angesprochene unter Schmerzen.

Kisame: Ahr?

Hime: Bist du ein Pirat, Itachi?

Deidara: Nein, ein Sexsklave.

Pein: Ein Schoßhündchen.

Sasori: Und schwanger.

Itachi: Kann die Autorin mich nicht einfach sterben lassen?!

„Nicht reden. Ich habe ein Jutsu für dich.“ Itachi staunt, Tsunade hat es Jahrelang versucht und sie schafft es in ein paar Stunden.

Alle: * ironisches Klatschen*

Hime: Dat Plot.

Deidara: Much Wow.

Hime: Such Jutsu.

Kisame: Das' die Ober- Mary Sue.

Pein: * nickt gedankenverloren* Man könnte meinen, sie hät's erfunden...

„Hör zu Sasuke! Mir ist es egal ob du es wissen willst, ich zwingen dich mir zu zuhören.“ Sie verbindet Itachi Wunde am Bein. „Dein Bruder war Doppelspion, einmal für euren Clan und dann für Konoha. Er tötete euren Clan um zu verhindern, dass dieser Konoha umbringt nur um an die Macht zu kommen. Eurer Vater war daran beteiligt. Itachi sollte dich, seinen eigenen Bruder töten, das konnte er einfach nicht. Er liebt dich zu sehr! Das was er dir die ganzen Jahre

seitdem vorgespielt hat, hat er nur getan um dich stark zu machen. Es war nicht geplant, dass du ein Nukenin wirst. Das ein zigste was er will ist dich stark zu machen, damit du nicht nach den Regeln des Uchiha-Clans leben musst. Du willst gerade deinen todkranken Bruder töten, genau das wollte er, dass sollte ein Beweis dafür sein, dass du stark genug bist. Ohne die starken Medikamente die er täglich nimmt, würde er schon lange nicht mehr Leben, dazu ist er fast blind. All die Jahre hat er sich gequält und will jetzt Erlösung, jetzt wo ich ihn zum Teil heilen kann.“

Pein: * inszeniert Beethovens 5. hier*

Itachi: Woher weiß die das denn jetzt so genau, auf einmal?!

Sasori: * zuckt leicht* Gott, wie kann man jahrelang zur Schule gehen und dann so was Geschriebenes raus hauen?

Kisame: „Deutschunterricht? Brauch ich nicht, ich bin doch Deutsch!“

Hime & Deidara: * schauen sich schweigend an*

Hime: Deine Zeit, Bruder.

Deidara: * spielt auf der kleinsten Violine der Welt*

Leicht lächelnd lasse ich mein Handy schließlich sinken, schaue mich aufmerksam um. „Wie jetzt, das war's schon?“, kommt es von Pein und „Was ein Cliffhänger!“, von Deidara. „Na, das ging ja heute ganz schnell, schön.“, seufzt Itachi, steht auf und verkümmelt sich, wohin auch immer, was auch immer machend.

Wir werden es nie erfahren.

Ebenfalls Pein und Kisame suchen schleunigst das Weite, immerhin könnte ich ja auf die Idee kommen direkt mit dem nächsten Kapitel weiter zu machen.

Doch für heute will ich es gut sein lassen.

Schweigend blicke ich zum Künstlerduo, Deidara ist immer noch mit seiner kleinen Violine beschäftigt, während Sasori einen doch recht zerzausten Eindruck macht.

„Wieso bleiben eigentlich immer wir drei übrig, am Ende?“, will der Puppenspieler mit einem Mal wissen, und schaut mich musternd an.

Schelmisch grinsend zucke ich mit den Schultern.

„Ist ja meine Geschichte!“, erkläre ich, das muss als Antwort genügen, stehe auf, flitze zur Kamera und beuge mich hinab zur Linse.

„Und wenn ihr wissen wollt, wie es jetzt weiter geht, ob Sasuke sich ein kriegt und ob Itachi, diese schwerwiegende Verletzung (den Schnitt am Bein) überlebt, dann müsst ihr nächstes Mal wieder einschalten, ich freu' mich auf euch!“

Lachen knipse ich die Kamera schließlich aus und versiegle sie in einer Schriftrolle.

Kapitel 7: Warum Essie besser ist als P2 und ein kollabierender Sasori

Es ist seltsam ruhig im Akatsukihauptquartier.

*Doch wo versteckt sich unser Lieblingstrupp und natürlich eure Lieblingsprinzessin? *smirk**

Zusammen mit dem restlichen Dream-Team kauere ich am Wohnzimmertisch, jeder von uns hoch konzentriert, seine Nägel lackierend.

Alle, nicht ganz, denn Deidara erlebt der Weilen eine mittelschwere Krise.

Völlig entnervt fegt er den Nagellack vom Tisch und schaut mich wütend an.

„Wieso hast du mir den billigsten Nagellack mitgebracht?“, will er wissen, woraufhin ich schnell mein Essie-Töpfchen verschwinden lasse, nicht das er auf die Idee kommt, es auch noch zu zerschmettern.

„Sei froh, dass ich dir überhaupt etwas mitgebracht habe!“, motze ich zurück.

Sasori schaut belustigt auf.

„Komm, Deidara, noch 5 Schichten, dann ist die Farbe nicht mehr transparent.“

Deidara schnaubt nur, wirft mir todbringende Blick zu, kann aber sonst nichts groß ausrichten, da er sonst die bereits aufgetragenen Schichten zerstören würde.

Ich schaue mich um, bemerke, dass vor jedem Mitglied ein P2, oder Essence- Pöttchen steht, sie somit also für die nächste Stunde MINDESTENS gehandicapt sind, mich somit also auch nicht erdrosseln können, während ich lese und denke mir, ich nutze die Gunst der Stunde!

„Was haltet ihr davon weiter zu lesen?!“, falle ich mit der Tür ins Haus, krame mit spitzen Fingern mein Handy hervor und grinse schelmisch in die Runde.

„Nicht viel.“, kommt es von Itachi.

„Musst du nicht langsam los?“, möchte Kisame wissen.

Und

„Es wird gleich dunkel!“, von Pein.

„Super!“, freue ich mich und beginne die sehr motivierte Bande zum Sofa zu scheuchen,

„Ich seh' schon, ihr könnt es kaum abwarten!“

„Du kennst uns zu gut...“, knurrt Itachi mich an, dann wird es still...

Guten Abend,

sorry ist wieder ein paar Wochen he, das ich on gestellt habe. Hatte viel zu tun. Musste lernen und dann das schöne Wetter, das musste ich genießen und bin dann iwie nicht dazu gekommen. Tut mir sehr Leid.

Itachi: Nicht so schlimm.

Hime: Ja, man, nur kein' Stress.

Deidara: Wir sind doch nicht so.

Sasori: Ja, das stimmt, sie musste lernen....

Pein: Hoffentlich hat sie auch gelernt und nicht nur „dann das schöne Wetter“.

Sakuras Worte wirken, der jüngere Uchiha sieht sie geschockt an, dann schaut er in die Augen seines Bruders, trüb.

Hime: :)... Was?

Deidara: * zuckt mit den Schultern* Ja, trüb halt.

Itachi: Ihre Worte wirken? Was soll ich mir darunter vorstellen? Sind das Drogen oder was?

Kisame: Was auch immer die Autorin nimmt, es wirkt auf jeden Fall...

Pein: Diese Story ist eine einzige Nebenwirkung...

Sasori: * hält Zeige -und Mittelfinger an den Kopf und imitiert einen Kopfschuss*

„Kannst... Kannst du ihn heilen?“, fragt er nun an sie gewandt.

Sasori: Kannst... kannst du anständig sprechen?

Kisame: Versuch's gar nicht erst...

„Seine Wunden, ja, doch seinen Herzfehler nur zum Teil, aber nur mit deiner Hilfe.“

Orochimaru will eingreifen aber Tsunade und Shizune gehen dazwischen. „Mach Sakura, schnell!“, ruft die Hokage ihr zu.

Pein: Ach, die Sakura, die macht immer schnell. * winkt ab*

Kisame: Stichwort, heiße Quelle.

Deidara: Woher kommen denn Tsunade und die andere Üsche jetzt schon wieder?

Itachi: Ich würde fast behaupten, sie haben sich appariert, aber ich mich auch täuschen...

Hime: Was für Orochumaru will eingreifen? Das ist fucking Orochimaru, wenn der

eingreifen will, dann greift der ein, lel.

Sasori: Da hast du was falsch verstanden, er will „eingriffen“, nicht eingreifen.

Hime: Ach, ich Dummerle!

Deidara: Ach, du Dummerle! :)

Hime: Halt die Klappe. :)

Deidara: Nö. :)

Sakura heilt die zwei blutenden Wunden. „Er hat viel Blut verloren, ohne deine Hilfe schafft sein Herz das nicht.“ Sasuke setzt sich auf die andere Seite seines Bruders.

Kisame: Die mache jetzt alle Päus'ken im Gras.

Deidara: * starrt auf das Geschriebene* Da hatte jemand zu viel Gras...

Hime: Und es war nicht Kakuzu...

Itachi: Was soll Sasuke denn jetzt „helfen“? Mir sein Herz geben, oder wie?

Sasori: Ihr habt doch bestimmt noch Eines, irgendwo in einer Schriftrolle versiegelt.

Pein: Ja, genau, nur kein' Stress.

„Vertrau ihr nicht! Sie lügt, sie will dich nur zurück haben, nicht mehr!“, startet Orochimaru einen letzten Versuch.

Kisame: * langsames Klatschen* Wow, Orochimaru... beeindruckend.

Itachi: Lass ihn, er hat alles gegeben.

Hime: Wieso ist Orochimaru so ein jealous girlfriend?

Pein: * nickt gedankenverloren* Wow und so jemand verrät unsere Organisation, ... ich fühle mich verarscht.

Sasori: Wo ist eigentlich Kabuto hin?

Deidara: Creept nach wie vor gemeinsam mit Hidan von der Seite aus zu.

„Sakura hat mich nie belogen, sie ist diejenige, der ich vertrauen kann und werde. Wenn mein Herz auch kalt ist, der kleine Teil, der noch lieben kann, gehört ihr. Für immer!“, erwidert Sasuke.

Hime: * schaut von ihrem Handy auf und besorgt zu Deidara*

Deidara: * winkt ab* Ich hab vorher Vomex genommen, alles gut.

Kisame: Gute Idee...

Itachi: * fährt sich über den Bauch* Hätte ich auch mal tun sollen...

Sasori: Drama, baby!

Nun streckt er ihr seine Hand entgegen. „Nimm dir, was mein Bruder braucht.“, fügt er hinzu. Sie nickt und ergreift seine Hand.

Deidara: Wie jetzt, sie braucht seine Hand?!

Kisame: „Das Herz ist wohl hin, tauschen wir es einfach gegen die Hand – Fällt bestimmt keinem auf!“

Sasori: Da entwickelt sich ohne Eierstöcke und Gebärmutter ein Kind in Itachi, wer sagt, dass er da nicht einfach auch die Hand seines Bruder anstelle seines Herzens benutzen kann?

Itachi: ... Gott, sie sollen mich einfach sterben lassen.... * nuschelt* ... sie sollen mich einfach sterben lassen...

Hime: Ey, sie versuchen alles um dich zu retten, etwas Respekt!

Pein: Sie versuchen gerade Itachis Herz gegen eine Hand ein zu tauschen...

Sasori: Qualifizierte Ärzte, das.

Sie liegt diese auf Itachis Herz und ihre darüber. Ihre Hand umschließt grünes Chakra, welches sich langsam auch auf Sasukes Hand ausbreitet. Itachi unregelmäßiger Atem wird ruhiger und gleichmäßiger, dann auch kräftiger. Die

Haruno muss sich unheimlich anstrengen, es verlangt alles von ihr ab, schließlich kippt sie um, doch sie schlägt ihre Augen erschöpft auf. Sasuke atmet schnell und flach, sie hat einiges von seinem Chakra verwendet. Sasuke geht um seinen Bruder und hebt Sakura auf seinen Schoß. „In der Nähe ist ein Unterschlupf. Wir sollten die Beiden dahin bringen.“, meint Kisame, Sasuke nickt. Umgehend hat Kisame Itachi auf dem Rücken und Sasuke Sakura.

Hime: * lässt das Handy sinken und schaut zu Itachi* Tja, Satz mit X, war wohl nix.

Itachi: * vergräbt das Gesicht in den Händen* Wieso kann ich nicht einfach krepieren?!

Sasori: Sie hat gelernt, dass man „Beide“ groß schreibt! Sie hat wirklich gelernt! * aufgeregt*

Deidara: Ja, ... Danna, ... schön... * rutscht ein Stück von ihm weg*

Sasori: * seltsam grinsend* Sie hat wirklich gelernt...!

Kisame: Was ist eigentlich mit Orochimaru und Kabuto? Als ob die Sasuke einfach so gehen lassen?

Hime: So, ohne Kampf und alles.

Deidara: „Joa, da kann man wohl nichts machen, tschüss war schön mit dir, Sasuke!“

Hime: „Ja, mach's gut, Oro-Chan, du kranker Pedo! :)“

Pein: Die haben wohl eingesehen, dass es nichts bringt und sich weg apperiert.

Sasori: Schlaue Kerlchen....

In der Höhle setzt Kisame Itachi ab und Sasuke lässt Sakura runter. Müde hält diese sich an seinem Hemd fest.

Hime: „... Denn Sasuke war gar kein Ninja, sondern eigentlich ein Immobilienmakler“

Deidara: „Hier in dieser Schriftrolle habe ich eine wunderschöne 3-Zimmerwohnung versiegelt, schauen wir uns die doch mal an :)“

Itachi rappelt sich auf, sodass er sich gegen die Wand legen kann.

Itachi: Was? :)

Kisame: Wie kann man sich gegen eine Wand „legen“? Eine Wand ist senkrecht, das... was zum?!

Sasori: Scheiß auf Schwerkraft.

Pein: Und Biologie.

Hime: Und Deutsch.

Deidara: „Ich sollte unter Berücksichtigung dieser Aspekte eine Geschichte schreiben!“

Hime: * Erzählerstimme* „Und so, liebe Kinder, entstand „Itachi in anderen Umständen.“

Deidara: Wahrlich ein literarisches Meisterwerk.

Kurz darauf kommt Tsunade in die Höhle, sie schaut Itachi an, der nickt. „Mir geht's soweit gut.“, lässt er von sich hören. Sofort wendet sich die Hokage ihrer Schülerin zu. Grünes Chakra umschließt die Hand der Hokage, als sie beginnt Sakura zu heilen. Nach einer Weile lässt sie von ihr ab.

Deidara: „Ach keinen Bock mehr, soll die doch sterben.“

Hime: „Genau, ich hab doch jetzt Itachi, der ist viel besser.“

Kisame: Wie viele Höhlen gibt es da eigentlich?

Sasori: Genug, anscheinend.

Itachi: Diese Neandertaler-Party.

„Sie ist erschöpft, das ist alles, ansonsten geht es ihr gut. Sie hat in sehr kurzer Zeit ein neues Jutsu erschaffen und daher nicht alle Risiken für sich selbst ausschließen können.“, erklärt sie. Nun wendet sich Tsunade an den älteren Uchiha. „Wie weit hat sie dich geheilt?“, setzt sie fort. „Soweit, das ich selbst ohne meine Medikamente ein paar Wochen leben könnte.“, antwortet der Gefragte und schaut zu Sakura rüber.

Hime: * schaut zu Itachi* Hallo, Herr Doktor.

Itachi: * nickt zurück* Das heißt Professor - Doktor Uchiha.

Kisame: Und nach den „paar“ Wochen?

Pein: * zuckt mit den Schulter* Dann stirbt er halt.

Deidara: * schaut auf* Guck mal, Itachi, noch ist nichts zu spät!

Sasori: Wo Hoffnung ist, da gibt es auch einen Weg...

Itachi: Yey, ... * ironie off*

„Wie schnell wird sie wieder?“, hackt er schließlich nach.

Kisame: * schaut zu Itachi* Gar nicht, wenn du weiter HACKST.

Pein: * schaut ebenfalls zu Itachi* Das arme Mädel, sie heilt dich und so dankst du es ihr. * Kopfschütteln*

Itachi: * hebt die Hände* Ich hab nie irgendwas von ihr verlangt, ganz im Gegenteil!

„Ein paar Tage Ruhe und sie wird nichts mehr davon bemerken. Wir nehmen sie jetzt mit nach Konoha. Es wäre mir Recht wenn ihr auch mitkommen würdet.“, bemerkt die Hokage.

Sasori: Das glaub ich, dass sie nichts mehr davon bemerkt, hat ja auch vorher scheinbar nie groß was gecheckt.

Pein: Hoffentlich sind die wenigen Gehirnzellen, die da in dem rosa Köpfchen hausten nach der Aktion nicht auch noch futsch.

Itachi: Warum ist Tsunade eigentlich immer so heiß darauf, dass wir mit nach Konoha kommen, ich meine, wir sind ihre fucking Feinde?!

Deidara: Aber du bist schwanger, ... und... * holt tief Luft*

Alle, außer Itachi: Und auf einmal war alles anders!

Itachi: * rauft sich die Haare* Wieso red ich überhaupt noch mit euch?!

Kisame will gerade Einspruch erlegen: „Nein, wir...“, da unterbricht Itachi ihn. „Schon gut, Kisame. Wir werden mitgehe, oder besser gesagt ich. Dir lasse ich die freie Wahl.“

Kisame: Das' aber nett von dir, Itachi.

Itachi: Nh? Dachte, hast dir mal nen' freien Tag verdient, als mein Bimbo.

Deidara: Aber wer kocht dir denn dann Tee?

Hime: Dafür ist doch jetzt Sasuke da.

Deidara: * schaut auf* Noch mal Glück gehabt, Wieselchen...

„Aber...“, beginnt Kisame erneut. „Für mich gibt es kein Aber! Sie hat vielleicht einen Weg gefunden mich zu heilen. Außerdem ist meine Mission jetzt erfüllt.“

Pein: Welche Mission?

Sasori: Die mit der ominösen Gefahr.

Pein: Ach ja..., ja, ich erinnere mich da an was.

Hime: „Sie hat vielleicht einen Weg gefunden mich zu heilen“ - Ich dachte, das hätte sie bereits gemacht?

Deidara: Ich glaube das Baby ernährt sich wirklich von Itachis Gehirnzellen.

Kisame: Ja, irgendwas muss es ja essen!

Hime: Das arme Kind ;___; Verhungert im eigenen Mutter... Vater... Itachi-whatever-Leib.

Itachi: Das arme Kind?! - Der arme Itachi!

„Du kannst nicht in Konoha bleiben, auch wenn du deine Mission erfüllt hast. Du bist seit zehn Jahren ein NukeNin.“ „Das habe ich auch nicht vor, nur bis Sakura wieder fit ist.“ Nun nickt der Partner des Uchihas.

Hime: * hebt die Hand* Ich hab nh' Frage!

Sasori: Schieß los.

Hime: Was macht das für einen Unterschied, ob er jetzt lange oder kurz in Konoha bleibt, er ist doch immer noch ein Nuke-Nin?

Itachi: Zu mal wir doch schon in Konoha waren und Tsunade doch auch gesagt hat, dass wir da bleiben KÖNNEN.

Pein: Ich glaube Kisame will dich einfach nur für sich.

Kisame: * seltsames Augenbrauenwackeln* Und dich weiter an creepen.

Deidara: Und in der Einzeldusche, die für drei ist, duschen gehen.

Hime: Ohne Deidara.

Deidara: * versucht Hime mit einem Kissen zu ersticken*

Hime: * hektisch zappel*

Sasori: * schaut gedankenverloren zu*

Pein: Ähm... willst du sie nicht trennen?

Sasori: * verträumt den Kopf schüttel* ... noch nicht...

„Wie sieht's aus, kannst du selbst laufen?“, fragt Kisame nach. „Eher nicht.“, gibt der Schwangere ohne Scharm zu.

Deidara: „... gut, dann musst du wohl hier bleiben!“

Sasori: Scharm?

Hime: * hat sich befreien können* Wortneuschöpfungs-Alarm! UIUIU! * imitiert eine Sirene*

Itachi: Die hat sicher nur die Buchstaben verdreht und es sollte „Schmarn“ heißen.

Pein: Würde zumindest besser zur restlichen Handlung passen.

„Das hätte ich dir auch nicht erlaubt.“, mischt sich Tsunade ein. Itachi nickt und lässt sich von Kisame aufhelfen um auf dessen Rücken zu klettern. Nun nimmt Sasuke auch Sakura hoch und alle machen sich auf den Weg nach Konoha.

Hime: Happy End :)

Deidara: ... und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

Itachi: Ich wünschte es würde einfach damit enden...

Kisame: Das wäre aber dann ein derber Cliffhänger.

Pein: Genau, außerdem wollen wir doch jetzt wissen, ob du das Kind wirklich durch die Nasenlöcher raus pressen musst, oder wie das aussieht.

Sasori: Ich möchte nicht wissen, wie irgendetwas davon aussieht, just saying.

Sasuke vorweg, Tsunade ganz am Ende.

Hime: Wie eine Entenfamilie.

Deidara: Gooooldig.

Itachi: Was ist eigentlich mit dieser Shizune oder so passiert?

Pein: Hat sich schon mal vor apperiert.

Kisame: Die ist doch gar nicht mit in die Höhle gekommen?

Sasori: Dann steht die wohl immer noch gemeinsam mit Orochimaru und Kabuto auf der Lichtung und alle schweigen sich an.

Kurz vor Konoha meldet sich die Hokage wieder zur Wort. „Itachi, dich möchte ich ebenfalls untersuchen, also wirst du auch ein paar Tage im Krankenhaus bleiben müssen.“

Sasori: Was denn, sie braucht ein PAAR TAGE um dich zu untersuchen?

Itachi: Vielleicht macht sie es Etappenweise.

Deidara: „So, heute untersuchen wir deine Pipi, morgen dein Blut und übermorgen dann dein Herz und nächste Woche...”

Hime: „...da, bekommst du dann die Ergebnisse und dann...”

Deidara: „... dann darfst du nicht gehen, weil dann ist so viel Zeit vergangen, dann müssen wir noch mal alles von vorne mache. :)“

Kisame: * schaut zu Sasori und zeigt auf Deidara&Hime* Wer hat die raus gelassen?

Sasori: * leicht verstört* Na, ich war's bestimmt nicht...

„Wegen mir.“, antwortet der Uchiha müde. So werden Sakura und Itachi ins Krankenhaus gebracht.

„Shizune, du weißt was zu tun ist.“, sagt Tsunade im Vorbeigehen.

Itachi: Da isse' ja wieder!

Sasori: Diese Shizune!

Kisame: Mal da, mal nicht, man weiß nie, woran man bei ihr ist!

„Ja. Sasuke, Kisame kommt bitte mit.“ Sie führt die Beiden NukeNins ins Büro der Hokage.

Sasori: * zieht scharf die Luft ein*

Deidara: So close...

Aus einer Schublade, holt sie zwei Stirnbänder hervor. „Die sind für euch. Tsunade hat sie extra anfertigen lassen, denn sie kennzeichnen, dass ihr auf ihren Befehl hin in Konoha bleiben dürft. Sasuke, ein Anbu wartet schon sehnsüchtig auf dich.“ Shizune reicht den Beiden die Bänder und verschwindet in dem Flur.

Hime: „Ich hab noch etwas Platz auf der Seite, ich schreib einfach irgendwas...”

Deidara: „... egal was!”

Itachi: „Die Bänder kennzeichnen, dass sie auf Befehl hin in Konoha bleiben dürfen” - Sehen die irgendwie anders aus, oder was muss ich mir jetzt darunter vorstellen?

Kisame: Rosa, mit Herzchen und Blümchen drauf.

Sasori: Was für ein Anbu?

Pein: * zuckt mit den Schultern* Ich denke, sie meint Naruto.

Deidara: Aber der ist doch gar kein Anbu?

Pein: Diese Autorin spielt nach ihren eigenen Regeln...

Itachi: * nickt gedankenverloren* Wohl wahr, wohl wahr...

So gehen die Zwei ins Uchiaviertel, wo sie sich etwas Ruhe erhoffen. Doch ihr Aufenthalt hat sich schnell rumgesprochen, sodass der Chaosninja vor der Tür steht, allerdings nicht ohne Grund.

Sasori: Na, das wäre ja noch schöner, wenn er da einfach ohne Grund steht.

Hime: „Hallo, ich bin eigentlich nur hier um euch an zu creepen!“

Kisame: Gemeinsame Interessen verbinden!

Deidara: Making some new friends.

„Naruto?“, wundert sich der Uchiha. „Ja.“, gibt der Blonde zurück. „Nerv nicht!“, meint der schwarzhaarige kalt. Gerade will er die Tür wieder zuschlagen, als Naruto seinen Fuß dazwischen stellt.

Hime: Autsch...

Kisame: Er will uns doch nur ancreepen :(

Deidara: Deinen Bruder musste aber noch nh bisschen erziehen, Wiesel-chan.

Itachi: So wie Kisame?

Pein: Bald hat Itachi eine ganze Armee an Bimbos.

Sasori: Eine teekochende Bimboarmee.

„Nimm den Fuß weg, ich hab jetzt keinen Nerv für dich.“, setzt der Uchiha fort. „Baka, ich komme gerade von Tsunade. Ich soll dir ausrichten, dass du zu Sakura kannst, ebenfalls Kisame zu Itachi.“ „Wenigstens etwas positives. Kisame komm.“ Still folgen die Zwei dem Anbu.

Itachi: * fängt an zu lachen*

Hime & ' Pein: * müssen sich ebenfalls wegrehen*

Kisame: Wieso bin ich so labil?

Deidara: * zuckt mit den Schultern und schaut zu Kisame* Sieh's positiv, du bist immerhin nicht mehr blauhäutig.

Sasori: Im Uchiha-Clan hält man sich scheinbar nicht mit unnötigen Höflichkeitsfloskeln auf.

Deidara: * flüstert zu Hime* Vielleicht ist Danna ja auch ein Uchiha...

Hime: * flüstert zurück* Ja, das macht Sinn...

Sasori: Ich sitze direkt neben euch?!

Als sie bei Tsunade angelangt sind verabschiedet sich Naruto.

Itachi: Es ist ein Kommen und Gehen!

„Itachi liegt auf Zimmer 102. Sasuke, ein paar Minuten musst du noch warten.“, erklärt die Hokage.

Kisame macht sich sofort auf den Weg und findet sofort das Zimmer. Ein Einzelzimmer, was auch sonst.

Pein: Bitte?! * blinzelt dem Geschriebenen entgegen* Hat sie „was sonst“ gesagt?

Hime: Nein, sie hat es geschrieben.

Deidara: * schaut zu Hime* Du, brain, du.

Itachi: Gruppenduschen, Doppelzimmer...

Kisame: „Ein Einzelzimmer...- WAS SONST?!“

Sasori: „Kisame macht sich sofort auf den Weg und findet sofort das Zimmer.“ - * atmet tief ein* Wortwiederholung...

Er klopft an und hört die Stimme seines Partners, daher tritt er ein und setzt sich sofort auf den Stuhl, der neben Itachis Bett steht.

Sasori: * Auge beginnt zu zucken*

Kisame: Aber sofort!

„Na endlich! Du weißt genau wie sehr ich Krankenhäuser hasse.“, nörgelt der Uchiha sofort.

Sasori: * schnappt nach Luft*

Deidara: * drückt Sasori einen Inhalator an den Mund* ... ruhig Danna...

Hime: * liegt lachend auf dem Sofa* Mir kann keiner erzählen, dass das nicht extra war!

Kisame: * hebt eine Augenbraue* Wollen wir wetten?

Doch Kisame gibt darauf keine Antwort. Er mustert seinen Partner. Sein Mantel von Akatsuki liegt am Bettenden. Er selbst unter einer dicken weißen Decke. „Wie geht's dir?“, stellt er sofort zur Frage, anstatt auf Itachis Gemeckerte zu reagieren.

Sasori: * kippt besinnungslos zur Seite*

Deidara: * fängt ihn auf* ... sollten wir einen Krankenwagen rufen?

Kisame: Wir sollten der Autorin neue Wörter beibringen, damit sie nicht immer die selben benutzen muss.

Hime: Und das am besten sofort!

Sasori: * röchelt*

Itachi: „Sein Mantel von Akatsuki liegt am Bettenden. Er selbst unter einer dicken

weißen Decke." - Was denn, der Mantel, oder wie?

Pein: Vielleicht, vielleicht auch nicht....

Deidara: * hievt den nach wie vor ohnmächtigen Sasori aufs Sofa* Man weiß es nicht...

„Tsunade hat mit Verboten auf zu stehen.“, gibt der Schwangere zurück. „Danach hab ich nicht gefragt.“ „Nach dem was ich gewohnt bin, ziemlich gut.“, antwortet der Uchiha nun. „Und was sagt Tsunade dazu?“ „Sie meint, dass ich nicht aufstehen soll,...

Pein: Moment, ich hab da was nicht ganz mitbekommen, hat Tsunade etwa gesagt, Itachi darf nicht aufstehen?!

Itachi: Mon dieu! * gespielt schockiert*

Kisame: Du wiederholst dich, Itachi.

Deidara: Das Baby snackt wirklich deine grauen Zellen, Falten-Fresse.

Hime: „Tsunade hat mit Verboten auf zu stehen.“ ... * schaut zu Sasori* Gut, das der gerade eh weg ist.

...weil ich zu viel Blut verloren habe und mir deshalb schwindelig werden könnte. Außerdem hat sie Angst, dass noch Nachwirkungen von dem Jutsu kommen könnten. Sie hat mir andere Medikamente gegeben bis das Risiko ausgeschlossen ist.“ Mit dieser Erklärung gibt sich sein Partner zufrieden. „Wie sieht's mit Schmerzen aus?“, hackt Kisame weiter nach.

Deidara: * schaut zu Kisame* Du hackst nach?

Kisame: Itachi hatte mir scheinbar noch nicht genug Schmerzen.

Hime: „Hier, nimm noch mehr!“ :)

Deidara: Eat this!

„Mittelmäßig.“, antwortet der Schwangere wahrheitsgemäß. „Mit dem...“, setzt

Kisame an und schaut auf Itachis Bauch, der unter der Decke versteckt ist. „Nach dem Ultraschall, ist alles in Ordnung.“

Währenddessen muss Sasuke noch immer vor der Tür warten, denn noch ist Tsunade mit einem Team bei Sakura im Zimmer. Ungeduldig geht er auf und ab. Tsunade öffnet die Tür und winkt Sasuke rein. Die restlichen Ärzte verlassen den Raum. Wie Kisame setzt er sich auf den Stuhl neben dem Bett, allerdings legt er müde seinen Kopf auf die Bettkante und streichel über ihre Hand.

Deidara: Gut, das ich Vomex genommen haben :)

Hime: * gibt Sasori derweilen etwas Kreislauf-Stärkendes*

Kisame: „... allerdings legt er müde seinen Kopf auf die Bettkante und streichel über ihre Hand. „ - Wie jetzt? Die Bettkante hat Hände? o_o

Itachi: Well, dat's creepy.

Pein: Also da würde ich mich ja dann nicht so nah dran setzten...

Sasori: * kommt langsam wieder zu sich* Was, wie, wo bin ich?! Ist es vorbei?

Itachi: Ne, du hast nur zwei Absätze verschlafen...

Sasori: * stöhnt genervt* Wieso habt ihr mich nicht einfach sterben lassen können?

Itachi: * deutet auf Sasori und schaut die Anderen dann vielsagend an* Meine Rede!

„Sie wird noch etwas schlafen, ich hätte also genug Zeit dich zu untersuchen.“, bemerkt die Hokage. Sofort schüttelt der Uchiha den Kopf.

Deidara: Wieso will sie ihn denn jetzt untersuchen, mit dem war doch nichts?

Hime: „Da ist noch Platz auf der Seite...“

Kisame: Richtige Ärztin, alles untersuchen, was nicht bei drei auf den Bäumen ist.

„Dann lass ich euch alleine, mach dir keine Hoffnung, dass sie so schnell aufwacht, sie hat Itachi durch dich vor dem Tod bewahrt. Sie wusste, dass es irgendeine Auswirkung auf sie haben muss.“ Mit diesen Worten verlässt die Hokage das Zimmer.

Itachi: Well, dat makes sense.

Kisame: ... nicht.

Satzzusammenhang: * rennt nackig, mit nem Schlüppi aufm' Kopf am Fenster vorbei*

Deidara: Na, der hat Spaß.

Pein: Genießt seinen freien Tag.

Itachi schlägt gerade die Decke zur Seite, damit er aufstehen kann. Doch Kisame drückt ihn zurück in die Kissen.

Deidara: It's raping time!

Hime: Die arme Decke, sie hat dir nichts getan.

Sasori: * immer noch blass* Immerhin drückt er ihn nicht „sofort“ zurück in die Kissen...
* fasst sich entnervt an die Stirn*

Kisame: Ich könnte ihn auch in einer Schriftrolle versiegeln, dann kann er wenigstens nicht abhauen.

Itachi: * hebt den Finger* Falls da drin noch Platz ist.

Pein: Ist doch die limited edition...

„Du hast eben gesagt, dass du nicht aufstehen darfst.“, bemerkt Kisame.

Pein: Stimmt, wir erinnern uns.

Itachi: Gut, dass du es noch einmal erwähnst, ich hät's fast wieder vergessen!

Kisame: Stets zu Diensten, mein Freund.

Da er aufgestanden ist, als er seinen Partner zurück in die Kissen gedrückt hat, will er sich wieder setzen und streift dabei Itachis Bauch. „Ver...“, will er gerade sagen, als der Uchiha ihn unterbricht. „Schon gut. Bringst du mich jetzt zu Sakura.“ Bevor Kisame etwas drauf antworten kann steht Tsunade im Raum. „Sakura ist noch nicht aufgewacht, außerdem sollst du im Bett bleiben. Kein Risiko. Sasuke ist jetzt bei ihr. Ich werde euch Bescheid geben, sobald sie

aufgewacht ist. Ruh dich jetzt etwas aus, Itachi! Kisame lass ihn ja nicht aufstehen, ich habe Angst, dass er Blutungen bekommt.“ Kisame nickt und Itachi wirft sich unzufrieden in die Kissen.

Deidara: Aww, ist der kleine Itachi etwas sauer? Oh, der klitzkleine Itachi, ja, ist er sauer?

Itachi: * Todesblick*

Sasori: Blutungen?! Excuse me, aber WAS soll denn da bluten?

Hime: We will never know...

Pein: Meine Augen bluten, wenn ich das zu lange lese...

Tsunade ignoriert das und verlässt das Zimmer. „Hab dich nicht so, sei froh, dass du noch lebst, also halt dich an die Anweisungen.“, mahnt Kisame ihn. „Als würdest du mich nicht davon abhalten irgendeine Dummheit zu begehen.“

Hime: Bitch please, Kisame, du bist der Bimbo, nicht umgekehrt.

Deidara: Ja man, versuch es gar nicht erst.

Itachi: Gut, dass ich meinen Platz in der Rangordnung behaupten konnte.

Pein: Das mit den weiblichen Hormonen in Itachis Körper glaub ich langsam...

Sasori: Tsunade ist schlau, die schweigt einfach und haut dann ab... * schaut flehend zu Hime* Darf ich auch?

Hime: * seufzt* Für heute ja, ...

Alle: * stehen erleichtert auf*

Hime: Aber morgen geht es SOFORT weiter!

Sasori: * kippt wieder weg*

Deidara: * fängt ihn auf und schaut zu Hime*

Hime: Sorry, der musste sein... * verlegen grins*

Deidara: Schon gut, ich hat's auch überlegt... * zuckt mit den Schultern *

Nachdem ich Deidara geholfen habe, die geistlichen Überreste Sasoris zusammen zu kratzen und ihn in sein Bett zu bringen, machen der Bomber und ich uns dran, bereits einmal den restlichen Teil des Kapitels zu lesen.

„Wie jetzt, das war noch gar nicht zu Ende?“, stöhnt der Blonde genervt auf und wirft mir einen anklagenden Blick zu.

„Schau mich nicht so an, ich kann nichts für, das da jemand so fleißig war!“, verteidige ich mich und gucke dann direkt in die Kamera:

„Wie ihr seht musste ich auf Grund von Überlänge das Kapitel dieses Mal aufteilen, weil es sonst wahrscheinlich bis in die Unendlichkeit und noch viel weiter gegangen wäre... Von daher, ich wünsch euch was und hoffe ihr seid auch nächstes Mal wieder dabei, wenn es heißt: Itachi, das biologische Wunder und sein nicht mehr blauhäutiger Bimbo erleben spannende Abenteuer in Konoha-Gakure! Bis dann!“

Das Bild wird schwarz.

Kapitel 8: Wer ist dieser Darwin eigentlich?

Zwei Stunden vergehen, bis Sakura ihre Augen öffnet. Sie blick sofort in die tiefschwarzen Augen des Uchihas.

Deidara: Na, das ja nicht unbedingt was, was man sehen möchte, wenn man aufwacht.

Kisame: Von welchem? Den, den sie liebt oder den, den sie gef*ckt hat?

Pein: Such dir Einen aus.

Sasori: * Auge zuckt* So... fort... sie, sie hat das S-Wort benutzt. * dreht sich panisch zu Hime*

Hime: Pscht... * pattat ihn* Alles wird gut...

„Sasuke.“, flüstert sie. „Hey.“, gibt er genauso leise zurück. „Wie fühlst du dich?“, fragt er sie. „Ganz gut, aber sehr erschöpft. Mein Körper fühlt sich so schwer an und dir?“ „Müde, aber ansonsten alles bestens.“ „Itachi?“ „Er liegt auf einem Zimmer. Soweit ich weiß geht es ihm gut.“ „Darf ich zu ihm?“

Alle: * schweigen*

Sasori: Das hat mich jetzt irgendwie überfordert.

Itachi: Ist ja wie ein Tennisspiel: Sakura – Sasuke – Sakura- Sasuke – Sakura...

Pein: Ist gut, wir haben's verstanden!

Kisame: Itachi liegt AUF einem Zimmer? Nicht da drunter?

Sasori: Ich kann mich nur wiederholen: Scheiß auf Schwerkraft.

Hime: Präpositionen? Kann man das essen?

Deidara: Darf ich das Deutsch-Buch da auch essen?

„Du darfst nicht aufstehen.“, gibt er zurück.

Itachi: Ach, die auch nicht.

Kisame: Wie war das noch mal bei dir? * dreht sich zu Itachi* Durftest du aufstehen?

Itachi: * kratzt sich am Kopf* Boah, keine Ahnung, wurd' glaub ich gar nicht erwähnt...

„Trag mich, bitte.“ Sakura gibt ihm einen Kuss. „Na gut.“, antwortet Sasuke.

Hime: Ein Kuss? Bei dem geht sie's aber langsam an.

Deidara: Ist halt was Ernstes... * zuckt mit den Schultern*

Pein: Weiß Sasuke, das sie wenige Stunden zuvor Itachi gevögelt hat?

Kisame: Was er nicht weiß, macht ihn nicht heiß...

Itachi: Einmal ist keinmal.

Sasori: * schaut zu Itachi* Na, du machst es dir leicht.

Äußerst vorsichtig nimmt er sie auf seine Arme und genauso vorsichtig trägt er sie durch den Flur zu Itachi. Umständlich öffnen sie die Tür. „Ihr Zwei spinnt.“, meint Kisame.

Itachi: Wahre Worte.

Hime: Ihr spinnt aber alle irgendwie in der Geschichte, muss man mal ehrlicher Weise dazu sagen.

Kisame: Dazu können wir ja nichts!

„Sakura, Bruder setz sie hier ab.“ Itachi rückt ein Stück, sodass Sasuke sie neben ihm absetzen kann. Bei der Aktion verrutscht die Decke, sofort zieht Itachi diese zurecht. „Wie weit hat Orochimaru dich in mein Geheimnis eingeweiht?“, fragt Itachi seinen Bruder. „Ich weiß alles. Schuld ist Tsunade. Du kannst die Decke ruhig weglegen, das muss doch viel zu warm sein.“, erklärt der jüngere Uchiha.

Itachi: Ich frag mich ja immer noch, woher der Schlangen-Pedo das auf einmal gewusst hat.

Kisame: Wie gesagt, stand bestimmt in der Zeitung.

Pein: „Wir erwarten Nachwuchs :) - Itachi Uchiha & Itachi Uchiha“

Deidara: Forever alone – on a whole new level.

Sasori: Was für ein Geheimnis? Inzwischen weiß es ganz Akatsuki, Orochimaru und seine Leute, sowie halb Konoha!

Daraufhin nickt der Schwangere. Sakura nimmt die Decke weg. Ohne den Mantel ist sein kleiner Bauch sofort zu erkennen. „Hey!“, beschwert sich Itachi. „Versuch deinen Bauch nicht zu verstecken. So langsam musst du dich dran gewöhnen.“, erklärt die Haruno, dabei legt sie eine Hand auf seinen Bauch. Kurz darauf folgt auch die seines Bruders.

Kisame: Was?

Itachi: Ich dachte die wäre inzwischen in meiner Brust, anstelle meines Herzens, weil Sasuke das mit seinem Chidori geschreddert hat?

Hime: Ne, sie hat dein Herz doch zur Hälfte geheilt, da war dann Sasukes Hand nicht mehr von Nöten.

Sasori: Dann hat sie die anscheinend einfach behalten.

Deidara: Als Erinnerung an den schönen Tag :)

„Verzeih mir Bruder, ich hasste dich!“, beginnt Sasuke. „Schon gut, ich wollte es so.“ Itachi legt eine Hand auf die seines Bruders.

Sasori: Sehr aufschlussreiche Unterhaltung...

Pein: Und wessen Hand liegt da diesmal?

Hime: Woher haben die alle die ganzen Hände her?! o_o

Kisame: Gibt's jetzt gratis, zu jeder Schriftrolle. - Nur für kurze Zeit!

Deidara: * dreht sich zu Itachi* Findest du das nicht ekelig? Ich mein ja nur, da liegen augenscheinlich lauter abgetrennter Hände auf deinem Bauch...

Itachi: * wirft ihm einen gruseligen Blick zu* Damit füttere ich das Ungeborene. Damit das auch was zu Mampfen bekommt.

Deidara: o_o * versteckt sich fiepend hinter Hime*

Da kommt auch schon die Hokage ins Zimmer.

Deidara: ... und schmeißt auch noch eine Hand auf Itachis Bauch.

Hime: Alle guten Dinge sind Drei.

Sasori: Immerhin geht sie INS Zimmer und nicht da drauf, oder darunter.

„Dachte ich's mir. Sakura, du gehörst ins Bett.“ „Ich bin im Bett.“, gibt die Haruno frech zurück. „In dein Bett, Sasuke bring sie zurück und dann kommst du mit zur Untersuchung.“, die Hokage klingt Streng und erduldet keine Widerrede. So trägt Sasuke sie zurück.

Itachi: ... mh... * Schulter zuck*

Kisame: Joa...

Hime: Mama Tsunade.

„Da ich auch nicht aufstehen darf, muss ich dich jetzt um was bitten.“, beginnt der Uchiha. „Was denn?“, Kisame wird hellhörig. „Ich müsst mal wohin.“ Umgehend macht es bei Kisame klick.

Kisame: Klick?

Pein: Klick.

Kisame: Klick...

Deidara: * schaut zu Itachi, der sich bereits hinter einem Sofakissen versteckt* Wohin musst du denn, Itachi? Los, erzähl es uns.

Hime: Ready to get some cringe?

Deidara: * nickt eifrig*

Alle Anderen: * schauen sich ängstlich an*

„Dann komm her.“ Kisame deutet auf den Rand des Bettes. Itachi rutsch dorthin, dort umgreift sein Partner seine Kniekehlen und Rücken. Der Schwangere legt seine Arme um den Hals seines Teampartners, schon hat Kisame ihn auf dem Arm. Da geht auch schon wieder die Tür auf, wieder Tsunade. „Was soll das denn werden? Du hast ebenfalls Bettruhe.“, merket sie sofort. „Halt ich mich auch dran, aber auf Toilette muss ich trotzdem.“, zickt Itachi zurück. Jetzt wird die Hokage rot. „Verzeihung. Ich komm gleich wieder.“

Nach der Erleichterung, liegt Itachi wieder im Bett.

Itachi: * schreit in ein Kissen*

Kisame: * klopft ihm auf die Schulter* Nimm's nicht so schwer, schau, du bist schwanger, ich hab dich bereits aus gezogen und dir beim Pipi machen geholfen, schlimmer kann's ja nun wirklich nicht mehr kommen.

Itachi: * spricht in sein Kissen* Beschwör' es doch nicht noch!

Pein: * vergräbt das Gesicht in den Handflächen* Gott... Gott, wo soll das nur noch hinführen?

Sasori: Ich finde, diese Autorin hat ein Händchen für weirde Situationen, irgendwie...

Hime: Irgendwie?

Itachi: IRGENDWIE?!

Kisame setzt sich wieder. Die Tür geht auf. „Ich hab deine Blutergebnisse, du hast zu wenig weiblich Hormone, deshalb muss ich dir jetzt welche spritze und dann bekommst du noch eine Konserve Blut angehängen, hat dein Bruder gerade gespendet.“

Deidara: „... sagte die Tür.“

Sasori: Gerade? In den zwei Minuten? Haben die einen Aderlass durch geführt, oder was ist da passiert?

Itachi: Zu WENIG weibliche Hormone? Ich bin doch schon schwanger, reicht das nicht?!

Deidara: Vielleicht bekommst du jetzt auch noch das passende Geschlechtsteil. :) * smirk*

Hime: Das war's dann mit dem kleinen Itachi.

Deidara: * zuckt mit den Schultern* Immerhin durfte er vorher einmal einlochen.

Pein: Gott, jetzt hört auf, das sind Bilder die bekomme ich nie wieder aus meinem Kopf!

Itachi: Scheiße man, klein Itachi bleibt wo er ist, okay?!

Kisame: Das liegt nicht mehr in unserer Hand, mein Freund... * dramatische Stimmlage*

Der Uchiha nickt. Spritzen hat er nicht allzu gerne, aber er kennt das ja.

Hime: * schaut zu Itachi* Ah ja?

Sasori: * schaut ebenfalls auf* Jetzt auch noch ein Junkie?

Deidara: * gespielt schockiert* Aber doch nicht während der Schwangerschaft, Itachi!

Itachi: * vergräbt sich wieder in seinem Kissen*

„Heute Nacht ruhst du dich aus und dann sehen wir morgen, ob du gehen darfst. Die Besuchszeit ist übrigens zu Ende.“ Doch Kisame ignoriert die Worte. „Keine Chance, er wird nicht von meiner Seite weichen.“

Deidara: „... er ist doch mein Bimbo!“

Hime: „... wer kocht mir sonst Tee?“

Sasori: „... oder zieht mich aus?“

Pein: „... oder geht mit mir Pipi machen?“

Itachi: * schreit wieder in sein Kissen*

„Meinetwegen, aber ein Bett bekommst du nicht Kisame.“

Kisame: Sehr gastfreundlich.

Hime: „Hey, ihr dürft hier in Konoha leben, bekommt sogar ein Stirnband, bleibt doch über Nacht hier...aber ohne Bett, nänänänä.“

Deidara: Der kann sich doch mit Itachi zusammen ins Bettchen kuscheln. * Augenbrauen wackel*

Itachi: Das möchte ich nicht.

Sasori: 1.000 Yen, dass du es möchtest.

Pein: 1.000 Yen sind viel Geld.

Sasori: * smirk* Ich weiß. :)

„Habe ich auch nicht verlangt.“, sagt er kühl. „Dann bis morgen.“ Endlich haben die Zwei Akatsuki ihre Ruhe.

„Du kannst auch gehen, die Nacht werde ich schon überstehen.“, meint Itachi. „Vergiss es, wir sind ein Team, ich lass dich in einem feindlichen Dorf nicht alleine, auch wenn es dein Heimatdorf ist und du unter dem Schutz der Hokage stehst.“, antwortet sein Partner darauf. „Dann Zieh wenigstens den Mantel aus, hier ist es wirklich mehr als warm.“

Kisame: Na, das fängt ja super an...

Itachi: Mir schwant Übles...

Sasori: * flüster Itachi ins Ohr* Ich erhöhe auf 2.000...

Pein: Kann mir mal jemand erklären, warum mitten im Satz einfach random Sachen groß geschrieben werden?

Deidara: Lecker, lecker Deutsch-Buch!

Hime: „Und als Nachttisch, vielleicht die Bio-Arbeitsblätter... wer ist dieser Darwin eigentlich?“

**Dieses tut er und legt dabei gerade Itachis Mantel mit zur Seite.
Sie unterhalten sich mehr oder weniger, bis spät in die Nacht.**

Sasori: Also, den ersten Satz musste ich jetzt mehrere Male lesen um ihn zu verstehen.

Pein: Wie kann man sich denn „mehr oder weniger“ unterhalten?

Itachi: Ich dacht' ich soll mich ausruhen, Kisame, du hältst mich ja die ganze Zeit wach!
* deutet empört auf das Geschriebene*

Kisame: * hebt den Finger* Lies richtig, nur „mehr oder weniger“.

Deidara: Diese Geschichte ist so pointless... * schaut zu Hime*

Hime: * schaut zurück* ... mehr oder weniger.

Itachi hat sich dann doch die Decke geholt, Kisame sitzt noch immer im Stuhl.

Sasori: * klatscht mit dem Gesicht nach vorne auf den Tisch*

Deidara: * schaut zu Hime* Der braucht nen neuen Körper, wenn wir hier mit durch sind.

Hime: * zuckt mit den Schultern* Und? Der hat doch genug.

Pein: Sitzen die jetzt AUF dem Zimmer und das IM Stuhl?!

Itachi: * dreht sich zur Kamera* Ich hoffe, die Präpositionen haben geschmeckt.

Der Schwangere dreht sich zu ihm. „Sag mal, ist das nicht unbequem?“, fragt der Uchiha.

Deidara: „Nein, ist schön kuschelig, warm hier drin!“ - Ruft Kisame aus dem Stuhl hinaus.

Hime: „Komm auch rein!“

Itachi: Irgendwie kräuselt sich alles an mir, wenn ich den Begriff „der Schwangere“ lese...

Kisame: Mh, lass uns mal überlegen, was an dem Begriff falsch sein könnte... * kratzt sich übertrieben am Kinn*

Sasori: Ein Fall für Akte X. * schaut zu Deidara*

Deidara: * springt auf und kramt den Kassenrekorder heraus*

„Es geht.“, bekommt er nur zur Antwort. „Wir sind wohl nur Partner, aber das kann ich nicht mit ansehen, komm zu mir ins Bett. Wenn wir etwas zusammenrücken, wird's wohl reichen.“

Pein: * dreht sich zu Sasori* Was machst du mit deinen 2.000 Yen?

Sasori: Gute Frage.

Kisame: Wieso kannst du nicht mit ansehen, wie ich im Stuhl sitze?

Itachi: Der Stuhl ist zu weit weg, im Bett können wir uns besser ancreepen.

Kisame: Gutes Argument.

Deidara: Uhh, it's gettin' hot in here.

„Du sollst dich erholen, also behalt dein Bett.“, erklingt Kisames Stimme.

Itachi: * dreht sich zu Kisame* Ich wollt's dir nicht schenken.

Kisame: Sorry, dann hab ich da wohl was missverstanden.

„Hör auf dich zu wehren. Jetzt komm schon oder ich steh auf. Wenn du Angst hast, ich würde aus dem Bett fallen, kannst du ja das Gitter auf meiner Seite hochmachen.“

Kisame: Wieso sollte ich Angst haben, dass du raus fällst? o_o

Deidara: Tschüss, Itachi! :) *winkt *

Itachi: * schaut auf den letzten Satz* Was für eine seltsame Schlussfolgerung das ist.

Pein: Ich sag's ja, Itachi kriegt kein Baby, er wird selber zu Einem!

Hime: Was redet er da eigentlich von: „Hör auf dich zu wehren?“ - „Komm zu mir.“ - „Ne, danke :)“ - „HÖR AUF DICH ZU WEHREN!“ - Dafuq.

Sasori: „Jetzt komm, oder ich steh auf.“ - Du kleiner Rebell, Itachi.

Deidara: Kann nicht jeder so schnell kommen, wie du, Itachi <_<

Itachi: * pfeffert die Sofakissen in Deidas Richtung*

Nun erhebt sich Kisame, macht das Gitter hoch und legt sich zu dem Uchiha, der die Decke schon nach unten legt. Erst jetzt schließt der Uchiha die Augen. Kisame kann es nicht glauben, dass er sich erpressen lässt, andererseits ist es ihm ganz Recht neben dem Uchiha zu liegen.

Deidara: „ ... und ihn aus dem Bett zu schmeißen.“

Hime: Jetzt können sie sich in aller Ruhe ancreepen.

Kisame: Und niemand kann uns dabei stören.

Pein: Hach, nein was schön, so... ich muss dann aber auch langsam mal wieder.

Itachi: Ja, ist später geworden...

Sasori: So sieht's aus, so Hime, bis zum nächsten Mal...

Alle verlassen hastig den Raum, alle, bis auf Deidara und mich.

Wie sollte es auch anders sein.

Schweigend folge ich dem Blonden in die Küche, inzwischen sind wir alleine, der Rest hat sich bereits in Sicherheit gebracht.

„60 Kapitel?“, fragt der Toner, kramt zwei Eis aus der Tiefkühle und gibt mir eins davon.

„Jap.“, murre ich, schwing mich auf die Arbeitsplatte, obgleich ich weiß, das Konan einen Anfall bekommt, wenn sie das sieht.

Deidara nickt gedankenverloren.

„Scheiße man.“, bemerkt er nach einer Weile.

Dann schaut er mich an: „ Get a life, girl.“

Ich zucke mit den Schultern.

„Pst – Sagen sie jetzt nicht's, Hildegard.“

Loriot würde sich im Grabe umdrehen, mit sowas hier in Verbindung gebracht zu werden. I'm sorry for all the pugs.

Kapitel 9: Das Msting im Msting und Itachi wird SCHON WIEDER krank

Haaaaalt - Stooooooooop, bevor ihr zu lesen anfangt:

Erst mal, excuse me, I'm sorry, das es jetzt ein bisschen gedauert hat, aber, ich möchte ehrlich mit euch sein, ich bin der Weilen alles andere als gut drauf und somit auch dementsprechend lustig. Hoffe ihr könnt trotzdem ein bisschen Lachen über meine improvisierten Jokes.

Zum Anderen: Das ist jetzt das 8. Kapitel, das 7. habe ich übersprungen, da, da einfach nichts passiert ist, außer das Itachi geschlafen hat, Kisame ihn angecreept hat, Itachi Fieber bekommen hat, noch mehr geschlafen hat und Kisame ihn weiter angecreept hat und beide schließlich, nachdem es Itachi besser ging, Konoha wieder verlassen haben. Das klingt wie ein schlechter Scherz, aber das meine ich ernst. Von daher wünsche ich jetzt viel Vergnügen miiiiit: Kapitel 8.

lel.

In der Höhle macht Kisame sofort ein Feuer und legt dann seine nasse Kleidung ab. Dann schaut er nach der Schriftrolle, ebenfalls nass, in der er die Decken und anderen Ersatzsachen eingeschlossen hat, auch alles durchnässt.

Deidara: Die limited Edition war nicht wasserfest!

Kisame: Wie hätte ich das wissen können?!

Hime: Warum seid ihr eigentlich solche Höhlenmenschen? Feuer, Höhle, Sex in heißen Quellen...

Sasori: Genau, ihr könntet in die Schriftrolle gehen.

Itachi: Aber die ist doch nass!

Sasori: Ach ja, da war was.

„Alles ist nass, ich muss dich trotzdem bitten deine Kleidung aus zu ziehen, so wirst du auf jeden Fall krank.“, erklärt er dem Uchiha.

Deidara: Kisame weiß, wie man die Schwangeren rum kriegt.

Hime: *Augenbrauenwackel * Hey, ist dir nicht kalt in den nassen Sachen... zieh sie doch aus...

Deidara: ... dann ist dir zwar auch nicht wärmer...

Hime: ... aber du bist nackt ... :)

Deidara: ... und das find ich schön :)

Kisame: Perverser Haifisch, ich bin.

Sasori: Ein pervers Haifisch, der auf einen schwangeren Mann steht, der mit der Üschen seines Bruders im schwangeren Zustand mitten im Wald gef*ckt hat.

Pein: Naruto hat einfach die beste Fanbase :)

Itachi: Ich hasse mein Leben... * stöhnt*

Dieser legt dann widerwillig seine Sachen ab. In der Zeit macht Kisame Tee, der Itachi wenigstens ein wenig aufwärmt.

Itachi: Kisame kommt seiner Bestimmung als mein Bimbo nach, sehr schön.

Kisame: Woher hab ich denn den Tee auf einmal?

Deidara: Einfach ein bisschen Unkraut und Dreck ins heiße Wasser geworfen, et voila...

Hime: ... Tee :D !

Sasori: „Aus diesen süßen, roten Pilzen mit weißen Punkten lässt sich bestimmt super Tee kochen!“ :)

Pein: Das Leben kann so einfach sein. :)

Nach dem sie eine Weile still neben einander gesessen haben spricht der Schwangere seinen Partner an. „Kisame, mir ist kalt! ...

Sasori: OKAY!

Hime: Wieso stell ich mir gerade vor, wie Kisame und Itachi nebeneinander sitzen und Itachi, Kisame dann auf einmal ins Ohr brüllt?

Pein: Wahrscheinlich, weil es so ist... * zuckt mit den Schultern*

Itachi: Was Essen wir, ich dachte alle Vorräte sind nackt?

[Deidara: Haha, Hime, du bist so dumm, du hast nackt, statt nass geschrieben!]

Hime: Haha, stimmt...

Sasori: Was macht ihr da? Mstet ihr gerade das Msting?

Hime: Ich glaube, ja... ja, das tun wir.

Deidara: Wir könnten auch das hier msten... das wäre dann das Msting, vom gemsteten Msting...

Hime: Und das könnte man dann noch einmal msten...

*Deidara: ... * zieht am Joint* ...]*

Schallplattenskrecht-

Itachi: Was Essen wir, ich dachte alle Vorräte sind nass?

Kisame: Vielleicht war ich gerade jagen.

Pein: Und hast einen Hirsch erlegt.

...Ist nicht endlich etwas trocken?" Kisame muss ihn enttäuschen, mit einem Kopfschütteln zeigt er es seinem Teamkollegen.

Alle: o_o

Deidara: Was ... was zeigst du ihm, Kisame?!

Kisame: ... den Hirsch?

Pein: Deinen Hirsch?

Itachi: Diese Geschichte ist auf so vielen Ebenen verstörend...

Hime: Wir sollten die Alterskennzeichnung erhöhen.

Sasori: * blickt auf* Am besten auf FSK21. * schaut zu Deidara und Hime* Dann bin ich

auch euch beide los...

Deidara & Hime: * beide murmel* unverschämtheit... frechheit...
hatmansowasschongehört...?

Itachi zittert am ganzen Körper, obwohl es nicht besonders kalt ist.

Deidara: Wieso zitterst du dann? * schaut zu Itachi*

Itachi: Vielleicht macht es mir Spaß?

Kisame: Lass ihn doch, ... ist ein freies Land.

Hime: Hier kann jeder Zittern wie er will!

Deidara: * dreht sich zu Hime* Ob du hier bist, und nicht!

Hime: Das Kinderzimmer ist sauber!

Sasori: * stellt Antrag auf FSK21*

Kisame kommt auf ihn zu, er hockt sich vor ihn und schaut ihm in die wundervollen schwarzen Augen.

Deidara: * schreckt auf* Ich hab die Vomex vergessen!

Pein: Na, dann jetzt aber schnell!

„Soll ich dich wärmen?“, fragt er vorsichtig, ...

Itachi: * blickt auf* Nein, sollst du nicht.

Kisame: Bin ich der Plot? Ich glaube nicht.

...worauf der Uchiha nur leicht nickt. So setzt sich Kisame hinter den Jüngeren, der zwischen seine Beine rutscht und dann an den Älteren kuschelt. Kisame schließt ihn in die Arme und versucht seinen Partner warm zu halten. Die Beiden bleiben so sitzen bis die erste Decke getrocknet ist. Kisame wickelt den Uchiha darin ein, ...

Kisame: Jetzt bist du ein Wrap :)

Deidara: Ein schwangerer Wrap!

Hime* Lacht auf* Gott, der wird nie alt...

Itachi: Ich find's ja ganz toll, dass sich die Autorin bei solchen Szenen nicht zu schade ist, ins Detail zu gehen...

Pein: Das gleicht nichts aus.

Sasori: Macht's eher schlimmer...

...der ihn nur müde dabei anschaut. Kisame dreht sich kurz um, um Holz nach zu legen, als er sich dann wieder zu Itachi dreht, schläft dieser.

Hime& Deidara: * springen auf* Ich und mein Holz! * komischer, selbst- inszenierter Tanz*

Sasori: * stöhnt genervt auf*

Pein: Woher hat er denn dann das Holz? Wenn es draußen nur regnet und alles nass ist?

Kisame: Hinterfrag. Es. Nicht.

Itachi: Es. Ist. So.

Er selbst ist auch müde, doch die Gegend ist zu unsicher.

Deidara: Drogendealer, kriminelle Banden und abgebrannte Autos...

Hime: Kein schöner Ort, um ein Kind in die Welt zu setzten...

Er setzt sich neben seinen Partner und beobachtet seinen ruhigen Schlaf.

Hime: Uuuuund.... es geht wieder los.

Kisame: * zuckt mit den Schultern* Ich brauch halt meine tägliche Dosis.

Pein: Dabei hast du so lange durchgehalten...

Nach einer Weile schaut er nach den Sachen, die wie er feststellt getrocknet sind. Deshalb zieht er seine Sachen wieder an und legt die zweite Decke über den Uchiha. Danach legt er die Sachen von seinem Partner zusammen und setzt sich dann wieder zu ihm.

Deidara: ... um ihn weiterhin creepy an zu schauen.

Itachi: Warte, wir waren wirklich die GANZE ZEIT nackt?

Kisame: Ja.

Itachi: Und haben gekuschelt?

Hime: Ja.

Itachi: Und gegessen?

Sasori: Ja.

Itachi: Und ich schlafe da... nackt... auf dem Boden?

Pein: Und wie du das tust.

Itachi: Well, dat's weird af.

Kurz darauf erwacht der Schwangere. „Kisame?“, flüstert er. „Ich bin hier. Deine Sachen sind trocken.“, gibt er leise zurück. Itachi ist müde, jedoch versucht er sich auf zu richten. Kisame hilft ihm beim Anziehen.

Itachi: * vergräbt das Gesicht in den Handflächen* ...

Deidara: * schaut zu Kisame* Du meinstest, es gehe nicht schlimmer!

Kisame: * hebt den Finger* Und wenn du denkst, es geht nicht mehr, ... dann kommt von irgendwo ein Lichtlein her.

Sasori: Nur das, das kein Lichtlein ist, sondern eine atomare Katastrophe.

Hime: * schaut zu Itachi* Du VERSUCHST dich auf zu richten? - Klatscht du davor noch mal zur Seite, oder wie?

Pein: Wieso lässt Kisame ihn nicht einfach liegen?

Sasori: Und rennt um sein Leben?!

Als Kisame ihm bei der Hose hilft, schläft der Uchiha schon fast wieder.

Deidara: * prustet los*

Hime: * schüttelt lachend den Kopf*

Sasori: Ja, gute Nacht dann auch.

Itachi: * beißt in ein Kissen* Lies einfach weiter.... * nuschel*

So schließt Der Ältere den Kopf und bemerkt dabei, dass dieser nur noch gerade so zugeht.

Itachi: WAS?!

Hime: Die rauchen sich erst mal nh' Köpfchen.

Deidara: Ist die Shisha nicht nass geworden, in der Schriftrolle?

Sasori: Ich glaube es soll „der Knopf“ bedeuten.

Kisame: ...

Itachi: ...

Deidara: Läuft bei dir Junge, fett bist du geworden!

Itachi: ... danke.

„Du solltest dir was einfallen lassen, diese Hose passt dir nicht mehr lange.“, bemerkt Kisame und deckt ihn dann wieder zu.

Itachi: ... und nochmals: Danke.

Kisame: Ich erörte nur Tatsachen. * hebt beschwichtigend die Hände*

Deidara: Zum Beispiel das Itachi fett ist?

Pein: * nickt* Zum Beispiel.

Itachi: Was hab ich dem Menschen, der das geschrieben hat, nur getan?! * verzweifelt*

Jedoch gibt der Uchiha nichts darauf zurück. So setzt er sich mit ein wenig Abstand neben seinen Partner.

Hime: Oh, jetzt hasse' aber verkackt, Kisame.

Kisame: Da ist man einmal ehrlich... * murmel*

Doch Itachi rutscht an ihn, deshalb setzt sich Kisame so hin, dass der Schwangere seine Kopf auf seinem Schoss betten kann. „Du bist auch müde.“, nuschelt der Uchiha. „Es ist zu gefährlich. Schlaf dich aus.“, gibt Kisame mit ruhiger Stimme zurück. „Es tut mir leid, ich...“, setzt der Jüngere an, wird jedoch sofort unterbrochen. „Ich weiß. Du benötigst den Schlaf, also versuch jetzt zu schlafen. Ich halt das aus.“ „Vielen Dank“, nuschelt der Schwangere im Halbschlaf.

Kisame: Gerne wieder.

Itachi: * fasst sich an die Schläfe*

Itachi kuschelt sich noch mehr in Kisames Schoss und schläft friedlich ein.

Deidara: * hebt eine Braue* Und haste dem Hirsch auch gute Nacht gesagt?

Hime: * schaut auf* Muss ja, unweigerlich.

Pein: Außer der unternimmt gerade einen Waldspaziergang.

Sasori: Mit Orochimaru und den restlichen Oto-Nins.

. Als er am Morgen erwacht, regnet es noch immer. Die Beiden reden kein Wort, dennoch verstehen sie sich.

Hime: Schulz von Thun. - Man kann nicht, nicht kommunizieren.

Kisame: Ob diese unterschwellige Anspielung seitens der Autorin gewollt war?

Deidara: Vielleicht hat sie die Seite aus dem Deutsch-Buch ja raus gerissen, bevor sie es gegessen hat?

Pein: Vermutlich.

Sasori: Oder sie ist als Pups hinten wieder raus gekommen.

Itachi: In einem Stück?

Sasori: * schaut zu Itachi* ...in einem Stück.

„Ich werde etwas zu Essen auftreiben, ich hab es langsam satt nur trockenen Reis zu Essen.“, beginnt der Ältere.

Pein: Ihr hattet doch gestern erst Hirsch.

Deidara: Itachi hatte in der Nacht scheinbar genug Hirsch...

Hime: Ihr seid Asiaten, ihr kriegt halt nur Reis und Matcha, lebt damit.

„Nein, ich werde gehen, wenn du schon nicht schläfst.“, erwidert der Jüngere. „Kommt nicht in Frage! Ich werde gehen, sonst ist es sicher, dass du krank wirst. Ich denke das ist in deinem Zustand nicht so gut.“, setzt der Ältere sich durch.

Sasori: Ich meine, ich bin ja jetzt wahrlich keine Fachkompetenz, aber ein bisschen „gehen“ hat auch einer Schwangeren... * hustelt und schaut dann in Itachis Richtung* , ... beziehungsweise, in unserem Fall, einem Schwangeren, noch nicht geschadet.

Kisame: Jeder Gang macht schlank.

Itachi: * stöhnt auf*

Hime: Mitten ins Schwarze.

Kisame: Das wollt ich nicht.

Deidara: Zu spät...

„Dann legst du dich aber nach dem Essen hin!“, erwidert Itachi streng.

Sasori: Warum steht das „I“ so alleine?

Pein: Es flieht.

Sasori: Schlaues Kerlchen.

„Einverstanden, wenn du in der Zeit was tun willst, bring das Feuer wieder in Gang. Holz müsste genügend da sein.“, lächelt Kisame und ist aus der Höhle verschwunden.

Kisame braucht nicht lange bis in das kleine Dorf, welches in der Nähe ist, jedoch sehr streng von Shinobis aus Suna bewacht wird. Mit einem Jutsu vertuscht er seine Anwesenheit und kann so unbemerkt ins Dorf gelangen. Ebenfalls unbemerkt lässt er etwas Obst mitgehen. Dann schleicht er sich in eine Gasse und nimmt die Gestalt eines normalen Menschen an.

Kisame: ... eines NORMALEN Menschens?

Hime: * vergräbt das Gesicht in den Händen und lässt sich nach hinten fallen* Worauf hab ich mich da eingelassen?!

Deidara: Guck mal Danna, da ist dein Hood!

Sasori: Ja, super.

Pein: Er „vertuscht doch davor seine Anwesenheit“... und dann verwandelt er sich in einen normalen Menschen ...? Wie hat er denn davor ausgeschaut?

Itachi: Zwischenzeitlich war er scheinbar ein achtarmiges Monster mit Tentakeln.

Pein: * schaut zu Itachi: Scheinbar so etwas in der Größenordnung.

Er geht an den Nudelstand und bestellt zwei Nudelsuppen zum mitnehmen. Er legt das Geld auf den Tresen, ...

Pein: * schaut zu Hime*

Hime: * schaut zurück*

Sasori: Akatsuki, eine Organisation bestehend aus Massenmördern, Hochkriminellen und skrupellosen Kämpfern...

Deidara: ... bezahlen brav ihre zwei Nudelsuppen zum mitnehmen.

Hime: * schaut wieder auf ihr Handy* So und nicht anders.

... nimmt die eingepackten Nudelsuppen und verschwindet wieder in die Gasse, um das vorherige Jutsu wieder zu benutzen.

Itachi: Und wird somit erneut zum kräuchenden und fleuchenden Ungeheuer.

Wieder aus dem Dorf löst er das Jutsu und beeilt sich wieder zu seinem Partner zu kommen.

Itachi hat in der Zeit, dass Feuer wieder entzündet und Tee aufgesetzt. Nun

wartet er auf seinen älteren Partner. Seine Gedanken schweifen ab, immer zu muss er an ihn denken, gestern, als er ihn nur in Boxershorts gesehen hat, die Haare tropfnass vom Regen. Ein warmes Gefühl breitet sich in seinem Körper aus.

Grillezirpen-

Alle: ...

Sasori: Wieder so ein Softporno.

Kisame: Ein warmes Gefühl?

Itachi: Du solltest dich geschmeichelt fühlen... * knurrt*

Deidara: Vielleicht musst du auch einfach mal Kacki. * zuckt mit den Schultern*

Kisame: Aber dann bitte ohne meine Hilfe...

Itachi: * zieht scharf die Luft ein*

„Itachi?“, spricht Kisame ihn nun schon zum dritten Mal an. „Kisame, du bist schon zurück?“, fragt der Uchiha verwundert. „Schon ein paar Minuten, aber du hast nicht reagiert als ich dich angesprochen habe.“, erklärt er.

Hime: Retarded Moment.

Sasori: Hat das Baby inzwischen der Art viele Gehirnzellen auf gefuttert?

„Entschuldige, ich war in Gedanken!“, antwortet der Schwangere und das Gefühl kommt erneut. Sein Partner lächelt ihn an. „Ich hab Nudelsuppe mitgebracht, müssen wir nur wieder wärmen.“, meint Kisame.

Hime: und holte eine Mikrowelle...

Sasori: ... aus der Schriftrolle.

Itachi: „Und das Gefühl kommt schon wieder“?

Pein: Bitte nicht SCHON wieder.

Deidara: * zuckt mit den Schultern* Der muss locker nur mal scheißen, das ist alles.

Sasori: * fasst sich an die Schläfe und seufzt gedehnt* Deidara, ich bitte dich...

Deidara: Ich muss auch sehr bitten :) * schaut zu Hime*

Hime: ... :) Ihr bleibt alle hier.

„Super. Danke, Kisame.“, freut sich der Jüngere.

Jetzt muss Kisame schon wieder lächeln. „Gern geschehen, ich dachte, es ist mal was ganz anderes. Wie fühlst du dich?“ „Eigentlich ganz gut, ich fühl mich auf jeden Fall nicht krank.“, antwortet der Angesprochene. „Gut!“ Kisame reicht ihm die Nudelsuppe.

Hime: Hö, hast du es jetzt innerhalb von zwei Sekunden erwärmt?

Deidara: Bist du ein Zauberer?

Pein: Wieso stelle ich mir bei dem ersten Satz vor, wir ,Itachi sich wie ein kleines Schulmädchen freut und in die Hände klatscht?

Itachi: * schaut zu Pein* Das wüsste ich jetzt aber auch gerne...

Kisame: Diese Geschichte regt die Vorstellungskraft an, was nett...

Sasori: Allerdings auf eine höchst unangenehme Art und Weise...

Danach legt sich der Ältere hin, so wie es abgemacht hat. Sehr schnell ist er im Traumland.

Sasori: * schaut auf* Bleib am besten da.

Kisame: I wish...

Itachi beobachtet ihn ganz genau.

Hime: Während er schläft?

Kisame: * schaut zu Itachi* Stop it!

Itachi: Wie du mir, so ich dir.

Wieder wandern seine Gedanken, an den gestrigen Tag zurück. Wie sein Partner fast nackt vor ihm stand. Etwas, dass er schon oft gesehen hat, jedoch fühlt es sich jetzt anders an. ‚Ob das an den Hormonen liegt?‘ fragt er sich. ‚Oder ist es was anderes?‘ Er erinnert sich an den Moment zurück, als er sich den ersten Morgen übergeben musste.

Sasori: Diese Sinnessprünge.

Kisame: Wieso tust du das?!

Itachi: Ich weiß es nicht?!

Pein: „Ob das an den Hormonen liegt?“ - Nein, ich denke es liegt daran das du stockschwul bist.

Deidara: * schaut zu Itachi* Schwuler als ein Rudel Frisöre...

Hime: Hoffentlich wandern sein Gedanken nicht noch weiter irgendwohin, ...

Er war gerade aufgestanden, als ihm die Übelkeit auch schon überkam. Schnell ist er ins Bad gestürzt, um seinen Mageninhalt zu erbrechen. Kisame war sofort zu ihm geeilt und hatte seine Haare zurück gehalten.

Deidara: Ne, was süß.

Sasori: * schaut zu Hime* Das kommt uns doch bekannt vor?

Hime: * sinkt tiefer in die Kissen und lächelt verlegen*

Itachi: Soll das... soll das romantisch sein?

Kisame: Ja.

Pein: Ach du meine Güte... * stöhnt genervt auf*

Danach hatte sein Partner ihm aufgeholfen, ihm befohlen den Mund aus zu spülen und sich dann erst mal wieder hin zu legen. Dies ging drei Tage so, dann hatte er angefangen merkwürdige Dinge zu Essen. Kisame hatte nur gemeint, er solle es lieber lassen, da er sich doch sowieso schon jeden Morgen erbrechen musste. Doch das hielt ihn nicht ab. Doch am nächsten Tag hatte Konan das mit angesehen und den Spruch los gelassen „Wenn ich es nicht besser wüsste, würde ich sagen: Du bist schwanger, Itachi!“ Etwas unwohl wurde ihm dabei schon, doch ignorierte er es und gab einfach zurück, dass es sich wieder legen würde. Doch als der Leader ihn dann zu Kakuzu schickte, kamen ihm die Worte von Tsunade wieder in den Sinn „Nein, aber die Auswirkungen wirst du noch bekommen....“ Hatte sie ihr das hier u verdanken? Fragte er sich. Als er dann erfuhr, dass Konan Recht hatte, war er geschockt und wollte es einfach nicht glauben. Er wusste sofort, es waren 11 Wochen vergangen, also kaum noch Zeit für einen Abbruch, doch die Hoffnung des es einfach nur ein Jutsu ist und man das egal zu welchem Zeitpunkt rückgängig machen kann, vertrieb den Gedanken sofort. Und dann sah er es, sein Kind, das erste Mal und ein Gefühl sagte ihm, dass er es nicht abtreiben durfte. So wartet er die drei Wochen, bis die Übelkeit endgültig verschwunden ist. Eigentlich macht er sich nur auf den Weg nach Konoha um sicher zu gehen, dass es

dem Kind auch gut geht. Er wusste das es für einen Abbruch zu spät ist und falls es doch möglich ist, hätte er es nicht gewollt. Schließlich war es gut so gewesen, Kisame sorgte sich fürsorglich für ihn und Sasuke war wieder in Konoha. Jetzt konnte er sein Leben wieder in den Griff kriegen, kämpfen um sein Herz.

Bild: * springt wieder um in Farbe*

traurige Musik: * hört auf zu spielen*

Flashback Ende-

Hime: * setzt ab* Was war das denn?

Sasori: * schaut überrascht auf* Ein dramatischer Flashback?

Kisame: Sowas passiert uns Animecharakteren ab und an mal...

Itachi: Genau, kann man nichts gegen machen, wenn's kommt, dann kommt's.

Deidara: Ist wie Übelkeit, aber meist genau so schnell wieder vorbei, wie es aufgetreten ist.

Hime: Ah ja...

Pein: Mal was ganz Anderes: Hatte Itachi nicht zuvor etwas gesagt, von wegen, dass er Tsunades Jutsu sofort durchschaut hatte, aber nichts getan hatte, da er sich erhoffte dadurch ab zu nippeln? Jetzt liest es sich so, als hätte er von all dem nichts geahnt und ließe nur alles über sich ergehen, weil er das Kind behalten wollte...

Deidara: Drama vor Logik.

Itachi: Und vor Grammatik.

Sasori: Und in einer Zeit zu schreiben, schien auch zu anspruchsvoll.

Hime: * seufzt und nimmt ihr Handy erneut* ... * schaut prüfend in die Runde* Alle fertig?

Alle: * nicken*

Hime: * rollt mit den Augen* Sehr schön...

Ja sein Herz, wem gehört es? Kisame? Itachi kann es einfach nicht sagen.

Kisame: Musst du auch nicht, sei einfach still.

Itachi: Ich hoffe, dass bleibt so.

Deidara: Spoiler Alert – Ich glaube nicht.

Hime: Ich glaube auch.

Der Uchiha bekommt gerade mit wie Kisame erwacht, es mussten also Stunden vergangen sein.

Deidara: Du hast mehrere STUNDEN gebraucht um ein paar Sätze zu denken?

Sasori: Das Baby hatte Hunger.

Hime: Na, der ist ja jetzt scheinbar gestillt.

„Ausgeschlafen?“, fragte er seinen Partner. „Ja. Itachi fühlst du dich nicht gut?“, fragt dieser besorgt. In dem Moment nahm er es erst wahr, er war müde und fühlte sich ausgelaugt, obwohl er nichts gemacht hatte, außer seinen Gedanken nach gehangen. „Ich fühl mich erschöpft, aber das ist alles.“, antwortet er.

Kisame setzt sich neben den Schwangeren und legt eine Hand auf dessen Stirn. „Du bist glühend heiß....

Itachi: * schielt zu Kisame und lächelt schief* Ich weiß.

Kisame: Du Fuchs. * rollt mit den Augen*

Pein: Schon wieder EINE Hand?

Deidara: Irgendeine? Warum liegen da augenscheinlich so viele abgehackte Gliedmaßen in der Gegend rum?

Sasori: Das' bestimmt Eine aus der Schriftrolle.

Hime: Müsste ja inzwischen auch getrocknet sein.

Leg dich hin, ich schicke eine Nachricht nach Konoha, vielleicht ist eine MedicNin in der Nähe“ Mit einem Nicken, nimmt der Schwangere es hin.

Sasori: * zieht scharf die Luft ein und seufzt dann gedehnt*

Deidara: Womit schickst du denn die Nachricht nach Konoha, braucht man dafür nicht irgendwie nh Vögelchen?

Hime: Vielleicht ist ja auch gerade ein Postbote in der Nähe.

Pein: Da tuckert der Weilen die DPD durch den Wald.

Kisame: Möglicherweise besitzen wir ein Faxgerät.

Itachi: Aber das wäre doch dann nass!

Kisame: Ich bin wohl einfach ein Zauberer...

Pein: Itachi ist schwanger, Deidara mag Itachi, Kisame ist ein Zauberer und Hidan stumm. Tolle Story!

Sasori; So realitätsnah!

„Du, Kisame. Tut mir leid!“ „Dafür kannst du doch nichts. Du bist schon immer schnell krank geworden, wenn wir durchnässt von einer Mission kamen. Wird schon alles wieder. Schlaf jetzt!“, gibt der Ältere zurück.

Sasori: Schreit er zurück. Er SCHREIT es zurück.

Kisame: Was soll eigentlich dauernd diese „Der Ältere“ - Umschreibung? Das liest sich als wäre ich ein Opa.

Itachi: Lieber ein Opa, als schwanger.

Kisame: * deutet in Itachis Richtung* Gutes Argument.

Hime: Warum seid ihr denn auch dauernd durch nässt?

Deidara: Genau, versiegelt doch einfach nächstes Mal nen' Schirm in der Schriftrolle.

Gerade will Kisame anfangen die Nachricht zu schreiben, als er am Eingang Sakura sieht.

Schon der besorgte lässt Sakura erschrecken.„Was ist los?“, erklingt Sakuras Stimme.

Deidara: Itachi, deine Fickgelegenheit ist da ;D

Pein: Am Eingang? Ja, dann mal schön Schuhe aus, durch den Flur, ins Wohnzimmer.

Kisame: Die hat gar nicht angeklopft, die Üsche.

Sasori: „Schon der besorgte lässt Sakura erschrecken.“ - Wer ist „der Besorgte“?

Hime: Tja, man weiß es nicht.

Itachi: Super, werden ja immer mehr, richtige Höhlenparty.

„Itachi ist krank. Wir sind gestern bis auf die Haut nass geworden.“, antwortet Kisame. Itachi hat sich auch wieder aufgerichtet. „Ich werde mich nur schnell umziehen, dann untersuche ich dich, Itachi!“, erwidert sie.

Hime: Wieso zieht sie sich um?

Itachi: Wieso ist sie überhaupt da?

Kisame: Es scheint tatsächlich nur einen Weg zu geben, der alle Dörfer, alle Höhlen und vermutlich auch alle heißen Quellen abklappert.

Sasori: Gott, warum schreien die denn alle immer?! Das ist ja kaum aushaltbar!

Deidara: Du schreist doch auch!

Pein: Jetzt hört aber auf!! * schaut flehend zu Hime* Ich bitte dich, beende es!

Hime: * lässt das Handy sinken* Ist gut, ... * schaut in die Runde* Ihr seid entlassen.

Alle: * springen auf und suchen schleunigst das Weite*

Hime: * seufzt*

Letztendlich stehe ich seufzend auf, trabe zur Kamera und beuge mich zu dieser hinunter:

„Ein bisschen abrupt das Ende, aber seit ein paar Tagen fühl ich mich einfach nicht ganz so, weswegen es jetzt auch mit der Fortsetzung etwas gedauert hat. Ich hoffe ihr nehmt es mir nicht ganz so krumm, aber auch eine Hime ist leider Gottes nichts non-stop happy, obgleich ich ja eigentlich meistens gute Laune habe, aber nun ja, wie der Kölscher' sagen würde: Et kütt wie et kütt. - Naja, lange Rede kurzer Sinn: Ich denke ich berappel mich wieder, hab ich ja bis jetzt immer und dann geht es frisch-fröhlich weiter. In diesem Sinne: Frohe Weihnachten :)“

Und knipps. Und aus.

Kapitel 10: Ein Schwangerer kommt selten allein

„Fröhliche Weihnachten!“

Leicht wankend schlendern Sasori und ich in den Gemeinschaftsraum der Akatsukis.

Die Meisten sind jedoch schon zu Bett gegangen, denn Weihnachten ist ein fucking christlicher Brauch, deswegen feiert dat' auch keiner in Naruto.

Also im Anime, gell?

IN Naruto selbst feiert das hoffentlich auch keiner, aber was weiß ich, was die ganzen Darmbakterien und Milben dort in dem Chaosninja treiben?

Ja, man weiß´es nicht.

Sollte man Kuruma fragen...? – Ich denke nicht!

Deidara schaut auf, wirft sowohl mir, als auch seinem Meister einen mehr als kritischen Blick zu und fragt sich wahrscheinlich gerade, warum er nicht besoffen ist.

Auch Itachi blickt zu uns, hebt verständnislos eine Braue, als der Puppenspieler und ich uns leise giggelnd auf dem Sofa nieder lassen.

„Alkohol hat eine Wirkung auf dich, Sasori?“ , möchte er wissen, wofür er einen bitteren Blick erntet.

„'türlich.“ , kommt es leicht lallend vom Sunaninja, während ich ein paar Kekse, Nikoläuse und allerlei Süßkram aus der Tasche ziehe.

„Ui!“, freut sich Kisame, rutscht näher, auch Deidara kann der Versuchung von guter, deutscher Lindtschokolade nicht widerstehen und schleicht sich zu uns und auf das Ecksofa.

„Ihr wisst warum ihr hier seid?“, leite ich ein, worauf das mäßige Schmatzen verstummt.

„Och nö!“, nuschelt Itachi, den Mund voll mit Schoki.

„Oh doch!“, freue ich mich, schiele zu Sasori.

„Fröhliche Weihnachten!“, flöte ich dem mehr als motiviertem Rotschopf zu, woraufhin ich ein „Früher war mehr Lametta“ erwidert bekomme...

Dann wird es still...

„Ich werde mich nur schnell umziehen, dann untersuche ich dich, Itachi!“, erwidert sie. Mit wenigen Handgriffen hat sie einen provisorischen Vorhang gebaut und zieht sich dahinter um.

Pein: Provisorische Vorhänge, angedeutete Krankenstationen – Hier wird gespart an allen Ecken.

Kisame: Kakuzu würde sich freuen.

Itachi: Leider sitzt der nach wie vor in seiner angedeuteten Krankenstation feste.

Deidara: Wieso zieht sie sich um? War sie davor nackt? Trägt sie non-stop ein Krankenschwesterkostüm mit sich herum, für den Fall das sie spontan schwangere

Nuke-Nins in Höhlen untersuchen muss?

Hime: Wofür auch immer sie sich umzieht, wir werden es gleich erfahren...

Sasori: Yey!

Nun bittet sie Itachi dahinter. Währenddessen setzt sich Sasuke zu dem anderen Akasuki.

Kisame: * schaut zu Itachi* Habt ihr jetzt hinter dem Vorhang Sex?

Itachi: Gott, ich hoffe nicht! - Außerdem ist Sasuke dabei.

Pein: Stimmt, wo kommt der jetzt eigentlich schon wieder her?

Hime: Und viel wichtiger, wer ist noch alles dabei? Orochimaru vielleicht? Oder Hidan?!

Deidara: Man kann es nicht genau sagen!

„Ich werde dich abhören, ansonsten kann ich nichts machen.“ Nach einer kurzen Untersuchung reicht sie ihm einige Medikamente.

Sasori: „Keine Ahnung was du hast, aber hier, schluck das mal!“

Pein: Ich dacht' die ist Ärztin? Und dann kann die nichts, außer ihn ab zu hören?

Itachi: Na, daühl ich mich ja in den besten Händen...

Deidara: Sie hat sich nur für's abhören umgezogen und Itachi hinter den Vorhang gelotst?

Hime: Der da, random in der Luft hängt, oder wie auch immer sie ihn befestigt hat.

„Die solltest du besser weiterhin nehmen. Nimm das hier gegen das Fieber.“ Sie lächelt und geht zurück ans Feuer.

Hime: * lacht auf*

Deidara: „Ist mir doch egal, ob der stirbt, ich hab doch jetzt Sasuke!“

Kisame: Chillt die sich jetzt dahin und überlässt Itachi sich selbst, der bis vor wenigen Sekunden nicht einmal alleine sitzen, geschweige denn gehen konnte?

Itachi: Ich kann mich nur wiederholen,... scheinbar bin ich in den besten Händen.

Pein: *gespielt beleidigt* Tja, wärste' mal bei uns geblieben, da hättest du es warm und trocken und eine angedeutete Krankenstation.

Sasori: Nicht zu vergessen die Einzelduschen für Drei und die damit verbundenen Orgien. * hebt den Finger*

Deidara: Für die ich zu uncool bin.

Itachi: * schaut zu den Künstlern* ... verlockend....

Auch Itachi kommt einige Minuten später wieder an Feuer, setzt sich neben Kisame und legt seinen Kopf auf dessen Schulter.

Deidara: „Hier, schenk ich dir! :)“

Hime: „Steht dir, Kisame, fast wie Pikachu, nur blutiger... :)“

Kisame: Nimm ihn da weg! * schaut zu Itachi*

Itachi: * schaut ihn schweigend an und seufzt dann gedehnt* Was gäb' ich drum...

„Ich hab noch gute Nachrichten für dich Itachi.“, beginnt die rosa haarige. „Ich habe ein Jutsu für dich, welches deinen Herzfehler vollständig heilen wird.“, setzt sie fort. Der Schwangere wird hellhörig. „Wie...?“, bringt dieser als ein zigstes hervor.

Sasori: ... was?

Hime: *kneift die Augen zusammen und starrt auf's Display* Ein Zigstes.

Deidara: Vielleicht ein seltenes Pokemon.

Hime: * schaut auf* Guter Gedanke.

Deidara: * zuckt mit den Schultern* Ja, ja...

„Vor circa einer Woche habe ich morgens mit dir in der heißen Quelle geschlafen. Ich habe nicht nur unsere Chakren verbunden sonder auch dafür gesorgt das ich schwanger werde. Dein Bruder ist damit einverstanden...

Itachi: * verschluckt sich an seinem Keks und starrt auf das Display* Schön das Sasuke damit einverstanden ist!? Vielleicht hätte sie das aber auch freundlicher Weise mal mit mir abklären können?!

Kisame: Sie hat dafür GESORGT das sie schwanger wird?!

Hime: * blickt auf* Man kann bestimmen WANN man schwanger wird und Männer schwängern?!

Pein: What a time!

Sasori: Gut, dass jetzt wenigstens alle wissen, dass Sakura und Itachi Bing-Bang-Bong hatten.

Deidara: Keine Geheimnisse mehr!

Hime: Alle für einen...

Deidara: ... und einer für alle!

Kisame: * lässt sich ins Polster sinken und summt leise* Let's talk about sex, baby...

Das Baby ist in circa neun Woche soweit ausgereift das ich mit dem Jutsu dein Herz durch es heilen kann. Es wird nicht sterben, aber dich vollständig heilen.“, erklärt die Haruno.

Alle: :) ... :')

Hime: Ich weiß nicht, vielleicht sollten wir es einfach unkommentiert lassen...

Sasori: Ich glaube auch...

Pein: Es spricht glaube ich, für sich selbst...

Itachi: Es schreit förmlich....

„Nein, das möchte ich nicht. DU liebst meinen Bruder nur von ihm solltest du schwanger sein, nicht von mir.“, gibt der Uchiha zurück. „Hör zu Bruder, ich bin damit einverstanden. Ich liebe sie aber auch dich.

Deidara: Ist doch gut, dann hat er jetzt die Menschen die er am meisten liebt demnächst quasi in Einem!

Hime: Man könnte es als ein Level-Up sehen.

Itachi: „Das möchte ich nicht?“ - I feel you, weilder Story-Itachi, aber es ist doch jetzt schon so, will ich ihr in den Bauch boxen oder wie gedenke ich das noch zu verhindern?

Kisame: * zuckt mit den Schultern* Sie kann random schwanger werden, wer sagt, dass das Kind nicht einfach wegfliegt, wenn sie es gerade möchte?

Sasori: Die Autorin würde definitiv einen Weg finden, es sich entsprechend zurecht zu biegen...

Pein: Aber ich muss ja jetzt mal probs an Sasuke absprechen, das er so gechillt ist, obwohl seine Alte von seinem Bruder, der seine komplette Familie abgemurkst hat, schwanger ist.

Deidara: * schaut auf* Da war wohl jemand bei Kakuzu in seinem Kräutergarten zu Besuch.

Hime: Oder hat dort seinen zweiten Wohnsitz...

Deidara: Besser wäre das...

Itachi: So auf lange Sicht...

Jetzt wo ich dich endlich wieder habe will ich dich nicht direkt wieder verlieren. Ich möchte es so, sie soll dich heilen.“ „Einverstanden unter einer Bedingung!“ Die zwei nicken.. „Ihr müsst mir versprechen danach ein gemeinsames Kind zu bekommen.“ „Versprochen.“, erwidern beide gleichzeitig.

Alle: * blicken schweigend zu Itachi*

Itachi: * vergräbt das Gesicht in den Händen und lacht leise* ... * schaut dann auf* Waaaas zum...?!

Sasori: Das ist eine komische Bedingung...

Deidara: „Bitte hab danach Sex mit deiner Freundin, Sasuke.“ - „Natürlich, Itachi.“ - HAPPY END.

Hime: Mal nh' ganz andere Frage, WIE soll das Baby Itachi denn heilen? Reißen sie dem Neugeborenen dann das Herz raus und pflanzen es Itachi ein?

Pein: Ein Ersatzteillager?

Kisame: Sasuke Hand hat ja scheinbar nicht gepasst.

Sasori: Vielleicht pflanzen sie Itachi ja auch sofort das GANZE Baby ein...

Deiara: Anstelle des Herzens.

Pein: Und der Hand.

Itachi: Ich hab schon eins in mir, das reicht doch langsam!

Hime: Die Situation spitzt sich zu! * dramatische Tonlage*

„Ruh dich jetzt etwas aus. Du brauchst den Schlaf um gesund zu werden.“, meint Sakura. Der Schwangere nickt und legt sich hin. Sein Partner legt die Decke über den Uchiha und reicht dessen Bruder die andere Decke. „Nehmt.“, fügt er dazu. Am Mittag essen sie zusammen, jedoch schauen alle besorgt zu Itachi, der nicht gerade viel zu sich genommen hat. Besorgt legt Sakura ihm eine Hand auf die Stirn. „Du hast noch immer Fieber. Ich gebe dir noch was dagegen, versuch noch etwas zu schlafen.“ Das macht der Uchiha. „Es ist spät geworden, ihr könnt auch etwas schlafen.“, bemerkt Kisame. „Nein danke. Ich denke es ist besser wenn du etwas schläfst....

Sasori: * hält Hime reflexartig die Hand auf den Mund* Wenn du noch einmal „schlafen“ sagst...

Hime: Entschuldigung...

Itachi: Im übrigen nett, dass mich jetzt scheinbar ALLE ancreepen.

Deidara: * schaut belustigt zu Itachi* Sie sind nur deswegen her gekommen, minjung. * Augenbrauenwackel*

Kisame: Man wird dem einfach nicht müde!

Hime: „Itachi ancreepen“ - Ein Spaß für die ganze Familie!

Pein: Gooooldig :)

Mein Bruder wird dich noch oft genug wach halten. Ich denke du hast es dir verdient. Ich werde Wache halten.“, erwidert Sasuke. Gerne nimmt Kisame das an. Es vergehen zwei Tage bis es Itachi wieder besser geht. „Wir gehen jetzt zurück. Passt auf euch auf. Itachi bitte versuch gesund zu bleiben bis wir uns wieder treffen.“, meint Sakura.

Itachi: * zieht scharf die Luft ein* Ich bin kein Arzt oder sowas... aber wie soll ich gesund werden, wenn wir die ganze Zeit über in einer FUCKING Höhle sind?!

Pein: * zuckt mit den Schultern* Dir kann man's ja auch irgendwie nicht recht machen – Bei uns willst du nicht bleiben, in Konoha nichts...

Deidara: Und die Höhle ist dir auch nicht recht!

Hime: * stöhnt genervt*

Kisame: Bleibt nur noch die Schrifftrolle...

„Ich werde es versuchen.“, gibt er zurück. „Gut, bis in acht Wochen.“ Mit diesen Worten verabschieden sich die zwei.

Sasori: * vergräbt das Gesicht in den Händen* Sie hatte so lange durch gehalten...

Itachi: * zuckt mit den Schultern* Manche Sachen ändern sich nie...

Hime: Wo treffen sie sich denn in acht Wochen? Wieder in der Höhle? Oder im Wald des Schreckens?

Deidara: Vielleicht auch bei den heißen Quellen. * smirk*

Hime: IN der heißen Quelle. * smirk*

Deidara: IN Itachi. * double-smirk*

Itachi: * feuert Plätzchen in Himes& Deidas Richtung*

Itachi setzt sich wieder. „Ich denke die Nacht bleiben wir lieber noch. Versuch noch etwas Kraft zu sammeln.“, meint Kisame. „Du hast Recht. Ich lege mich hin, ich bin noch ziemlich müde. Danke Kisame, für alles.“, erwidert der Schwangere.

Itachi: * steht entnervt auf und hebt die Hand* Hauste' rein. * schlurft zur Tür*

Deidara: * schaut zu Hime: In seinen Bauch?

Hime: * nimmt ein Plätzchen* I dare you!

Pein: Schön, dass Itachi NOCH ziemlich müde ist, ist ja nicht so, dass er non-stop schläft, oder so.

Kisame: „Itachi, 21, schwanger, eigentlich Rapunzel“

Sasori: * schaut auf* Na, denn küsst ich aber nicht wach...

Hime: * blickt ebenfalls auf* Dafür ist doch Kisame da.

Kisame: * hebt die Hände* Ne, ne, ne, ... Sakura?

Pein: So viel Auswahl!

Seufzend lasse ich das Handy sinken, schaue mich um in die leicht, beschämt, dreinschauende Runde und lächle schief.

„Worauf haben wir uns da eingelassen?“, möchte ich wissen,

„Das frage ich dich!“, kommt es von Pein.

Der Leader erhebt sich, ebenso Kisame, gefolgt von Sasori, der nach wie wankend, hinter ihnen aus dem Wohnzimmer raus torkelt.

Deidara lacht leise.

„Scheiße man, von allen Mstings, bei welchen ich dabei war... ist das hier...“, beginnt er, doch ich unterbreche ihn sogleich: „Das BESTE, ich weiß schon.“

Stehe auf und schlendere zur Kamera:

„So, ihr Lieben, ihr seht schon, beziehungsweise habt es ja soeben gelesen, Hime ist wieder fresh am Start und hat ihre Motivation in der hintersten Schublade ihres Schminktisches wieder gefunden. In diesem Sinne, auch an euch noch mal, fröhliche Weihnachten und ich hoffe ihr habt eine schöne Zeit, mit Freunden und Familie. Bei uns geht das große Fressen jetzt gleich weiter, weswegen ich mich jetzt mal ein bisschen sputen sollte.

Bis zum nächsten Mal und bis dann!“

- und knipps. Uns aus.

Kapitel 11: Itachi - Eigentlich mit dem Heiland schwanger

„I'm Mr. Meeseeks, look at me!“

Kugelnd und sich vor Lachen den Bauch haltend, hängen Deidara und ich wie so waschechte Harzer, beide mit ner' Kippe zwischen den Fingern auf dem Sofa und schauen Netflix.

Seit mehreren Stunden.

Ohne Unterbrechung.

„Ich kann dieser Serie absolut nichts abgewinnen.“, murren Sasori, der mit verschränkten Armen plötzlich hinter uns steht.

Verschreckt wirbeln wir herum.

„Aber das ist es ja eben, Danna, es ist so sinnlos, dass es schon wieder Sinn macht!“, erklärt der Blonde eifrig, nimmt den letzten Zug von seinem weiß-orangenem Stummel (well, das liest sich anders als es sollte. - Und genau DESWEGEN lasse ich es so stehn. Lel) und drückt die restliche Glut dann im Aschenbecher aus, welcher auf dem Tisch steht.

„Ahja.“, knurrt der Rothaarige nur, scheint nicht überzeugt.

„Genau.“, unterstütze ich den Toner mit einem weiteren, recht sinnfreien Argument, „Man muss die Sinnlosigkeit durch schauen um die Meaning dahinter analysieren zu können!“

„Meaning?“, wiederholt Sasori irritiert.

Deidara nickt, dabei bin ich mir sicher, hat er gar nicht mal verstanden, was ich da gesagt habe.

Ich selbst, habe mich auch nur zur Hälfte verstanden.

„Wo wir gerade von Sinnlosigkeit reden, was ist eigentlich mit dem Msting? Du fängst dauernd neue Fanfictions an und vergisst darüber die Alten. Und dann sitzt du den ganzen Tag auf der Couch und schaust Rick and Morty!“, stellt der Puppenmensch mich nun zur Rede.

„Wer bist du?!“, aufgebracht wirbel ich herum, „Mein Gewissen?! Schönen guten Tag, Mr. Gewissen!“

Sasori rollt genervt mit den Augen.

„Ich hole die Anderen.“, knurrt er und stakst Richtung Flur.

„Aber wir wollen mit der dritten Staffel Rick and Morty anfangen!“, mischt sich Deidara nun auch ein.

„Nichts da!“, ertönt es aus dem Flur, als Sasori kurz darauf mit dem Rest des Dream-Teams zurück kehrt.

Ich seufze gedehnt und knipse schließlich den Fernseher aus.

Dann wird es still...

Am nächsten Morgen brechen sie dann auf. Es geht nur langsam voran. Doch auch bei langsamen Tempo merkt Itachi, dass die Krankheit ihn ziemlich geschwächt hat. Er hält sich an Kisame fest als ihm kurz schwindelig wird. „Was ist los?“, fragt dieser erschrocken. „Ich brauche eine Pause.“

Kisame: * schaut zu Itachi* Sorry dude, aber es gibt keine Lager auf Missionen. Hast du

selbst gesagt.

Itachi: * deutet auf Himes Handy* Ich habe, wie's mir scheint eh, alle mir heiligen Vorsätze über den Haufen geworfen, in sofern...

Hime: ... gibt es jetzt auch Lager auf Missionen.

Itachi: * zeigt in Himes Richtung* Exactly.

Deidara: * klopft Kisame auf die Schulter* Zeiten ändern sich, mein Freund.

Kisame packt den Uchiha, ...

Sasori: ... und versiegelt ihn in einer Schriftrolle.

Deidara &' Hime: * brechen vor Lachen zusammen*

Pein: Aus den Augen, aus dem Sinn.

Kisame: Problem gelöst :)

...denn dieser ist sehr blass und er hat Angst, dass Itachi umkippt. „Setz dich.“, sagt er deshalb. „Geht's wieder?“, fragt er kurz darauf, als der Uchiha wieder Farbe im Gesicht hat. „Ich denke schon. Lass uns weiter gehen, ich weiß wie gefährlich diese Gegend ist.“, antwortet der Angesprochene.

Deidara: Drogendealer, kriminelle Banden, abgebrannte Autos...

Hime: Kein schöner Ort um ein Kind in die Welt zu setzten...

Sasori: * schaut auf* Ihr seid so melodramatisch.

Deidara: * haut auf den Tisch* Wir sind Realisten!

Itachi: * schaut zu Kisame* Kannst du mich nicht einfach umkippen lassen und... ich weiß nicht, ... liegen lassen?

Kisame: * starrt gedankenverloren auf das Handy* Ich würde, wenn ich könnte, glaub mir...

Sein Partner nickt und zieht den Schwangeren hoch. „Ich halt dich lieber.“, meint

**er dabei. Itachi nickt nur und lässt sich von Kisame helfen.
„Itachi das hat so keinen Sinn. Setz dich nochmal.“, befiehlt sein Partner. Ohne
Wiederrede zu geben lässt der Uchiha sich ins Gras sinken.**

Deidara: Oho, der Bimbo macht ernst!

Pein: Aber er hat Recht: Es macht KEINEN Sinn.

Sasori: Überhaupt rein gar nichts, macht hier Sinn.

Itachi: So null.

Hime: Niente.

Kisame: Nada.

**„Entschuldige, ich bin wohl doch noch nicht richtig fit.“ „Dafür musst du dich
nicht entschuldigen. Mir ist doch bewusst, dass die nächste Zeit für dich schwierig
wird. Hier trink was.“, gibt sein Teamkollege zurück.**

Sasori: * schaut auf* Ich hoffe das ist alkoholfrei.

Itachi: Na, ich hoffe nicht!

Pein: Kisame weiß sich zu helfen, erst einmal einen saufen!

Deidara: Richtiger Mann.

Hime: Warum Probleme lösen, wenn man sich volllaufen lassen kann, nha?

Kisame: * schaut zu Hime* Dein Lebensmotto, wa'?

Hime: *zuckt mit den Schultern * Du,... man weiß es nicht.

**Danach setzt dieser sich zu ihm. „Ich kenn mich hier nicht sonderlich gut aus, aber
ich werde hier schon etwas finden wo wir die Nacht verbringen können.“, setzt er
fort.**

Deidara: Eine Höhle, eine heiße Quelle, vielleicht auch ein See oder ein Bächlein...

Kisame: Eine Schriftrolle?

Hime: Ein Heer aus Möglichkeiten!

„Nein, dann kannst du wieder nicht schlafen, dass möchte ich nicht. Lass uns bis zu dieser Höhle am Fluss gehen.“, erwidert der Uchiha. „Das schaffst du nicht, Itachi. Du bist zu erschöpft.“

Deidara: Na, was hab ich gesagt?

Pein: Hoffentlich ist die Strömung nicht so stark, das es unsere Freunde wegspült, während sie am Fluss ihre „Klamotten waschen“.

Sasori: * knibbelt nervös an seinen Fingernägeln* Ich hoffe doch...

Itachi: * faltet die Hände* Lieber Gott, bitte lass es regnen, ach was sag ich da, schick einen Taifun!

„Das geht schon irgendwie.“ „Nein nicht irgendwie, du weißt was Sakura und Tsunade gesagt haben, du sollst dich nicht überanstrengen. Aber wenn du unbedingt bis dahin willst, dann werde ich dich tragen.“ „Kisame du spinnst, ich bin zu schwer.“ „Keine Wiederrede, du bist nicht zu schwer. Warte einen Moment ich schließe mein Schwert in die Schriftrolle ein.“

Alle: * leise kicher*

Kisame: Ist die nicht langsam mal voll?

Deidara: * schüttelt gedankenverloren den Kopf* Ich packe meine Schriftrolle und nehme mit...

Hime: Ein dutzend abgehackte Hände.

Itachi: Ein Lager für Missionen.

Sasori: Eine Auswahl an Immobilien, da Lager ja nicht erlaubt sind.

Kisame: Essen und Trinken.

Pein: Leckerer Hirschsteak!

Itachi Huckepack genommen geht der Weg weiter. „Du bist echt verrückt.“,

beginnt der Schwangere.

Kisame: Und das von DEM Schwangeren.

Hime: Zugegeben, normal seid ihr alle nicht...

Alle: * Todesblick gen Hime*

Hime: * hebt beschwichtigend die Hände* In- ...in der Geschichte, meine ich!

„Ich weiß, du bist es auch. Deshalb sind wir auch Partner.“, erwidert der Ältere „Bin ich wirklich nicht zu schwer?“, hackt der Uchiha nochmals nach, als sie so circa eine Stunde hinter sich gebracht haben. „Nein, hör auf darüber nach zu denken. Ich bin einiges gewohnt. Sag mir lieber ob es für dich so aus zu halten ist.“ „Geht schon, ist einfach ungewohnt. Aber gegen eine kleine Pause hätte ich nichts ein zu wenden.“, antwortet Itachi ehrlich. „Dann legen wir gleich eine ein.“

Itachi: Hä, ich werd doch getragen, wieso will ICH dann eine Pause machen?

Deidara: „ Puh, ist das anstrengend sich durch die Gegend bugsieren zu lassen und Nichts zu tun... – Hey Bimbo!...“

Hime: „... Zeit für nh Pause!“

Kisame: Ich hab ja auch schon lange keinen Tee mehr gekocht.

Sasori: Ist mal wieder an der Zeit.

Kisame lässt ihn runter, der sich auch gleich setzt. „Ich weiß, das ist nicht die perfekte Lösung.“, fängt der Ältere an. „Schon gut, es ist zur Zeit die ein zigste Lösung und es ist wirklich okay für mich. Ich brauch nur mal eine kurze Pause.“

Deidara: Vom Nichts tun.

Itachi: Na, wenn das so weiter geht, dann bin ich ja in ein paar Kapiteln vielleicht wirklich tot.

Hime: Gestorben an Überanstrengung.

Deidara: Vom Nichts tun.

Hime: * schaut zu Deidara* Auch das kann anstrengend sein.

Deidara: * schaut zurück* Hört, hört, der Profi spricht.

Hime: * stürzt auf den Blondem* Argh!

Sasori: * nimmt sich das Handy und liest weiter* ...

Müde lehnt der Schwangere seinen Kopf gegen die Schulter seines Kollegen. „Vielleicht solltest du gleich versuchen etwas zu schlafen.“, bemerkt Kisame. „Werde ich.“ Kisame nimmt den Uchiha wieder Huckepack. „Versuch zu schlafen ich werde jetzt etwas an Tempo zu legen.“ Er merkt nur noch wie Itachi den Kopf an seine Schulter legt und die regelmäßigen Atemzüge. „Schlaf gut.“, flüstert er noch, dann läuft er los. Kurz bevor sie an ihrem Zielort ankommen erwacht der Schwangere. „Wir sind gleich da.“, berichtet Kisame dem Uchiha. „Danke, Kisame.“, flüstert Itachi.

Itachi: Wow, das, wow...

Kisame: Much wow.

Deidara: Such Schwangerschaft.

Doge: (._.)

An dem Fluss lässt er Itachi runter. Noch ein wenig verschlafen versucht Itachi seine Schultern zu lockern.

Deidara: * schaut zu Itachi* Warum der Stress, sneak dir doch einfach Neue, aus der Schriftrolle.

Hime: Genau, ist doch genug für alle da!

Itachi: * vergräbt genervt stöhnend das Gesicht in den Händen*

„Ich mach jetzt Essen und danach wird ich sage brauchst du eine Massage.“, meint Kisame. „Das musst du nicht, ich mach dir wirklich schon genug Arbeit.“, erwidert der Jüngere. „Schon in Ordnung, ich mach das gern.“ Dabei belassen es die zwei. Nach dem Essen massiert Der Ältere den Uchiha.

Kisame: Ist ja nicht so, dass ICH derjenige bin, der DICH getragen hat! * schaut empört

zu Itachi*

Itachi: Du bist mein Bimbo, das ist dein Job!

Pein; Und mir scheint, du hast noch nicht einmal Tee gekocht.

Sasori: Also, da würde ich mich ja jetzt beschweren, an Itachis Stelle...

„Das musst du wirklich nicht machen.“, sagt Itachi. „Ich hab doch gesagt ich mache das gerne. Dir und dem kleinen in dir soll es gut gehen.“ Itachi weiß nicht was er sagen soll. Er öffnet seinen Hosenkнопf.

Deidara: Manchmal sagen Taten mehr als Worte :)

Hime: „Schau mal, da ist ein Fluss, Kisame!“

Deidara: „Zwar keine heiße Quelle, aber...“

Hime: „...Wasser ist Wasser.“

Kisame: Und ich bin ein Fisch. * smirk*

Itachi: Oh je...

„Du solltest dir was einfallen lassen, deine Hose wird nicht mehr lange zu kriegen“, sagt Kisame dazu. „Ich weiß, aber Umstandsmode für Männer wird es wohl noch nicht geben.“

Pein: NOCH nicht?!

Hime: Wer weiß, wie viele Tsunade noch mit ihrem Jutsu beglücken will...

Sasori: Sowas versteht man dann wohl unter „unbefleckter Empfängnis...“

Deidara: * überlegt* Dann wäre Itachi ja Maria...

Hime: Und das Kleine wäre Jesus...

Itachi: Dann könnt es auf dem Wasser gehen.

Kisame: Wir sind Ninjas, wir können alle auf dem Wasser gehen.

Deidara: * schaut auf* Vielleicht sind wir alle Jesus?

Hime: Aber dann wäre wieder keiner Jesus... * hebt den Finger*

Sasori: * schaut zur Kamera und flüstert* Please send help.

Kamera: * dreht sich wieder weg*

Sasori: * murmelt* Arschloch.

„Nein, das nicht, aber Sakura hat gesagt, dass du dir erst mal mit Schlaufen behelfen kannst.“ „Ich weiß, aber wie hat sie mir nicht gesagt.“, gibt der Schwanger wieder.

Pein: Was für Schlaufen?! Wann war die Rede von Schlaufen?! * leicht verzweifelt*

Kisame beendet die Massage, da er noch immer hinter dem Uchiha sitzt lehnt dieser sich an. „Entschuldige.“, sagt dieser direkt, als er merkt was er da gerade gemacht hat und will sich wieder aufrichten. „Nein, ist in Ordnung. Dein Rücken hat genug Last zu tragen. Bleib ruhig angelehnt.“ Nun legt Itachi auch seinen Kopf gegen die Brust seines Partners. Müde streichelt Itachi über seinen Bauch. Da er keinen Mantel an hat, kann man diesen nun gut erkennen. „Schmerzen?“, fragt Kisame besorgt. „Nein, nur ein wenig unruhig. ... Kisame, darf ich dich was fragen?“ „Alles was du willst und zu jeder Zeit.“, erwidert Kisame daraufhin.

Deidara: * schaut zu Kisame* Wow, das wird selbst mir zu klischeehaft und ich sehe aus wie eine Barbie.

Itachi: Warum bin ich eigentlich so... naja...

Alle: * schauen zu Itachi*

Itachi: Nun ja, ihr wisst schon... so, naja...

Alle: * schweigen*

Itachi: Naja,... so schwul?!

Hime: Herzlich willkommen im Naruto-Fandom! :D

Sasori: * lehnt sich zurück* Solang keiner solche Gay-Storys über uns schreibt... *

schaut zu Deidara*

Hime: Ach Quatsch :) Wer käme denn auf so nh' Idee?

„Was hast du damit gemeint, dass du es gern machst für mich?“, sprich Itachi, die Frage aus, welche ihn schon beim Essen plagte.

Kisame: Na, ES.

Deidara: Pennywise?!

Pein: Wohl eher der Hirsch.

„Itachi, ich.. ich weiß nicht wie ich es erklären soll. Es fällt mir schwer...“, erwidert der Gefragte unsicher. „Es ist mehr als Freundschaft, hab ich Recht?“, tastet sich der Jüngere voran. „Ja, es ist mehr. Nur weiß ich nicht wie du darüber denkst. Sagst du es mir? Bitte.“, seine Stimme ist unsicher. „Gerne. Es ist auch mehr für mich. Ich bin mir nur ziemlich unsicher.“, antwortet der Kleinere etwas sicherer.

Sasori: Was denn jetzt, sind sie sicher, oder unsicher?!

Hime: Da hab jetzt selbst ich den Überblick verloren...

Itachi: Moment mal, gestehen wir uns da gerade gegenseitig, das wir uns lieben?!

Kisame: Ich ... ich glaub schon, ja.. es sieht ganz danach aus.

Deidara: Lasst die Korken knallen...

Pein: Habt ihr nicht noch nh' guten Sekt in der Schriftrolle?

„Musst du nicht.“, gibt Kisame zurück, nun fest, als wäre er nie unsicher gewesen. „Liebst du mich?“, fragt der Schwangere, dabei dreht er seinen Oberkörper leicht, damit er Kisame ins Gesicht sehen kann. „Ja, ich liebe dich Itachi.“ Der Uchiha lächelt. „Ich liebe dich auch, Kisame.“ Kisame beugt sich runter und küsst Itachi. Nach einem langem Kuss lösen sich die Beide von einander. „Das war wundervoll!“, flüstert der Uchiha. „Empfinde ich genauso“, gibt der Größere wieder.

Kisame: Gener wieder.

Hime: Guter Kundenkontakt, netter Service.

Deidara: Zehn von Zehn.

Itachi: Hach was nett, ich bin schwul und Maria und schwanger mit dem Heiland. :)

Sasori: Das ist Blasphemie.

Pein: Diese Story ist die reinste Blasphemie.

Hime: Wir müssen uns alle frei kaufen! * wird hektisch*

Itachi lehnt sich gegen seinen Geliebten und schließt die Augen. „Schlaf ruhig, ich trag dich dann in die Höhle.“, flüstert Kisame und legt eine Hand auf den kleinen Babybauch seines Partners.

Sasori: Ich dachte ihr wärt schon in der Höhle?!

Itachi: Ich auch...

Kisame: Wo waren wir dann?!

Hime: Im Fluss.

Deidara: Klamotten waschen.

Pein: „Die sind zwar nicht dreckig, aber werden es sonst...“

Es dauert nur wenige Minuten bis Itachi fest am schlafen ist. Kisame wartet jedoch noch einige Minuten bis er den Uchiha in die Höhle trägt. Schnell formt er ein paar Fingerzeichen, womit er eine dünne Matratze erscheinen lässt, an die hatte er bis jetzt noch gar nicht gedacht. Er bettet den Schwangeren darauf und lässt dann noch eine Decke erscheinen, die er auf den Uchiha legt.

Kisame: Ich glaube die Autorin denkt, sie schreibt eine Harry Potter – Fanfiction.

Hime: Und sie hat es ganze 60 Kapitel nicht bemerkt...

Danach spricht er ein Schutzjutsu. Nun legt auch er sich zu seinem Partner. Itachi kuschelt sich an seinen Geliebten. Sein kleiner Bauch berührt Kisames.

Hime: Friendship-Goals!

Kisame: * leicht verdutzt* Bin ich auch schwanger?! :)

Sasori: Vielleicht mit Hidan, den bemerkt man ja nicht.

„Schlaf gut, mein Schatz.“, flüstert dieser noch, bevor auch er seine Augen schließt.

Deidara: * verzieht angewidert das Gesicht* Ihl! Ekelig sowas!

Am nächsten Morgen erwachen beide bei Tagesanbruch. Die Sonnenstrahlen kämpfen sich langsam durch den Wald, der direkt neben der Höhle ist. Kisame sammelt ein wenig Holz und zündet das Feuer vom vorigem Abend wieder an. Darauf kocht er dann das Frühstück. Itachi bleibt liegen bis Kisame ihn zum Frühstück ruft.

Deidara: *dramatische Stimmlage * The return of the bimbo!

Hime: Ruft? Wie groß ist die Höhle denn?

Sasori: Wen kümmert's, die schreien sich doch eh alle durchgehend an.

Itachi: Ich lieg' bestimmt nur so zwei Meter weit weg.

Pein: Auf deiner Matratze, in der Höhle.

Kisame: Na, immerhin nicht im Fluss.

Müde erhebt sich der Uchiha. Nach dem Frühstück ist auch seine Müdigkeit schnell verflogen. Der Fluss ist an der einen Stelle nicht sonderlich tief, daher schnappt Kisame sich die Sachen zum waschen.

Pein: * hebt die Hände* Es ist so weit!

Kisame: Dat Plot!

Er zieht seine Schuhe aus und krempelt seine Hosenbeine hoch. Itachi schaut dabei zu. Als Kisame fertig ist legt er die Sachen ab. Der Jüngere hat es sich in der Zeit im Gras gemütlich gemacht. Nun kommt Kisame und nimmt ihm so die Sonne.

Deidara: Hä?

Kisame: Tja, das ist jetzt Meine :)

Itachi: Es dreht sich nicht alles um dich, Kisame.

Kisame: Haha, jetzt schon. :D

„Hey, was soll das?“, meint Itachi, als er die warmen Sonnenstrahlen vermisst, lässt aber seine Augen geschlossen. Doch der Ältere denkt gar nicht daran ihm darauf eine Antwort zu geben, sondern gibt dem Uchiha einen Kuss. Sofort verlangt der Schwangere noch mehr solche Küsse. Kisame findet seine Position allerdings sehr unbequem und legt sich neben den Uchiha. Das passt Itachi aber nicht, denn so bekommt er eine Küsse mehr. Deshalb öffnet er nun seine Augen, er legt sich auf die Seite und munter seinen Geliebten. Die blasse Haut, die Kisame bekommen hat, nachdem er ein Jutsu fand, dass ihn die blaue Hautfarbe los werden ließ.

Kisame: „Los werden“ - Das' jetzt keine Krankheit oder so, nh?

Hime: Kann man das als Rassismus werten?

Sasori: * schaut zu Hime* Man kann alles als Rassismus werten, man muss es nur lange genug drehen und wenden.

Seine Dünne aber muskulöse Statur, seine kurzen blau-schwarzen Haare. Itachi rückt ein Stück näher und legt seinen Kopf auf Kisames Oberkörper. Dieser legt daraufhin einen Arm um seinen Partner. „Immer noch kuschel bedürftig?“, ärgert er den Schwangeren. „Als hätte das seitdem aufgehört. Ich hätte Lust auf ein Bad, ist hier in der Nähe eine heiße Quelle?“

Hime: * steht auf* Ich muss das gar nicht msten, das doch spricht für sich selber!

Deidara: Genau, lass uns weiter Rick & Morty gucken!

Sasori: * zieht beide zurück auf's Sofa* Hier geblieben!

„Etwa 45 Minuten von hier. Dort wären wir sogar noch besser geschützt.“

Itachi: * schaut zu Kisame* Warum sind wir dann nicht direkt da hingegangen?

Pein: * schaut ebenfalls zum Haimenschen* Und wieso weißt du das so genau? Bist du eigentlich ein Navi, oder wie?

Kisame: Vielleicht hab ich Eines dabei...

Itachi: Wo denn?

Kisame: Wo wohl... * smirk*

Deidara: Hoffentlich ist die heiße Quelle auch noch frei und nicht belegt von irgendwelchen pinkhaarigen Teeniegeistern.

Hime: Wieso sind da eigentlich am laufenden Band heiße Quellen? Ich dachte das ist Japan, nicht Island?

Sasori: Anscheinend ist es Island.

„Das ist doch dann perfekt.“

Deidara: „ Zum ficken!“

Hime: Pöööörfekt.

„Nicht ganz, aber fast.“ Itachi richtet sich auf und sieht seinen Schatz an. Dieser weiß genau was der Schwangere will.

Deidara: Sex :)

Hime: Pöööörfekt.

Kisame richtet sich ebenfalls auf und gibt Itachi einen langen leidenschaftlichen Kuss. Danach steht er auf und zieht Itachi hoch. Er schließt alles in die Schriftrolle

ein und dann geht's los.

Itachi: Und dann geht's los! :D – Gott, sind wir irgendwie nh' Kinderserie oder so?

Kisame: KiKa – Ninja Alarm. :)

Sasori: Wohl eher, KiKa-Schwangerschaftsalarm...

Deidara: Hast du auch nicht's vergessen, ist auch wirklich alles in der Schriftrolle, Kisame?!

Pein: Hast du auch an die Matratze gedacht und an den Hirsch?

Hime: Und an das Dutzend abgehackte Hände?

Itachi: Wo bin ich?

Kisame: Du bist auch in der Schriftrolle :)

45 Minuten später erreichen sie die heißen Quellen.

Hime: Ach, es sind Mehrere!

Sasori: Es ist tatsächlich Island.

Kisame: Falls Eine schon belegt ist...

Itachi: Ist daneben gleich noch Eine!

Deidara: Und daneben noch Eine!

Pein: Und neben der dann auch noch Eine :)

Sasori: Schluss jetzt! * genervt*

Kisame errichtet mithilfe eines Jutsus eine kleine Holzhütte.

Hime: Bist du David Copperfield?

Kisame: Warum bin ich eigentlich noch bei Akatsuki, mit solchen Fähigkeiten?!

Sasori: Ich verstehe nicht ganz, warum ihr alles in Schriftrollen versiegelt, wenn Kisame offenbar alles herzaubern kann.

Itachi: „Accio Holzhütte!“

Hime: „Hex, hex!“

Der Eingang befindet sich ein paar Stufen über dem Erdboden. Kisame hat eine kleine Veranda davor errichtet, dort legt er seinen Mantel ab. Auch Itachi reicht Kisame seinen Mantel, den er dann ebenfalls dort ablegt.

Sasori: Weil es einfacher ist, den Mantel erst an jemanden weiter zu geben, anstatt selber ab zu legen.

Kisame: Ich bin der Bimbo.

Itachi: Es ist sein Job.

Sasori: * genervt* Gomen...

Hime: * hibbelig zu Deidara schau*

Deidara: * spielt sich nervös an einer Strähne rum und schaut gen Wanduhr* Spät geworden, was Leute?

Hime: Super spät und ihr müsst morgen früh raus!

Itachi: Müssen wir gar nicht, es ist...

Hime: IHR MÜSST MORGEN FRÜH RAUS!

Pein: Großbuchstaben o_o

Sasori: * lässt genervt das Handy sinken* Nun haut's schon ab!

Das lassen sich Deidara und meine Wenigkeit nicht zwei Mal sagen, sofort stehen wir auf unseren Füßen und machen uns am Laptop und Lan-Kabel zu schaffen, während der Rest unbemerkt das Weite sucht.

Alle, bis auf Sasori.

Wenige Sekunden später, hocken der Blonde und ich, breit grinsend, wie kleine Honigkuchenpferde auf der großen Eck-Couch und der Banner von „Rick and Morty“ leuchtet auf dem Bildschirm.

Misstrauisch zieht Sasori eine Augenbraue hoch, der das Ganze bislang nur schweigend

quittiert hat.

„Diese Serie macht fast so viel Sinn, wie diese Fanfiction.“, murrte er und gibt mir mein Handy zurück.

„Aber nur fast!“, grins ich und lasse das rosa Applegerät zurück in meine Tasche gleiten.

„Komm schon, guck mit uns Danna!“, versucht Deidara seinen Mentor der Weilen von der Netflix-Serie zu überzeugen.

„Nhaa.“, gedehnt seufzend lässt sich der Rotschof in den Ohrensessel sinken und mustert mit gelangweilter Miene die Mattscheibe, ehe er uns einen entnervten Blick zu wirft.

„Wenn's denn sein muss.“, knurrt es aus seiner Richtung.

Tja, ihr Liebe, heute fällt die Verabschiedung leider aus, denn wie ihr seht bin ich beschäftigt.

Mit Sasori und Deidara Rick und Morty zu gucken.

Ach ja, was gäb' ich drum...

Ich kann träumen, Harald!

- Und Knipps und Aus -

Kapitel 12: Much wow - Such Inhalt

„Guck mal, hier lass ich mir Earth Dimension C-137 hin tätowieren.“, erkläre ich stolz und zeige Deidara die entsprechend, freie Stelle an meinem Arm.

Beleidigt hebt der Bomber eine Braue.

„Was ist?“, murre ich, ich hatte Begeisterung erwartet.

„Wenn du so viele Tattoos hast, dann geht die C3-Bombe unter...“, nuschelt er und streicht dann mit seltsamer Sanftheit über meine tätowierte Schulter.

„Bitte, lass das...“, murmle ich nach einer Weile, leicht verstört, „Es wird komisch...“

Deidara blinzelt, als käme er zur Besinnung, dann lässt er von mir ab.

Einen Augenblick schweigen wir uns einfach nur an, ehe er sich verlegen räuspert: „Ich ähm... hole dann mal die Anderen.“

„Besser ist das.“, weiß ich.

Kurze Zeit später ist das Dream Team wie gewohnt versammelt, alle sind frisch und munter ins neue Jahr gerutscht.

„Manche Dinge ändern sich nie, oder?“, murrte Itachi und blickt missmutig auf mein Iphone.

„Träum weiter.“, lache ich.

Dann wird es still...

„Es ist wundervoll hier. So ruhig.“ „Das stimmt. Der perfekte Aufenthaltsort bis wir uns auf den Weg zum Turm machen.

Itachi: Welcher Turm?

Kisame: Wann war hier die Rede von einem Turm?

Sasori: Vielleicht seit ihr gar nicht Itachi und Kisame, sondern...

Deidara: ... Manuel Neuer?!

Hime: Nein, Frodo und Sam! Und sie müssen nach Mordor um den Ring zu vernichten!

Pein: Das würde erklären, warum Kisame zaubern kann...

Deidara: Aber Hobbits können nicht zaubern?! * irritiert*

Kisame: Ninjas auch nicht?!

Es ist schon fast Mittag, verschieben wir das Bad auf danach?" Der Uchiha nickt und setzt sich auf die Kante der Terrasse, so ist er immer noch auf gleicher Höhe mit Kisame wenn dieser steht. Der Ältere kann nicht anders als sich vor Itachi zu stellen und ihn zu küssen. „Du scheinst schon lange darauf gewartet zu haben.“, haucht Itachi nach einem Kuss bevor Kisame seine Lippen wieder verschließen kann.

„Jahre.“, haucht Kisame zurück.

Alle: * schauen schweigend zu Kisame*

Kisame: * schaut zu Itachi* Jetzt ist es raus.

Itachi: Oh Gott, oh Gott...

Nun drückt Itachi seinen Geliebten etwas von sich, damit er richtig reden kann.

Kisame: Wie küsst ich denn, das du mich erst wegschieben musst, um dich mitteilen zu können...

Deidara: * schaut zu Kisame* Sehr leidenschaftlich!

Hime: Er hat ja auch lange drauf gewartet.

Sasori: * hebt den Finger* Jahre!

„Wieso hast du nie was gesagt? Ich habe nie was bemerkt.“ „Das solltest du auch nicht. Ich wollte dich zu nichts drängen was du nicht willst, doch als du im Krankenhaus lagst und mich zu dir ins Bett gezwungen hast, fiel es mir schwer meine Gefühl weiterhin zu verbergen. Als du dich dann auch noch an mich gekuschelt hast, war es so gut wie vorbei.“

Sasori: * schaut entsetzt zu Kisame* Was war vorbei?

Kisame: * schaut irritiert zurück* Bin ich gekommen?

Deidara: Ihr seid irgendwie alle so leicht zufrieden zu stellen, ein bisschen kuscheln, ein bisschen Körperkontakt...

Hime:... und ab geht die Post.

Deidara: My milchshake brings all the boys to the yard... * summt*

Hime: * leicht verstört* Damn right...

**„Das Ankuschelt hat dich also dazu bewegt mir endlich deine Gefühle zu zeigen?“
„Ja, das kann man so sagen.“ „Dann liebe ich ab sofort auch die blöden Hormone die mich dazu gebracht haben.“ Kisame muss lächeln und bittet wieder um Einlass.**

Kisame: Lieb du mal deine Hormone... * schaut zu Itachi*

Itachi: * schaut auf* Ehre wem Ehre gebührt.

Sasori: „Das Ankuschelt“ - Well, was?!

Pein: Well, das...

Deidara: Hat noch jemand bei dem letzten Satz an was Falsches gedacht?

Hime: ...jeeep :)

Deidara: Klopff-Klopff.

Hime: Wer ist da? :D

„Ich denke... du wolltest... was... zu Essen machen?“, haucht Itachi zwischen den küssen.

Deidara: Ich.... glaube... du ... solltest... richtig... sprechen... lernen.

Hime: Und... Autorin-Sama... richtig.... schreiben....

Sasori: Ich glaube Kisame hat schon, Itachi.

Itachi: * schaut zu Sasori* ... ja, es scheint fast so.

Kisame: Ich bin satt, danke der Nachfrage.

Pein: Heißhunger gestillt...

Alle: * erschauer*

„Hat noch ein paar Minuten Zeit.“, antwortet sein Geliebter. Der Uchiha genießt die Küsse, er weiß dass er nicht weiter gehen kann, sein Herz würde das nicht mitmachen. Das weiß auch Kisame und hält sich zurück. Schließlich will er seinen

**Schatz, den er erst jetzt bekommen hat nicht direkt wieder verlieren.
Nach vielen weiteren Küssen löst sich Kisame dann doch....**

Deidara: „....in Luft auf.“

Hime: Ende. :)

Itachi: *murmelt * I wish!

Er beginnt Feuerholz zu sammeln. Es dauert noch eine ganze Weile bis die Zwei gegessen haben. Erst dann legen beide ihre Kleidung ab und steigen in die heiße Quelle.

Pein: Uuuund es geht wieder los!

Deidara: Knall die Schlampe!

Sasori: WER oder WAS legt seine Kleidung ab?! - DIE BEIDEN. *Auge zuckt *

Hime: Oh, so hab ich das auch damals gelernt :)

Itachi: * schaut zu Hime* Schön :)

Kisame: Nur, dass es Niemanden interessiert... :)

Hime: :'o

Nach dem Frühstück, welches eher als Mittagessen angesehen werden kann, bekommt der Uchiha wieder eine Massage von seinem Schatz.

Sasori: Man möchte brechen.

Hime: Eifersüchtig?

Sasori: Oh ja, ich wollte mich schon immer von einem weißen Haifischmenschen, der schwuler ist, als Freddy Mercury, massieren lassen...

Deidara: Wer nicht....?

„Danke Kisame. Gehen wir ein wenig spazieren.“ „Gerne.“

Pein: * schaut zu Itachi* Führst du deinen Bimbo Gassi?

Kisame: Stubenrein bin ich scheinbar noch nicht.

Itachi: Ich kann mich ja nicht um Alles gleichzeitig kümmern!

Deidara: Bevor er auf den Teppich kackt,...

Sasori: Dann müsste er ja noch nh' Putzfrau herzaubern...

Hime: Vielleicht kommen ja die Tiere aus dem Wald, wenn er ein bisschen singt und helfen ihm dann beim Schrubben...

Wieder muss Itachi sich von seinem Partner auf helfen lassen. „Das wird wohl langsam zur Gewohnheit.“, bemerkt der Uchiha. „Stimmt, aber besser als wenn du dich abmühst.“ Hand in Hand gehen sie eine kleine Runde durch den Wald. Den Rest des Nachmittags verbringen sie mit reden. Am Abend lässt Itachi sich neben Kisame am Feuer nieder. „Nicht, du wirst nur wieder krank. Der Boden ist zu kalt. „Dann komm rein, ich will nicht alleine in der Hütte sein. „Ich mache unser Abendessen.“ „Dann bleibe ich.“, sagt Itachi bestimmt. „Du bist echt anstrengend.“, sagt Kisame leise, ungewollt hat er seine Gedanken laut ausgesprochen. „Hast du etwas dagegen, ich kann dafür doch nichts.“ Schon laufen dem Schwangeren die Tränen.

Kisame: Ohjo, schlimmer als jede Frau.

Deidara: Wieso machst du das Essen eigentlich draußen an einem Feuer, wenn ihr direkt DANEBEN eine Holzhütte habt?

Hime: * schaut zu Kisame* Zauber doch einfach einen Herd her?

Sasori: Vielleicht ist ja auch noch Einer irgendwo in den Schriftrollen versiegelt?

Itachi: Das ist euer einziges Problem? - Hallo, ich weine!

Deidara: * dreht sich zu Itachi und zieht eine Schnute* Och je, das arme Lämmchen...

Itachi: * vergräbt das Gesicht in den Händen*

„So war das doch nicht gemeint. Bitte hör auf zu weinen.“ Kisame nimmt ihn fest in seine Arme.

Deidara: ... und zerquetscht ihn :)

Hime: Ende :)

Itachi: * murmelt* ... was gäb ich drum...

Sasori: * schaut auf* Was gäben wir ALLE drum?

„Ich wollte doch nur damit sagen, dass du vielleicht nicht immer deinen Kopf durchsetzen sollst. Hör auf, ist doch gut. Komm setz dich auf meinen Schoss, dann kannst mit mir hier draußen bleiben. Ich will doch nur, dass du nicht schon wieder krank wirst.“, endet der Ältere. Itachi lässt sich auf dessen Schoss ziehen und drückt sich fest an ihn.

Pein: *zieht scharf die Luft ein und blickt dann ernst zu Itachi * Du bist gefeuert.

Itachi: * schaut auf* Excuse me, das ist nicht real?!

Pein: Interessiert mich nicht, das sind Bilder, die krieg ich nie wieder aus meinem Kopf...

Kisame: Was soll ich sagen?

Itachi: ... entschuldigt mal, aber was soll ICH sagen?! Ich bin verdammte scheiße Schwanger...

Deidara: Und benimmst dich wie ein kleines Kind...

„Tut mir leid.“, m eint Itachi mit einem Schlurzer. Kisame streichelt über den Rücken des Schwangeren „Schon gut. Beruhig dich wieder.“

Kisame: * schaut zu Itachi* Aber for real, Bruder.

Itachi: Gott, bin ich anstrengend... * seufzt*

Deidara: Einsicht ist der erste Schritt zur Besserung :)

Sasori: Kann mir, by the way, mal jemand erklären, was in aller Welts Namen ein „Schlurzer“ sein soll?

Hime: Klingt wie ein seltenes Pokèmon...

Pein: Gonna catch dem' all!

Es dauert noch eine Weile bis der Uchiha sich vollkommen beruhigt hat. „Das Essen ist fertig. Lass uns rein gehen, dir ist zu kalt hier draußen.“, meint Kisame. Der Schwangere nickt und steht mit der Hilfe seines Partners auf.

Den Rest der Woche regnet es, sie verbringen die gesamte Zeit in der Hütte.

Deidara: Excuse me, aber ist das nicht theoretisch voll auffällig, einfach so eine Holzhütte, random im Wald, in einem feindlichen Gebiet?

Sasori: Ich meine, ihr seit vielleicht mit Konoha best friends, aber letzten Endes, seit ihr immer noch S-Rang Nuke-Nins.

Pein: Und das Itachi ein Baby im Bäuchlein hat, ändert daran so überhaupt... * holt tief Luft* ...gar nichts. :)

Kisame: Tja, vielleicht kommen ja gleich andere Ninjas um die Ecke und bringen uns... um die Ecke?

Itachi: Das wär' schön... * hoffnungsvoll*

Hime: * zuckt mit den Schultern und überlegt* Möglich wäre es, vorausgesetzt, ihr habt euer Häuschen an dieser einzigen Straße... hinge... zaubert?

Für Itachi hat die 19.Woche angefangen, seine Hosen bekommt er nicht mehr zu. Da helfen auch keine Schlaufen mehr. Kisame hat begonnen dessen Hosen um zu nähen.

Kisame: Ich bin so ein All-round-talent. (-.)

Itachi: Wo hast du das alles gelernt?

Kisame: * schaut zu Itachi* Hör mal, da fragste' mich was...

Itachi sieht dafür nicht genug.

Itachi: Ehrlich gesagt, kann ich einfach nicht nähen...

Pein: Wieso solltest du auch? :)

Hime: „Willkommen in der Ninja.Akademie... heute lernt ihr...“

Deidara: „Nähen – falls ihr auf einer Mission mal hinfallt und ein Loch in der Bux habt, müsst ihr ja nicht sofort ne Neue kaufen!“

Hime: „Das spart Geld!“

Deidara: „Welches ihr dann für Shuriken ausgeben könnt um eure Feinde nieder zu metzeln.“ :)

Hime: „So und jetzt kommt das Klassenfoto, mit Schultüten :)“

Kisame: * schaut zu Sasori* Das sind vielleicht ein paar Idioten... * deutet auf Hime und Deidara*

Sasori: * seufzt genervt* Ja, aber das Schlimme ist, dass es meine Idioten sind....

„Hier probier Mal ob das so reicht.“ Der Uchiha nimmt die Hose entgegen. „Für die nächsten Wochen wird es wohl reichen.“, meint diese und setzt sich wieder. „Kann es nicht endlich aufhören zu regnen? Ich will endlich ein Bad!“, mosert Itachi.

Itachi: * schaut zu Kisame* Zauber eins her!

Kisame: Dafür brauch ich genauere Angaben, ... ein Einzelbad für Drei, oder lieber ein Gemeinschaftsbad, damit wir Deidara besser ausschließen können?

Deidara: Am besten ein Schalldichtes, damit Keiner hört, wie ich euch ertränke :)

Sasori: Ist bestimmt irgendwo genau so Eines in einer Schriftrolle noch...

Hime: Ja, mei :)

„Darauf habe ich keinen Einfluss.“, erwidert Kisame.

Kisame: * zuckt mit den Schultern * Ich bin halt kein Zauber.... moment mal.

Heute ist er schon mit den Nerven am Ende, denn Itachi ist nur am mosern oder rum Zicken. Auch wenn er weiß, dass das Itachis Hormone sind, reicht es ihm langsam.

Deidara: * imitiert stimmlich einen uns allen bekannten Österreicher* ES REICHT!

Itachi: Ich dachte, wir lieben die Hormone?!

Kisame: Jetzt hassen wir sie!

Deidara: Nein, nein, nein, nein, nein!

Hime: * hat vor Lachen bereits schief Lage angenommen*

Nachdem ich mich einigermaßen beruhigt habe und mir die letzten Lachtränchen aus den Augenwinkeln gewischt habe, nehme ich schließlich wieder ein halbwegs bürgerliche Pose ein und lasse den Blick schweifen.

„So,...“, starte ich, „ Fünf Minuten Pauschen und dann geht’s weiter.“

„Weiter?! Wieso, das Kapitel ist zu Ende?“, setzt Itachi zum Protest an, dich ich schüttele nur den Kopf.

„Gut erkannt, Sherlock, aber dadurch das ich angefangen habe die Kapitel beliebig zu teilen, waren wir mit diesem schneller durch, als gedacht, also starten wir mit dem Neuen und...“

„Und hören dann random mittendrin auf?“, beendet Kisame meinen Satz, für mich und hebt fragend eine Braue.

„Exakt! Man, ihr seid so schlau und das ohne Abitur!“, freue ich mich.

„Du bist so unorganisiert...“, murrte Sasori neben mir und fasst sich an die Stirn.

„Das stimmt.“, kommt es von Pein.

„Ich will Rick and Morty gucken!“, kommt es von Deidara und urplötzlich lasse ich das Handy sinken.

„Stimmt, ich auch!“, bemerke ich.

„Neeein, nichts da! Erst die Arbeit, dann das Vergnügen!“, mahnt uns Sasori, wirft den restlichen Anwesenden einen warnenden Blick zu, welche sich mit mürrischer Miene wieder ins Polster sinken lassen.

Dann wird es still...

Hi, ich weiß es ist schon wieder ewigkeiten her, das ich gepostet habe. Ich hatte eine Schreibblockade und dann noch stress auf der Arbeit, wenig Zeit....

**Aber jetzt hab ich meine Blockade hoffentlich wieder überwunden.
Ich hoffe es gefällt euch und ihr seit mir treu geblieben.**

Liebe Grüße SakuraSasuke92

Deidara: Schatzi, stress dich doch nicht so, natürlich bleiben wir dir treu, wir sind doch keine Unmenschen...

Hime: *schaut auf * Eh,... doch? - Eigentlich schon?

Deidara: Mh, ... guter Punkt. * überlegt*

Itachi: Meinetwegen hätte sie den Rest ihres Lebens eine Schreibblockade haben können... * seufzt gedehnt*

Die nächsten Tage werden nicht viel besser. Kisame war es von Anfang an bewusst, dass Itachi nicht gerade leicht wird in den Wochen, aber so langsam ist auch seine Geduld am Ende.

Itachi: Das ich nicht gerade „leicht werde“? * hebt irritiert eine Braue*

Hime: * zuckt mit den Schultern* Na, du bist ja auch schwanger, wäre ja komisch wenn du im Zuge dessen abnimmst...

Sasori: Und auch gar nicht gesund! * hebt den Finger*

Deidara: Immerhin kommt da ja was dazu und nicht weg...

„Musst du an allem was aus zu setzen haben?“, fragt der Ältere etwas zu laut, als der Uchiha schon wieder anfängt sich über den Regen auf zu regen.

Deidara & Hime: *fangen an lauthals zu lachen *

Deidara: Scheiß Regen!

Hime: Dann besuch' uns mal in Wuppertal, Schätzchen. * zwinkert in Itachis Richtung*

Itachi: * erschauert*

Sasori: Findet noch jemand diese Formulieren „sich über den Regen aufregen“ irgendwie... unglücklich?

Pein: Ich finde hier vieles unglücklich, nicht nur den regnerischen Regen...

Kisame: Über den sich alle aufregen...

Hime: * schüttelt den Kopf* Dieser Regen...

„Dir macht es ja auch nichts aus unter kaltem Wasser zu duschen!“, gibt dieser noch lauter zurück. „Meinst du wirklich mir wäre das egal, ich habe warmes Wasser auch lieber, aber damit kann ich hier nicht dienen. Gibt dich mit dem zufrieden was wir hier haben. Ansonsten hätten wir in Konoha bleiben sollen oder im Hauptquartier. Du musst nur sagen, das du dort hin willst und ich bringe dich umgehend dahin.“, meint Kisame laut und nimmt sich seinen Mantel.

Alle: * Stille*

Itachi: * holt tief Luft* ... Hä?!

Deidara: „Ich hasse Regen – Kisame, wieso duscht du immer kalt?!“ - Well, das nenn ich mal Gedankensprünge.

Hime: Die machen Weitsprung.

Sasori: Die wollen nen' neuen Weltrekord aufstellen...

„Achja, ich habe nie von dir verlangt, dass du bei mir bleibst. Geh doch!“, schreit Itachi ihn an. „Du würdest allein doch nicht mehr zurecht kommen.“, gibt Kisame zurück. „Das ist deine Ansicht. Ich bin immer alleine zurecht gekommen, also kann ich das jetzt auch!“, gibt der Uchiha bissig zurück.

Kisame: * schaut zu Itachi* Maaaaan, du kannst nicht einmal alleine pinkeln, geschweige denn dich anziehen oder überhaupt laufen.

Pein: * dreht sich zu Itachi* Genau, wenn Kisame weg ist, mit wem machst du dann dein Bäuerchen?

Itachi: * grummelt irgendetwas Unverständliches*

„Ich glaub das hier hat keinen Sinn. Ich gehe spazieren! Mich abregend, das würde ich dir auch empfehlen. Vielleicht können wir später in Ruhe reden.“, gibt der Ältere ruhiger zurück und verlässt die Hütte.

Erst als der Schwangere merkt, wie sehr er sich darein gesteigert hat, bereut er das alles. Itachi macht sich totale Vorwürfe. Er steht an der Tür und wartet, dass Kisame zurück kommt, der schon über eine Stunde unterwegs ist. Er streichelt über seinen Bauch, auch sein Baby merkt, dass er sich Sorgen um seinen Partner macht.

Hime: Was ein schlaues Kindlein...

Deidara: Wenn es so schlau wäre, würde es sich durch den Hintern nach draußen quetschen und ab hauen, just saying...

Sasori: Dieses Kopfkino :) * schwitzt nervös*

Itachi: Bin ich mit Sigmund Freud schwanger, oder was ist da los?

Pein: Vielleicht ist es auch ein Stimmungsbaby und ändert die Farbe, je nachdem, wie du dich gerade fühlst?

Kisame: Na, hoffentlich wird's nicht blau... * murmel*

Schließlich ist dieser ohne sein Schwert los gegangen, das ist noch nie passiert. Irgendwann kann der Schwangere einfach nicht mehr dort stehen bleiben, sein Rücken streikt.

Itachi: Jetzt führt mein Rücken auch noch ein Eigenleben? Dat Pracksel!

Deidara: Bei der Autorin hat scheinbar während des Schreibens auch etwas gestreikt, aber es war nicht der Rücken...

Kisame: Ich find's irgendwie ein bisschen beleidigend, dass hier scheinbar davon ausgegangen wird, ich wäre ohne mein Schwert komplett wehrlos...

Hime: Stimmt, immerhin kannst du doch richtig gut nähen!

Pein: Und Tee kochen!

Sasori: Selbst ist der Mann!

Er gibt sich geschlagen und zieht sich wieder in die Hütte zurück. Seine Augen fallen vor Müdigkeit zu, irgendwann schläft er ein, bis er Schritte hört. Klitsch nass tritt sein Partner ein. „Hat der Herr Uchiha sich wieder im Griff?“, fragt dieser noch immer etwas sauer. Kaum merklich nickt dieser und richtet sich auf. Ein Schmerz durchzieht seinen Rücken, er hatte eindeutig zu lange an der Tür gestanden. „Ja, habe ich. Verzeihung, ich hatte mich einfach nicht mehr im Griff...

Kisame: * schaut zu Itachi* Jaaa... weißt du, das sagte ich bereits.

Itachi: *schaut zu Kisame * Ich wollt's auch noch mal sagen.

Pein: „Griff“ ist ja auch ein richtig schönes Wort...

Deidara: Griff, Griff, Griff, Griff, Griff...

Sasori: *verpasst ihm Eine mit der Fernsehzeitung * Nein, das Spiel fangen wir gar nicht erst an... * schaut mahnend zu Hime*

Hime: :(

...Tut mir Leid Kisame.“, flüstert Itachi und schaut zu seinem Partner hoch. Dieser setzt sich zu ihm und nimmt ihn in den Arm. „Schon gut. Ich weiß ja das du daran nicht ganz allein Schuld bist.“

Itachi: Ich bin SCHWANGER, dazu gehören immer Zwei. * schaut zu Kisame*

Kisame: Guck mich nicht so an, Tsunade ist die Schuldige, nicht ich! * hebt beschwichtigend die Hände*

Hime: * überlegt kurz* Müsste es dann nicht theoretisch auch eigentlich Tsunandes Kind sein?

Pein: Vorausgesetzt, sie hat durch die Luft irgendwie ein paar ihrer DNA-Bausteine in Itachi gepflanzt...

Deidara: Und wenn nicht?

Sasori: Dann wird's Kleine ein Krüppel.

Deidara: * schaut zu Itachi* Das' wird's locker auch so... * murmel*

Hime: Was für eine geschmacklose Unterhaltung...

Itachi: Wie wahr...

Zärtlich streichelt er über den gewölbten Bauch. „Aber ein bisschen besser im Griff halten sollte ich mich schon.“, meint er noch immer müde.

„Griff“-Counter: * springt um auf 3*

Deidara: Oh, „Sofort“ läuft Gefahr abgelöst zu werden...

Sasori: * Auge beginnt zu zucken*

„Das wäre gut. Ich halte viel aus, aber irgendwann ist auch bei mir das Fass voll, so wie vorhin. Entschuldige, du hast dir bestimmt Sorgen gemacht.“ Kaum merklich nickt der Schwangere. Kisame küsst ihn auf den Haaransatz. „Jetzt bin ich wieder da. Leg dich wieder hin, ich kann dir ansehen, dass du erschöpft bist.“ „Kuscheln wir ein wenig?“, fragt der Jüngere. Dieses Mal nickt Kisame. Er legt sich zu dem Uchiha, der seinen Kopf an Kisames Schulter platziert und sich fest an ihn drückt. Der Ältere schaut ihm noch eine Weile beim schlafen zu bis auch er selbst eingeschlafen ist.

Hime: Oh, the return of the creep!

Deidara: Whoop, whoop, whoop!

Pein: Diese Geschichte besteht gefühlt zu 50% daraus, dass Menschen schlafen und dabei von anderen Menschen angecreept werden.

Kisame: Und den restlichen Prozentsatz, machen wirde Bade – und Duschszenen.

Itachi: Much wow.

Sasori: Such Inhalt.

Sie schlafen bis zum Morgen durch. Der Regen hat endlich nachgelassen. „So wie es aussieht hört es am Nachmittag auf zu regnen, dann können wir in die heiße Quelle.“, mein Kisame.

Itachi: Mein Kisame?

Kisame: * schaut zu Itachi* Dein Kisame.

Hime: Mehr Kisame für alle!

Deidara: Jeder sollte das Recht auf einen eigenen Bimbo bekommen!

Pein: Wart ihr nicht erst in der heißen Quelle? Könnt ihr nicht einfach duschen gehen?

Sasori: Die's wahrscheinlich wieder besetzt von Deidara.

Der Uchiha nickt, er hat immer noch ein schlechtes Gewissen, wegen seiner Launen. „Was ist denn heute mit dir los?“, fragt ihn der Ältere. Die Tränen bahnen sich Itachis Wangen hinunter. Kisame kniet sich vor seinen Partner und wicht ihm die Tränen weg.

Alle gleichzeitig: * Facepalm*

Deidara: Bin ich der Einzige, der im letzten Satz zuerst was Falsches...

Alle: NEIN!

Deidara: o_o

„Sag schon, was ist los? Hast du Schmerzen?“ Der Angesprochene schüttelt den Kopf, dann wirft er sich seinem Geliebten in die Arme.

Itachi: * hebt die Hand*

Hime: * unterbricht das Vorlesen und schaut zu Itachi*

Itachi: Ehrlich gesagt habe ich tatsächlich Schmerzen, nur halt keine Physischen...

Kisame: Ich glaub aber auch, mein Gehirn krampft langsam....

Pein: Man sollte dieser Fanfiction eine Warnung beilegen....

Deidara: Bei Risiken und Nebenwirkung, gehen sie mit ihrer behandelnden Ärztin in der heißen Quelle vögeln.

Sasori: Und dann schlucken sie einfach IRGENDWELCHE Medikamente – Hilft bestimmt!

Hime: Vor allem die mit dem kleinem Totenkopf-Emblem hinten drauf – Die helfen am besten. :)

Sasori: Und am effektivsten :)

Deidara: * rutscht ein Stück weg*

Nun scheint er die Träne überhaupt nicht mehr zurück halten zu können. „Schatz, sag doch bitte was mit dir los ist!“ „Es tut mir so leid!“, hört der Ältere durch die Schlurzer.

Hime: Ein wildes Schlurzer erscheint!

Deidara: Itachi benutzt „Eine Pussy sein“!

Hime: Es ist nicht sehr effektiv...

Itachi: * schleudert Kissen in Himes und Deidas Richtung*

„Was denn? Was ist los?“, er weiß überhaupt nicht was sein schwangerer Partner schon wieder hat.

Itachi: * schaut zu Kisame* Lies den letzten Teil nochmal, vielleicht fällt es dir dann ja auf...

„Ich hätte mich nicht so benehmen dürfen.“, versucht Itachi weiter. Da macht es bei Kisame klick.

Pein: Klick?

Sasori: Klick...

Itachi: Schon wieder?

Kisame: Bin ich eine Lampe?

Hime: Ein Zauberer. :)

Deidara: Ein Animagus ... nur halt... als Lampe halt... * zuckt mit den Schultern*

„Die Sache von gestern. Ach vergiss die. Alles wieder in Ordnung. Hab ich doch längst vergessen. So und jetzt hör auf zu weinen.“, meint dieser und streichelt Itachi beruhigend über den Rücken.

Mit diesen Stimmungsschwankungen um zu gehen muss auch Kisame erst lernen. Langsam beruhigt sich sein Partner. „Wirklich?“, fragt er dieser vorsichtshalber noch einmal nach. „Ja.“ Als der Uchiha sich von ihm löst, drückt Kisame ihm einen Kuss auf. „So genug geweint. Ich mache Frühstück.“ Itachi wischt sich die letzten Tränen weg,...

Sasori: * stöhnt genervt* Wie kann ein so kleiner, fehlender Buchstabe, für so wie viel Verwirrung sorgen...?

Itachi: * lässt zischend die Luft entweichen* Wieso bin ich da so ein Waschlappen?!

Kisame: * klopft im beistehend auf die Schulter* Das sie die Hormone...

Pein: Die ihr so liebt.

Itachi: * vergräbt das Gesicht in den Händen* Ja, die lieben scheinbar nur nicht zurück...

Hime: Jeder drückt Zuneigung anders aus... * zuckt mit den Schultern*

Deidara: Wow, ich dachte immer Frauen wären stressig, aber du Itachi... * schaut zum Uchiha*

Itachi: * grummelt* Ja...?

Bevor die Beiden sich gegenseitig die Köpfe einschlagen können, gehe ich allerdings dazwischen und beende den Spaß für heute.

„Reicht dann auch mal wieder, was?“, möchte ich wissen und lächle dann in die Kamera:

„Ich hoffe euch hat es wieder gefallen, danke an alle, die auch im neuen Jahr noch mit dabei sind, euch allen ein wunderschönes, erfolgreiches Jahr 2018 und das all eure guten Vorsätze, sich auch in die Tat umsetzen lassen!“

„Mei, bist du süß.“, bemerkt Deidara trocken, nachdem ich meine kleine Ansprache beendet habe.

„Gell?“, lache ich und drücke dann den Power-Knopf.

Und knipps und aus...

Kapitel 13: Man weiß es nicht...

Gelangweilt sitze ich auf meinem Sofa, ich meine es ist Sonntag – Erwartet irgendwer hier ansatzweise Produktivität? Ich glaube nicht.

Gedankenverloren spiele ich an meiner Portal Gun herum, da fällt mir ein – Ja, warum nicht?! Ich könnte mich doch in die Naruto-Welt beamen und mit meinen Lieblings-Akatsukis weiter unsere Liebelings-Fanfiction lesen.

Gesagt, getan, mit einer kleinen Änderung: Bevor das grüne Zeitportal im Hauptquartier der Nuke-Nins erscheint, ploppt es davor erst einmal im tiefen Bayern auf.

„Jekyls!“, flöte ich glücklich, packe sie am Ärmel und zerre sie mit mir mit, zurück ins grüne Licht, ohne, dass sie irgendwas hätte tun können.

Kurze Zeit später, erscheinen wir im Gemeinschaftsraum der Akatsukis.

„Ich hab euch wen mitgebracht!“, freue ich mich.

„Oh. Du?“, möchte Sasori wissen und Jekyls nickt.

„Ihr kennt euch ja alle.“, weiß ich.

Die Anderen nicken nervös.

„Sie sind jetzt zu zweit...“, höre ich Kisame besorgt in Itachis Richtung flüstern.

„Das ist nicht gut...“, murmelt der Uchiha zurück.

Ich lächle, krame mein Handy hervor und zwinkere dann in Jekyls Richtung.

Dann wird es still...

Jekyls ▯ <https://www.animexx.de/mitglieder/steckbrief.php?id=638309&> (Jestrum-Cosplay)
givehercompliments.

Nach dem Frühstück fühlte er sich deutlich besser. „Der Regen hat aufgehört. Lass uns ein Bad nehmen.“, meint Kisame. Lächelnd lässt der Schwangere sich auf helfen. Das Bad entspannt ihn.

Pain: Gott, wieso badet ihr die ganze Zeit? - Ihr müsstet doch schon komplett weg geschrumpelt sein!

Jekyls: Körperhygiene ist wichtig...

Deidara: Aber nicht SO wichtig.

Itachi: Nur weil du nicht mit uns duschen gehen darfst...

Sasori: Ich werde mich nie-nie-nie-nie an den Begriff „der Schwangere“ gewöhnen können...

Kisame streichelt während des gesamten Bades über den runden Bauch seines Partners. Die Bewegungen darin sind deutlicher zu spüren. Schon die Tage hat er bemerkt, das auch sein Herz Itachi zu schaffen macht.

Jekyls: Warte, von welchem Herz sprechen wir gerade? Von Itachis, oder Kisames?

Hime: Oder von Sasukes Hand?

Deidara: Oder von den Herzen, die noch in der Schriftrolle sind?

Kisame: Oder von den abgehackten Händen?

Itachi: Wer hat Bock auf Gulasch?

Pein: Ruft Zetsu :)

Sasori: Na, der freut sich...

Jekyls: Ja voll...

„Sag ehrlich, wie geht es deinem Herz?“, fragt der größere deshalb in die Stille. „Nicht gut. Es zieht und der Schmerz wird von Tag zu Tag schlimmer... Ich habe Angst, dass ich es nicht schaffe.“, antwortet der Uchiha ehrlich, dabei kommen ihm wieder die Tränen, doch dieses Mal versteht es Kisame.

Kisame: Davor war ich dumm (._.)

Jekyls: Itachi Uchiha digitiert zu..... * dramatische Stimme* Super-Emo!

Sasori: Das kann man nicht einmal mehr mit Hormonen erklären, das ist Pubertät...

Deidara: Wait, warum weinst du denn jetzt schon wieder?

Itachi: Weil ich scheinbar traurig bin...

Hime: Du bist scheinbar immer traurig.

Itachi: Ich bin ja auch schwanger.

Saori: Und das nicht nur scheinbar...

Pein: Das Alles hier ist ja auch zum heulen!

„Du schaffst das, du hast es mir versprochen. Ich liebe euch!“ Auch dem Älteren kommen die Tränen.

Hime: Duschorgie, Weinorgie, was kommt als Nächstes?

Jekyls: Schriftrollen-Orgie :D – Liegt doch auch auf der Hand.

Deidara: * schaut zu Kisame* Warte, wen liebst du?

Kisame: Itachi, die Hormone... ich liebe sie alle!

Itachi: Oh Gott, wir lieben dich aber nicht! o_o

Kisame: :(

Sasori: Armes Tuck-Tuck.

Die nächsten Tagen vergehen nur langsam. Itachi hat Schmerzen, die er kaum noch aus hält. Den ganzen Tag liegt er, die Schmerzen aus zu halten, kostet seine ganze Kraft. Zum Schlafen kommt er auch nicht wirklich. Dabei hat er gerade mal die 20. Woche erreicht.

Itachi: Schlaf ich nicht die ganze Zeit?

Deidara: Vielleicht bist du ja doch kein Seepferdchen, sondern eigentlich ein Faultier...?

Itachi: Und du bist und bleibst das Gruppenopfer :)

Hime: Warte, was hat Itachi, ich hab das nicht ganz mitbekommen...?

Jekyls: Ich glaube er hat Schmerzen...

Hime: Nein?! Aber warum denn nur? *dramatisch *

Sasori: Man weiß es nicht,...

„Ich bringe dich jetzt nach Konoha.“, meint Kisame, er kann das nicht länger mit ansehen. Die Tränen laufen dem Schwangeren über die Wangen. Kisame packt alle Sachen zusammen und...

Deidara: ... und versiegelt sie in einer Schriftrolle :)

Hime: Inklusive Itachi. :)

Kisame: Schriftrollen sind wie real - Einmal hin und alles drin :)

„Hältst du es durch, wenn ich dich mit einem Jutsu bringe?“, fragt der Ältere seinen Partner. „Ich bin mir nicht sicher. Es schmerzt so sehr.“,

Hime: ... warte, Itachi hat Schmerzen?! Warum?! * völlig aufgelöst*

Sasori: Nun, man weiß es nicht... * zuckt mit den Schultern*

Deidara: Vielleicht ist das Jutsu eigentlich eine Portal Gun?

Jekyls: Vor allem warum kommt dieses Jutsu erst jetzt vor? Wieso mussten sie davor immer zu Fuß gehen?

Itachi: Gerade entwickelt.

Pein: Frisch aus der Jutsu-Fabrik!

Kisame: Bei Bestellung gibt's gratis eine Schriftrolle und zwei abgehackte Hände dazu :)

Kisame wägt alle Risiken ab. Ein jutsu was auch ihn viel Kraft kostet, dafür direkt in Konoha.

Deidara: Dafür direkt Konoha, jo!

Jekyls: Konoha was? - Äpfel, Bananen, Birnen?

Sasori: Man weiß es nicht...

Itachi: Diese Satzstruktur...

Hime: Diese nicht vorhanden Satzstruktur...

Oder den Weg zu Fuß, was für Itachi vielleicht nicht so viel Kraft kosten könnte, aber länger dauert, was vielleicht zu spät ist.

Kisame entscheidet sich für das Jutsu, je schneller der Uchiha in Konoha ist desto besser. Er bringt seinen schwangeren Partner direkt ins Krankenhaus von Konoha. Tsunade steht direkt neben ihm und schiebt die Beiden in ihr Untersuchungszimmer.

Hime: Was, wo kommt die denn jetzt schon wieder her?!

Deidara: Die kann sich scheinbar auch apparieren, oder besitzt eine Portal Gun...

Pein: Ins richtige Untersuchungszimmer, oder ins Angedeutete?

Sasori: Man weiß es nicht...

Deidara: * schaut auf* Bist du kaputt?

Sasori: Ich glaube ich gehe langsam kaputt, je länger ich mir diesen Scheiß hier geben muss...

Jekyls: Drama, baby, Drama,...

Das Jutsu hat bei Itachi Übelkeit ausgelöst, welcher er nun nachgeben muss. Tsunade ignoriert dieses vollkommen, viel wichtiger ist der Grund warum sie hier sind.

Jekyls: Richtig unsensibel, die Alte.

Itachi: Hauptsache ich bin da voll am abkotzen und die juckt das nicht...

Deidara: „Excuse me, hast du gerade auf die frisch geputzten Fliesen gekotzt?!“

Hime: „Weißt du eigentlich, wie teuer Reinigungsmittel sein?“

Kisame: "Immer diese schwangeren Nuke-Nins die sich hier hin apparieren und dann erst einmal alles vollkotzen..."

„Sein Herz, er hält die Schmerzen kaum noch aus.“, bringt Kisame hervor, auch ihn hat das Jutsu geschwächt. Die Hokage ist alarmiert. „Geh an den Empfang. Sie soll Sakura und Shizune ausrufen lassen....“

Pein: Wer?! Der Empfang?

Sasori: Warum führt in dieser Story alles ein Eigenleben?

Itachi: Können die sich nicht einfach zu uns apparieren?

Kisame: Genau, wieso werd' ich wieder herum gescheucht?

Deidara: Du bist der Bimbo!

Kisame: Ach ja, da war ja was...

Hime: Immerhin bist du nicht mehr blau, es könnte schlimmer sein...

Jekyls: ... * schaut auf das Geschriebene* Wieso seid ihr eigentlich solche Waschlappen?

Itachi: * holt tief Luft * Warum.... bin... ich... schwanger... * Fingernagel-Knibbeln*

Lass dich bloß nicht abweisen.“, befiehlt sie. Der Akatsuki sprintet los. Sie zieht dem Schwangeren das T-Shirt aus und versucht dann mit Hilfe eines Jutsus die Schmerzen zu lindern.

„Kannst du mir sagen, wann der Schmerz angefangen hat?“, fragt sie. „Ende der 19.Wochen. Ich weiß nicht wieso. Ich habe mich sehr viel ausgeruht.“

Itachi: Ich hab doch nur geschlafen, ... auf Sakura, auf Kisame...

Kisame: Mit Sakura...

Deidara: In der heißen Quelle.

Pein: In der Höhle.

Sasori: In der Holzhütte.

Hime: Mensch, bist ja ganz schön rumgekommen, Itachi.

Jekyls: Und dabei solltest du dich ausruhen. * verdreht genervt die Augen*

Tsunade hört die Schmerzen aus seiner Stimme und die Panik. „Ganz ruhig. Ich spritze dir etwas, das sollte die Schmerzen lindern.“ In dem Moment stürmen auch die zwei Schülerin von Tsunade rein. „Wir haben Kisame befohlen draußen zu bleiben.“, sagt Sakura sofort.

Kisame: Bimbo ist okay, aber ich bin kein Hund.

Jekyls: ... doch :)

Deidara: Locker ist da so ein Bild von Kisame vor der Tür und da drunter nur so: „Wir müssen leider draußen bleiben.“

Jekyls: Wieso spritzt die dem eigentlich durchgehend was, ich dachte, in einer Schwangerschaft soll man keine Medikamente nehmen, da, das nicht gut für's Baby ist.

Sasori: Ach, dem Baby geht's locker super, eingekuschelt zwischen Itachis Dickdarm, mit nur einem DNA-Bausatz.

Hime: Sie werden so eine glückliche Familie werden :)

Kisame: Wenn ich dann rein kommen darf,...

Pein: Dann bestimmt... * klopt ihm auf die Schulter*

„Gut. Übernehme bitte. Shizune die Geräte.“

Deidara: „Hallo Geräte.“ - „Hallo Shizune.“ :)

Hime: Nett, jetzt kennen sich alle.

Kisame: Darf ich jetzt reinkommen?! * leicht verzweifelt*

Erst eine viertel Stunde später darf Kisame wieder rein kommen.

Itachi: Da bist du ja wieder :)

Sasori: Ja, wer kommt denn da?

Jekyls: Der Bimbo :)

Deidara: Return of the bimbo!

Hime: Teil 2!

„Wir haben ihm eine Schlafmittel gegeben und etwas gegen die Schmerzen. Er muss auf jeden Fall die nächste Woche hier bleiben. Wenn ihr aufwacht, solltet ihr darüber reden, ob ihr nicht hier bleiben wollt ...

Itachi: Hä?!

Jekyls: Ich versteh das nicht...

Hime: „Ihr solltet hier bleiben.“

Deidara: „Deswegen sollte ihr auch überlegen, ob es nicht besser wäre, hier zu bleiben.“

Kisame: Dat's what she saaaaaid.

Shizune wird euch auf ein Zimmer bringen. Sakura komm bitte mit mir.“, erklärt die Hokage. Die Haruno nickt. „Das wird wieder. Er hat ja nicht mehr lange, dann erlöse ich ihn.“, sagt sie noch bevor sie das Zimmer verlässt.

Itachi: Das klingt so, als ob sie mich umbringen wollen würde...

Kisame: Und dafür will sie ihr Ungeborenes benutzen?

Hime: *schaut zu Itachi * Wirft sie dir das dann an den Kopf, oder so?

Deidara: Eat this!

Jekyls: Baby-Schlacht :)

Zusammen mit Shizune bringt er seinen Partner auf ein Einzelzimmer. „Ich lasse euch frische Kleidung bringen. Gönn dir eine Dusche, Itachi wird bis heute Abend schlafen.“, erklärt Shizune bevor sie das Zimmer verlässt...

Pein: Ihr ward doch heute morgen erst baden?!

Kisame: Stinke ich so sehr, dass Andere mir schon sagen, ich solle duschen gehen...?

Hime: Ist es ein Einzelzimmer für drei?

Deidara: Wahrscheinlich, aber Kisame sitzt doch bestimmt eh nur wieder im Stuhl...

Sasori: Lass ihn doch, wenn's ihn freut...

Er denkt über die Dusche nach, doch so richtig mit dem Gedanken anfreunden kann er sich nicht.

Jekyls: „Tut mir leid Dusche, aber ich glaube das mit uns Beiden, wird nichts...“

Dusche: :(

Deidara: * summt* Hello darkness, my old friend...

Hime: They ask you how you are and you just have to say that you're fine, but you're not really fine...

Itachi: KisamexDusche – I ship it.

Als er jedoch ins Bad geht, liegen dort die Handtücher schon bereit. Er schließt ab, will sich versuchen mit der Dusche etwas ab zu lenken.

Alle: * lachen los*

Jekyls: Er will versuchen sich mit der Dusche ab zu lenken? * Augenbrauen- Wackel*

Itachi: Jetzt gehst du mir auch noch fremd?!

Kisame: Ich habe auch Bedürfnisse! - Und du schläfst ja nur!

Itachi: Ich bin ja auch schwanger...

Sasori: Die Dusche gleich auch...

Hime: KisamexDusche...

Deidara: I ship it! :)

Das warme Wasser nimmt er kaum wahr. So groß ist die Sorge um seinen Schatz. Schnell beendet er die Dusche.

Deidara: Ach, hat die auch so schnell fertig?

Kisame: Ich wollte halt auch mal... * murmel*

Dusche: Du bist ja so egoistisch! * rennt weinend aus dem Raum*

Alle: o_o

Er bindet sich ein Handtuch um die Hüften. Als er das Bad verlässt liegen die frischen Sachen schon auf dem Stuhl. Er braucht keine Minute um diese an zu ziehen und sich dann zu Itachi auf die Bett kante zu setzen.

Jekyls: Setzt er sich jetzt auf das Bett, oder auf die Kante?

Sasori: Man weiß es nicht...

Das regelmäßige Piepen ist ein wenig beruhigend. Nach einer Weile kommt Sasuke ins Zimmer. Er tritt auf den Akatsuki zu und legt diesem eine Hand auf die Schulter.

Pein: Uuuuund es geht wieder los.

Kisame: Wir hatten ja schon lange keine abgehackten Hände mehr :)

Sasori: Wird mal wieder Zeit.

Jekyls: Sollte er nicht langsam keine Hände mehr haben?

Deidara: Sind bestimmt genug in der Schriftrolle.

Hime: Boy, u never running out of hands?!

„Er wird schon wieder, da bin ich mir sicher. Mein großer Bruder war schon immer ein Kämpfer.“, bemerkt der jüngere Uchiha. „Ich weiß. Ich habe ihn nie anders im Quartier erlebt. Egal wie schlecht es ihm ging. Doch jetzt ist es doch etwas anders.“, antwortet Kisame. „Du liebst ihn.“, erklingt die Stimme von Sakura. Sasuke nimmt seine Freundin in den Arm. „Ich habe es dir angesehen. Vor wenigen Wochen hast du dich anders gegenüber ihm verhalten, kaum ein Wort mit uns gesprochen. Außerdem hat Itachi uns um etwas gebeten. Hör auf dir Sorgen zu machen, das will er nicht. Tsunade ist gerade im Labor, sie stellt gerade die neuen Medikamente für ihn her. Diese sollen ihm helfen bis das kleine in mir für das

Jutsu bereit ist.“ Kisame nickt erschöpft. „Ich bringe dir was gegen die Müdigkeit.“, lächelt Sakura.

Pein: Ach, die Beiden sind auch wieder da...?

Deidara: Full house.

Hime: Wäre das Kniffel, hätten wir jetzt gewonnen!

Jekyls: Es ist irgendwie so ein Kommen und Gehen in diesem Krankenhaus...

Itachi: Rein raus, rein raus,...

Kisame: Wie ein schlechter Porno :)

Sasori: Warum sollte man sich auf heiße Quellen beschränken? :)

Hime: Fifty shades of Itachi.

Deidara: * schaut auf* Of pregnant Itachi.

Kurze Zeit später kommt sie mit Tabletten und einem Glas Wasser wieder. Kisame nimmt alles entgegen.

Kisame: Darf ich mich umbringen? * hoffnungsvoll*

Itachi: * schreckt hoch* Ich will auch!

„Ich komme morgen wieder. Versuch wenigstens die Nacht etwas zu schlafen.“ Nun ist Kisame wieder alleine mit seinem Partner. Bis zum Abend hin schläft der Schwangere, als er jedoch erwacht, blickt er sofort in die Augen seines Schatzes. „Na, ausgeschlafen.“, lächelt dieser, versucht dabei die Sorge in seiner Stimme zu unterdrücken. „Ich glaube.“, kommt es verschlafen von dem Uchiha.

Jekyls: Also... * schaut zu Hime* Ich meine wir schreiben ja auch Schwulengeschichten, aber das...

Hime: Das ist wirklich gay! o_o

Deidara: * schaut auf* Wartet, ihr macht was?

Sasori: * blickt ebenfalls zu Hime und Jekyls* Über wen schreibt ihr denn Schwulengesichten?

Hime& Jekyls: Ähm... ja, also... * nervös*

Es dauert einige Minuten bis Itachi munterer wird. Er verlangt nach einem Kuss, den er natürlich bekommt. „Was hast du von den anderen erfahren?“, hackt der Schwangere nach. „Tsuande stellt ein neues medikament für dich her, damit du die paar Wochen noch überstehst.“ Itachi begutachtet die vielen Kabel, die an seiner Brust, Armen und Bauch angebracht sind. Er schiebt die Decke so weit weg bis er den Gurt um seinen Bauch sehen kann.

Itachi: Was für einen Gurt um einen Bauch...?!

Jekyls: Das ist ja wie in einer Irrenanstalt, vielleicht denkst du auch nur, dass du schwanger bist! * schaut zu Itachi*

Deidara: Plot-Twist!

Kisame: * schaut ebenfalls zu Itachi* Wieso hackst du eigentlich schon wieder so fröhlich?

Itachi: * zuckt mit den Schultern* Ich muss mich halt auch irgendwie abreagieren...

Sasori: Noch ein neues Medikament? Meine Güte, neue Jutsus, neue Medikamente, was seit ihr alle kreativ?

„Was überwachen die eigentlich nicht?!“, meint er. Der Ältere nimmt die Decke und legt die wieder über den Oberkörper seines Geliebten. „Tsunade weiß schon, was sie tut ...

Hime: Sicher? Ich meine, sie hat dich geschwängert, just saying...

Itachi: *winkt ab * Ach, die weiß schon, was sie tut...

Sasori: Ich glaube da weiß überhaupt GAR KEINER, was er tut...

Pein: Es scheint fast so...

Tu mir einen Gefallen und lass die Kabel dort wo sie sind und bleib zu gedeckt, sonst wirst du wieder Krank.“ Der Jüngere nickt. Im nächsten Augenblick kommen Shizune und Tsunade hinein. „Wie fühlst du dich?“, fragt sie sofort. „Besser, aber sind wirklich alle die Kabel nötig?“, fragt der Uchiha.

Deidara: Ja, denn du bist ein Fernseher :)

Hime: Ein schwangerer Fernseher :)

Itachi: Ein Seepferdchen, ein Faultier, ein Fernseher, ... - Kann ich nicht einfach mal ICH sein?!

Jekyls: Nein, nein ich glaube das geht nicht.

Sasori: In dieser Fanfiction ist alles möglich, außer das, was bereits ist.

Pein: Und das was nicht ist, das ist dann.

Kisame: Ja, sind wir hier im Wunderland?

Jekyls: Offensichtlich...,

„Vorerst schon. Ich habe mir überlegt, wie du die nächsten sechs Wochen verbringen wirst. Ich kenne dich gut genug um sagen zu können, dass du aus dem Krankenhaus raus willst. Das erlaube ich, allerdings benötigst du ärztliche Betreuung und das 24 Stunden am Tag. Sakura kann das nicht übernehmen, sie soll sich voll auf das Kind und das anstehende Jutsu konzentrieren. Ich selbst bin hier beschäftigt und nur Shizune ist zu wenig. Wenn du hier raus willst müssen wir eine weitere MedicNin einweihen.“, erklärt Tsunade. „Einverstanden.“, sagt Itachi schnell. Es gibt sowieso keine andere Lösung, also warum diskutieren. „Ino, hat viel von Sakura und Shizune gelernt. Ich denke sie ist am besten geeignet. Shizune und Ino, werde mit euch Konoha verlassen und euch an einen sicheren Ort bringen, der nicht zu weit weg von Konoha liegt.“, endet die Hokage.

Jekyls: Jetzt muss sie auch noch Ino durch den Kakao ziehen... * seufzt*

Hime: Ich mag Ino :(

Jekyls: Ich auch :(

In Ordnung. Wann kann ich hier raus?“, gibt Itachi zurück. „Einen Tag behalte ich dich mindestens da, wenn nicht noch länger. Die Kabel bleiben dran, es ist wichtig, dass wir sehen können was dein Herz macht und vor allem informiert wann du Hilfe brauchst. Shizune wird euch gleich etwas zu Essen bringen und danach wird geschlafen.“ Damit verschwindet die Hokage.

Itachi: Tschüss, Mama :)

Kisame: Big Moms Hospital.

„Meine Schicht ist jetzt zu Ende. Die Nacht über ist Tsunade da und ab morgen früh wird Ino dann übernehmen.“, verabschiedet sich Shizune.

Itachi: Tschüss Shizune :)

Jekyls: Tschüss, ihr Alle! War ja mal nh' Erfahrung wert...

Hime: Und hat's dir Spaß gemacht?

Jekyls: Joa, sehr spaßig...

Deidara: Jaja...

Sasori: Gott, was haben wir gelacht, einmal fast und einmal gar nicht...

Seufzend erhebe ich mich und blicke dann in die Kamera:

„Na, jetzt ist es also raus, Itachi ist eigentlich ein Fernseher und Kisame hat was mit der Dusche am laufen. Ich hoffe, es hat euch gefallen, ebenso der kleine Gastauftritt von Jekyls alias Jestrums-Cosplay. Bis zum nächsten Mal!“

Und knipps und aus.

Kapitel 14: Itachi und Kisame - Das große Schrumpeln

Ein Knall, ein Scheppern und ein Schmerzensschrei.

Bäuchlings werfe ich mich auf den Boden und rette meine Canon 600D aus dem freien Fall, runter vom Stativ und, wäre ich nicht gewesen, volle lotte auf das Paket.

Auf das schöne Paket.

Das mein Freund übrigens nicht ausstehen kann, ich aber unbedingt haben wollte und ja, ... wenn ihr wissen wollt, wer in unserer Beziehung die Hosen an hat, dann guckt auf den Boden.

Oder betrachtet die Wandfarbe des Schlafzimmers.

Und die dazu passenden, weißen Möbel.

Nett, das.

„Wow.“, murmelt Deidara, taucht mit einem Mal über mir auf und wirft mir einen mitleidlosen Blick zu.

Er hat die Hände in die Hüfte gestemmt und wartet wahrscheinlich darauf, dass ich... irgendwas tue.

Aber ich bin deprimiert.

„Ich will nicht mehr.“, entgegne ich und richte mich schließlich auf.

Hime, du bist lustig, haben sie gesagt.

Du bist hübsch, Hime, haben sie gesagt.

Versuch es mal mit youtube, haben sie gesagt.

Ja, genau, ich meine im Moment hast du doch eh nichts Anderes zu tun, als... - DANKE, ich weiß!

„Du solltest bei dem bleiben, was du kannst.“, bemerkt der Blonde und zieht mich zurück auf die Füße.

„Euch quälen?“

Ah, da war doch was.

Schweißperlen bilden sich auf der blassen Stirn und ich bemerke, wie sich die blauen Irden ein Stück weiten.

„Hast du schon eine Idee, für dein erstes Video?“, versucht es der Toner hastig, doch weit gefehlt.

„Ne, aber ich weiß, was wir heute tun werden!“, lache ich und öffne mit einem Klick auf die Portal Gun das grüne Portal.

„Irgendwann verklagt dich Disyney Chanel und wenn die nicht, dann adult Swim oder Kishimoto höchstpersönlich.“

...

Alle da? - Dann kann es ja los gehen.

HI!

Sasori: HALLO!

Pein: * Auge zuckt* Ist nicht ihr Ernst...

Deidara: * zieht sich nh' Ku Klux-Klan-Maske über* GUTEN'NABEND!

Hime: * Kopfschütteln* Na, das fängt ja super an...

**Ich weiß es ist schon wieder ewig her, sind dafür aber auch über 3 Seiten!
Ich hoffe das ist die lange Wartezeit wert.
Freue mich auf eure Kommis!**

Viel Spaß!

Hime: ÜBER drei Seiten? Wow. * klatscht langsam in die Hände* Was nh' Leistung.

Sasori: Hat der Keiner beigebracht, dass man Zahlen bis einschließlich zwölf ausschreibt?

Kisame: Sie freut sich auf unsere Kommis – Na, jetzt werd ich rot...

Deidara: * hebt den Finger* Du meinst Lila. Im Endeffekt.

Kisame: * grummel*

Itachi: Pscht, seine Hautfarbe wurde bereits genug thematisiert...

Erst spät am Abend schlafen die Beiden ein.

Hime: *winkt mit nem Zaunpfahl in Jekyls Richtung * Haß, Haß, Haß, Haß, Haß * murmel*

Kisame hat seinen Kopf auf die Bettkante gelegt und hält eine Hand von Itachi. In der Nacht kommt Tsunade einmal, um nach dem Rechten zu sehen.

Hime: Lol, ich hab gelesen „um nach DEN Rechten zu sehen.“

Deidara: Nein, nein, nein, nein, nein!

„Schlaf weiter, ich hab nur nach dem Rechten gesehen.“, flüstert sie.

Itachi: Was sie nicht sagt...

Sasori: Wir wissen es!

Deidara: Das FeuerREICH!

Kisame schließt seine Augen wieder, doch es dauert, bis er wieder im Land der Träume angekommen ist.

Itachi: * schaut zu Kisame* Zugverspätung?

Kisame: * schüttelt verständnislos den Kopf* Die Bahn macht, was sie will. * Schulterzucken*

Am frühen Morgen ist er erneut wach, doch Itachi schläft noch seelenruhig. Deshalb beschließt er schnell ins Bad zu gehen, schließlich kann er jetzt sowieso nicht mehr schlafen. Das Licht fällt schon durch die Vorhänge. Als er aus dem Bad zurück kommt, tritt gerade Tsunade mit einer blonden Teenagerin ein. „Guten Morgen Kisame, darf ich vorstellen, das ist Ino.“ Der Akatsuki nickt nur. „Hat Itachi durchgeschlafen?“, fragt sie ihn. „Soweit ich das mitbekommen habe ja.“, antwortet er leise. „Du anscheinend hast eher weniger Schlaf bekommen.“, stellt sie nüchtern fest.

Sasori: Nüchtern? Ist sie sonst immer voll, oder wie?

Pein: Möglicherweise die Person, die das hier geschrieben hat...

Kisame: Besoffen Fanfictions schreiben?

Hime: ... na, wo gibt's denn sowas...* liest schnell weiter*

„Das steht hier nicht zur Sache. Soll ich ihn wecken?“ Ein Nicken.

Kisame setzt sich auf die Bettkante und beugt sich zu seinem Partner runter. Er haucht ihm einen Kuss auf die Lippen. Das er gerade nicht allein mit Itachi ist, stört ihn dabei allerdings nicht. „Aufwachen, Kleiner!“, flüstert er. Doch der Uchiha denkt nicht dran. Kisame streicht eine Haarsträhne aus Itachis Gesicht und gibt ihm erneut einen Kuss. Dieses Mal regt der Schwangere sich. „Guten Morgen, Kleiner!“ „Guten Morgen.“, kommt es leise von dem Jüngeren. „Tsunade und Ino sind hier.“, erklärt der Ältere. „Ich will noch nicht. Bin müde.“, nuschelt Itachi und schließt seine Augen. „Hey, wachbleiben. Dauert doch nicht lange.“, meint der Größere. Der Uchiha öffnet seine Augen und schaut seinen Geliebten an.

Deidara: * holt tief Luft* Ach,... du heilige Makrele.

Sasori: * leicht verstört* Was war das?

Hime: „Try not to cringe complitation 2018“

Pein: Sowas versteht man dann wohl unter „Fluff“.

Itachi: * murmelt* Leider führt dieser Fluff zum Suff.

Alle: *heben die Füße ein Stück an *

Itachi: * beleidigt* Och, kommt schon!

„Guten Morgen Itachi, es dauert wirklich nur ein paar Minuten.“, kommt es ruhig von der Hokage.

Ein müdes nicken kommt von Itachi. „Das ist Ino, sie wird dich betreuen, bis wir ein Jutsu für dich haben oder Sakura soweit ist.“, stellt Tsunade die junge Frau vor. Itachi nickt nur. „Ich habe für die Woche ein Zimmer in einem Gasthaus für euch gemietet. Bis wir was anders für euch gefunden haben. Aber bevor ich dich gehen lasse, wird noch eine Untersuchung nötig sein.“, setzt die Hokage fort. „In Ordnung. Mach aber schnell, ich will schlafen.“, meint der Uchiha leicht genervt. Tsunade überprüft sein Herz und Blutdruck. In der Zeit holt Ino ein Ultraschallgerät.

Sasori: Welches man eigentlich, für eine wirklich ausführliche Herzuntersuchung bräuchte, aber scheiß mal auf Logik und scheiß mal auf Itachi richtig behandeln.

Hime: „Hier, noch mehr Medikamente, Itachi.“

Kisame: Best Doc ever :D

Die Hokage entfernt alle Kabel, das einzige was bleibt ist der Venenzugang.

Kisame: Jetzt bist du kein Fernseher mehr :(

Hime: Vielleicht läuft er jetzt über Satellit. * zuckt mit den Schultern*

Itachi: Ich wäre lieber ein Fernseher, als schwanger.

Deidara: Itachi Uchiha – 2018.

Nach dem Ultraschall löst sie noch die durchgelaufene Infusion. „Die nächste gibt es heut Nachmittag. Ich bitte dich genügen zu trinken.

Itachi: Ich würde tatsächlich gerne was Trinken. Was Starkes, am besten.

Kisame: Ja, dann Prost.

Itachi: * schüttet sich ein Glas Sake ein* Prost ihr Säcke... * murmel*

Alle: Prost, du Sack!

Frühstück kommt gleich. Und bevor du fragst, du bleibst die Nacht noch hier. Ich will kein Risiko eingehen. Und du Kisamme wirst gleich mit Sasuke und Naruto in die Cafeteria gehen.

Deidara: Wer ist Kisamme?

Sasori: Kisame. Für das fehlende Komma gab's ein Extra-M.

Kisame: Und wenn ich nicht mit Sasuke und Naruto in die Cafeteria gehen will?

Itachi: Das ist egal.

Pein: * schaut zu Kisame* Der Bimbo tut, was man dem Bimbo sagt.

Hime: Du machst jetzt halt Kaffeeklatch mit deinen Feinden. Deal with it.

Die Ältesten wissen über euren Aufenthalt hier Bescheid, allerdings musste ich zustimmen, dass ihr in der Zeit beaufsichtigt werdet. Vor der Tür hält Shikamaru Wache im Wechsel mit Neji und Lee. Sie werden euch nicht stören. Das war's. Ino wird heute Nachmittag alles in dem Zimmer vorbereiten, damit ihr morgen dahin könnt.“, mit diesen Worten verschwinden Tsunade. „Habt ihr besondere Wünsche, was ihr dort essen wollt oder andere Dinge die ich besorgen soll?“, fragt die Yamanaka. „Vorerst nicht, danke.“, meint Itachi. „Gut, dann bis morgen.“, verabschiedet Ino sich.

Hime: Stop, stop, stop! * lässt das Handy sinken*

Alle: * schauen sie erwartungsvoll an*

Hime: Sorry, aber wie unrealistisch ist das bitte?! Als OB die jetzt mit allen in Konoha einfach auf einmal best friends sind, was ist mit Akatsuki? Was ist mit deren Plänen!? Und jetzt kriegen die auch noch nh' Wohnung gestellt und werden bemuttert wie Kindergartenkinder?! Was zum... * schnappt nach Luft*

Sasori: Soll ich dir was Beruhigendes spritzen? * hat bereits ein Giftfläschen in der Hand*

Hime: * schiebt ihn weg* Dir kann man nicht trauen, ... * dreht sich zu Itachi und zeigt auf die Sake* Gib mir lieber was von dem Zeug!

Itachi schaut zu seinem Partner, der ein T-Shirt hervorgeholt hat. Erst jetzt wird dem Schwangeren klar, dass er noch immer keines anhat, weil er bis eben ja an sämtlichen Maschinen angeschlossen war. Langsam richtet er sich, mit etwas Hilfe von Kisame, auf. Der Ältere hilft ihm in das Shirt. Müde lässt er sich wieder in die Kissen fallen. „Alles okay?“, fragt der Größere. „Ja, nur müde, aber wenn es ja gleich Frühstück gibt, muss ich wohl wach bleiben.“, antwortet Itachi. „Danach kannst du ja weiter schlafen.“, gibt Kisame zurück.

Deidara: * Augenbrauen Wackel* Gehste' wieder duschen, in der Zeit?

Kisame: Vielleicht mach ich auch nh' Spaziergang in der Schriftrulle.

Hime: Schier' unendliche Möglichkeiten...

Itachi streichelt seinen gerundeten Bauch. „Ein Bad wäre auch nicht schlecht, eine

Dusche werden ich wohl nicht nehmen dürfen.“, bemerkt der Uchiha. „Eine Dusche wahrscheinlich nicht, zu gefährlich, dass du umkippst. Aber gegen ein Bad wird Shizune nichts sagen.“, erwidert der Ältere.

Sasori: Stimmt, da ist ein heißes Bad dann definitiv Kreislauf-schonender, besonders wenn das Herz eh schon vorbelastet ist :)

Hime: Aber hallöchen.

Pein: Wisst ihr, man muss nicht JEDEN verdammten Tag baden – ihr werdet nicht binnen zwei Tagen Schimmel ansetzen, oder so.

Itachi: Irgendwann schrumpeln wir vielleicht einfach ... und die Geschichte endet...

Deidara: Itachi und Kisame – Das große Schrumpeln!

Im nächsten Moment geht die Tür auf und Shizune tritt mit einem Tablett voll essen ein. „Guten Morgen, draußen wartet Sasuke auf dich, Kisame.“, sagt sie. „Okay. Bis gleich.“, ist alles was Kisame dazu sagt.

Etwas später, als Kisame wiederkommt, erscheint auch Shizune wieder im Zimmer. „Kisame hat gesagt du würdest gern ein Bad nehmen.“, sagt sie. Zur Bestätigung nickt der Uchiha. „Das geht in Ordnung, nur keinen Alleingang. Wenn du jetzt noch fällst, dann hilft uns das nicht wirklich. Du gehst keinen Schritt ohne deinen Partner und damit meine ich nicht, dass er nur neben dir hergeht! Er wird dich stützen, egal wie bescheuert dir das jetzt vorkommt.

Kisame: Hä, was war das denn jetzt für nh' unnötige Aktion, dass Shizune und ich raus gegangen sind, nur um in nächsten Satz wieder rein zu kommen und das Gespräch fort setzten?

Hime: Da ist noch Platz auf der Seite...

Deidara: ... ich schreib einfach mal irgendwas...

Itachi: So, mal, excuse me, aber Kisame hat mich bereits beim pullern begleitet und bei, ... * erschauert kurz* Fack, man, ich hoffe nur beim pullern! - Er hat mich angezogen, ausgezogen, creept mich durchgehend an, wenn ich schlafe... wieso sollte es mir bescheuert vorkommen, wenn er mich STÜTZT, wenn es mir schlecht geht? Like WTF.

Pein: Sowas Bescheuertes!

Sasori: * überlegt* Da ist schon was Wahres dran...

Du wirst schon gleich merken, wieso ich das gesagt habe. Ess fertig und dann kommt ins Bad. Kisame, wenn nötig trag ihn.“, endet Shizune und verschwindet ins Bad.

Kisame: Hä, aber wir wollten doch jetzt ins Bad ._.

Deidara: „Haha, ich war schneller!“

Itachi: Ich wollt doch jetzt baden... * gespielt traurig*

Hime: Shizune scheinbar auch :D

Pein: Was Sakura kann, kann die schon lange.

Sasori: Und dafür langt auch die Badewanne.

Itachi beendet das Frühstück. Langsam richtet er sich auf. Kisame hilft ihm zur Bettkante zu rutschen. Schon jetzt bemerkt Itachi was gemeint war. Jede größere Bewegung strengt ihn unheimlich an. „Geht es?“, fragt sein Geliebter besorgt. „Ja, ich muss nur langsam machen. Sehr langsam.“, antwortet der Uchiha. Ganz langsam rutscht er von der Bettkante auf seine Füße. Der Ältere hat in fest im Griff und zieht ihn vorsichtig in stehende Position. Itachi stützt sich noch ein wenig auf die Bettkante. Die andere Hand hat er in Kisames liegen.

Erzählerstimme: - EINE EWIGKEIT SPÄTER-

„Okay, Es geht einigermaßen.“, meint der Schwanger, der nun seine Hand von der Bettkante auf seinen Bauch legt. „Sicher?“, hackt der Größere nochmal nach.

Itachi: * schaut zu Kisame* Es ging, bis du gehackt hast.

Kisame: *schaut zu Itachi* Entschuldige, da hatte ich mich wohl nicht im Griff...

„Ich will es wenigstens versuchen. Nur ein paar Schritte, wenn es nicht geht, sag ich schon Bescheid.“, erwidert der Jüngere. Nur ungern stimmt Kisame dabei zu.

Als sie die halbe Strecke zurück gelegt haben, gibt der Uchiha auf und lässt sich den Rest des Weges tragen.

Kisame: Das liest sich so, als wäre das Bad zehn Kilometer entfernt.

Pein: Das Einzelzimmer ist wahrscheinlich genau so groß, wie das Hauptquartier...

Hime: Viel Geist, braucht Platz...

Deidara: Sagte sie und lebte in einer Einzimmerwohnung.

Hime: Ach, halt's Maul :)

Shizune dreht gerade das Wasser ab. „Okay alles bereit, kommt ihr zurecht?“, fragt sie noch. Als sie ein einstimmiges Nicken erhält verlässt sie den Raum. Auch beim Auskleiden muss sich der Schwangere etwas helfen lassen. Endlich in der Wanne kann sich der Uchiha entspannen. Kisame setzt sich auf den Hocker, den Shizune bereitgestellt hat.

Itachi: Creepst du mich jetzt beim baden an?

Kisame: Jap.

Itachi: Wow.

„Das wird noch eine lange Zeit.“, sagt Itachi aus dem nichts. „Was meinst du?“, fragt sein Partner irritiert. „Bis Sakura mich heilt. Ich meine, wenn ich jetzt die ganze Zeit im Bett bleiben muss. Ich kenne das zur Genüge, schon als Kind musste ich immer mal wieder für längere Zeit ins Krankenhaus um Medikamente umzustellen. An den Tagen war ich zu nichts fähig. Und wenn ich jetzt längere Zeit liege, denke ich nicht, dass ich selbst nach meiner Heilung wieder direkt fit bin. Schließlich wächst das Baby ja weiter.“, erklärt Itachi. Kisame muss lächeln. Das mit dem Baby stimmt, wenn Itachi wirklich noch solange warten muss, wird er ein wesentlich größeren Babybauch haben, als jetzt. Das könnte dann tatsächlich zum Problem werden, wenn er dann erst wieder aufstehen darf. „Mach dir keine Sorgen, dass schaffen wir schon. Vielleicht findet Tsunade ja etwas, was dir bis dahin hilft.“, gibt der Ältere schließlich zurück. „Ich kann es nur hoffen.“, erwidert der Schwangere.

Hime: Hä...? * dreht sich zur Kamera*

Ich habe das jetzt tatsächlich drei Mal gelesen und der Inhalt ist mir nach wie vor unklar, deswegen lasse ich das jetzt einfach mal unkommentiert stehen, weil ja, irgendwie keinen Plan, was genau mir das mitteilen soll. Lel. Tschüss und weiter geht's.

Nach etwa einer halben Stunde lässt Itachi sich wieder aus der Wanne helfen, sowie beim Anziehen. „Willst du es nochmal versuchen oder soll ich dich direkt tragen?“, fragt Kisame als sie im Bad fertig sind. „Tragen, ich bin müde.“, antwortet Itachi mit einem Gähnen. Kisame nimmt seinem Partner hoch, bringt ihn zum Bett und legt die Decke über ihn.

Sasori: Aus den Augen, aus dem Sinn.

Itachi: * schaut zu Kisame* Gute Nacht dann auch.

Kisame: Gut's Nächtle.

Deidara: * knabbert sich an den Fingernägeln* ... aber wieso? ... * murmelt leise* Wieso schreibt man sowas...

Hime: Gute Frage, nächste Frage.

Danach schläft der Uchiha eine Weile. Um die Mittagszeit klopft es an die Tür. Kisame bittet den noch unbekannten Gast herein. Sasuke tritt herein.

Sasori: * hebt den Kopf* Worein tritt er?

Pein: In den Stuhl...

Hime: In dem Kisame sitzt?

Kisame: * gespieltes Rufen* Nein, ich bin hier in der Schriftrolle!

Deidara: Dann hat Entenarsch den Stuhl ja ganz für sich, mei.

„Tag, wie geht's ihm?“, fragt der jüngere Uchiha, als er seinen Bruder schlafend vorfindet. „Besser, solange er sich nicht anstrengt.“, antwortet Kisame. „Shizune hat mich gebeten, dir und auch Itachi ein paar Kleidungsstücke zu besorgen und was ihr sonst noch braucht. Geht alles auf die Rechnung der Hokage.“, beginnt Sasuke.

Hime: Erstmal fett bei Def-Shop bestellen.

Deidara: Ich frage mich, was die restlichen Einwohner von Konoha eigentlich dazu sagen, wenn die Ersparnisse des Dorfes einfach random für Schwerverbrecher auf den

Kopf gehauen werden, ich meine, Tsunade wird das ja wohl kaum aus eigener Tasche zahlen...

Sasori: Na, da hat sich das jahrelange Steuerzahlen ja scheinbar gelohnt.

Kisame: * starrt auf den ersten Satz* Ich will ja keine Mimose sein, aber wäre es zu viel verlangt, einmal mich zu fragen, wie es MIR geht, ich meine... ich trage ihn non-Stop durch die gegend und spiele Mutti.

Itachi: Tja, nur das es scheinbar niemanden interessiert.

Pein: * legt die Hand auf Kisames Schulter* Wahrlich ein hartes Los...

Kisame: * schluckt*

„Hast du einen Stift und Papier?“, fragt der Größere.

Kisame: Spielen wir was?

Deidara: Stadt- Land – Fluss?

Hime: Galgenmännchen?

Der Uchiha reicht es ihm. Während Kisame alles aufschreibt, herrscht Schweigen. Als der Ältere ihm den Zettel zurück gibt, fügt er bei: „Mit den Hosen für Itachi, wird es schwierig am besten welche mit Gummizug.“ Der junge Uchiha nickt.

Itachi: * atmet schwer ein* Kann ich nicht einfach eine fucking Jogginghose bekommen und wir sind still?

Hime: Wozu Jogginghosen, wenn man Schlaufen haben kann?

Deidara: * schaut zu Hime* Was für Schlaufen?

Hime: Ich habe kei-ne Ahnung. :D

„Ich werd schon was finden. Naruto und Shikamaru werden mit dir zu Mittag essen, ich geh in der Zeit einkaufen. Ich werde später nochmal vorbei kommen, vielleicht ist mein Bruder dann wach.“, meint Sasuke und geht wieder.

Itachi: U wish.

Kisame: Itachi wach? - Wovon träumt der Junge nachts?

Kurz darauf erscheint Shizune mit dem Mittagessen. Bevor Kisame allerdings geht, weckt er seinen Partner.

Hime: Moment, moooment – Auszeeeeit! - Ich dachte Kisame soll mit Shikamaru und Naruto, oder so, zu Mittagessen? Nimmt die Üsche das Essen dann mit auf's Zimmer, nur um es dann wieder mit in die Cafeteria zu nehmen, oder wie schaut das aus?

Deidara: „Ich zeig jetzt dem Essen das Krankenhaus.“ :)

Kisame: „Hallo Geräte“ :)

Itachi: „Hallo Shizune...“

Pein & 'Sasori: * tauschen fragende Blicke*

Wie fühlst du dich?“, fragt Shizune den Schwangeren. „Es geht, ich bin immer noch müde und egal was ich mache, es strengt mich unheimlich an.“, antwortet er.

Hime: * schaut zu Itachu* Aber du machst doch nichts.

Itachi: Ja... , ... ja, keine Ahnung, ehrlich.

Shizune hilft ihm beim aufrichten und stellt die Bettlehne etwas hoch. „Die Müdigkeit kommt von den Medikamenten, die du zurzeit bekommst. Schlafen kann nie schaden. Vielleicht bekommt Tsunade ja bei dem Rat durch, dass ihr euch in Konoha bewegen dürft, mit Aufsicht von Sasuke.“, erwidert Shizune. „Es würde nichts bringen, ich schaff es ja noch nicht mal bis zum Bad“, meint Itachi daraufhin.

Kisame: Mal ganz abgesehen davon, dass wir ja jetzt scheinbar in Konoha leben, auf deren Nacken alles bekommen und auch noch fucking STIRNBÄNDER haben, ... aber einmal kurz über die Straße huschen, ist zu viel verlangt? - Ja, well, well...

Hime: Einem geschenkten Gaul, schaut man nicht ins Maul, Kisame! * empört*

Sasori: Ich glaube die haben euch verarscht, das' ein Zebra, oder so.

Deidara: Hauptsache Huftier...

Itachi: * winkt ab* Passt schon.

„Das kann sich aber ändern. In ein paar Tage wird es dir besser gehen, du wirst sehen. Ess, wenn ich gleich wieder komme, bekommst du die nächste Infusion. Vielleicht verschwindet die Müdigkeit danach etwas. Im Übrigen war dein Bruder vorhin kurz hier, er kommt später nochmal vorbei. Vielleicht bist du ja dann wach.“, gibt Shizune zurück. Alleine im Zimmer isst er sein Mittagessen.

Hime: Ach, das Essen war für Itachi.

Itachi: Juhu. Nahrung.

Kisame: Wieso essen wir denn so randomly getrennt?

Deidara: Weil, Plot.

Pein: Mal ganz davon abgesehen, dass ihr nach wie vor bei feindlichen Shinobi seit und ich euch, glaube ich, vierteilen würde, wenn da der Eine den Anderen alleine lässt, vor allem dann, wenn der Eine schwanger ist und...

Alle: * Still*

Pein: * verschränkt die Arme* Vergesst es...

Auch sein Baby meldet sich mit einem Tritt auf seine Blase. Er kann nur hoffen, dass Kisame schnell zurück kommt.

Kisame: * schaut zu Itachi* Pullerst du sonst ein?

Itachi: Ja.

Hime: :)

Deidara: :)

Pein: :')

Sasoro: (._.)

Tatsächlich erscheint dieser nur wenige Minuten später. „Gutes Timing! Bad, bitte schnell....

Hime: * Zuckungen* Compliments... Compliments...

Deidara: Und.... es geht wieder los...

Hime: Bitte schnell... Compliments...

Der Ältere versteht und trägt seinen Partner ins Bad. In der Zeit kommt Shizune rein, da sie jedoch gesehen hat, das Kisame zurück ist, braucht sie sich keine Sorgen zu machen. Sie hängt die neue Infusion auf.

Sasori: Sie hängt sie auf?

Pein: An die Wand, oder wie?

Kisame: Jetzt ist der Raum gleich nicht mehr so leer :) - Tschüss!

Itachi: * vergräbt das Gesicht in den Händen* Das Traurige ist, ich würde mich nicht mal wundern, wenn das genau so passieren würde, in dieser Story...

Wenig später kommen die Zwei wieder. Kisame legt den Schwangeren wieder hin, dieser reicht ihr sofort den Arm mit der Infusionsnadel. „Etwa eine Stunde. Sasuke hat angerufen, er kommt auch in etwa einer Stunde. Bist du fertig mit Essen.“, berichtet Shizune.

Itachi: Angerufen?

Kisame: * verwirrt* Seit wann haben wir so etwas wie Telefone?

Sasori: Da verschickt man jahre lang Falken und dann so was...

Deidara; Hat bestimmt nur kurz via Snap geschrieben.

Hime: Per Insta: #ichkommgleich #istitachijetztwach #brauchtihrnechmehrhände?

Kisame stellt sich ans Fenster, er ist nicht gewohnt den ganzen Tag zu sitzen. Itachi ist längst wieder eingeschlafen, allerdings hat er zuvor befohlen, dass er geweckt wird, sollte sein Bruder kommen.

Kisame: Wuff, wuff.

Itachi: Guter Bimbo.

Der Größere schaut sich das Gesicht seines Partners genau an.

Itachi: Hör mal, haste irgendwie ein Kurzzeitgedächtnis, oder wieso musst du mich alle Nase lang so akribisch betrachten?

Hime: Ich könnt gar nicht schlafen, wenn ich wüsste, da wäre jemand, der mich durchgehend so ancreept.

Kisame: Tja, was Itachi nicht weiß...

Itachi ist noch immer sehr blass. Auch wenn Shizune ihm vorhin nochmal gesagt hat, dass alles gut wird und Itachi sich in ein paar Tagen wieder besser fühlen wird, glaubt er nicht daran. Schon oft hat er seinen Partner krank gesehen, doch nie so blass und verletzlich.

Deidara: Meine Güte, wenn's dich so stört, dann schenk ihm nh Monatskarte für's Solarium.

Kisame: Haben wir denn so etwas?

Itachi: Ich meine, wir haben Telefone, also wohl auch Sonnenstudien.

Sasori: What a time.

Der junge Uchiha tritt ein und stellt die Tüte ab.

Hime: Kommt der gerade von Kakuzu?

Deidara: Besser wäre das...

„Ich hab alles andere in das Gästezimmer gebracht, hier ist frische Kleidung drin.“, beginnt Sasuke. „Danke. Ich hoffe du hast etwas Zeit mitgebracht, Itachi hat darauf bestanden, dass du ihn weckst, wenn du hier bist.“, entgegnet Kisame. „Für meinen Bruder habe ich immer Zeit. Willst du dir in der Zeit vielleicht die Beine vertreten?“, fragt der Jüngere. „Keine schlechte Idee. Welchen der Ninjas soll mich begleiten?“, gibt er zurück. „Am besten nimmst du Shikamaru, er ist ein ruhiger Typ. Ich komm mit meinem Bruder zurecht, also geh schon.“, sagt Sasuke.

Itachi: Er kommt mit mir „zu Recht“? Jo, ich bin schwanger und nicht irgendwie behindert, oder so.

Deidara: * holt tief Luft*

Sasori: * zieht ihm am Zopf* Nein!

Pein: Gästezimmer?

Kisame: Tja, wir wohnen jetzt da. Best friends.

„In Ordnung. Bis später.“ Mit diesen Worten verschwindet der Akatsuki. Endlich sind die zwei Uchiha-Brüder alleine, sanft weckt der jüngeren seinen älteren Bruder. „Na großer Bruder, geht es dir besser?“, wird der Schwangere begrüßt.

Alle: * Gänsehaut*

Itachi: So möchte ich nicht begrüßt werden.

Pein: Verständlich.

„Ja, etwas.“, gibt dieser verschlafen wieder. „So wie es aussieht brauchst du noch ein paar Minuten zum wach werden.“. erwidert der Jüngere. „Geht schon. Wo ist Kisame?“, gibt Itachi zurück. „Sich die Beine vertreten solange ich hier bin.“, antwortet Sasuke. „Das wurde auch Zeit. Kisame ist kein Mensch, der einfach nur rumsitzen kann.“, erwidert der Ältere. „Wird er sich wohl dran gewöhnen müssen, schließlich dauert deine Schwangerschaft noch etwas.“, meint der Jüngere daraufhin. „Das ist wohl wahr.“, gibt der Schwangere zurück. „Das wird schon. Es ist ja nicht mehr lange, dann ist dein Herz geheilt. Danach wird es dir bestimmt besser gehen.“, meint Sasuke. „Das wurde mir früher auch immer gesagt, doch es war nie die Wahrheit. Ich kenne diese Krankenhausaufenthalte zu genüge.“, erwidert Itachi daraufhin. „Positiv denken hilft manchmal.“, lächelt sein jüngerer Bruder.

Hime: Und sowas von Sasuke.

Deidara: Der's eigentlich Life-Coach.

Sasori: Wir wissen im übrigen immer noch nicht, wie das Baby von PinkyPie Itachis Herz heilen soll...

Itachi: Ich glaube Autorin-Sama weiß das auch nicht...

Kisame: Na,so langsam muss sie sich mal was einfallen lassen...

Pein: Wir werden sehen...

Itachi: *deprimiert * Leider Gottes...

#Einige Zeit später taucht auch der andere Akatsuki wieder auf. „Die Bewegung scheint dir gut getan zu haben.“, begrüßt Sasuke ihn. „Sieht so aus. Ich hab Sakura getroffen sie wartet auf dich am Eingang in 15 Minuten.“, erwidert Kisame. „Dann mach ich mich besser auf den Weg. Bis morgen.“, verabschiedet sich Sasuke

Hime: Was ist dieser Hashtag da?

Deidara: Hat sich verlaufen.

: *will zurück nach Instagarm*

Kisame: Ich dachte erst in 15 Minuten?

Itachi: Wie groß ist dieses Krankenhaus denn?

Pein: Wahrscheinlich so groß, wie das Hauptquartier...

Hime: Oder ihr seit alle einfach furchtbar langsam?

Deidara: Was natürlich praktisch ist, wenn man Ninja ist...

Sasori: * schaut zu Hime* War's das?

Hime: * rollt mit den Augen* Jap, haut ab!

Und Schwupps – Sind sie weg.

Alle, nicht ganz... Ein uns aller bekannter, blonder, langhaariger Shinobi tänzelt erwartungsvoll um mich herum.

Einen kurzen Augenblick schauen wir uns einfach nur an, dann krame ich den Controller der Xbox hervor, er knippt den Fernseher an und ich öffne die NetflixApp.

13 Reasons Why, ihr Lieben, der Hauptgrund, warum ihr so lange auf dieses Kapitel warten musstet.

Ich könnte lügen und behaupten, ich wäre mit wichtigen Dingen, wie arbeiten, Familie oder Freunden beschäftigt gewesen, aber lol, ne, ich wollte lieber in aller Ruhe Netflix gucken.

Man muss Prioritäten setzen.

In diesem Sinne: Bis zum nächsten Mal, fliegt nicht weg, heute und macht's gut!

Und Knipps und Aus.

Kapitel 15: Itachi und Kisame - Die verschollenen Königskinder (?!11einself)

Die Woche vergeht schnell. Inzwischen geht es Itachi wieder so gut, dass er es ohne Probleme ins Bad schafft, wie auch in die Küche.

Pein: Mit anderen Worten, er kann schon wieder mehrere Kilometer gehen.

Alle: * beeindrucktes applaudieren*

Itachi: Dann kann man ja schon mal stolz sein.

Hime: * dreht sich zu Itachi* Bist ein klasse Ninja.

Kisame: „Rumlaufen?“ - Kann ich!

Alles was aber darüber hinaus geht, wird dann schon wieder schwierig. Es ist auch nicht gerade hilfreich, dass sein Baby nun mehr in Bewegung ist. Gerade erwacht der Uchiha mit einem leichten Stöhnen, wegen eines Trites. Sofort sitzt Kisame bei ihm und schaut ihn besorgt an.

Kisame: Creep, creep, creep, creep, creep!

Itachi: Stop it! ~

Hime: „dass sein Baby nun mehr in Bewegung ist“ - Das klingt so, als würde es da drin irgendwie tägliche Aerobic-Kurse geben.

Deidara: Und alle machen mit.

Sasori: Leber, Milz, Bauchspeicheldrüse...

Pein: Sasukes Hand.

„Nur das Baby. Mach dir keine Sorgen. Meinem Herz geht es gut.“, sagt Itachi sofort, um seinen Schatz wieder zu beruhigen. Kisame streichelt über den Babybauch seines Freundes. „Hör auf dir ständig Sorgen zu machen, du hast seit wir hier sind kaum eine Nacht durchgeschlafen. Tsunade selbst sagt doch, das es mir wieder gut geht. Versuch doch einfach mal eine Nacht zu schlafen ohne bei jeder Bewegung von mir hochzuschrecken. Mir geht's wirklich gut. Ist nur das

Baby, ich hab mich einfach noch nicht dran gewöhnt, dass es sich jetzt so viel bewegt.“, meint Itachi.

Kisame: * schaut zu Itachi* Ruhig Brauner.

Deidara: Hol mal Luft zwischendrin.

Hime: „ich hab mich einfach noch nicht dran gewöhnt, dass es sich jetzt so viel bewegt
„ - Nun gut, vielleicht doch kein Aerobic, sondern eher Zumba.

Itachi: Vielleicht bin ich mit Daddy Yankee schwanger.

Pein: Who knows.

„Ich werde es versuchen, aber leicht fällt mir das nicht!“, erwidert Kisame.

Sasori: OKAY, NOTIERT!

Hime &' Deidara: * schauen sich ängstlich an*

„Sonst muss ich dich ausquartieren, damit du mal schlafen kannst.“, lächelt der Schwangere. „Das würde ich nicht zulassen.“, gibt der Ältere darauf zurück. „Nein, würde ich auch nicht machen.“, gibt der Uchiha zurück und küsst seinen Partner.

Kisame: Ich glaube, ich würde tatsächlich lieber unter einer Brücke schlafen, als weiterhin ein Teil dieser Geschichte zu sein.

Hime: Können wir kurz darüber sprechen, wie serious Itachi ist: „Sonst schmeiß ich dich raus.“ - „Nö, machst du nicht.“ - „Haha, stimmt, hast' Recht.“

Deidara: KISS.

Itachi: Warum benehmen wir uns eigentlich durchgehend wie zwei 16 Jährige?

Pein: Weil, süß.

Sasori: Ja, ganz reizend. * ironieOff*

Am Vormittag erwacht das Paar erneut, doch dieses Mal treibt das Hungergefühl beide aus dem Bett. Ino hat schon den Tisch gedeckt und frische Brötchen gibt es auch.

Hime: Und dazu noch frische Brezel, Kartoffelauflauf und Malzbier :)

Deidara: Kulinarisch, das.

Kisame: Immerhin mal keinen Reis.

Itachi: Ja, allerdings scheint da wohl jemand absolut gar keinen Plan zu haben, was man sonst so in Japan zu sich nimmt. Reis, und dann...

Sasori: Dann endet die Liste. By the way, wieso schlaft ihr eigentlich schon wieder?

Pein: Na, solange sie nicht wieder baden gehen, soll es mir Recht sein.

„Lasst es euch schmecken, Shizune sollte jeden Moment kommen.“, meint die Blonde. „Danke, ich wünsch dir einen angenehmen freien Tag!“, erwidert Itachi. Dankend verschwindet Ino aus der Küche, in der Tür begegnet sie auch schon Shizune. „Guten Morgen Shizune, in der Küche. Bis morgen früh!“, begrüßt und verabschiedet sich die Blonde. „Guten Morgen, einen schönen Tag!“, ruft Shizune ihr noch hinterher.

Kisame: Wer ist jetzt eigentlich diese Ino nochmal?

Hime: Deidara 2.0 * grinst*

Deidara: Du kleine, miese ... * auf Grund von FSK 12 hier an dieser Stelle ausgeschnitten* – Piiiip-“

Sasori: Ino ist die Mami, die den Tisch deckt, weil Kisame und Itachi das in ihrem Alter wohl nicht selber backen kriegen.

Itachi: Dafür kriegen wir Brötchen gebacken.

„Guten Morgen ihr Beiden.“, begrüßt sie die zwei Akatsuki, als sie in die Küche tritt.

Küche: :(

Deidara: Viel Spaß, beim Abkratzen von der Schuhsohle.

Kisame: Lieber in die Küche treten, als im Stuhl zu sitzen...

Hime: * deutet in Kisames Richtung* Valid point.

„Guten Morgen!“, erwidern beide wie aus einem Mund.

Shizune mustert den Schwangeren ganz genau, bevor sie zu sprechen ansetzt: „Dir scheint es wirklich wieder besser zu gehen.“ „Ja, viel besser.“, erwidert der Uchiha. „Bereit für einen Spaziergang?“, fragt sie mit einem Lächeln, während sie den Tisch abräumt.

Kisame: Warum liefern die uns da eigentlich so ein Allround-Programm?

Itachi: Was für ein Spaziergang, ich dachte, wir dürften nicht raus, weil die Leute sich in die Hose pinkeln, wenn sie uns sehen.

Hime: Tja, das war gestern, jetzt haben sie sich schon dran gewöhnt.

Deidara: „Hallo Konoha, das hier sind Itachi und Kisame, die beiden Massenmörder von Akatsuki. Die wohnen jetzt auch hier, seid nett zu einander, vielleicht mag ihnen ja jemand in der Mittagspause die Schul... äh, ich meine das Dorf zeigen. - So, ich muss dann auch mal wieder los, Hokagen-Kram erledigen.“

Sasori: „Zum Beispiel, gesuchte S-Rang Nuke-Nins, die random schwanger werden, in meinem Dorf Immobilien an drehen.“

Pein: Hach ja, der ehrenwerte Job eines Hokagen :)

„Ich weiß nicht. Mehr als 5 Minuten war ich bis jetzt nicht auf den Beinen.“, gibt der Schwangere zurück.

Hime: Dann ist wieder Zeit, für die Heiha.

Pein: Oder für ein Bad.

Deidara: * dreht sich zu Itachi* Möglicherweise, ließe sich das ja kombinieren, du könntest von jetzt an immer während des Badens schlafen, dann geht die Story wenigstens was schneller voran.

Itachi: * schaut auf* Und wenn ich ertrinke?

Deidara: * blinzelt* Das ist dein Problem, mein Freund.

Kisame: Außerdem bin ich doch da, um dich anzucreepn und notfalls ein zu greifen.

Itachi: Danke, jetztühl ich mich gleich viel sicherer.

Kisame: Dafür bin da :)

„Dann wird es Zeit. Sasuke kommt heut Nachmittag, er wir mit euch in die Wohnung gehen, die Tsunade für euch gemietet hat. Aus Inos Berichten geht hervor, dass du keine ganztägige Betreuung mehr benötigst. Ino wird mittags und Abends vorbei kommen um die täglichen Untersuchungen vor zu nehmen und ist auf Bereitschaft, falls was sein sollte. Shikamaru und Lee werden euch weiter bewachen. Wie hört sich das an?“, meint Shizune. „Wenn du meinst, dass ich das schaffe, ich freue mich wieder raus zu kommen.“, antwortet Itachi mit einem Lächeln.

Damit ist das Gespräch auch wieder beendet.

„Wie wäre es mit einem Bad? Bis dein Bruder kommt, dauert es ja noch.“, schlägt Kisame vor.

Pein: Durch euch steigt Konohas Wasserrechnung noch, bis ins Unermessliche!

Kisame: Wait, wait, wait, Tsunade hat die Wohnung „gemietet“? Wir essen und kleiden uns nicht nur auf deren Kosten, sondern jetzt zahlt sie auch noch Geld, für unsere Unterkunft?

Itachi: Sicher, dass wir nicht irgendwie Könige sind, oder so?

Deidara: Das verschollene Prinzenpaar? * smirk*

Hime: Sie lieben euch!

Pein: Ja, aber warum lieben sie, sie? Wir sind doch die bösen?!

Sasori: Früher einmal, aber jetzt ist Itachi schwanger und... * holt tief Luft*

Alle, außer Itachi: Und auf einmal, war alles anders!

Itachi: Ich bitte euch, erschießt mich einfach :)

„Klingt gut.“, antwortet der Jüngere. Der Ältere zieht seinen Partner auf die Beine, wofür dieser sich mit einem Kuss bedankt. Hand in Hand verschwinden sie Richtung Badezimmer. Shizune räumt in Ruhe den Rest weg und beginnt dann alle Lebensmittel zu verpacken, schließlich verlassen sie die Gästewohnung und da darf nichts stehenbleiben.

Deidara: * hebt die Hände* Ich bin nicht homophob oder so nh' Kram, aber das geht zu

weit.

Hime: Wieso wird euch eigentlich alles hinterher geräumt? Ihr benehmt euch wie 14, ihr werdet behandelt, wie... idk.... zehn?! Was das'?

Itachi: * versinkt im Polster* Das würde ich auch gerne wissen... * murmelt*

Pein: Beginnt jetzt wieder das große Schrumpeln?

Kisame: *faltet die Hände * Lieber Gott, bitte lass uns einfach VERSchrumpeln und die Story so enden.

Gott: Nö :)

Alle: o-o

Am späten Nachmittag erscheint Sasuke in dem Gästezimmer. „Guten Tag, ihr Beiden. Wie siehst aus? Seit ihr bereit für den Umzug?“, begrüßt er die zwei Akatsuki. „Ich denke.“, gibt der ältere Uchiha zurück.

Kisame verpackt gerade alle Kleidungsstücke und was sie sonst besitzen in eine Schriftrolle.

Sasori: Irgendwann platzt diese Schriftrolle.

Kisame: Das liest sich so, als könnte man eine Schriftrolle packen, wie einen Koffer,...

Hime: Future-Shit, irgendwann sitzen sie in den Zügen und Flugzeugen und haben alle nh' Schriftrolle unterm' Arm.

Deidara: Es ist nur noch eine Frage der Zeit...

„Also ich wäre soweit. Ist Shizune fertig mit aufräumen?“, gibt dann auch Kisame von sich. „Ja bin ich. Ich regel den Rest, geht schon mal vor, ich komm in wenigen Minuten nach.“, mischt Shizune sich ins Gespräch.

Hime: *dreht sich zu Kisame * Vielleicht helft ihr, ihr mal und lasst euch nicht alles in den Arsch blasen! * grummelig*

Kisame: Aber wir sind böse, wir räumen nicht auf.

Itachi: Gönn' dem Bimbo nh' Pause.

Deidara: Genau, außerdem sind Frauen doch genau für sowas da. * grinst*

Hime: Na, du musst es ja wissen...

Deidara & Hime: *beginnen sich zu prügeln *

Alle: * schweigen*

Itachi: * schaut zu Sasori* Willst du Nichts unternehmen?

Sasori: * flüstert* Hört auf...

Deidara & Hime: * prügeln sich weiter*

Sasori: * dreht sich zu Itachi* Ich habe getan was ich konnte... *ernst *

Mit einem nicken von den drein gibt sie sich zufrieden. Mit schnellen Schritten verschwindet sie Richtung Anmeldung. Also machen sich die anderen auf den Weg nach draußen, wobei Itachi froh ist, dass sie ein Zimmer im Erdgeschoss hatten. Kisame hält ihn an einem Arm, falls doch was sein sollte. Sasuke dagegen läuft nur nebenher. Die persönlichen Leibwächter laufen hinter ihnen her.

Hime: Sie machen eine Polonaise!

Itachi: Hier fliegen gleich, die Löcher aus dem Käse... * summt*

Deidara: Die persönlichen Leibwächter? Men, das sind Kisame und Itachi, fucking Uchiha, ich glaube nicht, dass die Security benötigen...

Kisame: WER sollte uns angreifen?!

Sasori: Die Genin aus Konoha.

Pein: Fürchtet euch!

Mit einer kurzen Pause erreichen sie etwa 10 Minuten später ein kleines Haus in Nähe des Uchihaviertels. Es liegt etwas abgelegen von dem Rest der Stadt, weshalb es perfekt geeignet ist.

Als sie die Tür öffnen stehen sie direkt im Wohnzimmer, was Itachi nur recht kommt. Während sich der Schwangere es sich auf der Couch bequem macht, inspiziert Kisame die restlichen Zimmer. Die Küche, ein relativ großes Bad und ein Schlafzimmer.

Itachi: Mal, realistisch betrachtet, angenommen, wir würden da wirklich in Konoha rumgammeln, wäre es nicht viel sinnreicher, wenn wir dann ins ehemalige

Uchiha.Viertel gehen würden, um da zu bleiben, weil es 1. abgeschieden ist und 2. ich ein UCHIHA bin, und somit auch MEIN altes Haus dort steht, weswegen Tsunade kein neues kaufen, mieten, bauen, whatever, müsste und 3. * wird still*

Hime: *dreht sich zu ihm * ... ja?

Itachi: * schaut ist traurig an* Nein, ... einfach nein.

Sasori: By the way, welche Stadt, ich dachte es ist ein Dorf?

Deidara: Hat sich über Nacht zum Zentrum weiter entwickelt.

Pein: Ja, ist Konoha eigentlich ein Pokemon?

Kisame: Vielleicht ist es auch digitiert.

Pein: Wir werden es nie erfahren... * sichtlich geknickt*

Kisame: * klopft ihm beistehend auf die Schulter* Da gibt es Schlimmeres.

Deidara: *dreht sich zu Itachi * Zum Beispiel ein schwangerer Uchiha.

Hime: Zum Bleistift!

„Und zufrieden?“, meldet sich Shizune zu Wort, die gerade das kleine Haus betreten hat. „Ja. Ist nicht schlecht hier.“, entgegnet der ältere Akatsuki. Mit einem Lächeln wendet sie sich nun an Itachi. „Wie geht es dir?“ „Geht, war leichter als ich gedacht habe, aber dennoch anstrengend.“, antwortet er ehrlich-

Itachi: Ehrlich Strich.

Sasori: Ehrlich Strich?

Hime: *nickt gedankenverloren * Ehrlich Strich!

Deidara: Wenn ich mir den ersten Absatz so anschau... * schielt zu Itachi und Kisame* Ihr seid ganz schön undankbar, dafür, dass ihr da wie die Könige behandelt werden.

Kisame: * schaut zu Deidara* Ich wollte auch nie ein König sein.

Pein: Von dir war auch nicht die Rede, du bist und bleibst der Bimbo.

Kisame: *senkt traurig den Kopf * :(

„In Ordnung, am besten legst du dich etwas hin. Kisame schreibst du uns bitte eine Liste, was du an Lebensmitteln brauchst? Sasuke kann es dann besorgen. Das Abendessen spendiert Tsunade, also bestellt euch nachher Ramen oder Pizza!“, erwidert Shizune.

Deidara: „Hallo Pizza hat jetzt auch eine Filiale in Konoha.“

Hime: „Und die Pizza kann zaubern und sich jetzt auch apparieren!“

Deidara: „So einfach war gut essen noch nie! :)“

Itachi: * holt tief Luft* Wieso gibt die so viel Geld für uns aus... * Schnappatmung* Wir sind MÖRDER.

Sasori: Die Würde des Plots ist unantastbar...

Pein: Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller Kage.

Kisame trägt seinen Partner in das angrenzende Schlafzimmer. „Ich schreibe schnell die Einkaufsliste und dann bin ich wieder hier.“, meint Kisame schnell. „Okay.“, nuschelt Itachi und beginnt seinen Mantel, sowie Schuhe auszuziehen.

Hime: *Augenbrauenwackel in Kisames Richtung * Oho, jetzt aber schnell!

Deidara: * schaut auf* Itachi braucht ja nicht lange, nicht das er schon fertig ist, wenn du wieder zurück bist, von deiner Hausmütterchen-Arbeit.

Itachi&' Kisame: *werfen sich einen verzweifelten Blick zu *

In der Küche wird Kisame jedoch von Shizune unterbrochen. „Lass Itachi nicht aus den Augen, auch wenn er keine ganztägige ärztliche Betreuung braucht. Ich werde in ein paar Stunden wieder kommen. Und hier ist das Geld für das heutige Abendessen. Am besten schickst du Lee.“, meint Shizune. Kopfschüttelnd schreibt der Akatsuki seinen Einkaufszettel weiter, als ob er das nicht selbst wüsste. „Hier, mehr fällt mir nicht ein. Könntest du das vielleicht wegschicken, es ist an unseren Leader. Er soll nur wissen das wir hier in Sicherheit sind und nicht mehr umherwandern.“, richtet sich Kisame an den Uchiha. „Selbstverständlich.“, antwortet Sasuke.

Pein: Sasuke schickt MIR eine Nachricht? Woher weiß er, wo sich das Quartier befindet, ist nicht so, als hätten wir ein Postfach, oder so.

Sasori: * schaut auf* Haben wir nicht für sowas, ein Jutsu? Extra, ... dafür?

Itachi: *verzweifelt * Ja, ja das haben wir :)

Hime: *kratzt sich nachdenklich am Kinn * ... ich werde das Gefühl nicht los, dass die Autorin „Naruto“ kein einziges Mal geguckt, geschweige denn, gelesen hat...

Kisame: * schaut auf die ersten Sätze* Ich würde Itachi NIE aus den Augen lassen :) * creepy Grinsen*

Deidara: * rutscht ein Stück von ihm weg* Das wissen wir...

Nach etwa einer Stunde des Ruhens, will auch Itachi sich das Haus genauer betrachten.

Besonders die große Badewanne gefällt ihm. Die kleine Küche interessiert ihn dabei eher weniger, da Kisame sowieso der bessere Koch ist.

Deidara: ... und der Bimbo.

Hime: *nickt * Und der Bimbo.

Pein: *schaut zu Itachi * War ja klar, dass du nur Augen für die Badewanne hast.

Itachi: Ich pflege mich halt gerne. * hebt entschuldigend die Hände*

Kisame; Gibt es dort auch eine Dusche...?

Sasori: Don't keep ur hopes to high. - Ich schätze nicht.

„Lässt sich eine Weile hier aushalten.“, meint er nach dem Rundgang. „Will ich auch hoffen, schließlich wirst du bis zu deiner 26. Woche nirgends mehr hingehen. Allerhöchstens bis ins Uchiaviertel deinen Bruder besuchen!“, erwidert der Ältere. „Ich denke nicht, das ich dort willkommen bin.“, gibt der Schwangere daraufhin zurück. „Wieso denn nicht? Dein kleiner Bruder hat dir doch verzeihen!“, erwidert der Größere. „Dort ist einfach zu viel passiert.“, ist das einzige was der Uchiha erwidert.

Itachi: Lebt Sasuke nicht alleine mit Pinky Pie im Uchiha-Viertel? Wer sollte mich denn da dann nicht sehen wollen...

Hime: Die Geister der vergangenen ... Clan... morde... oder so.

Itachi: *hebt eine Braue * Alles klar.

Sasori: * vergräbt leise wimmernd das Gesicht in den Händen* Gott, wieso schreien die da denn schon wieder?!

Deidara: „Dein kleiner Bruder hat dir doch verzeihen!“ - Das tut sogar mir weh. Und ich bin Japaner, sowas wie nh' richtige Grammatik besitzen wir ja gar nicht.

Kisame: Trotzdem sieht es falsch aus...

Pein: Es sieht schmerzhaft aus...

Deidara: Vielleicht hat es Schmerzen? * besorgt*

Hime: *pattat ihn *

Spät am Abend gönnen sie sich Ramen auf Tsunades Kosten, allerdings nicht alleine. Da das Geld für 4 Personen reicht, haben sie ihre zwei Bewacher mit eingeladen. Sie beenden gerade ihr Abendessen, als die Nachtschicht bestehend aus Tenten und Neji erscheint. Dankend verabschieden sich Lee und Shikamaru. „Macht es euch bequem. Ihr könnt euch in der Küche bedienen und von mir aus auch den Fernseher benutzen.“, richtet sich Itachi an die zwei. „Komm, ich bring dich ins Bad, Shizune wird bestimmt gleich hier sein und du wolltest dich vorher Bettfertig machen.“, sagt Kisame an seinen Schatz gewendet. „Schon gut, auf die paar Minuten kommt es jetzt auch nicht an. Ich bleib noch ein paar Minuten sitzen.“, antwortet der Schwangere. Kisame gibt ihm einen Kuss und macht sich dann dran, das Chaos in der Küche zu beseitigen.

Gerade will Itachi sich dann doch Richtung Bad aufmachen, als es klingelt. Tenten öffnet die Tür und lässt Shizune rein. „Guten Abend. Sieht so aus als hättet ihr euch schon eingelebt.“, lächelt die Assistentin der Hokage. Keiner antwortet etwas drauf. Lediglich Itachi folgt ihr ins Schlafzimmer. Er zieht sein T-Shirt aus und legt sich hin. Den Ablauf der Untersuchung kennt er zu genüge.

Pein: Schön, das ihr scheinbar mit allen jetzt so dicke seid und euch eingelebt habt, könnt's meinetwegen direkt dort bleiben. * verschränkt beleidigt die Arme vor der Brust.

Itachi: Making some new friends.

Kisame: And going with dem baden. ~

Hime: *schaudert * Geht! Sofort, geht!

Alle springen auf, alle, nicht ganz, wer übrig bleibt, ... könnt's euch denken.

„Vielleicht solltest du deinen eifrigen Lesern erklären, warum so lange nichts kam.“, weiß Deidara und legt die Füße auf dem Wohnzimmertisch ab.

„Du meinst...“, munkel ich, wende mich allerdings dann zur Kamera. - Gewonnen, Dara.

„Tatsächlich, habe ich mich in letzter Zeit etwas schwer getan, ... lustig zu sein. Nein, Spaß, obwohl eigentlich nicht. - Unter anderem, an dieser Stelle, kurz einmal Real Talk:

Ich weiß, dass ihr von mir relativ kleine Abstände zwischen den verschiedenen Uploads gewöhnt seid und das hat auch alles einen Grund. Und zwar habe ich mit dem Schreiben wieder begonnen in einem Lebensabschnitt, in dem es mir körperlich sehr schlecht ging und wenn ich sehr schlecht sage, dann meine ich das auch.

Nun, bin ich dem lieben Gott jeden Tag dankbar, dass er doch Nachsicht mit mir hatte und ich mich der Weilen auf dem Weg der Besserung befinde. - Was im Umkehrschluss natürlich auch bedeutet, dass ich mein Leben nun wieder leben möchte, denn ich bin alles, aber kein Stubenhocker. Deswegen verzeiht, wenn in den nächsten Wochen, Monaten, eigentlich genau ab jetzt, generell, weniger kommen wird. Keine meiner Storys ist abgebrochen, das auf gar keinen Fall, ich möchte halt einfach wieder Sachen MACHEN, reisen, rausgehen, mit Freunden feiern gehen, Sport machen, was mein gutes Recht ist, i know, ich muss mich auch so gesehen vor keinem rechtfertigen, aber mich hat dieses ganze Fanfictionschreiben durch wirklich harte Zeiten begleitet und somit auch die Menschen, die regelmäßig lesen, favorisieren und kommentieren, dass ich euch das gerne wissen lassen wollte :)

Kurz gesagt: Ich werde natürlich immer noch weiter schreiben und es wird mit allen Storys weiter gehen, nur halt nicht mehr in so kleinen, zeitlichen Abständen, zwischen den verschiedenen Kapiteln :)

Ich hoffe ihr versteht das.

Fühlt euch alle gedrückt, ... war jetzt nh bisschen emotional gegen Ende, lel.

Kommt nicht wieder vor... I'm soooooorry. ~“

Und Knipps, und aus :P

Kapitel 16: Türen - Wahre Lebensretter :)

Nach zwei Tagen berichtet Ino, dass in Konoha eine Grippewelle ausgebrochen ist. „Das betrifft uns nicht, wir verlassen dieses Haus schließlich nicht.“, unterbricht Kisame sie.

Sasori: Ist ja nicht so, dass sich Viren durch die Luft verbreiten und im Haus auch Luft ist.

Kisame: Wir leben seit heute im Vakuum.

Hime: Wie Erdnüsse :)

Itachi: Was zum... ? * schaut zerstreut zu Hime*

„Es betrifft euch schon, schließlich haben Shikamaru, Lee, Tenten, Neji und ich Kontakt mit den Leuten aus Konoha, aber das Risiko ist wesentlich geringer. Im übrigen hat Sasuke zurzeit Verbot euch zu besuchen, denn Sakura hat es schon erwischt.“, gibt sie zurück.

Pein: Wer sind eigentlich diese „Shikamaru, Lee, Tenten und Neji“ - Leute? Muss man die kennen?

Hime: * schaut auf* Stimmt, sollte man neu auftretende Charaktere nicht wenigstens kurz beleuchten, damit der Leser weiß, womit er es zu tun hat?

Deidara: *zuckt mit den Schultern* Naah, vielleicht denkt sich Autorin-Chan, dass die Leute, die, die Story lesen einfach wissen, wer diese Typen sind, u know?

Hime: Bitte? Können wir sicher sein, dass sie die selben Tentens und Lees meint, wie wir?

Kisame: Genau, immerhin ändert sie am laufenden Band random Sachen, ich meine ich kann zaubern und habe die Farbe eines Toastbrots.

Hime: * deutet in Kisames Richtung und schaut dann zu Deidara * See?! - Ihr Kisame ist ein Weißer, who knows, vielleicht ist ihr Lee achtarmig und Tenten sondert grünen Schleim.

Itachi; Dis girl needs help. * schaut zu Sasori*

Sasori: * lässt seine Gifte sinken* Dafür reicht meine Macht nicht aus...

„Ist es nicht gefährlich? Sakura ist immerhin schwanger.“, mischt Itachi sich nun ein. „Nicht wirklich. Sie ist eigentlich selten krank, ich denke in ein paar Tagen wird sie wieder auf den Beinen sein. Für dich wäre es allerdings wesentlich gefährlicher als für sie. Dein schwaches Herz könnte dann Probleme machen. Aber soweit ich weiß bist du nicht sehr anfällig für sowas, also sollte das Ansteckungsrisiko bei dir gering sein.“, erklärt die Blonde.

Hime: *legt den Kopf schief* Also im Klartext: Für Itachi ist die Sache gefährlich, aber da er nicht anfällig für sowas ist, ist die Sache für ihn auch nicht gefährlich.

Itachi: Well, dat makes sense :)

Kisame: ... not?!

Sasori: Jetzt, ohne das ich klugscheißen will...

Deidara: * zieht scharf die Luft ein*

Sasori: * wirft ihm einen bitteren Blick zu und räuspert sich dann* ... sind Leute mit Vorerkrankungen, wie ... ich weiß nicht, zum Beispiel einer verdammten Herzinsuffizienz nicht generell anfälliger, für... naja, so ziemlich ALLES?! Ich meine Itachi ist herzkrank, ALLES müsste für ihn gefährlicher sein?!

„So, deine Werte sind okay. Neji und Tenten sollten auch gleich hier sein. Ich wünsche euch eine gute Nacht.“, verabschiedet sich die blonde Medicin. „Dir auch.“, gibt Itachi noch zurück.

Pein: *lehnt sich seufzend zurück* Wenn da die Grippewelle umgeht, und man hat einen Patienten, der generell gefährdet ist, oder auch nicht, whatever, ist es da nicht sehr unglücklich am Tag ein dutzend VERSCHIEDENER Leute vorbei zu schicken?

Hime: *zuckt mit den Schultern* Na, dass Autorin-Chan in Biologie und somit wahrscheinlich auch bei der Erklärung, wie sich Krankheiten verbreiten, gepennt hat, wissen wir ja schon.

Deidara: „Tröpfcheninfektion? - Klingt lustig... Ist das ein Spiel?“

Sasori: Jaha – Das Lustigste von Allen.

Hime: „Was sind diese kleinen Xe unterm Mikroskop? Buchstabensuppe? Ist es schon Zeit für's Mittagessen?“

Itachi: Meine Werte sind okay... sie meint abgesehen davon, dass ich ein schwangerer Kerl bin... okay. Danke. Danke, gerne wieder.

Als die Nachtschicht endlich da ist, legen die Beiden sich ins Bett. Der Schwangere liegt auf dem Rücken und liest ein Buch, während Kisame sich dicht neben ihn gelegt hat und seinen Babybauch streichelt.

Itachi: * zieht scharf die Luft ein*

Kisame: Was liest du denn da? * schaut zu ihm*

Itachi: „50 gute Gründe am Leben zu bleiben – Trotz Fanfictions, in denen du schwanger wirst“

Hime: Gute Lektüre.

Deidara: Der zweite Band war klasse!

In der letzten Woche hat sich sein Bauch deutlich gerundet.

Hime: *blinzelt ein paar Mal *

Deidara: Sein Bauch hat sich was...?!

Sasori: Das lassen wir jetzt einfach mal so stehen.

Pein: Es mistet sich selbst.

Itachi: Herrlich, dann können wir ja gehen.

Erst als Itachi sein Buch zur Seite legt, schaut sein Geliebter zu ihm auf. „Ist mein Bauch so interessant?“, fragt der Kleinere. „Entschuldige, ich war in Gedanken.“, gibt er zurück.

Kisame: Na, besser da, als im Stuhl.

Itachi: Wohl wahr.

„Etwas wichtiges?“, hackt der Schwangere nach. „Nicht wirklich. Schlaf jetzt, es ist spät geworden und ihr zwei braucht den Schlaf.“, redet der Ältere sich raus. „Wie du meinst. Aber einen Gute Nacht Kuss bekomme ich noch?“, fragt der Jüngere. „Auch Zwei.“, gibt Kisame daraufhin zurück. Itachi fordert sich drei

Küsse bevor er sich auf die Seite dreht um zu schlafen. Sein Partner legt noch die Decke über ihn und löscht das Licht.

Deidara: * atmet gedehnt aus* Ihr seid solche Gay-Lords.

Hime: „Er legt die Decke über ihn“ - Das klingt immer so, als würde er ihn darunter ersticken wollen. Was ist so schwer, die Formulierung „und deckt ihn zu“, zu benutzen, dass mache ich ja auch, wenn ich über... * schaut zu Sasori und Deidara und bricht mitten im Satz ab *

Sasori: *gespielt interessiert * Ja, Liebes? :)

Hime: ... * holt tief Luft* ... WETER! :D *PANIK *

Pein: *leicht zitternd * Großbuchstaben...

Am nächsten Morgen wacht Itachi auf und muss feststellen, dass Kisame noch schläft, was in Konoha noch nie vorgekommen ist. Leise steht er auf, um ins Bad zu gehen. Tenten sieht ihn dabei warnend an. „Mir geht’s gut, wirklich! Ich zieh mich an und komm dann in die Küche.“, sagt er leise und verschwindet ins Bad.

Itachi: Ich zieh mich an? War ich nackt?

Hime: Who knows.

Kisame: * gespielt traurig * Bist du aufgestanden, ohne mich an zu creepen? Bin ich dir nicht gut genug?

Itachi: Weißt du,... ich steh da nichts so drauf.

Deidara: War Tenten nicht die, die grünen Schleim sondert?

Pein: Vielleicht.

„Bis jetzt war Kisame immer derjenige der morgens als erstes aufsteht.“, bemerkt Tenten.

Itachi: Ja, aber auch nur um mich an zu creepen.

„Es ist auch schon spät gegenüber sonst. Ino wird gleich hier sein.“, gibt Neji zurück. „Dann werd ich Itachi Frühstück machen.“, lächelt die junge Shinobi.

Itachi: Ich schwöre, wir leben da, wie die Könige.

Kisame: * überlegt kurz* Vielleicht solltest du dich wirklich schwängern lassen...

Pein: Ein Versuch wäre es wert.

Deidara: Hauptsache Itachi ist ein erwachsener Mann und kann sich nicht einmal selbst Frühstück machen.

Sasori: *schaut auf * Wer lässt sich denn jeden Morgen was von Konan oder Itachi machen?

Deidara: Das ist was Anderes, ich bin das Küken, das ist mein Job. Ich bin süß und hilflos.

Hime: Und Sasori sexuell hörig.

Deidara: Ich liebe dieses Fandom :)

Als wenige Minuten später der Uchiha aus dem Bad kommt, ist der Tisch gedeckt. „Danke, wie spät ist es?“, wendet er sich an die Beiden. „Fast 9.00 Uhr, also kann Ino jederzeit hier sein. Also beginn schon mal mit dem Frühstück.“, antwortet Tenten.

In Gedanken an seinen Partner nimmt er sein Frühstück zu sich. Als er den letzten Bissen runterschluckt, steht Ino schon im Raum. „Guten Morgen, Itachi. Ist Kisame noch nicht wach?“, begrüßt sie den Akatsuki. „Nein, der schläft noch. Das er um die Uhrzeit noch nicht auf ist, ist sehr ungewöhnlich für ihn. Das letzte Mal, dass ich vor ihm wach war vor 2 Jahren, als er sich eine schlimmer Erkältung geholt hat.“, antwortet der Uchiha.

Kisame: *dreht sich zu Itachi * Ein Gedächtnis, wie ein Elefant.

Itachi: *schaut auf * Möglicherweise das einzige Mal, bei dem du mich nicht beim schlafen angecreept hast, das hat sich eingebrannt.

Kisame: Schon gut, du musst dich für nichts rechtfertigen.

Itachi: Ich?! Wer geiert mich denn durchgehend an?

Hime: *hebt eine Braue * Jungs, es ist nur eine Geschichte...

Deidara: Die Mangas sind auch nur „eine Geschichte“ und jetzt schau mal, wo du dich befindest!

Hime: Valid point...

Pein: Wieso lassen sie den armen Kisame nicht einfach nh Stündchen länger schlafen,

ich meine, es ist 9 Uhr morgens und ihr habt, naja.... sowas wie frei.

Itachi: Sowas wie frei? Ich bin fucking schwanger, das nennst du „frei“ haben?!

Sasori: * zuckt mit den Schultern* Nun gut, der Begriff ist dehnbar....

„Dann schau ich gleich besser nach ihm, nicht das er sich die Grippe geholt hat. Aber kommen wir erst zu deiner Routineuntersuchung.“, sagt die Blonde. Sofort räumt Neji die Couch.

Deidara: Ist Neji auch einer, dieser Mutanten-Aufpasser?

Hime: *nickt gedankenverloren *

Kisame; Und wieso räumt er die Couch, hat er da ein Schläfchen gemacht, oder was?

Sasori: Genau so wie die Nachtwachen, die nachher alle geschlafen haben, bis auf Einen.

Itachi: Konoha zieht da einen starken Shinobi-Nachwuchs heran.

Pein: I'm so amazed...

Während der Untersuchung taucht auch Kisame auf, allerdings noch blasser als sonst.

Deidara; NOCH blasser?

Hime: Ja, wo gibt's denn sowas?

Kisame: Ich habe mich heute mal als Geisha geschminkt.

Itachi: Steht dir bestimmt.

Kisame: *schaut auf * Oh, danke.

Ino wirft Tenten sofort einen Blick zu.

Deidara: *Ansager-Stimme * Und Tenten fängt! Und rennt über's Spielfeld!

Hime: Sie passt den Blick an Lee!

Deidara: Eine gekonnte drei-viertel Drehung... und...!?

Hime&Deidara: TOOOOR!

Alle anderen: * rollen genervt mit den Augen*

Die dunkelhaarige weiß sofort was gemeint ist und schiebt den Akatsuki an den Küchentisch, welcher noch gedeckt ist. Jedoch rührt Kisame nichts davon an. Als dann Ino die Untersuchung zufrieden beendet schaut sie Itachi an. „Bleib hier sitzen.“, flüstert sie und geht dann zu Kisame. „Guten Morgen Kisame, gehst du bitte wieder ins Schlafzimmer? Du wirst um die Untersuchung sowieso nicht drum herum kommen. Also keine Widerworte.“, sagt Ino streng.

Kisame: ... wieso behandeln die mich wie so ein Tier, das man einkesseln muss?

Pein: Bimbos sind von Natur aus eher schüchterne Wesen...

Sasori: Ich mache drei Kreuze, wenn die Autorin irgendwann begreifen sollte, dass „Dunkelhaarige“ ein Nomen ist und man Nomen groß schreibt.

Hime: Machste' eh nicht. Genau wie den Besen, den du nicht gegessen hast, als Pinky Pie schwanger wurde.

Deidara: Uns wurde ein großes Spektakel versprochen! * beleidigt*

Sasori: *seufzt genervt *

Mit einem nicken begibt sich Kisame wieder ins Schlafzimmer.

Sasori: *seufzt noch einmal *

Hime: * schaut auf und zu Sasori* Was mir gerade mal auffällt. Du hast doch gar keine Lungen, wie kannst du seufzen?

Sasori: * schaut sie warnend an* ... denk... nicht... drüber... nach...

Hime: *leicht verstört * Okay den,....

„Tenten lauf bitte zu Tsunade und sag ihr, dass Kisame wahrscheinlich an Grippe erkrankt ist.“, befiehlt sie noch bevor sie Kisame folgt.

Kisame: Whoa, da schläft man mal ein halbes Stündchen länger, nachdem man Tagelang der Mann für alles ist und hat dann einmal nicht den Mords Appetit, direkt

nach dem Aufstehen und schon soll man krank sein.

Itachi: Gibt's jetzt wieder nen fetzigen Arztbericht?

Pein: In Form einer Schriftrolle?

Hime: IN einer Schriftrolle?

Sasori: Kisame, 33, weißhäutig, krank. - Tschüss.

Im Schlafzimmer hat sich der Akatsuki wieder hingelegt. „Ich hätte jetzt gerne ein paar ehrliche Antworten. Es bringt gar nichts wenn du irgendetwas verbirgst, das gefährdet nur Itachi. Also welche Symptome?“, fragt sie sanft aber bestimmt. „Magenschmerzen, müde, Schmerzen überall und leicht schwindlig.“, zählt er auf. „Übel?“, hakt sie nach.

Alle: o_o

Sasori: *leichtes Zittern * Sie hat es richtig geschrieben... * deutet panisch auf den letzten Satz* Sie... ... sie hat es richtig geschrieben... * holt tief Luft* ... sie...

Deidara: *legt ihm eine Hand auf die Schulter * Wir haben Augen, Danna...

Sasori: *immer noch zitternd * Sie hat es gelernt... sie hat... Gott ist tot... *holt tief Luft * ... keiner hat die Absicht, eine Mauer zu bauen... *japst * ... I have a dream!

Alle: * Stück abrutsch*

„Nein“, antwortet er leise. Ino legt eine Hand an seinen Stirn und stellt fest, dass er Fieber hat. „Ich denke, dich hat es erwischt, ich nehm dir etwas Blut ab, damit die im Labor feststellen können ob es der gleiche Virus ist.“, erklärt sie.

Einige Minuten später erscheint Tsunade im Schlafzimmer. Sie schaut Ino fragend an. „Es scheint die Grippe zu sein.“, bestätigt sie. „Okay, du kannst gehen. Geh ins Labor und schau bitte bei Sakura vorbei. Anscheinend hat nun auch die morgendliche Übelkeit eingesetzt.“, befiehlt die Hokage. Ino verschwindet schnellen Schrittes aus dem Zimmer. „Warte noch bis Tsunade sich an dich richtet. Ich schaue heute Mittag wieder vorbei, sollte was sein, hast du ja meine Nummer. Mach dir keine Sorge, das wird schon.“, lächelt Ino.

Itachi: *schaut auf * Du hast ihre Nummer? * schielt zu Kisame* Erst die Dusche und jetzt auch noch die blonde Trulla?

Kisame: *verschränkt beleidigt die Arme * Ich kann mich nur wiederholen... DU schläfst ja nur!

Deidara: Warum ist da eigentlich immer so nh Party bei euch und dann wird dauernd

behauptet, Itachi bräuchte viel Ruhe? I mean, da sind standardmäßig irgendwie fünf Leute zu Gast...

Hime: Die wohnen jetzt AUCH da.

Pein: ALLE wohnen da.

Itachi: Und keiner wohnt nirgends.

Sasori: Erwin, bist du's?

Währenddessen hat die Hokage sich auf die Bettkante gesetzt. „Da ich dir außer gegen das Fieber nichts geben kann, wirst du wohl dadurch müssen. Ich möchte dass du im Bett bleibst, viel schläfst und trinkst.

Kisame: Ja. Trinken klingt gut. Bin ich dabei.

Hime: Wait? Sie kann einen fucking MANN schwängern, ganz ohne Gebärmutter, ohne zusätzliche Chromosome... und dann kann sie nichts gegen eine GRIPPE ausrichten?

Deidara; Well, die hat damals auf's falsche Pferd gesetzt.

Itachi: * schaut auf* Hatten wir uns nicht drauf geeinigt, dass es ein Zebra war?

Deidara: * schaut ihn an* Sag ich doch.

Sasori: Tja, jetzt muss Kisame wohl sterben.

Pein: Bye then.

Hime: *schaut zu Kisame * Zauber dich doch einfach gesund?

Kisame: Dafür ist es zu SPÄT! * dramatisch*

Eigentlich sollte ich dich wo anders unterbringen, wenn Itachi sich bei dir ansteckt wird es für ihn gefährlich.“, mit einem Seufzer unterbricht die Hokage.

Sasori: ... was unterbricht sie? Äpfel, Birnen, Bananen?

Itachi: Ich dachte, ich wäre nicht gefährdet, weil ich nicht gefährdet bin?

Hime: Stimmt, uns wurde ja dieses überzeugende Argument gebracht.

„Itachi, kommst du bitte her.“, ruft sie. Es dauert keine Minute da steht Itachi im Zimmer. „Setz dich. ... Wie befürchtet hat Kisame die Grippe, ob es die gleiche ist, die Sakura hat, kann ich erst heut Abend sagen.

Kisame: Ne, das nh' KOMPLETT Andere.

Deidara: „Pinky hat Ninja-Ebula, Kisame, du hast nur Ninja-Pestbeulen.“

Hime: *winkt ab * Wenns's weiter nichts ist...

Itachi: Selbst wenn es eine „Andere“ wäre, was würde das für einen Unterschied machen? Grippe bleibt Grippe. Zumindest, was unser Problem der Ansteckung betreffen würde.

Sasori: Ich verstehe nicht ganz... warum sie Itachi nicht einfach impfen? Ich meine, sie ballern ihm eh durchgehend irgendwelche Medikamente rein, da machts' nh Influenza-Impfung dann auch nicht mehr.

Pein: * gespielt entsetzt* Nein, DAS ginge zu weit!

Sasori: *grummelt * Vermutlich...

Aber es ist sehr wahrscheinlich. Ich habe gerade schon gesagt, dass ich euch eigentlich trennen sollte, du darfst dich nicht auch noch anstecken.“, da unterbricht der Uchiha sie auch schon. „Ino hat doch gestern gesagt das ich nicht sehr anfällig für sowas bin und daher die Gefahr mich an zu stecken gering ist.“ „Das stimmt, aber wenn du dich 24 Stunden bei einem Kranken aufhältst, ist das Risiko deutlich höher.“, antwortet Tsunade.

Sasori: *epic slow-clap * WAS eine Ärztin, wow, ... ich meine, wow... scharf kombiniert.

Hime: „Wenn du bei einem Kranken bist, dann könntest du dich anstecken.“ - Das weiß ich auch, ganz ohne Medizinstudium. Und so nh' Ärztebericht krieg ich auch hin.

Deidara: *schaut zu Hime * Wir sollten eine Gemeinschaftspraxis eröffnen.

Hime: *nickt * Meine Rede.

Itachi: Mal ganz davon abgesehen, dass Kisame und ich die ganze Zeit... *wirft seinem Partner einen kurzen Blick zu * ... naja, rumlecken. Und die Inkubationszeit von ner Grippe gut zwei Tage beträgt, sprich, Kisame den Erreger somit mindestens schon ein-zwei Tage mit sich rumschleppt....

Kisame: Es wäre eh zu spät.

Pein: Tja, Chiao-Kakao, Itachi, das' war's dann wohl.

Itachi: Yes..! ~

Alle, außer Itachi: *verwirrtes Blinzeln *

Itachi: Ich meine... oh, ... die schöne Geschichte... schon vorbei... ?! *gespielt traurig *

„Ich werde das aber nicht zulassen!“, gibt er etwas lauter zurück.

Sasori: * schaut zu Itachi* Schlimmer, als Deidara. Junge, junge.

Itachi: Ich bin halt empfindlich.

Kisame: Es sind die Hormone.

Pein: Die wir alle so lieben.

„Das habe ich mir schon gedacht. In Ordnung, aber es gibt ein paar Regeln die ihr Beiden einhalten müsst. 1. Itachi möchte ich, dass du dich dennoch ausruhst. Es bringt nichts wenn du dich jetzt überanstrengst. Ich werde euch Ino wieder herschicken.

Hime: Dem armen Mädchen wird auch keine Ruhe gegönnt.

Deidara: Zuerst untersucht sie Itachi, dann muss sie Kisames rotes, blaues, blasses – whatever- Blut ins Labor bringen, dann muss sie zu Sakura, die by the way, die GRIPPE hat, um dann wieder zurück zu Itachi zu flitzen.

Hime: Deswegen hat die auch so nen krassen Body.

Sasori: Jaha, von nichts kommt nichts...

Das gilt für dich Kisame und Itachi wird mit drauf achten, viel trinken und solange dein Fieber nicht über 39,5°C steigt nimm bitte nichts dagegen. Und lasst das Küssen sein!“, fügt sie hinzu. „Das werden wir.“, antwortet Kisame. „Gut, ich werde dann gehen. Im Übrigen solltest du einen Termin mit Ino zum Ultraschall ausmachen. Schließlich sind die Routineuntersuchung nicht gleich Vorsorgeuntersuchungen.“, grinst die Hokage. „Werde ich machen.“, antwortet

der Uchiha.

Itachi: Einen Termin? WOHNEN die nicht sowieso schon bei uns?

Hime: Ein Termin mit Itachi Uchiha, das stell ich mir lustig vor: „Nein, da kann ich nicht, da muss ich einen Jinchuuriki extrahieren, der 12.? Ne, da passt es auch nicht, da muss ich ein Dorf überfallen... was? - Was der 13. um 16 Uhr? Ja, ja! Das passt! Super, dann sehen wir uns dann, ja... ja, mach's gut!“

Sasori: Anstatt einfach einmal eine Routineuntersuchung mit der Vorsorgeuntersuchung zu kombinieren, oder dadurch zu ersetzt... * schüttelt den Kopf*

Deidara; Wieso einfach, wenn es auch kompliziert geht?

Kisame: Ich find'a süß, dass sie uns extra sagt, wir sollten das Küssen lassen, als wären wir kleine, hormongesteuerte Teenies.

Pein: Nja, scheinbar seid ihr das ja auch.* zuckt mit den Schultern*

Itachi: Wer weiß schon, WAS die mir alles für Hormone, zusätzlich, da geben.

Sasori: „Und noch ein bisschen Gonadotropin für den Plot...“

Deidara: *imitiert wegrutschen der Hand * „Uuuuupps!“

Hime: „Oh, ein bisschen viel.“

Deidara: „Ach, egal :) Ich hab Hunger.... gibt's noch Bio-Arbeitsblätter?“

Endlich wieder alleine, nimmt Kisame die Hand seines Partners.

Kisame: *schaut zu Itachi * Take my virus!

Itachi: Locker haste' dir die vorher extra noch vor den Mund gehalten, beim Husten.

Sasori: Mh, da weiß jemand, wie man Infektionen vorbeugt.

„Geh bitte ins Wohnzimmer, ich möchte nicht dass du dich ansteckst. Oder leg dich hier hin und ich geh ins Wohnzimmer.“, sagt der Ältere bittend. „Vergiss es, ich werde mich schon nicht anstecken. Außerdem brauche ich dich doch zum

kuscheln, sonst kann ich nicht schlafen.“, erwidert der Jüngere und legt sich neben ihn.

Deidara: *schaut zu Itachi * Junge, wie alt bist du? Vier?

Hime: Aber Töpfchen geht schon alleine?

Deidara: Der's locker noch nicht trocken. *zuckt mit den Schultern *

Itachi: *grummel *

Sasori: „Geh ins Wohnzimmer.“ - Ja, mach am besten die Tür zu, damit die Viren draußen bleiben.

Deidara: Als ob die so wären: Shit, da ist eine Tür, jetzt kommen wir nicht weiter, joa... Leute, alle zurück, Rückzug! Keine Epidemie dieses Jahr, da ist nh' Tür im Weg!

Hime: Haha. I'm a door, i blocked u.

Kisame: Türen – Wahre Lebensretter :)

**„Du bist so ein Sturkopf!“, meint Kisame. „Das darf ich zur Zeit wohl auch.“, kontert Itachi.
Kisame lässt es dabei, es hätte sowieso keinen Sinn.**

Pein: Ist schon nh' starkes Stück von der Autorin, das Wörtchen Sinn zu verwenden.

Sasori: Und dann im Zusammenhang mit dieser Story.

Itachi: Mutig, gewiss.

Etwas später hört man, das Ino wieder da ist. Itachi schläft schon wieder, weshalb Kisame das nun auch versucht.

Erst gegen Mittag kommt Ino die Beiden wieder wecken. Itachi richtet sich verschlafen auf und schaut zu seinem Partner, der es kaum schafft seine Augen aufzuhalten. „Kommt essen.“, meint Ino nur. „Geh, ich will nichts!“, richtet sich der Ältere an seinen Schatz. „Gar nichts? Du hast heute Morgen schon nicht gefrühstückt. Du musst doch was essen.“, erwidert Itachi. „Nein, ich will nichts. Vielleicht später. Brauchst du Hilfe?“, gibt Kisame wieder. „Nein, geht schon. Schlaf weiter, ich bleib dann eine Weile im Wohnzimmer.“, antwortet der Schwangere.

Hime: Ich hab noch nie so eine spannende Storyline gesehen, dieser Spannungsaufbau, oder der generelle Handlungsverlauf, wirklich... ganz.... großes... Kino.

Deidara: Ich dachte Ino ist Ärztin, wieso sagt die denn dann Nichts, wenn Itachi da bei dem kranken Kisame mit im Bett liegt?

Sasori: Die ist wahrscheinlich froh, wenn die beiden tot sind und sie nicht mehr die Mama spielen muss.

Pein: Außerdem würde sich Itachi ansonsten ja höchstwahrscheinlich einnässen, wenn man in fünf Sekunden von Kisame trennt.

Itachi: * zieht scharf die Luft ein*

Kisame: *schüttelt den Kopf * Diese Menschen bezeichnen sich als „Fans“ und schreiben dann Storys über uns, wo die Kerle zu inkontinenten, schwangeren Waschlappen werden.

In der Küche, setzt sich der Uchiha zu den anderen.

Pein: Welche „Anderen“?

Itachi: Oh Gott, jetzt geht's im Kopf los.

„Will Kisame nichts?“, fragt die Blonde. „Nein, hat keinen Appetit. Ich glaub im Moment will er nur Schlafen.“, gibt er zur Antwort. Sie genießen das Essen in Ruhe.

Kisame: *schaut auf * Das klingt so, als hättet ihr sonst keine Ruhe, wenn ich mitesse.

Itachi: Wahrscheinlich dackelst du wie eine Töle um den Tisch und wartest, bis was runter fällt.

Kisame: Weißt du, „Bimbo“ ist keine Hundeart...

Pein: *schaut auf * In deiner Welt vielleicht, ... in dieser... vielleicht doch.

Alle: *seufzen gedehnt *

Itachi lässt sich auf der Couch nieder und nimmt sein Buch zur Hand. Doch nach einer Stunde schmerzen seine Augen. Also legt er es wieder weg und geht Richtung

Schlafzimmer, entscheidet sich aber erst ins Bad zu gehen, damit er gleich nicht wieder auf muss.

Als er dann aus dem Bad kommt, kommt auch Ino aus dem Schlafzimmer. „Ich hab ihm jetzt was gegen das Fieber gegeben. Ich bring ihm etwas Tost und einen Tee, sorgst du bitte dafür, dass er das zu sich nimmt?“, erklärt die Blonde Medicnin. „Selbstverständlich.“, antwortet der Uchiha.

Itachi lässt sich auf der Bettkante nieder. Sein Partner hat sich auf gesetzt und legt nun eine Hand auf Itachis Babybauch. „Ich dachte du wolltest im Wohnzimmer bleiben?“, gibt Kisame von sich. „War ich ja auch über eine Stunde, aber jetzt tun mir meine Augen vom lesen weh.“, erwidert der Schwangere.

Hime: „Deswegen kann ich nicht mehr im Wohnzimmer bleiben!“

Itachi: Waaaas zum...?!

Sasori: Was ist ein „Tost“...? ...

Deidara: Diese Autorin ist im Begriff eine komplette, neue Pokémon-Generation heran zu ziehen...

Ino bringt ein Tablett mit zwei Scheiben Toast und einer Tasse Tee. Sowie zwei Gläser und eine Wasserflasche. „Mindestens ein Toast Kisame und den Tee! Ich bin jetzt mal kurz bei Sakura. Wenn was ist könnt ihr Lee schicken.“, befiehlt Ino. „In Ordnung, wird schon nichts sein.“, erwidert Itachi.

Itachi: Wie Recht ich habe, ich meine... ich bin schwanger, inkontinent, wir leben in Konoha und Kisame ist krank. - Was soll noch sein?

Kisame: es IST schon alles.

Pein: Da kann nichts mehr kommen.

Deidara: Never say never.

Hime: *schaut auf * Hallo, Herr Bieber.

Deidara: * seltsames Kopfrucken, das den Pony nach hinten fliegen lässt*

Tatsächlich nimmt Kisame einen Toast und den Tee zu sich ohne etwas dagegen zu sagen. Danach legt er sich wieder hin, auch wenn er nicht müde genug zum schlafen ist. „Nicht müde?“, hackt Itachi nach. „Nicht wirklich. Was ist mit dir, du bist schließlich schon länger auf.“ „Ich bin nicht müde. Wir können ins

Wohnzimmer, ein wenig Fernsehen schauen.“, schlägt der Schwangere vor. „Klingt gut. Geh schon Mal vor. Ich geh noch ins Bad.“, meint der Größere.

Hime: Ich meine, ich will niemanden verurteilen, oder generell über die Schreibart, beziehungsweise den Schreibstil anderer Leute herziehe...

Deidara: * übertriebens Husten*

Hime: *verdreht die Augen * Hasses' gleich? - Naja, was ich sagen wollte, ... ich finde diese Autorin hält sich immer mit so unnötigen Kleinigkeiten auf, I mean, niemanden juckt, ob Kisame noch vorher einen Obama ins weiße Haus setzt, bevor sie fern gucken, oder ob Itachi sich vor einer Untersuchung ein Glas Wasser holt,... aber mal erklären, WIE Itachi sein verdammtes Baby eigentlich bekommen soll, oder generell, WIE das alles funktioniert, an diesen Stellen wird gespart.

Sasori: Gut, man kann nicht Alles perfekt machen.

Itachi: Dafür vieles falsch.

Kisame: Aber, holla, die Waldfee.

Stille -

Hime: Lassen wir's gut sein, für heute...

Alle: *bejahendes Nicken *

Es dauert nicht lange, da hat sich die rote Wölkchen – Bande in Sicherheit gebracht und leise seufzend trabe ich schließlich zur Kamera.

„Ich sollte Geld dafür bekommen.“, fällt mir auf.

„Das sollten wir alle. Zumindest ich.“, kommt es von Deidara aus dem Hintergrund.

Leicht lächelnd beuge ich mich zur Linse:

„Die gute Nachricht zuerst, ... wir haben mehr als ein Viertel schon hinter uns gebracht. Die Dämmerungs-Gang wird noch etwas leiden müssen und ich hoffe ihr, meine Freunde, steht uns bis zum bitteren Ende bei, denn wir brauchen euch... dringend... wer wischt sonst unsere flüssigen Überreste nachher auf?

Keine Putzfrau der Welt, wird sich dessen annehmen. In diesem Sinne: Danke, für eure Lesetreue, an die fleißigen Kommischreiber, an extrem viele Favoriteneinträge und ja, macht's gut, lasst euch nicht schwängern und bis zum nächsten Kapitel!“

Und Knips und Aus. ~

Kapitel 17: Warum Sasuke und Sakura die Zeugen Jehovas adoptiert haben

» BJÖÖÖRN«

Das, meine lieben Freunde, soll das Geräusch der Portal-Gun symbolisieren, ich wusst' es nicht anders auszudrücken.

Sagt nichts.

Don't say anything.

Aus dem grünen Portal springen zwei Kaninchen heraus, ein kleines Schwarzes, gefolgt von einem, ähm, ...etwas moppeligen Braunem.

Mehr zum lieb haben!

„Och ne.“, kommt es genervt von Sasori, während Deidara, der Einzige ist, der sich über den vierbeinigen Besuch zu freuen scheint.

„Ich dachte, ich bring heute mal meine Babys mit.“, erkläre ich dem Rothaarigen, schließe das Portal und schaue, ganz entzückt, zu unserem feurigen Pyromanen, der sich sofort Charlie geschnappt hat und das kleine Dickerchen hinter den Ohren krault.

„Deine.... Babys?“, wiederholt Sasori kritisch und sein misstrauischer Blick huscht zwischen mir und den Hasentieren hin und her.

„Ja, meine Babys!“, wiederhole ich und lasse mich erschöpft aufs Sofa plumsen.

„Wieso bist du überhaupt schon wieder hier?“, möchte Deidara mit einem Mal wissen und gesellt sich ebenfalls zu mir, während der Puppenspieler den beiden Mümmelnasen ein bisschen Salat aus der Küche holt.

Wahrscheinlich in der Hoffnung, sie würden ihn dann in Frieden lassen, denn auch er wurde bereits angenagt, in einem unachtsamen Moment.

„Hattest du nicht in deiner #deepquotes-Ansage unterm letzten Kapitel gemeint, du würdest nun dein Leben leben und ja, es würde nicht so regelmäßig was kommen?“, erinnert sich Deidara.

„Das habe ich...“, murmle ich, gekonnt Sasori ignorierend, der den beiden Hasen der Weilen die Salatblätter vor die Pfoten wirft, als wäre es ein Stück Fleisch, welches er in einen Tigerkäfig schmeißt.

Das Trauma sitzt tief.

Sie hatten sich fast bis zur Kniekehle hoch gefressen.

„Aber schau, was einen Tag danach, beim Tanz-Training passiert ist.“, lache ich gekünstelt auf, lege meinen Fuß auf den Tisch auf, so dass er meine Knie-Schiene zu sehen bekommt.

„Oh.“, kommt es von ihm.

Ich hebe genervt eine Braue.

„Mehr Mitleid.“, verlange ich.

„Ooooooh.“, dehnt er den Vokal einfach weiter aus, während sich Sasori auf Zehenspitzen zu uns bewegt, dabei immer wieder panische Blicke über die Schulter zurück, auf meine Kaninchen werfend.

Jaja, diese starken, furchtlosen Shinobi.

Much wow. Such rolemodel.

„Wir wollten gerade den neuen Teil der Choreo durchgehen, da ist es passiert. Mit Überdehnung und wahrscheinlich angerissen und Knie, ja... Knie ist ja eh immer so nh böses Tierchen.“, erkläre ich weiter.

„Okay...“, kommt es vom Blonden, „Das wollt ich eigentlich gar nicht wissen.“, gibt er zu. „Deswegen chill ich jetzt die nächsten Tage erstmal rum, da ich mich, laut Arzt... am besten erst einmal nicht bewegen soll. Und tja, also bin ich wieder hier.“

„Dann sind wir ja nur ein Notnagel.“, erkennt Sasori, während er, über die Rückenlehne, aufs Sofa nach vorne klettert, um sich vor den gierigen Schlünden meiner Tierchens zu retten.

„Das hast du gut erkannt.“, lobe ich und lächle gekünstelt.

Er wirft mir einen mürrischen Blick zu.

„Holst du die Anderen?“

Unschuldig blinzel ich ihm zu, doch Sasori verdreht nur genervt die Augen.

Noch bevor er etwas antworten kann, kommen mit einem Mal Kisame, Itachi und Pein ins Wohnzimmer.

Na, so ein ZUFALL aber auch.

Irks.

„Wir haben das „BJÖRN“ deiner Portal-Gun vernommen.“, erklärt Itachi sich.

„Björn, wer ist Björn?“, Deidara schaut auf.

„Oh, du hast deinen Hasis wieder mitgebracht.“, kommt es, leicht verzerrt, von Pein.

„Schön, die kötteln dann wieder überall hin und man tritt rein, ich hab's vermisst.“, murrte Kisame trocken.

„Leute, leute. Ich bin verletzt, ich brauche seelischen Beistand, auch den meiner Hasis.“, erkläre ich, ziehe bereits mein Handy heraus, während sich der Rest langsam auf dem Sofa einfindet.

„Na, dann bringen wir es hinter uns...“, kommt es wehleidig aus Itachis Richtung.

Und es wird still... nicht ganz, denn das leise Schmatzen meiner Schlappöhrchen erfüllt den Raum mit einem wunderbaren Klang.... SPAß – Das nervt tierisch, vor allem pupsen die auch.

Könnt ihr das glauben?

So süß und dann furzen die erst einmal ab...

Ja,ja.... man muss sie einfach lieb haben.

Hi,

da ich es ja doch am Wochenende selten schaffe ein neues Chap on zu stellen, werd ich jetzt einfach Montags immer ein neues Kapitel on stellen.

Dazu muss ich aber sagen, dass ich nur noch ein Chap auf Vorrat habe und das noch nicht beta gelesen ist. ALso wird es jetzt wohl wieder etwas länger dauern. Ich hoffe ihr könnt mir das verzeihen.

Wünsche euch viel Spaß beim lesen!

glg SakuraSasuke92

Sasori: Was... was versucht sie uns da mitzuteilen? Was ist ein „Chap“?

Hime: Ich lehne mich mal weit aus dem Fenster und würde sagen, es soll „Chapter“ bedeuten und sie hat es einfach flippig-cool, wie sie ist, abgekürzt.

Pein: Immer diese Leute die durchgehend in „Denglish“ reden.

Hime: Ja, furchtbar! *ironieOff *

Kisame: Ich denke, wir können ihr verzeihen, was meint ihr, Leute? * schaut fragend in die Runde*

Itachi: Ich muss diesem Menschen schon einen Haufen Dinge verzeihen, da macht eine Sache mehr oder weniger den Braten dann auch nicht fett.. *seufzt gedehnt *

Kapitel 15 - Störungen

Deidara: Ich wollt's jetzt nicht so direkt ansprechen, aber...

Hime: Es bezieht sich auf den Kapitel-Titel.

Deidara: *gespielt überrascht * Ach so.

Hime: *rollt mit den Augen und schüttelt dann den Kopf *

Deidara: Wie kann ich das wissen?!

Itachi: Sinn-verknüpft, könnte es sich auf ALLES MÖGLICH in dieser Story beziehen.

Sasori: Da ist was dran.

Auf dem Weg zum Krankenhaus machen sie kurz halt, allerdings nur, weil sie Tenten begegneten.

Deidara; Die, da, am Rande der Straße steht und grünen Schleim sondert.

Hime: Ihre Lieblingsbeschäftigung!

Itachi: Muss sich Tenten nicht um mich kümmern und Kisame und mich bekochen?

Pein; Hat wohl heute mal frei.

Itachi: Dann müssen wir ja verhungern.

Sasori: Wer sind eigentlich „sie“? Und zu welchem Krankenhaus, ich dachte das

Krankenhaus wohnt inzwischen, samt Mannschaft, bei Itachi und Kisame in der, so called, „Gästewohnung“?

Kisame: Ich dachte, wir dürften nicht rumlaufen, weil die Leute in Konoha sich dann in die Unterbux pieseln?

Pein: Vielleicht machen sie morgen dann alle zusammen einen Ausflug zur heißen Quelle um die zu waschen...

Deidara: The return of the Plot-Twist.

„Hallo! Wo wollt ihr denn hin?“, fragt sie. „Ins Krankenhaus, Itachi muss zur Vorsorge und das macht Tsunade persönlich. Und ich mach mich auf den Weg nach Hause. Schnell duschen und dann habe ich die Schicht für jemanden übernommen. Wolltest du nicht heute zu Hinata?“, entgegnet Ino. „Ja, aber wir haben ausgemacht, uns bei Sakura zu treffen.“, antwortet die braunhaarige Shinobi.

Hime: Ist Tenten nicht eine Kunoichi? Oder wurde auch spontan ihr Geschlecht geändert? *hebt den Kopf *

Deidara: Vielleicht ist sie ein Zwitter. Wie ein Regenwurm, die sind auch beides... irgendwie,... gleichzeitig, u know? * schaut zu Hime*

Hime: *schaut zurück * Ne, ich knowe nicht.

Kisame: Können wir kurz über diese super sinnreiche Unterhaltung sprechen?

Itachi: Na, jetzt wissen wir doch immerhin, wo sie sich treffen. Ich hätte ehrlich nicht gewusst, wie ich ohne diese Info hätte weiter leben können...

Kisame: Nicht auszudenken, das. *schüttelt den Kopf *

„Hinata ist schon vor einer Stunde erschienen. Anscheinend ist sie zur Zeit lieber bei uns als zuhause.“, mischt Sasuke sich ein. „Kann sein. Ich will euch nicht weiter aufhalten. Bis später.“

Hime: Sasuke, wo kommt der schon wieder her?

Sasori: Ob Hidan auch da ist?

Deidara; Wer ist eigentlich diese Hinata und viel wichtiger noch: Welche Mutationen hat sie?!

Itachi: Nicht nur, dass wir nicht genau wissen, was Hinata nun mit der Story zu tun hat,

es sagt uns auch keiner, warum sie gerade nicht gerne zu Hause ist, ich meine, ... hat sie Stress mit ihren Eltern... ist ihr Haus abgebrannt? Hat sie ÜBERHAUPT ein zu Hause?

Pein: Tja, das wäre mal gut zu wissen, aber so, wie ich die Autorin kenne, werden wir es nie erfahren.

Kisame: By the way, wohnen Pinky Pie und Entenarschfrisur jetzt eigentlich zusammen, oder wie muss ich mir das vorstellen? ... sind das nicht Kinder?

Hime: Jap und schwanger. Teenie-Mütter.

Deidara: Ein Fall für RTL!

Hime; Junge, pleite, schwanger, verzweifelt... - Tschüss.

Im Krankenhaus müssen sie dann doch noch länger warten, da ein Notfall dazwischen gekommen ist. Erst eine Stunde nach dem eigentlichen Termin betritt Tsunade mit einer Entschuldigung den Raum. „Okay, als erstes nehme ich dir Blut ab und dann machen wir einen Ultraschall. Danach werde ich deinen Bauchumfang messen und du musst auf die Waage.“, erklärt Tsunade, obwohl er das alles schon kennt.

Nachdem sie mit allem durch sind, schaut sie noch kurz nach seinem Herz.

Itachi: Das klingt, als würde sie meinen Brustkorb öffnen, um sich zu vergewissern, dass noch alles an Ort und Stelle ist.

Hime: „Hallo Herz, alles cool bei dir?!“

Deidara: „Alles fit, mach wieder zu, wird kalt!“

Sasori: Das Traurige ist, ich könnte mir sogar vorstellen, dass es so, oder ähnlich abläuft... * schüttelt verständnislos den Kopf *

„Anscheinend hattest du nur eine kleine Schwächephase. Deine Herztöne werden wieder besser.“, meint die Hokage. „Und was heißt das für mich?“, fragt Itachi.

Kisame: *schaut zu Itachi * Na, dass du eine kleine Schwächephase hattest und die Herztöne jetzt besser sind.

Itachi: Was du nichts sagst. *genervt *

„Das du nicht mehr so in Gefahr schwebst, allerdings brauchst du trotzdem Ruhe. Es sind ja nur noch 5 Wochen, fast 4 dann wird's besser. Ab dann kannst du deine Schwangerschaft genießen. Und dass es dir besser geht verschweigen wir lieber. Sonst will der Rat, dass ihr Konoha verlässt.“, erklärt Tsunade. „Okay, kann ich dann gehen?“ Mit einem Nicken beantwortet sie seine Frage. Sasuke erhebt sich von seinem Stuhl um Itachi von der Untersuchungsliege zu helfen.

Sasori: Spricht von Ruhe und dann ist da jeden Tag nh Zehn-Mann Party.

Pein: Diesen Rat möchte ich ja mal gerne kennen lernen, der ohne Weiteres S-Rang Nuke-Nins bei sich wohnen lässt.

Hime: Die haben auf jeden Fall großes Vertrauen...

Itachi: Oder sie nehmen uns nicht ernst.

Deidara: * schaut auf* Wiesel-Chan, du bist schwanger und eine Heulsuse und Kisame ist weißhäutig und ein Bimbo. KEINER nimmt euch ernst.

Hime: Und das ist keine Frage des Wollens, sondern eine des KÖNNENS.

Itachi: *hebt die Hände * I'm sorry!

Als sie dann endlich wieder zurück sind, steht Kisame schon besorgt in der Küche. „Keine Sorge, es kam nur ein Notfall dazwischen. Uns Beiden geht es bestens!“, nimmt der Schwangere ihm sofort die Sorgen und streichelt um seinen zweiten Satz zu unterstreichen noch über seinen Bauch.

Deidara: * schaut zu Itachi * Wieder zu viel gegessen? *smirk *

Itachi: Bei de, Begriff „der Schwangere“ stellen sich im übrigen jedes Mal meine Nackenhaare auf, ist das normal?

Hime: Nun, vielleicht macht es dich an? *überlegt und grinst dann schief *

Itachi: Aber mit Sicherheit nicht... *schockiert *

Kisame schließt ihn in seine Arme.

Deidara&'Hime: Zerquetsch ihn!

Kisame: *gespielt angestrengt * Ich versuch's ~

Itachi: Dann hätte diese Geschichte endlich ein Ende gefunden...

Pein: Was ein Happy End.

Sasori: Wahrscheinlich happier als Itachi mit Itachi-Junior.

Zu gerne würden sie sich küssen, doch das Verbot ist noch nicht aufgehoben. Irgendwann am Abend taucht Tenten bei den zwei Akatsuki auf. Sasuke ist längs gegangen.

Sasori: Das wäre ich an Sasukes Stelle aber auch.

Itachi: Schon LÄNGS.

Kisame: „Das Verbot uns zu küssen“? - Schätzchen, just in case u forgot, aber wir sind Nuke-Nins, sowas wie „Verbote“ sind uns Pups-Egal.

Pein: Aber ihr seid doch jetzt abgerichtete Kuscheltiere.

Hime: „Einmal Patta-Machen, gleich hundert Yen“

Deidara: Das ist aber ein teurer Spaß. *schaut auf *

„Ino hat mich angerufen, dass sie heute nicht mehr kommen wird. Ich werde euch jetzt was kochen. Der Check up fällt aus, aber da du heute bei der Vorsorge warst ist das nicht so schlimm.“, erklärt Tenten. Ohne Worte nehmen die Zwei das hin. Itachi setzt sich wieder auf die Couch um noch etwas zu lesen. Kisame dagegen hilft beim Tischdecken.

Hime: *schaut zu Kisame * Wie ein großer Junge!

Kisame: Immerhin helfe ich, nicht so wie manch Anderer... *schielt zu Itachi *

Itachi: Excuse me, ich bin schwanger, was ist wenn ich wegrutsche, auf Tenten ihren/m (?) Schleim? Und hinfalle?

Pein: Dann gibt's zum neuen Herz, auch gleich nh neue Hüfte dazu.

Sasori: Bestimmt noch ein Ausläufermodell, irgendwo in der Schriftrolle versiegelt...

Nach dem Abendessen, wissen sie nichts mit sich an zu fangen, doch das hat sich schnell erledigt, als es an der Tür klingelt. Tenten öffnet und lässt Sakura und Sasuke rein. „Guten Abend, sind die Beiden noch auf?“, fragt die rosahaarige auch sogleich.

Kisame: Hat man uns noch nicht ins Bett gebracht?

Itachi: *schaut verblüfft auf * Sind wir überhaupt schon frisch gewickelt?!

Hime: *schaut auf das Geschriebene * Ich bekomme den Verdacht, dass da jemand falsch gewickelt ist... aber so richtig.

Deidara: So, dass es kneift.

Sasori: Aber so richtig.

Pein: *seufzt *

„Ja, sie sind gerade ins Schlafzimmer, Itachi wollte ...[...]

Deidara: „...noch Bäuerchen machen.“

Hime: „Dann geht’s sofort weiter.“

Itachi: *seufzt genervt *

...sich noch ein neues Buch holen soweit ich das mitbekommen habe und Kisame wollte schnell unter die Dusche.“, antwortet sie.

Hime: Ja, da ist schnell ja dann die passende Formulierung.

Deidara; Bei Kisame geht’s immer schnell.

Sasori: Nja, das scheinbar bei Allen, in dieser Story.

Pein: Und fast immer mit entsprechendem Ergebnis.

Itachi: Und da wundert man sich, über die in Asien entstehende Überpopulation.

Kisame: Ach die Dusche... * theatralesches Seufzen* ... was habe ich sie vermisst.

Itachi kommt wenige Minuten später auch ins Wohnzimmer. „Was macht ihr denn hier?“, fragt dieser verwundert. „Ich musste mal woanders hin und da ich wieder

fit bin und Kisame ja auch auf dem Weg der Besserung ist, hab ich gedacht, wir könnten vorbei kommen.“, erklärt Sakura. „Dann wird’s wohl heut Abend doch nicht langweilig.“, meint Itachi.

Circa 10 Minuten später stößt auch Kisame zu der Gruppe hinzu.

Pein: *schlägt überrascht mit den Augen auf * Na, das ging ja wirklich schnell.

Kisame: Ich dusche halt immer HEIß.

Deidara: Warst du schmutzig? *smirk *

Kisame: So schmutzig, dass es in der Dusche feucht wurde...

Hime: *vergräbt das Gesicht in den Händen * Ach, du liebe Güte...

Sasori: „Circa“ schreibt sie aus, aber die Zehn, die war ihr zu kompliziert...

Itachi: Dabei hat die genau so viele Buchstaben...

Hime; Ja, aber doch ganz Andere und in einer anderen Reihenfolge!

Itachi: Deutsche Sprache, schwere Sprache.

Selbst Tenten und Neji gesellen sich irgendwann dazu. Gegen 10 Uhr jedoch klingelt es an der Tür.

Itachi: Diese „Gästewohnung“ platzt ja irgendwann aus allen Nähten...

Sasori: Ist Zehn die einzige Zahl, die die Autorin kennt?

Kisame: Nja, die Null und die Eins, beherrscht sie dann ja auch schon.

Deidara: Null, Eins... Zehn. 100, 1000.

Hime: So viele Variationsmöglichkeiten...

„Wer kann das denn noch sein. Sind doch alle hier.“, meint der ältere Uchiha. In der Zeit ist Sasuke schon aufgestanden und die Tür geöffnet.

Hime: Sternen-Singer.

Deidara: Die drücken euch jetzt die heidnischen Bräuche auf.

Hime: Eat dis!

Sasori: Vielleicht sind das ja auch Deidara und ich, wieder, mit so einem unvorhersehbaren Gastauftritt?

Itachi: Die Spannung steigt...

Alle: *gespanntes Warten *

„Sayuri, Megumi was macht ihr denn hier?“, fragt er die zwei Mädchen.

-Stille-

Itachi: Wer?!

Kisame: Wer sind denn jetzt die beiden schon wieder?

Hime: Tatsache, Sternen-Singer.

Deidara: Vielleicht sind es auch die Zeugen Jehovas.

Sasori: Oder Vohrwerk-Vetreter.

Pein: Es saugt und bläst, der Heinzelmann...

Kisame: Wo Pinky Pie, nur blasen kann.

Deidara: Wenn sie schnell genug ist und Wiesel nicht vorher kommt.

Itachi: *grummel *

„Entschuldigt die Störung, aber Tsunade hat eine Mission für mein Team. Ich konnte Sayuri nicht alleine lassen. Also hab ich sie geweckt und bin zu euch. Aber als da keiner war, dachte ich mir schon, dass ihr hier zu finden seid.“, erklärt das ältere Mädchen.

**„Okay, ichnehm dir Sayuri ab. Wann wirst du wieder da sein?“, fragt der Uchiha.
„In etwa 2 Tagen. Vielen Dank, Sasuke-sama.“, antwortet Megumi.**

Deidara: „Sasuke-SAMA“?!

Hime: „Teach me, Sama...”

Sasori: Siehe da, sie hat die Zwei gelernt.

Hime: Zu malen, für's Schreiben reicht's dann doch noch nicht.

Deidara: Immer langsam, auch Rom wurde nicht an einem Tag erbaut.

Itachi: Rom hat ja auch, für damalige Verhältnisse, ein komplexes Abwassersystem.

Deidara: *seufzt* Besserwisser... wer ist jetzt eigentlich diese Megumi? Und Sayuri?

Kisame; Noch mehr unwichtige Nebencharaktere!

Pein: Yey! Die können sich zusammentun und dann aus dieser Geschichte flüchten.

Sasori: In die nächste Schriftrolle...

Sasuke nimmt das kleine Mädchen auf den Arm und geht wieder zu seinem Sessel.

Itachi: Ach, jetzt ist das auf einmal SEIN Sessel?! *gespielt beleidigt* Ich dachte, wir wohnen da? *schaut zu Kisame*

Kisame: *schüttelt den Kopf* Nein, nein, da hast du was missverstanden... ALLE wohnen da.

Deidara; Sayuri jetzt auch.

Hime: Und Megumi.

Deidara: *schaut zu Hime* Die nicht, für die war keinen Platz mehr.

Sasori: Die geht weiter, Wachtürme verteilen.

Pein: Auf, auf, zur Familie Hoppenstedt.

„Wir sollten dann wohl besser. Sayuri gehört ins Bett.“, meint Sakura. Mit einem Nicken stimmt ihr Freund zu. „Gute Nacht.“, verabschieden sie sich. Das kleine Mädchen auf Sasukes Armen schläft schon wieder.

„Wer sind die zwei Mädchen?“, fragt Itachi sich

Kisame: *schaut zu Itachi* Und, was antwortest du dir?

Itachi; Wir überlegen noch.

Pein: Na, das sind die Zeugen Jehovas, die Lieder singen und Staubsauger vorstellen.

Hime: Ja, was auch sonst!

„Waisenkinder. [...]“

Pein; Excuse me, die beiden Zeugen Jehovas, ohne Eltern, die Lieder singen und Staubsauger vorstellen.

Hime: Die armen Kleinen, keine Familie und zur Kinderarbeit verdonnert.

Sasori: Nun gut, die Eltern gehörten ja offenbar einer Sekte an.

Kisame: Gibt es in Konoha keine Sozialämter, die sich mit so etwas befassen?

Itachi: *schaut auf * Sicher das, nur leider sind deren Ersparnisse geplündert und für unsere „Gästewohnung“ drauf gegangen.

Deidara; Und für die Klamotten, die Untersuchungen, das Essen und alles, was ihr sonst noch von den Dorfleuten gestellt bekommt.

Kisame: Und jetzt müssen die Kiddis halt gucken, wo sie bleiben.

Pein; Na, man muss halt Prioritäten setzten, entweder Nuke-Nins, die Massenmörder sind, helfen oder zwei unschuldigen Waisenkindern...

Bei dem letzten Angriff haben sie ihre Mutter verloren, ihren Vater vor 2 Jahren. Sayuri hat ihn nie kennen gelernt. Sie haben keine Verwandten in Konoha, da sie eigentlich aus Kiri-Gakure kommen. Ihr Vater stammte aus Suna und zog her, weil es hier bessere Chancen für sein Shinobi Leben gab. [...]

Sasori: Weil es ins Suna ja keine Shinobis gibt, das sind alles Bauern.

Hime: „Eure Aufgabe ist es, den Sand zu zählen!“

Deidara: „Den Sand in der Wüste!“

Itachi: Probs an die Autorin, toll, wie sie das mit der Zwei macht.

Kisame: Die haben sie heute gelernt, morgen lernen sie „Drei.“

Pein: Ne, morgen ist Farben-Tag, morgen lernen sie „Gelb“.

Tsunade hat Kontakt mit der Verwandtschaft aufgenommen, allerdings haben lediglich ihre Großeltern geantwortet. [...]

Deidara: Wieso kümmert sich Tsunade eigentlich um jeden daher galufenen Halbstarken? Ist ihr „nur“ Hokage sein zu langweilig?

Itachi: Scheinbar füllt sie das nicht aus, es ist less drama.

Kisame: Na, die's nh Frau, die sind doch multitaskingfähig.

Pein: Sie ist der Inbegriff, der Multitaskingfähigkeit.

Hime: Ich frage mich, wie sie wohl zu den Großeltern Kontakt aufgenommen hat, ob die auch so fortschrittlich leben, dass sie sie angerufen hat?

Deidara: Nun, vielleicht sie ihnen auf InstaDirect geschrieben. Oder über Messenger.

Kisame: Wie hat sie, sie gefunden? Über Lovoo?

Sasori: „Finde Single-Shinobis in deiner Nähe! - Einfach und kostenlos.“

Deidara: *schaut auf * Das kam ja wie aus der Pistole geschossen....

Sasori: *warnender Blick *

Und die sind leider zu alt um die Beiden aufzuziehen. Sie wollen auf ihre letzten Tage auch nicht mehr umziehen und da Megumi schon zu den Chunin gehört und ein eigens Team hat, will sie nicht nach Suna und Sayuri will bei ihrer Schwester bleiben. Noch bevor du das erste Mal hier in Konoha warst, lag Sayuri mit einer Grippe im Krankenhaus, Sakura hat sie betreut. Und danach hat Sakura die Beiden einfach mitgenommen, sozusagen einfach adoptiert und anscheinend kommt dein Bruder damit ganz gut klar.“, erklärt Tenten.

Itachi: Jaaa gut, hab ich gesagt...

Kisame: Sie hat sie „adoptiert“? Ist das Mädels nicht selbst erst 16, oder so?

Hime: Na, die's ja auch schwanger, von dem Bruder, ihres Freundes, ... mit dem sie im Haus der ermordeten Eltern, ermordet, von dem Bruder, ihres Freundes, dessen Baby sie in sich trägt, lebt. Und in dem jetzt scheinbar auch zwei Waisenkinder, die Staubsauger und Wachtürme verteilen, leben....

Pein: Die setzt die Messlatte ja nicht gerade hoch.

Sasori: Und genau für solche Menschen gibt es Kondome!

Deidara: Die bringen dir nur leider auch nichts, wenn du mit dem schwangeren Bruder, deines Freundes, mit dem du zwei Waisenkinder adoptiert hast, in einer heißen Quelle, mitten im Wald, vögelst.

Hime: Was auch immer diese Autorin nimmt, es ist echt starkes Zeug.

Deidara: Und hier in Deutschland locker nicht legal.

Hime: Ach, hier ist doch gar nichts legal. *brummt *

„Wie alt sind die Beiden?“, fragt der Uchiha. „Ich glaube Megumi müsste so 7-8 Jahre sein und Sayuri ist 2 Jahre. Aber das merkt man Sayuri überhaupt nicht an, sie spricht wirklich schon sehr gut und schon sehr selbstständig. Allerdings ist sie mit einem Herzfehler geboren worden. [...]

Itachi: Ach, die auch.

Hime: Kennt die Autorin auch nur diese eine Krankheit, oder wieso hat die Kleine das Gleiche, wie Itachi?

Kisame: „Heute haben wir „Herzfehler“ gelernt!“

Sasori: „Und die Sieben und die Acht.“

Pein: „Morgen lernen wir Grün!“

Deidara: „Schön, dass ihr überhaupt was lernt, in der Waldorfschule.“

Irgendwo, in Bremen: ~

Kaddi: *niest ein paar Mal *

Sie kann damit aber gut leben. Wenn sie 5 Jahre ist, soll sie operiert werden, womit sie dann geheilt wäre.“, antwortet Tenten.

„Dann hat sie wahrscheinlich auch schon viel Zeit im Krankenhaus verbracht.“, bemerkt der Schwangere. „Ja, wahrscheinlich kann sie deshalb schon so gut sprechen. Sie hat viel vorgelesen bekommen.“, erwidert die braunhaarige.

Sasori: *starrt entsetzt auf den letzten Satz * Tötet es, bevor es Eier legt! *in Aufregung *

Kisame: Amazing, fast alle Zahlen bis zehn, sind drin.

Pein: Jetzt nur noch ausschreiben lernen.

Itachi: Immer langsam mit den jungen Pferden...

Wenig später gehen die Beiden ins Bett und Neji und Tenten machen es sich auf der Couch bequem.

Deidara: Und haben wilden Sex!

Hime: Und dann wird Neji schwanger, ... warte, was?!

Itachi: Hehe, lustig. * IronieOff*

Am nächsten Morgen ertönt die Klingel schon bevor überhaupt einer wach ist.

Deidara: „Wollt ihr heute mit mir über Gott sprechen?!“

Hime: „Ich hab den Heinzelmann vergessen!“

Kisame: Der's gerade mit mir unter der Dusche.

Neji öffnet verschlafen die Tür. „Guten Morgen!“ [...]

Sasori: Na, jetzt sind sie bestimmt wach!

Kisame: Bei so einem Krach!

Hime: Hehe, das hat sich gereimt.

Deidara: *schaut Hime verständnislos an *

Hime: Was ist?!

[...] ist alles was er zu hören bekommt, bevor die Hokage an ihm vorbei ins Schlafzimmer stürmt. „Was ist denn mit der los?“, fragt Tenten.

Pein: Der Heinzelmann...

Deidara: Wo ist er ...?!

Kisame: *gespieltes Rufen * Immer noch, mit mir unter der Dusche!

Itachi: Ach, dann kann sie ihn ja gleich wieder haben.

Hime: Sofort!

Sasori: *zuckt unweigerlich zusammen *

„Scheint es eilig zu haben.“, ist alles was Neji antwortet.

Kisame schreckt sofort hoch, als Tsunade das Zimmer betritt. „Was ist denn los?“, fragt er verschlafen. „Was los ist? Vor den Toren Konohas stehen Sasori und Deidara.

Sasori: Und das hat sie so verschreckt? Da wohnen doch, ... mit Sasuke bereits drei Abtrünnige in ihrem Dorf? Was stört es sie da, wenn wir vor ihrer Schwelle herum schlawänzeln?

Deidara: *schaut auf * Vielleicht hat sie vergessen Salz zu streuen.

Kisame: Na, dann könnt ihr ja ohne Bedenken reinkommen und mit uns, in der Gästewohnung leben.

Pein: Nehmen wir einfach Akatsuki und schieben es.... nach Konoha.

Das haben sie mir für euch gegeben. Und sie sagten, sie würden erst gehen, wenn sie euch gesehen hätten. Der Rat wird sie umbringen lassen. Seh' zu das die Beiden von hier verschwinden aber schnell!“, redet sich die Hokage in Rage.

Pein: *blinzelt * ... Ich möchte nicht sensibel wirken, aber das sind immer noch zwei Akatsuki, ich denke nicht, dass sich Sasori und Deidara einfach „umbringen lassen würden“. - Just saying.

Sasori: Wir würden eher die „einfach umbringen“.

Deidara: Im übrigen, lustig, wie wir einfach dahin spazieren und was abgeben, als wären wir nicht landesweit gesucht.

Hime: Vor allem, wieso gebt ihr das, was auch immer ihr abgeben müsst, nicht einfach selbst ab, wenn ihr doch eh mit Itachi und Kisame sprechen wollt?

Itachi: *schaut auf * Wieso schickt ihr es nicht einfach mit der DPD, die da nach wie

vor, durch die Wälder tuckert. ...die eine Straße entlang.

Kisame: Genau, oder schreibt nh' WhatsApp.

Auch Itachi ist mittlerweile wach. Schnell öffnet Kisame die Schrifftrolle und überfliegt die Rolle.

Kisame: Halt stopp, war jetzt in der Schrifftrolle, eine Schrifftrolle versiegelt, oder ist das eine „Normale“?

Pein: Oder doch eher die „limited edition“?

Sasori: Es ist eine SchriFFtrolle. - Eine Unterart der „Schrifftrolle“.

Itachi: Was da wohl drin steht...?

Deidara: „Hallo, kommt bitte zum Tor, wir sind hier. - Sasori und Deidara. - Tschüss.“

Hime: „P.S.: Haha, Itachi ist schwanger, du Lauch!“

„Schlaf weiter, ich regel das. Geb mir 5 Minuten zum fertig machen.“

Deidara: Wen fertig machen? Uns?

Sasori: *lacht trocken auf *

10 Minuten später steht Kisame am Tor von Konoha.

Hime: Hier sehe ich mehr Zahlen, als im Mathe-Unterricht.

Deidara: ... Mathe... *schaut auf * Du kannst Mathe?

Hime: *schaut ihn an * Von „Können“ war nie die Rede, Schätzchen.

Bewacht wird er von der Hokage selbst.

„Zu der Frage, ja uns geht es gut und ja wir werden eine Weile bleiben. Zumindestens solange, bis Itachi geheilt worden ist. Aber das ist wohl kaum so dringend, dass der Leader euch herschickt.“, richtet er sich an die Beiden Akatsuki. „Wir haben erhöhte Aktivität von Orochimaru beobachtet. [...]

Hime: Das klingt, als wäre Orochimaru irgendein Einzeller, den man unterm Mikroskop beobachtet.

Deidara: „Da sind ja die lustigen Xe wieder!“

Hime: „Hihi, gooooldig.“

Sasori: „Die huschen so.“

Itachi: Was stand denn jetzt in dieser ominösen Schriftrolle? Einfach nur die Frage, wie es uns geht und wie lange wir bleiben? - Warum fragen ihr uns das nicht einfach selbst, wenn wir eh miteinander sprechen? * schaut zu den Künstlern *

Pein: „Da ist noch Platz auf der Seite...“

Kisame: „Ich schreibe einfach irgendwas...“

Sasori: „Und dann mal ich noch ein paar neue Zahlen hin...“

Und Pain ist nicht besonders erfreut, dass ihr euch sozusagen mit dem Feind verbündet habt. Konan versucht ihn aber zu Vernunft zu bringen. Er hat nur Angst euch als Mitglieder zu verlieren, sagt Konan.“, antwortet Sasori.

Deidara: So gesprächig, Danna.

Sasori: *schaut zu Deidara * Ja, du besitzt in dieser Story ja scheinbar auch nur eine einzige Gehirnzelle.

Pein: Zur Vernunft? Entschuldige mal, Itachi ist schwanger, lebt vorübergehend mit seinem weißhäutigen, schwulen Hai-Gefährten in dem Dorf, das ER verraten und auf ewig traumatisiert hat und Konan will MICH zur Vernunft bringen?!

Hime: *gespielt aufgebracht * Ja, du hast ja auch komplett den Verstand verloren!

Kisame: Das haben wir alle. Wie es scheint.

Itachi: Mal nh' ganz andere Frage... hat Konoha nicht irgendwie auch... Wachen? ... Die Sasori und Deidara, naja, theoretisch sofort angreifen würden... müssten... SOLLTEN?

„Wo ist Itachi?“, mischt Deidara sich ein.

Itachi: *winkt ihm zu * Hier.

Deidara: *wirft ihm einen bitteren Blick zu * Ist mir SCHEIß – EGAL.

„Wir sind hier sicher. Was Itachi betrifft der ist im Haus. Der Weg hierher ist zu weit, außerdem ist es gerade mal 6 Uhr, also wird er wohl hoffentlich wieder schlafen.“, antwortet Kisame. „Dann haben wir unseren Auftrag erledigt. Lass uns den 8-schwänzigen jagen.“, meint Sasori und dreht sich um. „Deidara, mach schon!“ „Jawohl, Danna.“

Hime: Ist der ihr Mathebuch über dem Kapitel ausgelaufen, oder was ist hier passiert?

Sasori: Den Acht-Schwänzigen „jagen“? - Das klingt so, als ob wir ihn danach grillen und aufessen.

Kisame: Mh, lecker Killer-Bee.

Pein: Sind sie jetzt echt nur dahin gekommen, um zu fragen, wie es Itachi und Kisame geht und ihnen mitzuteilen, dass Orochimaru, keine Ahnung, gepupst, oder sich sonst wie bemerkbar gemacht hat? ... Haben wir dafür nicht ein Jutsu? Um untereinander zu kommunizieren?

Itachi: Vor allem... was juckt es uns, also Kisame und mich, was Orochimaru treibt? Er ist generell Akatsukis Problem und nicht unser Persönliches, so gesehen...

Deidara: Was für ein Haus, ich dachte es wäre eine GästeWOHNUNG? Und wieso bin ich Sasoris Bimbo?

Hime: *schaut auf * Oh, das bist du in den meisten Geschichten, entweder das, oder sein Sex-Toy.

Deidara: Was geht bei diesen Menschen?

Sasori: Vieles und das schief.

Tsunade nickt und bringt Kisame zurück. „Hast du alles mitgehört?“, richtet er sich an die Hokage.

Kisame: Stand sie nicht daneben?

Itachi: Vielleicht hat sie sich die Finger in die Ohren gesteckt und „lalala“ gemacht.

Pein: Sie stand schweigend daneben, während sie von insgesamt drei S-Rang Nuke-Nins quasi UMZINGELT war?

Deidara: Nja, scheinbar hatte sie Salz gestreut, war also save.

„Ja, hab ich, ich werde ein paar Anbus aussenden.“

Pein: Wozu das? Will sie Sasori und Deidara jetzt töten lassen, oder was?

Hime: Was eine Hinto-Aktion.

Sasori: Ich glaube, sie will, dass sich die Anbus um die Einzeller-Schlange kümmern...

Deidara: Na, ich will's hoffen... *nervös *

Pein: Ich möchte nichts sagen, im Übrigen, aber deine Hasen fressen gerade unsere Tapete...

Hime: Na, das' ein sicheres Zeichen, hier einen Schlusstrich zu ziehen, ... fürs Erste.

Itachi: Fürs Erste...

Kisame: *seufzt gedehnt * Fürs Erste....

Pein: Ähm... ich möchte wirklich nicht drängen, ... aber sie fressen immer noch die Tapete...

Hime: Nja, ist ja gut...

Murrend erhebe ich mir und schlurfe, krieche... humple gen Wand um die Raubtierfütterung zu beenden, während sich der Rest der Band langsam verdünn-flüssigt. Alle, nicht ganz.

„Gib mir den Schwarzen!“, kommt es, mit einem beinah quengeligen Unterton, von Deidara.

„Das ist eine Sie.“, brumme ich dunkel und lasse das schwarze Schlappohr-Bündel sanft auf seinen Schoß plumsen, während sich Charlie brav neben mir auf dem Sofa nieder lässt und bereitwillig auf den Rücken rollt.

Eine Weile sitzen wir einfach nur schweigend da, beide gedankenverloren, jeweils ein Kaninchen am kraulen, ehe der Toner letztendlich den Blick hebt.

„Du musst dich verabschieden.“, bemerkt er und ich schrecke auf.

„Jo, stimmt ja.“, fällt mir ein und breit lächelnd, drehe ich mir zur Kamera:

„Ja, wir haben uns ja lange nicht mehr gesehen. Tja, aber wie das Leben so spielt, nh. Egal, da muss man durch, als Lurch, bei dem Wetter ist es doch eh schöner, zu Hause zu bleiben und ähm... ja, mit guter Lektüre auf dem Sofa, eine Tasse Tee....

Wieder einmal danke, an alle, die bis hier hin gelesen haben und wenn ihr kleine Schätzchen seid, dann drückt mir die Daumen, dass es ab Donnerstag wärmer wird, mein Knie bis dahin wieder mitmacht und es nicht schneit und wenn doch... das ich in meinem Mini-Kleid keine Lungenentzündung bekomme.

Wer von euch ist zur Karneval by the way, auch immer so kreativ und geht einfach als nuttige Version irgendeines Berufes? Diese Jahr, bin ich eine Polizistin, letztes Jahr war ich ein Häschen. Toll nh? Ich weiß, was will man auch anderes erwarten, von jemanden, der Kunst-Leistungskurs hatte? Ich kann ja NUR kreativ sein!

In diesem Sinne, sollte der Arzt morgen nicht der Ansicht sein, ich sei wieder gesellschaftsfähig, dann sehen wir uns locker noch einmal, vor Weiberfastnacht und wenn nicht... ja, dann wünsch ich euch viel Spaß, lasst euch nicht abschleppen und Wuppdika ~ Hellau!“

Und Knips und Aus.

Kapitel 18: Ohne meinen Kakao, sag ich nichts!

Ich glaube, wenn diese Geschichte ein Lied wäre, dann wäre sie das hier, haha. Don't ask. Just, don't ask.

-> https://www.youtube.com/watch?v=CVCuN_q1K_g

Who's cutting onions in here? *sniff*

Gerade als Kisame sich wieder hingelegt hat, klingelt es erneut, dieses Mal öffnet er selbst. Vor ihm steht Sasuke mit Sayuri auf dem Arm.

Hime: „Hier, schenk ich dir.“

Kisame: Ich will die nicht, ... sind wir nicht Shintoisten?

Sasori: Jetzt seid ihr Christen.

Deidara: Tja, kein Weihnachten mehr und keine Eier zu Ostern.

Itachi: Eier, hatte ich, wie es scheint bereits genug, in dieser Story.

Pein: Ja, Weichgekochte.

Deidara: Ob die auch eine blasse Farbe haben, oder nach wie vor blau sind?

Kisame: Das wird mir jetzt ein bisschen zu intim...

Pein: *schaut zu Kisame * Lass dich fallen, wir sind unter uns.

„Entschuldigt die frühe Störung. Tenten, könntest du zu Sakura gehen, sie kämpft mit ihrer Morgenübelkeit. Hat mich allerdings mit Sayuri weggeschickt.“, bittet der Uchiha. „Klar.“

„Tut mir Leid, das ich dich geweckt habe.“ „Schon gut, war sowieso wach, den Tsunade hat mich heute Morgen um 6 Uhr schon aus dem Bett geholt.“, erwidert Kisame.

Hime: *blinzelt * Ich hab irgendwie den Überblick verloren, wer da jetzt was gesagt hat? Woher kommt dieses „Klar“ mittendrin? Wer sagt das?

Deidara: * schaut zu Hime und deutet dann nach oben * Das war er.

Sasori: *schaut auf * Nehmt dem Kind einfach ihren Wachturm ab und lasst sie weiter ziehen.

Itachi: Die Autorin hat die sechs gelernt.

Pein: So nah, an der Einser-Reihe.

„Ist was mit Itachi?“, fragt Sasuke.

Itachi: Ja, ich bin immer noch schwanger und schwuler als ein Rudel Frisöre. Das, ist mit mir.

„Nein, Sasori und Deidara waren da. Tee?“, fragt Kisame.

Sasori: *schaut auf * Wir haben keinen Tee bekommen.

Deidara: Frechheit.

Kisame: Ich bin ja auch scheinbar der Bimbo der Uchiha-Familie und nicht der Eure.

Deidara: Aber nh' Tee ist doch echt nicht zu viel verlangt.

Itachi: In dieser Story scheint es schon zu viel, dir eine Dusche zu gönnen, also beschwer' dich nicht.

Deidara: *Todesblick gen Itachi *

„Lieber Kaffee, [...]“

Hime: „... ich vermisse dich. Wie geht es dir?“

Deidara: „Wie ist das Wetter in Brasilien? Hier regnet es meistens...“

Sasori: *vergräbt das Gesicht in den Händen *

[...] wenn ihr welchen habt.“, antwortet der schwarzhaarige. „Nein, ich mag das Zeug nicht und Itachi darf keinen trinken. Ansonsten kann ich dir Wasser anbieten.“, erklärt er. „Dann Wasser und für Sayuri einen Tee.“ „Will lieber einen

Kakao!“, nuschelt Sayuri.

Kisame: Kinder die was wollen...

Sasori: Kriegen Eins mit dem Wachturm übergezogen.

Pein: Sie nuschelt? - Und das Ausrufezeichen ist dann Deko, oder wie habe ich das zu verstehen?

Deidara: Jap, genau so wie der Duden und die restlichen Schulbücher im Regal Deko sind.

Hime: Oder Grundnahrungsmittel, je nach Fach.

Itachi: Mh, lecker Bio-Buch...

„Ich glaube kaum, dass sie sowas hier haben, du kannst auch Tee trinken. Ich weiß, dass mein bruder immer Früchtetee trinkt, denn magst du doch sonst auch.“, meint Sasuke. „Nein, will Kakao.“ „Na gut, dann bleib ein paar Minuten bei Kisame ich geh schnell welchen kaufen. Und Neji ist auch da, denn kennst du doch?!“

Sasori: Um Gottes Willen, wieso schreit er das arme Kind so an, die Kleine will doch nur einen Kakao.

Deidara: Den er, um sechs Uhr morgens kaufen geht. Weil Konoha ist das Dorf, das nie schläft.

Hime: Vielleicht ist direkt um die Ecke nh' SevenEleven- Filiale, die haben ja 24h geöffnet.

Itachi: Entweder das, oder McCafé.

Kisame: Na, irgendwo wird er in einem Shinobi-Dorf um sechs Uhr in der früh schon Kakao für eine zwei-jährige Sektenanhängerin herbekommen. Immerhin weiß Konoha, wo seine Prioritäten liegen.

[Anm.: Ich habe jetzt so oft das Wort „Kakao“ geschrieben, das ich jetzt gerade selber voll Bock auf einen habe. Haha – wartet kurz, ich komme gleich wieder...]

WERBUNG ~

... so, wieder da.]

Kisame und Neji nicken. Sasuke überreicht Neji seine kleine Last.

Sasori: Eine nette Formulierung, für ein kleines, unschuldiges Waisenkind :)

Hime: Die arme Kleine denkt sich locker auch nur so: „Fuck man, wie bin ich hier her gekommen?“:)

Deidara; „Und noch wichtiger, wie komm ich hier wieder weg?!“

Von der ganzen Unruhe, ist nun auch Itachi wieder wach und kommt in die Küche. „Was ist denn heut Morgen los?“, fragt er. „Vieles. Gleich ist wieder Ruhe, willst du dich nicht lieber wieder hinlegen? Es ist gerade mal viertel vor 7. Ich bring dir auch einen Tee.“, sagt Kisame.

Kisame: Wenn ich jedes Mal 100 Yen bekommen würde, wenn ich in dieser Story für wen anders Tee koche, dann...

Pein: Könntest du bald deine eigene „Tea-Company“ leiten.

Hime: „Earl Blue.“

Deidara: „Earl, nicht mehr blue, denn inzwischen hat eine blasse Hautfarbe die natürliche Bläue ersetzt“

Itachi: *gespielt begeistert * Da ist die Sieben!

Sieben: *winkt *

Alle: o_o"

„Nein schon gut, ich leg mich lieber heut Nachmittag wieder hin. Aber meinen Tee will ich trotzdem und was Frühstück.“, antwortet der Schwangere.

Deidara: Bitch please, das war eine klare Ansage.

Kisame: *schaut zu Itachi * Sonst noch was? Soll ich vielleicht die Sonne irgendwie anders ausrichten, weil dem werten Herren der Einfallswinkel der Strahlung nicht passt?

Itachi: Ich stell ja ganz schöne Ansprüche...

Hime: Findet's noch wer, irgendwie gefährlich, bei dieser Story von „Ansprüchen“ zu reden?

Sasori: Ach wohin... *winkt ab *

„Dann setz dich !... Hier dein Tee...[...]

Itachi: Okay!

Deidara: *schaut zu Kisame * Das ging ja schnell.

Kisame: „Schnell“ ist mein zweiter Vorname.

Pein: Ja, das ist bekannt.

Hime: Hast du den Tee hergezaubert, oder war er in der Schriftrolle versiegelt?

Frühstück dauert noch ein paar Minuten.“ Während die Brötchen im Ofen aufbacken, deckt Kisame den Tisch. In der Zeit kommt auch Sasuke mit einer Tüte Milch und einer Dose Kakao wieder. Er nimmt sich eine Tasse aus dem Schrank und macht den Kakao für Sayuri. Fröhlich kommt die Kleine angetapst. „Will haben, Sasu.“, sagt sie und zieht dabei an seinem Hosenbein. „Ja, Moment noch. Hier, aber pass auf, dass du nichts verschüttst.“ Mit der Tasse in der Hand, geht sie zurück zur Couch. Neji nimmt die Tasse, während sie auf die Polster klettert.

Pein: Okay, gut zu wissen, das alles.

Hime: Take dat random-shit. ~

Deidara: Man könnte glatt meinen, es handele sich um eine fröhlich, freche Patchwork-Family...

Itachi: Mit zwei Massenmördern, von dem einer schwanger ist und dessen Bruder sein halbes Leben bei einer pädophilen Schlange gelebt hat, zudem ein Waisenkind der Zeugen Jehovas und dessen Schwester, bei sich daheim, Asyl bietet, oh und nicht zu vergessen Neji,...

Kisame: Der war doch der, mit den acht Armen, oder?

Sasori: Na, irgendeine Mutation wird er schon haben.

Hime: Hier geht keiner leer aus.

Deidara: By the way, fortschrittliches Japan das, ... Aufbackbrötchen?

Hime: *schaut zu Kisame * Kannste' auch eben zum Steinbrink gehen und dir Frische holen.

„Guten Morgen, was macht ihr schon hier?“, fragt Itachi seinen Bruder. „Sakura hat uns rausgeworfen. [...]"

Deidara: „Sie konnte das Bibel-Geschwätz nicht mehr ertragen.“

Kisame: „Für ihr Alter spricht sie schon sehr gut und selbständig.“ *säuselt *

Itachi: „Kennt jeden Psalm in – und auswendig.“

Sie will nicht, dass Sayuri mitbekommt, dass sie sich erbricht. Also hab ich jetzt Tenten zu ihr geschickt. Sayuri bleibt leider bei keinem anderen, wenn sie gerade erst aufgewacht ist.“, erklärt er. Zusammen wird gefrühstückt, wobei sie auch das nicht ungestört können, denn Sakura taucht mittendrin auf. Sie gibt Sasuke einen Kuss und nimmt Sayuri auf den Arm, als diese an ihrem Rock zieht. „Guten Morgen. Tut mir Leid wegen heut Morgen. Aber du musst dir keine Sorgen machen. Mir geht's gut.“, beruhigt sie die Kleine. „Setz dich, kannst auch gerne was mit frühstücken ist genug da.“, meint Kisame. „Nein danke. Ich bekomme noch nichts runter.“

Itachi weiß genau was gemeint ist.

Deidara: *schaut auf * Du brain, Itachi.

Hime: *hebt die Hand * Ich weiß auch, was gemeint ist.

Sasori: *wirft ihr einen genervten Blick zu * Mach mich stolz. *grummelt *

Itachi: Ich kann mir nicht helfen... *lehnt sich zurück * Ich finde der letzte Satz ist einfach super random.

Pein: Itachi, der Frauenverstehher.

Kisame: Eigentlich google-translator.

Deidara: Frau □ Deutsch / Deutsch □ Frau

Er selbst konnte erst mittags wieder etwas anderes außer Tee zu sich nehmen. „Außerdem, muss ich gleich bei Tsunade sein, ich hab Schicht. Was meinst du Sayuri kommst du mit und spielst mit den Kindern auf der Station?“, fragt sie die Kleine. „Ja!“, ruft diese fröhlich.

Sasori: Sie nimmt nicht gerade nh' zwei-jähriges Kind mit ins Krankenhaus, damit es da mit anderen, vermutlich demnach KRANKEN Kindern spielen kann? - Die weiß schon, dass das Immunsystem sich in dem Alter gerade erst entwickelt und kleine Kinder super anfällig für, naja, so ziemlich alles sind? Aber who cares, lassen wir das Balg doch mit den Ebola-infizierten Kindern spielen. Ist doch nicht's bei.

Kisame: *winkt ab * Das weiß sie doch sicher, sie ist doch Ärztin, oder Krankenschwester, oder was auch immer...

Hime: *nickt gedankenverloren * Mh, genau so, wie sie scheinbar weiß, dass man als solche, während einer Schwangerschaft in der Regel so etwas wie „Arbeitsverbot“ erteilt bekommt, gerade wenn man eben im Krankenhaus arbeitet.

Itachi: *holt tief Luft * Für einen kurzen Moment wollte ich mich beschweren, dass die Autorin sich doch, bevor sie so etwas schreibt, hätte informieren sollen, ... doch dann wurde mir bewusst...

Alle: *schauen auf *

Itachi: *seufzte gedehnt * Dann wurde mir bewusst, dass der Protagonist dieser Story ich bin, der durch ein Jutsu, ohne zusätzliches Erbgut und ohne Gebärmutter ein Kind austrägt... von daher...

Alle: *schweigen *

Itachi: *atmet tief ein * ... von daher, bin ich schon still.

Alle: *nicken stumm *

Hime: *schaut auf * So, das war der Rest vom Kapitel „Störungen“, als kleines Leckerchen zwischen drinnen. Ich hoffe bei euch ist alles gut soweit und nächste Woche, sehen wir uns dann wieder, in einem Kapitel, mit voller Länge, aber ich dachte, lieber wat Klenes', als gar nichts, oder wie seht ihr das?

Meinem Bein geht es, im Übrigen, für die, die es wissen wollen, wieder ganz gut, für's in der Kälte stehen und Rumgröhlen reicht es alle mal, mehr will ich gar nicht und so wie es im Moment aussieht, werd ich nach Montag eh erstmal nh Immunsystem-Aufbau-Kur benötigen.

In diesem Sinne, erkältet euch nicht und alle, die mit mir den karnevalistischen Sport betreiben, gutes Durchhaltevermögen, vielleicht läuft man sich ja morgen, oder

Montag in Düsseldorf, oder Köln über den Weg.

Also, wenn ihr eine Polizistin, mit zwei Playboy-Bunnys, zwei Teufelchen, zwei Mini-Mäuschen und einem Engelchen über den Weg läuft, dürft's kommen und euch zu uns stellen.

Dann gibt's Gruppenkuscheln und keiner muss mehr frieren.

Toll, nh. Ja, ich hab immer so klasse Ideen.

Amaaaaazing.

.
.
.
.
.

Deidara: Never mind me. Ich wollte nur das letzte Wort haben. Haha und Tschüss! Wir sehn' uns nächste Woche!

Alle: *winken *

Kapitel 19: Itachi Uchiha und die Alp(en)traum on elm street

„BJÖÖÖÖRN“

Zwei Räume weiter schaut Deidara auf, schiebt sich von seinem Bett, bahnt sich auf Zehenspitzen den Weg durch sein Zimmer, dessen gesamter Fußboden gerammelt voll mit Ton-Figuren ist und huscht auf leisen Sohlen hinüber ins Wohnzimmer, wo gerade das grüne Portal wieder verschwindet.

Ich drehe mich herum und werfe ihm einen fragenden Blick zu.

„Let's get creative.“, flüstert er beschwörend und ein schiefes Grinsen legt sich über seine Lippen.

Schelmisch lächel ich ihn an.

„Green i not a creative colour.“, weiß ich und wir beide traben los und holen die Anderen, welche mäßig erfreut sind, mich wieder zu sehen.

„Ihr hattet lange genug euer „Time-Out“, weiß ich, während der Bomber und ich die restlichen Mitglieder in Richtung der Wohnzimmercouch schieben.

„Ich bin trotz alle dem psychisch immer noch nicht stabil genug um weiter zumachen...“, versucht Itachi sich raus zu reden, doch ich rolle nur mit den Augen.

„Bitte?“, entgegne ich schnippisch, „Du hast deine komplette Familie auf dem Gewissen, erzähl mir nichts von psychischer Stabilität.“

„Ein Punkt für dich.“, brummt der Uchiha und lässt sich beleidigt auf's Polster sinken.

Dann wird es still...

HI, sehr merkwürdig.

Itachi: Einsicht ist der erste Schritt zu Besserung.

Sasori: HI, du auch.

Hime: Take de' Hörsturz.

Irgendwie hab ich hier vergessen das neue Chap on zu stellen. Nur wieso weiß ich nicht.

Sasori: I wes' de' au' net.

Deidara: Und ich dachte immer, mein Dialekt wäre grausam.

Itachi: Das ist kein Dialekt, das ist Schusseligkeit.

Eigentlich sollte heute schon das nächste kommen. Naja dann gibts heute halt 2 , weil ichs verpeilt habe.

Hime: Das' nicht Englisch hier, du darfst Apostrophe setzten.

Deidara: *schaut sie an * Die waren leider aus.

Itachi: Dafür war ganz viel „Fantasie“ im Sale.

Sasori: Entweder das, oder irgendwelcher illegaler Scheiß.

Pein: Und weiter geht's mit der Zahlensuppe.

Kisame: Wir sammeln, die Zwei ist schon drin.

Kapitel 16 - Alptraum

Itachi: Was für eine treffende Formulierung.

Kisame: Sie hat es auf den Punkt gebracht.

Pein: Möglicherweise wacht Itachi in diesem Kapitel auf und hat alles nur geträumt?

Sasori: Was muss man nehmen, um solche Träume zu bekommen?

Hime: Was ziemliches Hartes.

Deidara: Also, wenn ich was nehme und dann sowas träume, würde ich meinen Dealer danach aber was erzählen...

Hime: Ja, aber holla die Waldfee, vorausgesetzt du kannst danach noch reden und es hat nicht all deine Gehirnzellen weggeÄTZT.

Deidara: *macht seltsame Zischlaute *

Der Rest der Woche vergeht schnell, Itachis 22.Woche hat begonnen. Kisame ist wieder richtig fit und geht seit zwei Tagen jeden Nachmittag eine Stunde mit Neji und Tenten trainieren.

Hime: Und zwar zu McFit, denn er hat ein Jahresabo von Konoha geschenkt bekommen.

Kisame: Das auch noch...

Itachi: Was für freundliche Gastgeber.

Sasori: Er trainiert mit ihnen? ... Kisame, ein S-Rang Nuke-Nin von Akatsuki, trainiert random mit dahergelaufenen Kiddis?

Deidara: *hebt den Finger * ... die irgendwelche Mutationen besitzen.

Kisame: Immerhin sind sie nicht blau.

Hime: *schaut zu ihm * Du ja auch nicht mehr.

Kisame: Na, Gott sei Dank :)

Pein: Genau, du könntest die Waisenkinder erschrecken.

In der Zeit ist meistens Ino oder Sasuke bei Itachi.

Sasori: IST Ino oder Sasuke bei Itachi? Das heißt, die beiden sind ein und die selbe Person?

Kisame: Who cares, Hauptsache jemand schaut nach unserem Riesenbaby.

Itachi: *verschränkt die Arme * Genau, ich möchte schließlich auch bespaßt werden.

Deidara: *schaut auf * Keine Sorge, Wiesel, dich lassen se' schon nicht alleine, du mußt doch regelmäßig gewickelt werden...

Hime: Und ausgezogen und wieder angezogen.

Pein: *seufzt gedehnt * :)

Gerade kommt Kisame von seinem Training zurück.

Itachi: *schaut zu ihm * Na, war schön bei Mcfit?

Kisame: Ja, heute war der Aerobic-Kurs. Bist du schon frisch gewickelt?

Itachi: *zuckt mit den Schultern * Frisch schon, aber schief.

Er schleicht sich ins Schlafzimmer um neue Kleidung zu holen, denn er will seinen Partner nicht wecken, da bemerkt er wie sein Partner sich unruhig im Bett umherwirft.

Itachi: Ich werfe MICH umher? ... Was?!

Deidara: Hui :D

Hime: *verschluckt sich beinah *

Kisame: Das klingt nach Spaß, da will ich mitmachen. :D

Pein: Möglicherweise ist Itachi auch inzwischen zu einem Frisbee digitiert.

Deidara: Zu einem schwangeren Frisbee.

Hime: Dann haben wir ja bald ganz viele Frisbees :)

Sasori: Wir können ToysR'us ausstechen.

Hime: *schaut zu Sasori * Wir sollten eine Firma gründen...

Sasori & Hime: *schlagen ein *

„Wach auf, Schatz!“, weckt er ihn. Sofort klammert sich der Schwangere fest an ihn. „Was ist denn los, Süßer?“, fragt Kisame.

Alle: *betretendes Schweigen *

Kisame: *holt tief Luft * Well... DAS ist unangenehm.

Itachi: Ganz dezent.

Deidara: *schaut zu Itachi und zieht eine Schnute * Hast du schlecht gelaufen Hasel-Mausel-Pupselbär?

Doch Itachi antwortet nicht, sondern drückt sich nur fester an ihn. Beruhigend streichelt der Ältere ihm über den Rücken. Es dauert eine ganze Weile, bis Itachi sich beruhigt hat. „Komm du gehst mit duschen, du bist völlig durchgeschwitzt.“, meint Kisame und zieht seinen Geliebten auf die Beine.

Pein: *zieht scharf die Luft ein * ... hoffentlich muss Akatsuki nicht am Ende für die

Wasserrechnung aufkommen...

Itachi: Na, wir haben ja scheinbar genug Geld, wenn ich da so an die Beschreibung unseres Hauptquartiers denke...

Kisame: „Wir nehmen einfach dieses Fußballfeld und bauen es zu einer Geheimbasis um.“

Hime: „Das fällt bestimmt niemandem auf.“

Deidara: „Hey, wo ist die Allianz Arena?“

In der Dusche drückt sich der Uchiha wieder an seinen Partner.

Kisame: *schaut ihn an * Bitte lass mich los.

Itachi: Darauf habe ich keinen Einfluss mehr... *gedankenverloren *

„Willst du mir nicht erzählen was du geträumt hast?“, fragt Kisame.

Itachi: * schaut zu ihm * Nein.

Kisame: *schaut Itachi an * Du, ich will das auch gar nicht wissen, ehrlich gesagt.

Doch er bekommt wieder keine Antwort, einzig und allein ein leichtes Kopfschütteln nimmt er war.

Sasori: *schenkt der Autorin ein „H“ *

Da er den Schwangeren nicht drängen will belässt er es dabei. Nach der Dusche geht es Itachi wieder besser.

Zusammen sitzen sie auf der Couch und trinken Tee.

Itachi: *schaut zu Kisame * Walte deines Amtes.

Kisame: *deutet auf das Geschriene * Habe ich doch bereits!

„Itachi, wenn du mir nicht erzählst, was du geträumt hast, kann ich dir auch nicht

helfen...[...]

Deidara: Hä? Wobei willst du ihm helfen? Ich meine, er hat schlecht geträumt, was willst du tun? In die Vergangenheit reisen und ihm Kaffee servieren?

Itachi: Den darf ich doch nicht trinken.

Pein: Genau und Kisame trinkt doch keinen.

Deidara: Dann halt RedBull.

Hime; Mit Kaffee!

Sasori: Die Herztöne sind doch wieder besser, da kann man sich mal was gönnen.

Kisame: By the way, sagte ich nicht, ich wolle Itachi nicht drängen? Wieso frage ich jetzt noch einmal nach?

Itachi: Weil Plot.

Willst du es mir nicht doch erzählen?“, versucht es der Größere ein letztes Mal. „Von dem Uchiha Massaker.“, antwortet der Jüngere.

Hime: Freddy, bist du's?

Deidara: Eins, Zwei, Itachi kommt vorbei...

Hime: Drei, Vier, Zeugen Jehovas, vor der Tür...

„Ich dachte das wäre längst vorbei. [...]

Deidara: Nein, es dauert immer noch an, denn sie sind in einer Zeitschleife gefangen.

Hime: Vermutlich.

Sasori: *seufzt genervt * Wieder so lustig heute, die zwei Herrschaften.

Deidara & Hime: :)

Eine Ahnung wieso die Träume wiederkommen?“, hackt Kisame nach. „Weiß nicht, vielleicht die Umgebung?“, meint der Kleinere.

Deidara: *lässt sich ins Polster sinken * Ich würde sagen, es ist schlechter Stoff.

Itachi: *nickt * Und gerade bei der Story bräucht' ich Guten.

Kisame; So oft, wie ich dich zerhacke, alle mal.

Hime: Tja, Kisame, hat gleich die Gunst der Stunde genutzt, nicht mehr blauhäutig zu sein, hat sich einen Vollbart wachsen lassen, ist nach Kanada ausgewandert um Holzfäller zu werden und führt jetzt einen tumblr-Blog.

Pein: Der Inbegriff eines Hipsters.

Sasori: Just white boy things.

Kisame: Krieg ich auch Timberlands?

Hime: Du kriegst nh' Paar UGG's und nh Jahreskarte für'n Starbucks.

Kisame: Na, besser als nichts...

„Wir sind schon drei Wochen hier. Ein bisschen spät. Vielleicht von dem neuen Medikament? Das nimmst du doch erst seit ein paar Tagen.“, stellt er fest. „Kann schon sein.“, nuschelt Itachi. „Ich werde Lee zur Hokage schicken. Vielleicht kann sie was dagegen machen. Es hat ja keinen Sinn, wenn du jetzt von Alpträumen geplagt wirst.“, meint Kisame.

Etwas eine viertel Stunde später steht Shizune vor ihnen. „Tsunade ist leider verhindert. Aber ich habe genaue Anweisungen. Du sollst die Tabletten absetzen. Das hier sind die aus deiner Kindheit. Die sind wohl nicht so stark, aber das alte Medikament könnte das Baby gefährden. Auch wenn du dich zurzeit besser fühlst, musst du dann wieder mehr Ruhen. Es ist nur eine Übergangslösung. Sollten die Alpträume wirklich von dem neuen Medikament kommen.“, erklärt die Shinobi.

Hime: *lässt das Handy sinken und schaut zu Sasori * ...

Sasori: *blinzelt und schaut sich um * Was... ich? Was willst du von mir?

Hime: Geht das? Kann man von Medikamenten random Alpträume bekommen?

Sasori: *zuckt mit den Schultern * So gesehen ja, allerdings kann ich nicht sagen, ob das bei den Sachen, die Itachi nimmt, der Fall ist, da wir ja nicht wissen, was genau er verabreicht bekommt.

Deidara: Wahrscheinlich weiß die Autorin es selber nicht...

Itachi: Oh, die scheint Vieles nicht zu wissen.

Kisame: Zum Beispiel, wie Babys entstehen.

Pein: Oder das man Zahlen bis einschließlich Zwölf ausschreibt.

Hime: Oder, dass Ninjas nicht zaubern können.

Sasori: Oder, dass man nicht random ALLES in einer Schriftrolle durch die Gegend schleppen kann.

Deidara: Oder, dass ich ein Recht darauf habe zu duschen, wann und wie lange es mir passt. *verschränkt die Arme und schnaubt *

Die nächste Nacht muss Kisame seinen Schatz zweimal wecken. Jedes Mal hat er danach eine Stunde lang Itachi beruhigen müssen. Als er um halb 8 dann erneut wegen Itachis unruhigem Schlaf erwacht, beschließt er ein Bad einzulassen und ihn dann zu wecken. „Wach auf, es ist nur ein Traum.“, flüstert er. Voller Angst klammert der Schwangere sich an ihn.

Deidara: Gott, du bist so ein Riiiiiesenbaby, ohne Spaß, Junge.

Sasori: *vergräbt das Gesicht in den Händen * Ob nun schwul oder nicht, ich finde Formulierungen wie „Kisame muss seinen Schatz wecken“ sind way over the top.

Itachi: „Itachi“ kann sie ja scheinbar fehlerfrei schreiben, dann soll sie es auch bitte tun.

Hime: Aber das wäre doch dann gar nicht mehr so kawaii desu neeeee.

Pein: Wo wir gerade beim Thema „richtig schreiben“ sind, ... da ist die Acht. * deutet auf den Absatz*

Alle: *winken *

Acht: *winkt zurück *

Dusche: Haha, verrückt, wo gibt's denn sowas, winkende Zahlen?

Heiße Quelle: *zuckt mit den Schultern *

„Komm, ich hab dir ein Bad eingelassen. Und Tenten hat schon Wasser aufgesetzt.“, erklärt der Ältere.

Kisame: Will sie uns kochen?

Deidara: Besser ist das.

Hime: Sushi :D

Kisame: *wirft ihr einen finsternen Blick zu *

Pein: Sushi kocht man doch nicht, das ist roh.

Itachi: Dann werde nur ich gekocht.

Sasori: Wiesel-Eintopf.

Fünf Minuten später sitzen die Beiden in der Wanne und trinken Tee.

Deidara: IN der Wanne?

Sasori: Werft doch einfach nh paar Teebeutel ins Wasser und schnappt euch beide nen Strohhalm?

Hime: Wieso habe ich diese Badewanneszene aus Lorient im Kopf?

Itachi: *hebt den Blick * Weil ich immer mit der Ente bade?

Kisame: Herr Itachi Uchiha.

Itachi: Herr Kisame Hoshigaki.

Pein: „Es sitzt sich recht kühl, so ohne Tee.“

„Fühlst du dich besser?“, fragt der Größere nach. „Ja, viel besser. Danke.“ Mit einem Lächeln gibt er seinem Beschützer einen Kuss. Kisame streichelt über den Babybauch und verteilt immer wieder Küsse auf Itachis Schulter.

Pein: *faltet die Hände * Bitte lass sie nicht in der Wanne Sex haben.

Sasori: Das gute Teeservice.

Als die Beiden sich nachmittags noch einmal hinlegen, nach langer Überredenskunst von Kisame, schlafen sie ungestört durch.

Deidara: Schon groß, die Zwei.

Sasori: *nickt * Und Mittags haben sie gut gegessen.

Pein: Freut mich, dann scheint ja morgen die Sonne.

Hime: *kneift Itachi und Kisame in die Wange * Wo sind meine großen Jungs?

Kisame & Itachi: *seufzen gedehnt *

Drei Tage und 8 Alpträume später, [...]

Alle: *winken *

Acht: *winkt zurück *

Kisame: Die Drei konnt' sie schreiben.

Hime: Die Zahlen von Eins bis Drei scheint sie schon sicher zu beherrschen, da traut sie sich was mehr.

Deidara: Wir machen kleine Fortschritte.

Sasori: Kleine? - Die sind selbst unter der Lupe schwer erkennbar.

[...] sitzen Sasuke und Tsunade bei ihnen im Wohnzimmer und [...]

Hime: „Und trinken Tee.“

Deidara: Was sonst?

Sasori: Kakao.

[...] diskutieren, was sie noch machen können, da es nicht von den Medikamenten kommt.

Itachi hört nur halb hin, das einzige was er will ist in Ruhe schlafen können. Dunkle Augenringe zieren schon sein Gesicht. Er hat seinen Kopf auf Kisames Schoß gebettet und versucht wach zu bleiben. Die Angst vor dem nächsten Alptraum ist einfach zu groß.

Kisame spielt in der Zeit mit Itachis langen Haaren, während er versucht dem Gespräch zu folgen.

Im Laufe der nächsten Stunde finden sich auch noch Shizune, Sakura und Ino ein. Schnell wird die Diskussion unüberhörbar. Kisame merkt wie Itachi das langsam

zu viel wird. „Hey, seit mal ein wenig leiser. Das geht bestimmt auch gesitteter, ist ja schlimmer als bei Akatsuki!“, erklingt Kisames Stimme.

Pein: Manchmal habe ich das Gefühl, die Leute denken, bei uns ginge es zu, wie bei den Neandertalern.

Hime: Naja, ihr seit ja auch, bis auf Konan, nur Männer, da kann das schon mal passieren...

Alle: *blicken Hime finster an *

Hime: *zuckt mit den Schultern *Just saying... außerdem lebt ihr, laut Manga in einer Höhle.

Deidara: Leben wir nicht ... nirgendwo... irgendwie?

Traurige Naruto-Piano-Musik fängt an zu spielen -

Sasori, Itachi, Kisame & Pein: *sitzen ihren Flashback aus *

Hime: * dreht sich zu Deidara * Was ist mit dir?

Deidara: *zuckt mit den Schultern * Ich hab keine Backgroundstory.

Hime: Ach ja stimmt, da war ja was...

Auf der Stelle ist es still. Alle schauen zu ihm. „Es bringt mehr, wenn einer nach dem anderen redet, dann ist es nicht so laut. [...]

Sasori: Das macht Sinn.

Deidara: Es redet nur derjenige, der den Redeball in der Hand hat!

Hime: Oder die Redeschriftrolle,

Itachi: *schaut zu Kisame * Also für einen Bimbo bist du ja ziemlich autoritär. Hab ich dir das erlaubt?

Kisame: *hebt den Blick * Du bist ja gerade out of order.

Pein: Das sind wir alle, seit wir mit diesem Msting angefangen haben...

Itachi, Kisame, Pein & Sasori:: *seufzen gedehnt *

Deidara & Hime: *summen die Titel-Melodie von Rick and Morty *

[...] Ihr vergesst das wir seit drei Tagen kaum geschlafen haben und Kopfschmerzen ist das letzte was wir noch gebrauchen können!“, erklärt der Akatsuki.

Sasori: *schaut entrüstet zu Kisame * Dann schrei' doch nicht so!

Deidara: „Seid bitte nicht so laut, weil wir sind müde.“

Hime: „... brüllte Kisame lauthals.“

Sasori: DAS Letzte, schreibt man im Übrigen gut.

Pein: DAS Letzte, wohl war.

Itachi: ... oh ja, das Letzte...

Kisame: Ich finde es ja by the way immer lustig, wie wir unter anderem als „der Akatsuki“ benannt werden, als wäre „Akatsuki“ eine eigene Gattung, oder so.

Itachi: Nja, besser als „der Schwangere“.

Deidara: „Der schwangere Akatsuki“.

Hime: Sowas definiert man dann wohl, als „worst case – Szenario“.

Itachi setzt sich auf und schaut seinem Partner in die Augen. Selten erlebt man den älteren Akatsuki so gereizt. „Kisame hat Recht, vielleicht ist es das Beste, wenn wir das ganze wo anders Besprechen und nacheinander reden.

Itachi: Jetzt führen sie die „Rede-Schriftrolle“ ein.

Kisame: Und wieder einmal ein Beweis dafür, dass sich jedes Problem mit einer Schriftrolle lösen lässt.

Itachi: Am besten bei einer guten Tasse Tee...

Deidara: IN der Badewanne.

Hime: Oder heißen Quelle.

Sasori: „DAS Beste“ hat sie groß geschrieben, ... „DAS Ganze“ wieder klein, ... ?

Pein: Da will jemand die Synapsen nicht überstrapazieren...

Itachi: *affektierte Lache *

Sasuke, ich möchte das du bei Itachi bleibst. Kisame brauchen wir.“, befiehlt die Hokage.

Als die zwei Uchihabrüder dann alleine sind, trinken sie einen Tee.

Itachi: What else?

Deidara: Aber wer hat den gemacht? Kisame ist doch nicht da?

Hime: Fragen über Fragen?

Kisame: „Scheiße, wie benutze ich ohne meinen weißhäutigen Hipster-Kumpanen nur den Wasserkocher?!“

Pein: Ich glaube das spielt gar nicht in Japan, sondern in Groß-Britanien.

Hime: Ein Crossover mit Harry Potter, sag ich doch!

Sasori: *patat sie *

Nur mit aller Kraft kann Itachi noch seine Augen offen halten. „Kämpf nicht dagegen an, das bringt gar nichts. Am besten du legst dich jetzt hin. Ich werde mich neben dich setzen und deinen Schlaf überwachen. Sobald ich auch nur ein kleines Anzeichen sehe, das du wieder in dem Alptraum gefangen bist, wecke ich dich, versprochen!“, meint der Jüngere.

Deidara: *holt tief Luft * Gaaaaay.

Kisame: ICH möchte Itachi beim Schlafen ancreepen! Zuerst macht Sasuke ihm Tee und jetzt das, ich fühle mich übergangen! *verschränkt beleidigt die Arme vor der Brust *

Itachi: Ohne Spaß... ich bin ein fucking Nuke-Nin, der seinen fucking Clan ausgerottet hat und zu fucking Akatsuki gehört. Als ob mich Alpträume so wegkicken würden...

Hime: Vielleicht steckt ja wirklich Freddy Krüger dahinter...

Deidara: Und diese beiden Zeugen Jehova – Kinder sind eigentlich diese Seilspring-Kinder?!

Sasori: Das ist so bescheuert, das es irgendwo schon wieder Sinn machen könnte...

Pein: Vielleicht haut diese Autorin auch eine Verschwörung-Theorie nach der Nächsten raus und wir sind einfach alle nur viel zu stumpf, um entsprechend zwischen den Zeilen zu lesen?

Widerwillig lässt der Schwangere sich ins Schlafzimmer bringen. „Nutz das Sharingan! Vielleicht findest du die Lösung!“, sagt Itachi noch.

Sasori: SCHREIT Itachi, denn er möchte den Kopfschmerzen vorbeugen.

Deidara: Und brüllt herum, damit sie Angst bekommen und weglaufen.

Itachi: Was soll denn das Sharingan bringen? Die denken auch alle, wir sind eigentlich Edward Cullen und können damit Gedanken lesen, oder?

Kisame: Oder in Träume eindringen.

Hime: Eigentlich „Inception“.

Pein: * lässt einen Kreisel auf dem Tisch kreiseln*

Es dauert nur eine Stunde, da beginnt Itachi sich im Bett hin und her zu wälzen. Sofort aktiviert Sasuke sein Sharingan und bringt sich so in die Traum.

Alle: *betretendes Schweigen *

Sasori: Und ich dachte mein Körper könnte keinen Schmerz mehr fühlen.

Deidara: *schaut auf * Und nun?

Sasori: *schaut ihn an * Ja, falsch gedacht.

Kisame: Na immerhin sind sie jetzt in die Traum und sitzen nicht im Stuhl.

Pein: Joa, das ist ja... zumindest schon mal nicht schlechter.

Hime: Geht Sasuke jetzt tatsächlich in ... die Traum? - Ist er Leonardo Dicaprio?

Itachi: Na, damit wäre jetzt auch geklärt, warum dem all die Jahre der Oskar verwehrt wurde...

Kreisel: *kreiselt immer noch *

Alle: ...

Pein: Oh je...

- Schwarzblende -

Kapitel 20: back to die Traum

„BJÖÖÖÖÖRN“

„Zeit zum Aufstehen!“, mit Anlauf schmeiße ich mich auf das Bett, begrabe Matratze, Decke, ebenso drin liegende Person unter meinen schier unendlichen Fettschichten. Hätte ich die Schokolade vielleicht lieber doch nicht essen sollen?

Ich denke schon ~

„Urks!“

Einzig und allein eine leblose Hand lugt unter dem Berg von Decken und Fett hervor, aus welcher wiederum, eine recht leblose Zunge hängt.

Wow, wie ein schlechter Comic.

Aber das ist ja kein Comic, Naruto ist ein Manga und Anime ist kein Zeichentrick, sondern ANIME.

Scheiß mal drauf, dass Anime eine Abkürzung von „Animation“ ist, was Zeichentrick bedeutet und generell definiert sich als Zeichentrick eben, Zitat google: „...eine Spezialform der Animation und besteht aus vielen, meist per Hand hergestellten Zeichnungen.“ - Aber egal, hauptsache ich konnte so tun, als hätte ich Ahnung und unschuldige Zivilisten mit Nichtigkeiten zurecht weisen und mich besonders fühlen.

Cosplayer verkleiden sich auch nicht, nein, sie cosplayen.

Und es spricht sich „Saske“ und nicht „Sasuuuuke“.

Ich hoffe ich konnte euer Leben nun zu einem wahrhaftig besserem machen.

Unverzeihlich, wenn ihr weiterhin, mit dieser Schande hättet leben müssen, solche Sachen schlichtweg und druch gehend zu verwechseln.

Scheiß mal auf Krieg und auf Hungernöte und Krankheiten und Kinderarmut, alter es heißt „SasKEEE“ und nicht „SasUUUUKE“.

**holt tief Luft **

Jetzt mal ernsthaft Leute, das ist nh Story von mir. - Die sind halt so.

Also, was habt ihr eigentlich erwartet?

„Lebst du?“, möchte ich wissen und beuge mich zu dem Deckenberg hinunter, welcher gedehnt seufzt, so scheint es...

Nicht eine Sekunde später beginnt sich eben jener zu bewegen und fast wäre ich vom Bett gefallen, allerdings nur fast, denn... Gleichgewichtssinn und so, haha, kennste’?

„Alter, was ist falsch mit dir?!“, möchte ein ziemlich zerzasuter Deidara wissen, welcher sich nun aus den Laken schelt.

„Ich hab gute Laune.“, flöte ich und beginne, hibbelig wie ich bin und das bin ich wirklich, hehehehehe,....

Und hier ist mir nichts mehr eingefallen - KreaTIEF.

Traum:

Sasuke taucht vor dem Uchiaviertel auf,

Hime: Bjöööööörn! ~

Deidara: Der beamt sich dahin, wie bei Star Trek!

Itachi: Was zum Geier ist Star Trek?!

Pein: *deutet auf das Geschriebene* Was zum Geier ist das?!

Sasori: Sagt „die Traum“ das?

Kisame: „Die Traum“ kann reden?

Dusche: Lol, redende Träume. ~

Heiße Quelle: Gell?

Schifftrolle: Ach, da seid ihr!

...gezielt geht er Richtung Elternhaus, auf dem Weg befinden sich endlos viele Leichen. Uchihas.

Hime: *inszeniert Beethovens 9. *

Deidara: „Tja, alle tot, kann ich ja wieder gehen.“

Kisame: *zuckt mit den Schultern und schaut zu Deidara* Machste' nichts.

Pein: Menschen sterben.*tonlos*

Schon einmal hat er so einen Weg hinter sich.

Hime: Funfact: Er hat ihn nicht nur einmal hinter sich, sondern über 200 Mal, weil Itachi ihn derart oft durch sein Genjutsu, die Ermordung seiner Eltern hat Review passieren lassen.

Deidara: FUNfact, alles klar.

Alle: *schauen zu Itachi *

Itachi: *verschränkt die Arme vor der Brust * Lügenpresse!

Pein: Dafür haben die beiden sich aber in der Story ziemlich schnell wieder ausgesöhnt.

Sasori: Itachi, ich meine wir sind alle NukeNins, aber... * holt tief Luft *

Alle: *blicken ihn schweigend an *

Sasori:.. Was zum Henker ist falsch mit dir?!

Itachi: *nervös * Alle guten Dinge sind...

Kisame: 200?

Hime: Nja, viel hilft viel.

Deidara: Bei der Entenarschfrisur hilft gar nichts mehr, just saying.

Doch dieses Mal muss er stark sein, für seinen Bruder. Als er Itachi nicht im Elternhaus findet, geht er Richtung See, aber auch dort ist er nicht zu finden.

Pein: Ich fasse zusammen: Entenarsch ist, wahrscheinlich, ...HÖCHSTWAHRSCHEINLICH, auf sein Leben komplett geschändet, weil er nicht nur als kleines Kind, seine KOMPLETTE Familie tot aufgefunden hat, er hat auch durch Itachis Gasthaus-Genjutsu knapp 200 Mal mit ansehen müssen, wie dieser sie ermordet hat und sinnt demnach auf Rache, was... *bricht ab und blickt zu Itachi *

Itachi: * schnaubt und rollt mit den Augen *

Pein: ... selbstverständlich ist, nach so einer kranken Scheiße ganz egal, was die eigentlichen Beweggründe waren, verdammt noch mal. - Und jetzt verträgt er sich mit Itachi, nachdem dieser seine Freundin geknallt hat, die nun von seinem Bruder, ... von seinem EIGENEM Bruder, der diese komplette Psycho-Scheiße mit ihm abgezogen hat, schwanger ist, womit er okay ist, ohne weiteres... und jetzt läuft er da, noch einmal, durch den wahrscheinlich schlimmsten Tag seines kompletten, verdammt, versauten Lebens.

Und alles was dazu geschrieben wird, ist ... dass er „stark sein muss“ ... „für seinen

Bruder“?

Alle: *schweigen *

Hime: Das hast du schön gesagt.

Deidara: That's what this story is about.

Itachi: *grummelt * Fake News.

Sasori: *schaut auf * Guter Einwand, sie hätten einfach eine Mauer um die Uchihas bauen können.

Kisame: *blick zu Sasori * Du kannst nicht um alles Mauern bauen, damit die Probleme dadurch verschwinden.

Sasori: Ehe... doch? :)

Plötzlich ertönt ein Schrei. In welche Richtung er genau läuft weiß er nicht, Hauptsache die schreie werden lauter.

Kisame: Der Schrei kann laufen? :)

Itachi: Wieso hat da alles ein Eigenleben?

Pein: *schaut zu Itachi * Wieso nicht?

Sasori: *seufzt gedehnt * Wieso fällt es diesem Menschen so schwer, Nomen groß zu schreiben? Ist das nicht so ziemlich das Erste, was man in der Schule lernt?!

Hime: Tatsache, du kommst frisch aus der Kita, kannst gerade mal anständig nh' Toilettenspülung benutzen und dann lernste' das.

Deidara: Hauptsache, wir benutzen so oft es geht das Wort „Hauptsache“.

[Anm.: Als ich in der.... Öölöölö.... Siebten, oder achten Klasse war, war das so ein „Trend“ immer „Hauptsache“ vor jeden Satz zu setzen... - Gab's das bei euch auch? Waren nur wir so blöd?]

Und schon steht er vor seinem Bruder der ein Kunai in den Babybauch gerammt bekommen hat und zwar von seinem Vater.

Sasori: *zieht scharf die Luft ein * Okaaaaay...

Hime: Well, dat escaleted quickly.

Deidara: Es geht immer noch um den Schrei, oder? Der Schrei steht vor seinem Bruder?

Pein: Der Schrei des Bruders hat einen Babybauch?

Itachi: Und einen Vater?

Kisame: Vielleicht sind sie gar nicht in „die Traum“, sondern in dem Gemälde von Edward Munch.

Sasori: * atmet tief ein und schaut dann zu Kisame * Okaaaay....

Hime: Vielleicht sind sie auch immer noch im Gasthaus-Genjustu gefangen.

Deidara: Oder in einer Schriftrolle.

Hime: Schriftrolles' the new nutshells.

„Vater wieso?“

Deidara: „Weil Baum.“

[...], kann man Itachis schmerz erfüllte Stimme hören. „Du hast uns umgebracht. Den ganzen Uchiha-Clan.

Itachi: *gleichgültig* Ja, der Halbe hätte ja auch nichts gebracht.

Sasori: Wenn schon, denn' schon.

Dafür wirst du büßen!“, bekommt er als Antwort. Doch bevor Itachi erneut ein Kunai abbekommt, wirft Sasuke sich dazwischen!

Sasori: Oh nein!

Hime: Wie dramatisch!

Deidara: Das ist ja kaum auszuhalten!

Pein: Wieso stelle ich mir gerade vor, wie Sasuke in Zeitlupe dazwischen springt?

Itachi: *schaut ihn verwirrt an * Gute Frage.

„Nicht, Vater!“, schreit er. Doch dieser sticht zu.

Itachi: Was?

Sasori: Er sticht.

Deidara: Er pikst.

Hime: Poke, poke ~ *pokt Deidara mit dem Zeigefinger random gegen die Wange *

Sasuke erwischt es an der Schulter. Itachi schaut zu seinem Bruder. „Itachi das ist nur ein Traum, du musst nur aufwachen. Oder verändere den Traum. Du kannst das bestimmen! Das alles spielt sich in deinem Kopf ab, also bestimme was als nächstes passiert!“, verlangt Sasuke, während er die Kunais seines Vaters abwehrt.

Sasori: *seufzt gedehnt * Vielleicht sollte der Autorin mal jemand erklären, dass die Story nicht zwangsläufig spannender wird, nur weil die Protagonisten sich durchgehend ANBRÜLLEN!

Hime: Ich meine, ich bin wirklich kein großer Fan vom Uchiha-Clan, ...

Itachi: *schaut sie irritiert an * Bitte? Jeder liebt uns!

Hime: Jap, außer ich.

Deidara: *nickt bestätigend *

Itachi: *zieht eine Braue hoch *

Hime: Schätzchen, ihr seid wie Wodka-Energie und Levis-Tshirts'. - Mainstream!

Deidara: Und das schon seit Jahren – Ein Jahrzehnt weiter und ihr seid classic.

Hime: Auch wenn ihr's maßlos verkackt!

Deidara: Haben sie doch bereits...

Itachi: *fasst sich a die Schläfe * ... Was wolltest d eigentlich sagen, Hime? *energisch *

Hime: Ich meine, ich meine... *holt tief Luft * ... Sasuke ist nun wirklich nicht mein Lieblingscharakter, aber ist es nicht ein bisschen hart asi, das er da seinen verstorbenen Vater vor sich stehen hat, dessen Ermordung durch den EIGENEN Bruder, der obenrein auch noch seine Freundin, mit welcher er zwei Waisenkinder

adoptiert hat, geschwängert hat.... Und gegen ihn kämpft. Ich meine ... der war als kleiner Junge dabei und hat GESEHEN, wie seine komplette Familie auf blutrünstige Art und Weise ABGEMÄTZELT worden ist, der hat sein Leben lang wahrscheinlich mit fucking Traumata und Psychosen zu kämpfen und das zu RECHT. - Was meint ihr, warum der in der Serie so abgeht und zu Voldemort und Harry 2.0 über läuft? - Weil er sonst nix zu tun hat? - Pah!

Kisame: Joa, ich würd' sagen ein bisschen heißer Sex in der heißen Quelle.

Pein: Und hop, aus Emo-Sasuke wird wieder ein salonreifer, junger Mann.

Deidara: Am Ende des Tages gibt es noch ein „Happy Meal“ von Mcces' und alles ist tutti Banane.

Sasori: Na, wenn das mal so einfach wäre...

Itachi: *affektierte Lache *

In der nächsten Sekunde ist das Uchihaviertel wie leer geblasen.

Deidara: Hehe...

Hime: Blasen...

Sasori: Nun gut, man hätte schreiben können „leer gefegt“, aber man kann es natürlich auch so ausdrücken.

Kisame: Es ist „wie ausgestorben“.

Schlagzeug: BADUM TS.

Alle: *lachen gekünstelt *

Itachi: Oh, bitte, ... der war so schlecht.

Pein: *beugt sich zu ihm rüber * Den hätte deine Oma besser erzählen können, wa?

Sasori: Zu blöd, dass du sie umgebracht hast.

Alle: *übertrieben Lache *

Itachi: *rollt mit den Augen *

Nur die Beiden Brüder stehen sich gegenüber. Keine schramme ist mehr zu sehen.

Sasori: Also, bevor man sich über die Asylanten und sonstige Ausländer beschwert, sollte man vielleicht erst einmal vor der eigenen Tür kehren und die Einheimischen an ihre Muttersprache heran führen...

Hime: Make Weißwurst great again!

Deidara: And die Kartoffel too!

Deidara & Hime: *lassen ihre Bierkrüge aneinander klirren *

Sasori: *atmet gedehnt aus *

Kein Schmerz mehr vorhanden.

Itachi: Also, mir tut's immer noch weh und das bezieht sich nicht nur auf die Traum.

Hime: Ein Scheiß tut dir weh, du hast geträumt und in die Traum kann man keine Schmerzen fühlen.

Deidara: Itachi kann random schwanger werden, da kann er auch Schmerzen in die Traum haben.

Kisame: *schaut zu Itachi * Ich ziehe meinen Hut vor dir.

Pein: Deinen Zaubererhut?

Sasori: Musste ich nicht noch einen Besen essen? - Darf ich deinen Nimbus 2000?

Kisame: * schaut ihn an und seufzt theatralisch * Der ist kaputt... wurde direkt in die Zweige der peitschenden Weide geweht...

IRGENDWO AUF DEN LÄNDEREIEN VON HOGWARTS:

Peitschende Weide: *niest * ... *niest nochmal *

„Siehst du, alles nur ein Traum, den du kontrollieren kannst und jetzt schlaf. Du und das Baby brauchen das! Fühl dich hier jederzeit willkommen. Den Uchiha-Clan gibt es nicht mehr, aber das Uchiha-Viertel und das gehört ganz alleine uns! Willkommen daheim.“, sagt der Jüngere und streichelt über den Babybauch bevor er sich zurückzieht.

Sasori: Ich weiß nicht, was ich verstörender finde, ... das WAS er gesagt wird, oder die Tatsache, dass er es Itachi offensichtlich ins Gesicht GEBRÜLLT hat.

Hime: *vergräbt das Gesicht in den Händen * Das ist so verstörend, auf so vielen Ebenen... wie kann man dermaßen wenig Empathievermögen besitzen, dass man diese Story SO aufbaut und sie Charaktere SO ETWAS sagen lässt?!

Itachi: „Willkommen daheim...“?!

Pein: Der Ort, wo ich von dir auf psychischer Ebene aufs Leben GESCHÄNDET wurde, da du unsere komplette Familie, vor meinen Kinderaugen, abgemetzelt hast und der mich wahrscheinlich meinen Lebtage an dieses Trauma erinnern wird und es mir in Erinnerung rufen...

Kisame: Home sweet home :)

Deidara: Ja, willkommen DAHEIM! - Fühlst' dich wohl? Guck mal, da hab ich deiner Tante die Kehle aufgeschlitzt, ...da vorne habe ich unserem Cousin die Innereien ausgerissen... :)

Itachi: Und jetzt gehört die ganze hood uns alleine, ist das nicht cool?!

Hime: „Und jetzt lass mich noch creepy und völlig random deinen Bauch anfassen, bevor ich mich ... in Luft auflöse, oder whatever...“ :)

Deidara: Huhuhuhu! *imitiert einen Geist *

Zurück in der Wirklichkeit, bricht Sasuke erschöpft zusammen.

Hime: Ende gut, alles gut :)

Deidara: In der Wirklichkeit?

Itachi: Nicht im Gasthaus-Genjutsu?

Ein Phantomschmerz ist geblieben.

Itachi: ... but how?!

Sasori: Das ist... *bricht mitten im Satz ab *

Alle: *schauen ihn verwundert an *

Sasori: *seufzt genervt und rollt dan mit den Augen * ... ich wollte gerade sagen unmöglich, ... bis mir auffiel, dass wir hier eine Geschichte lesen, in welcher Itachi scheinbar auf Maria macht und durch NICHTS und als Jungfrau schwanger geworden ist und das als Mann... also lass ich es...

Alle: *schweigen *

Kisame: Dann bin ich ja Josef... (._.)

Hime: Und vielleicht sind Tenten, Neji und Lee gar keine „Aufpasser“ sondern die heiligen drei Könige!

Deidara Und Sasuke ist der Esel und PinkiePie das Schaf.

Pein: Vielleicht war es die ganze Zeit eine Anspielung mit biblischen Hintergründen und wir waren einfach alle zu STUMPF um es zu verstehen!

Hime: Das muss es sein.

Als er aufschaut, sieht er, dass sein Bruder in einen ruhigen Schlaf gefallen ist.

Sasori: „...und geiert ihn an.“

Hime: „Ohne Kisame.“

Kisame: ... hoffentlich macht er Fotos, ... *seufzt gedehnt *

Itachi: Wir verfügen ja in dieser Story, offensichtlich, über die neuste Technik, also vielleicht schickt er dir nen' Snap...

Deidara: Postet' gleich in' Story.

Pein: Damit es ALLE sehen können. ~

Als dieser drei Stunden später erwacht, bedankt er sich.

Hime: Es ist offiziell! Die Drei kann sie schreiben!

Alle: *aner kennendes Applaudieren *

Sasuke lächelt und informiert die anderen, die wenig später alle wieder im Wohnzimmer sind.

Sasori: Jetzt muss sie nur noch lernen, dass Nomen groß geschrieben werden :')

Hime: Immer langsam, mit den jungen Pferden...

Während Sasuke erklärt was er gemacht hat, zieht Itachi seinen Schatz ins Schlafzimmer um ihn in einige Küsse zu verwickeln.

Itachi: Ich dachte ich schlafe?

Pein: Nein, du wickelst Kisame gerade in deinen Küssen ein.

Kisame: Dann bin ich ja handlungsunfähig...

Sasori: Wer kocht dann Tee?

Deidara: Ein Grundpfeiler dieser Story stürzt gerade ein ~ Rette sich wer kann!

„Wirklich alles in Ordnung?“, hackt Kisame besorgt nach.

Itachi &' Kisame: *schauen sich schweigend an *

Itachi: ... aua?

Kisame: Wie kann ich hacken, wenn ich offenbar gefesselt bin?

Pein: Wie kannst du zaubern, wenn du eigentlich ein Ninja bist?

Sasori: Wie kann Itachi SCHWANGER werden, wenn er eigentlich ein MANN ist?!

Hime: *schaut auf * Die Runde geht an Sasori.

Deidara: *stolz auf seinen Danna *

Hime: Aww... * ship it*

„Ja, mir, nein uns geht's gut. Und ich denke, es wird kein Alptraum mehr kommen. Lass uns die anderen rausschmeißen, was essen und dann schlafen. Wir haben noch etwas nachzuholen“, meint Itachi.

Itachi: Wir haben was nach zu holen? Was denn, ... wenn wir essen und schlafen, dann tun wir doch wohl genau das, was wir 90% der restlichen Zeit auch tun, was fehlt denn da noch?

Kisame: Gut, wir waren schon lange nicht mehr baden, oder duschen...

Dusche: *fühlt sich vernachlässigt *

Sasori: Armes Tuck-Tuck.

Hime: Woher will er wissen, dass kein Albtraum mehr kommt? Kann er in die Zukunft sehen?

Deidara: Nun, vielleicht hat Sasuke bei der Gelegenheit auch gleich Freddy umgebracht...

[RANDOM – FACT: Kennt ihr die Folge mit Freddy Krüger bei Rick&Morty? - Kennt ihr überhaupt Rick&Morty? Wenn nein, solltet ihr es gucken. Und zwar JETZT SOFORT. JETZT . SOFORT. - Ich mach keine Witze, schaut es euch an! ... das war's.]

Pein: Ob sie irgendwann lernt, dass Artikel zu Nomen gehören und das man diese groß schreibt?

Hime: Sie kann schon die Zahlen bis einschließlich drei ausschreiben, verlang nicht so viel.

Deidara Genau, morgen lernen sie Lila.

„In Ordnung.“, lächelt der Ältere müde.

Itachi: Kann man auch „wach“ lächeln?

Sasori: Wenn du lang genug lebst, siehst du alles...

Kisame braucht ganze 10 Minuten bis er alle aus dem Haus hat. Danach machen sie sich was zu essen.

Endlich im Bett kuschelt sich der Uchiha an seinen Partner. Endlich kann er wieder ohne Angst einschlafen.

Hime: Ganze zehn Minuten? Keine Halben?

Sasori: *seufzt gedehnt * Wortwiederholung „endlich“...

Deidara: Nun, möglicherweise ist das eigentlich eine Anapher und die Autorin ist spontan ins Prosa gewechselt.

Hime: Zuerst biblische Anspielungen und dann das...

Kisame: Ganz schön gewitzt, die junge Dame...

Itachi: By the way, SIE machen sich was zu essen? *schaut Kisame an * Bimbo, kannst

du mir das erklären?!

Kisame: *gespielt * Ich bin müde!

Itachi: Ich auch, ich habe gerade gegen Freddy Krüger gekämpft!

Pein: Nun, ... es wird tatsächlich spät... *schaut zu Hime * Und musst du nicht los?

Hime: *schaut auf die Uhr * Das muss ich, Tatsache,... denn gleich kommt mein Bus, ...

*wendet sich an die Kamera *

*Tja, ich bin jetzt on the go, wollte euch aber noch das kleine „Chap“ hier zum Fraß vorwerfen um das Wochenende ein zu läuten, hoffe es hat euch gefallen, auch wenn es etwas kürzer war, als sonst... lasst mir doch einen Kommentar da und wenn ich vor morgen mittag eine Antwort bekommt, die aus einer sinnfreien Buchstabenfolge besteht, dann ignoriert ihr die am Besten :) - Naja, man sieht sich.
Hals und Beinbruch... wünsch ich euch...*

NICHT.

Das tut doch weh.

Eure Hime

Kapitel 21: "Chantal, komma' bei de' Omma!"

„Und wenn ich sterbe?!“, möchte ich wissen, denn wie es mir scheint haben wir offenkundig ein Problem.

„Wirst du nicht, verdammt! ... jetzt halt doch mal still!“, versucht der blonde Nuke-Nin weiter, seit einer halben Stunde, mir ein Pflaster auf den Bauch zu kleben.

Aber ich befinde mich in akuter Lebensgefahr – Bitch please, da hilft auch ein Pflaster nichts mehr.

„Es blutet!“, kommentiere ich, meine schwerwiegende Verletzung aus der, ... ein sehr schmaler und sehr kleiner Tropfen Blut rinnt.

Aber nicht immer macht es die Menge.

Sowas kann sich schnell entzünden und zu einer Sepsis werden. Und dann hat man nämlich den Salat.

„Scheiße man, ich sehe das es blutet, okay!“, schnauzt Deidara mich an, mit einem Mal seltsam blass um die Nasenspitze herum.

„Good for you!“, feure ich zurück, „Kein Grund so die Beherrschung zu verlieren.“

Für einen kurzen Augenblick schweigen wir, während Deidas Blick immer wieder hektisch zwischen meinem Bauch und meinem Gesicht hin und her huscht.

„Ist was?“, möchte ich wissen, habe darüber sogar kurzzeitig vergessen, dass ich gerade ausblute.

„Ich kann kein Blut sehen.“, kommt es dann zaghaft vom Bombenterrorist.

„Was?“

„Ja.“

„Du bist ein Shinobi der S-Klasse und kannst kein Blut sehen?“

„Scheiße man, ja, hab ich doch gesagt.“

„Okay...“, überlege ich, nehme ihm sicherheitshalber schon einmal das Pflaster aus den Fingern, damit ich mir im Notfall selbst das Leben retten kann, denn inzwischen ist auch das letzte bisschen Farbe aus Deidas Gesicht gewichen.

„Wenn du willst, dann kann ich ...“, beginne ich, doch weiter komme ich nicht, denn im nächsten Moment liegt der arme Tropf auch schon der Länge nach auf dem Boden.

Na, das ist ja ein klasse Ninja.

10 outta' 10 für... für den Kerl ohne Backgroundstory.

Vorsichtig tippe ich den Blonden an, doch er rührt sich nicht.

Shit man, ich und mein entzündetes Bauchnabelpiercing haben Deidara umgebracht.

Das macht sich mit Sicherheit nicht unbedingt so gut, auf dem Lebenslauf, aber mal schauen, was noch zu retten ist.

„Sasooooori!“, brülle ich hinaus in den Flur, warte eine Sekunde, es folgt ein Poltern, ein paar gemurmelte Flüche und im nächsten Moment steht der Puppenspieler auch schon im Türrahmen.

Was davor war werden wir wohl nie erfahren.

„Nicht schon wieder...“, seufzt er, mit Blick auf den, nach wie vor, ohnmächtigen Deidara und rollt dann mit den Augen.

Ein paar Minuten später, hocken wir drei auf dem Sofa, ich habe, von Sasori, im letzten

Moment vermutlich, ein Pfaster auf mein Piercing geklebt bekommen. - Da sind sogar kleine Kätzchen drauf.

Nein, was niedlich!

Und Deidara, ... hat sich erholt, glaube ich, ist zumindest wieder ansprechbar, wenn auch noch ein bisschen neben der Spur.

Gerade möchte ich erneut von vorne beginnen und erklären, wie gefährlich, so ein Piercing doch für den Menschen sein kann, da trudeln Itachi, Kisame und Pein ein.

Das die auch immer genau dann kommen, wenn ich mich entscheide zu misten...

Zufälle gibt's aber auch.

Schon lustig manchmal.

„Oh, ist Deidara wieder bei drei Tropfen Blut umgekippt?“, möchte Itachi leicht schmunzelnd wissen.

„Oh, ist Itachi wieder kollabiert, weil seine fucking Lunge nicht mehr funktioniert?!“, öffnet Deidara zurück.

„Unfair.“, weiß der Uchiha und augenblicklich schwindet das Lächeln.

„Anyways, ich bin schwer verletzt, etwas Mitgefühl bitte, außerdem ist es mal wieder an der Zeit?“

„Zeit für was?“, möchte Kisame wissen.

„Na, für was wohl?“

jqw cjkank.c n,aqjAN

[Da ist man mal zwei Minuten in der Küche und Kaninchen beschließt spontan, auch seinen Senf dazu zu geben, ... - Hasse gut gemacht, Charlie. Über die Tastatur laufen? - Kann ich!]

Nach ein wenig Überzeugungsarbeit meinerseits, begibt es sich schließlich so, dass sich doch alle auf dem Sofa einfinden, Deidara, hat inzwischen wieder ein wenig Farbe angenommen und ist wieder einigermaßen bei Sinnen, ich spiele nach wie vor den sterbenden Schwan, moment mal... ich BIN eine sterbende Prinzessin, so ist es politisch korrekt und der Rest...

Weiß vermutlich nach wie vor nicht, womit er das hier eigentlich verdient hat.

Gute Frage.

Zugegeben, aber es liegt nicht an mir, diese zu klären.

„Können wir nicht was kochen?“, versucht es Kisame.

„Ne, mir ist immer noch schlecht.“, bemerkt Blondi.

„Nicht hilfreich, Deidara...“

„Je mehr ihr mitmacht, desto schneller ist es vorbei.“, verspreche ich, woraufhin die Meisten jedoch nur das Gesicht verziehen.

Dann wird es still...

Nach einer Woche des ruhigen Schlafens, erwacht Itachi sehr früh am Morgen.

Itachi: Wie jetzt, ich habe eine Woche geschlafen?

Kisame: Nein, du hast eine Woche RUHIG geschlafen.

Pein: Vielleicht war es auch die Woche DES ruhigen Schlafes und Itachi hat einfach ganz normal geschlafen.

Hime: Die Woche des ruhigen Schlafes?

Deidara: Zu Ehren des ruhigen Schlafes.

Sasori: Jetzt, wo Freddy Krüger weg ist.

Hime: * schaut ihn warnend an* Psst, er kommt wieder, wenn man sich an ihn erinnert...

Freddy Krüger: *sitzt plötzlich dabei * Hallo, Miststück. :)

Etwas verwirrt wovon er aufgewacht ist, richtet er sich auf. Wie er feststellen muss, schläft sein Baby noch und seine Blase war es auch nicht. Da er aber schon mal wach ist begibt er sich dennoch ins Bad.

Kisame: Ui, Kinders drei Uhr morgens!

Deidara: Zeit um ein Bad zu nehmen!

Hime: Mal so by the way, wie kann er sicher sein, ob sein Baby noch schläft? Hat er Röntgenaugen?

Itachi: Oh, das Sharingan kann so Einiges...

Deidara: Du kannst damit IN deinen eigenen Körper, zu deinem Ungeborenen schauen?

Sasori: Well, also das würde mich ja belasten...

Noch immer müde will er ins Bett, doch noch bevor da ankommt, steht Kisame vor ihm.

Itachi: Hä, was hab ich denn jetzt im Bad gemacht?

Kisame: Quickie in der Dusche.

Pein: Quickie MIT der Dusche.

Sasori: „Noch bevor da ankommt...” - Was eine Ghetto-Sprache... *seufzt *

Deidara: Unter Palmen aus Plastik! *singt *

Hime: Ein Meer aus Benzin ~ *stimmt ein *

„Alles okay, Schatz?“, fragt dieser. „Ja, alles bestens. Ich weiß nicht warum ich wach geworden bin. Ich wollt nur nicht in einer Stunde nochmal geweckt werden weil ich dann ins Bad muss.“, entgegnet er.

Itachi: Bin ich einfach nur ins Bad gegangen? * sichtlich verwirrt *

Deidara: Und dann hast du die fünf Minuten die schöne Befließung gegeben und bist wieder ab in die Heiha.

Hime: Jeder braucht seine tägliche Dosis, Kisame muss regelmäßig Itachi ancreepen und Itachi...

Sasori: Das Badezimmer.

Kisame: Die Sehnsucht ruft.

Pein: *imitiert einen Nervezusammenbruch * Ich war schon zwei Stunden nicht mehr baden... ich war schon... *holt tief Luft * ... zwei., Stunden... nicht mehr... baden!

Deidara: Ist die Badewanne noch da,... Alexa?! *rufen *

Hime: Wenn nein, haben wir noch eine Ersatzbadewanne in einer Schriftrulle versiegelt?

Sasori: *schaut auf * Save das und auch eine Ersatz-Ersatzbadewanne, falls die Ersatzbadewanne mal abhauen sollte.

Pein: Man sollte immer auf der sicheren Seite sein.

Deidara: „- Pein 2018, Leader von Akatsuki.“

Von draußen ertönen Stimmen. „Wir haben gerade 5 Uhr, [...]

Alle: *winken *

Fünf: *winkt zurück *

[...] also sollte kein Schichtwechsel sein.“, bemerkt Kisame. „Vielleicht irgendwelche Informationen, die wichtig sind. Lass uns wieder schlafen gehen. [...]

Kisame: *epic-slow Clap *

Sasori: *Stirnrunzel *

Deidara: „Draußen auf dem Flur herrscht Tumult und wir sind zwei Nuke-Nins, in einem fremden Dorf, ... es könnte um uns gehen... es könnte wichtig sein...”

Hime: „Gehen wir wieder schafen, lolz, mir doch egal...”

Deidara & Hime: *schauen zu Itachi *

Itachi: *hebt die Hände * Ich bin bereits einmal aufgestanden, hab mir die Badezimmer-Fliesen angeschaut und bin wieder zurück gelaufen, genug Aktion, für den schwangeren Uchiha.

Pein: Und das Erste, was sie dir in der Ninja-Akademie beibringen, ist es, immer wachsam zu sein.

Kisame: Tja, drauf geschissen! * energisch *

Hime: Und wie wichtig Freundschaft und Teamarbeit ist :)

Deidara: lel und dann wundern' se' sich am Ende des Tages, weshalb man uns durchgängig in solche Gay-Storys packt.

Hime: Tja, Kishimoto. *schaut zur Kamera *

Deidara: *schaut ebenfalls in die Kamera * Denk mal drüber nach.

[...] Ich bin noch viel zu müde, um darüber nachzudenken!“, meint Itachi. Wieder ins Bett gekuschelt schlafen die Beiden auch sofort wieder ein. Als sie erneut aufwachen ist es schon fast Mittag. „Ich will Ramen!“, sagt Itachi auch sofort.

Pein: Na, du scheinst ja in der Story eh nicht so der große Denker zu sein. *schaut zu Itachi *

Kisame: *schaut ebenfalls zu Itachi * Kinder die was wollen...

Deidara: Kriegen ein Schwangerschafts-Jutsu verpasst.

Hime: Konsequente Erziehung, nennt sich das.

Itachi: Ich finde es im übrigen beachtlich, dass Autorin noch etwas anderes, aus der asiatischen Küche in den Sinn gekommen ist, neben Reis.

Sasori: Ramen. Ramen und Reis. - Da hat wohl jemand google angehauen.

Hime: „Siri, was essen Japaner?“

„Zum Frühstück?“, fragt Kisame. „Es ist fast Mittag! Ich will Ramen!“, kommt es von dem Uchiha, wie von einem bockigem Kind. Der Ältere kapiert, sofort das Itachi wieder einmal eine Stimmungsschwankung hat [...]

Sasori: Was denn, bloß Eine?

Deidara: 1 Schwankung von Stimmung her.

Hime: Diese Kommasetzung tut selbst mir weh und ich streu' die Teile über meine Texte, als wären es Rosenblätter, auf ner Hochzeit.

Pein: *schaut zu ihr * Was für eine schöne Metapher.

Hime: * blickt auf * Danke :)

Itachi: „Einem bockigen Kind.“ - Dativ, Genitiv und was euch sonst noch einfällt.

Kisame: Bevor die Autorin sich auf Genitiv konzentriert, sollte sie sich erstmal' mitem' GENetiv befassen und wofür die alles gut sein können.

[...] eine Stimmungsschwankung hat und das verbunden mit seinem Heißhunger.

Hime: Sie haben sich verbunden?! *entsetzt *

Deidara: *schaut fassungslos zu ihr * Sie sind Co-Abhängig!

Hime & Deidara: Ahhh D: *gespielt hysterisch *

Sasori: *zieht ihnen, jeweils eine, mit der Tv-Spielfilm über den Hinterkopf *

Itachi: Product-Placement. ~

Also entscheidet er nicht zu widersprechen. „Okay, ich sage Ino Bescheid. Zieh dich in der Zeit an.“, ist alles was er dem Schwangeren zur Antwort gibt. Eine viertel Stunde später sitzt der Uchiha dann am Küchentisch und isst sein

Ramen. Kisame schüttelt nur den Kopf, er selbst mag das Zeug nicht besonders und erst Recht nicht zum Frühstück. „Lass ihn, in der Schwangerschaft kann das vorkommen. [...]

Itachi: *schaut zu Kisame * Schlaues Bimbo.

Kisame: *hebt die Hände * Ich würde dir doch niemals widersprechen.

Itachi: Nein, nur nicht.

Kisame: Solange du dich auch barv anziehst und nicht wie ein kleiner Nackidei durch die Gegend jagst.

Itachi: *schaut auf Himes Handy * Ich musste mich alleine anziehen? Gibt's doch nicht.

Deidara: *schaut auf * Doch, bei Roller.

Pein: Product-Placement!

Sasori: Was meint diese Ino eigentlich mit „In der Schwangerschaft kann das vorkommen“? - Das man beinahe Amok läuft, weil man keine Ramen bekommt? Well, well.

Hime: *schaut zu ihm * Das sind die Hormone.

Kisame: Die wir so lieben!

Deidara: Love is in de' air ~

Itachi: Wohl eher in de Hormone.

Hime: Love is in the Schriftrolle.

Sasori: ... versiegelt.

Am Nachmittag beschwert sich Itachi über Langeweile.

Kisame: Daily life of a S-Rang Nuke-Nin.

Sasori: *seufzt und schaut zu Itachi und Kisame * Na, eure Probleme möchte ich haben...

Seit er wieder schlafen kann, weiß er tagsüber nichts mit sich anzufangen, besonders während Kisame trainieren ist. Heute leistet Ino ihm Gessellschaft. „Schau ich hab dir was mitgebracht.“, sagt sie zu ihm.

Itachi: *hellhörig * Noch mehr Ramen?

Kisame: Vielleicht ist es Reis?

Hime: Vielleicht Reis-Ramen?

Deidara: Mit Matcha.

Pein: Meanwhile in Japan...

Sasori: Diese Frage soll jetzt niemanden angreifen, aber... *dreht sich zu Itachi * Wieso bist du eigentlich so ein Riesenbaby, dass du nicht einmal nh' Stunde auf zwei alleine bleiben kannst, wenn Kisame mit den Konha-Kids bei McFit ist?

Hime: Stimmt, immerhin seit ihr Nuke-Nins, müsst solltet ihr es nicht gewohnt sein,... einsam und alleine zu sein?

Alle, bis auf Deidara: *triggerd und sitzen ihren Schwarz-Weiß- Flashback aus *

Hime: * schaut zum Bomber * Was ist mit dir, wieso bist du nicht...?

Deidara: Keine Background-Story. *knapp *

Hime: *nickt und wendet sich wieder ab * Ach ja.

Itachi nimmt das Buch entgegen ,Namen für ihr Kind' steht drauf. „Du bist in der 23.Woche da kann man ruhig anfangen, sich Gedanken darüber zu machen. Außerdem vertreibt es deine Langweile.“, lächelt die Blonde. „Ich hab gedacht ich hätte noch etwas Zeit!“, erwidert der Uchiha.

Hime: Also ich habe mir ja jetzt mal wirklich die Mühe gemacht, diese ganzen einzelne Tage und „am nächsten Morgen“ und „eine Woche darauf“ zusammen zu rechnen und guuurl... * wendet sich an Itachi * Meinen Rechnungen zu Folge bist du bereits in der 27-28. Woche.

Deidara: Also nix mehr mit Zeit, das Balg braucht einen Namen!

Kisame: Wie wäre es mit „Ten“? Oder „Feretto“?

Sasori: Passt zumindest im Sinn zu „Itachi“?

Itachi: Bitte, ich werde mein Kind bestimmt nicht nach einer Nagetier-Art benennen?

Pein: Diese Eingebung hatten deine Eltern ja offensichtlich nicht. *schaut zu ihm *

Hime: Naja, dafür gab's ja auch Rache.

Deidara: * schaut auf * Aber Holla...

„Hast du auch, aber es ist klug, vorher schon mal reinzuschauen. Vielleicht ein paar Vorschläge raus schreiben. Nutz es einfach als Beschäftigung, es ist nie zu früh sich darum Gedanken zu machen!“, meint Ino. „In Ordnung. Ich wird's versuchen.“

Nach einer Stunde des Stöberns, legt Itachi das Buch zur Seite, seine Augen tun weh.

Kisame: *schaut auf * Pussy.

Itachi: Was?

Kisame: *schaut wieder weg * Nichts... *leiser *

Sasori: Ich finds' ja irgendwie generell etwas befremdlich, dass sich darüber noch so überhaupt GAR KEIN Kopf gemacht wurde. - Ist das nicht so mit das Erste, was man bedenkt, wenn ein Kind sich ankündigt?

Deidara: Nachher kriegt es noch so nen 0/8/15 Namen, wie Kevin, oder Maximilian.

Hime: „So Kinders, das hier ist euer neuer Klassenkamerad Kevin Maximilan Uchiha Hoshigaki.“

Pein: Das Kind wird in den Hofpausen aber ordentlich eins drauf bekommen...

„Schon genug von Namen?“, fragt Ino, als sie ins Wohnzimmer tritt. „Meinen Augen tun weh. Lesen ist sehr schwierig und anstrengend und deshalb keine Lieblingsbeschäftigung für mich.“, erklärt der Schwangere. „Verstehe, wie wäre es mit einer kleinen Kuchenpause?“, schlägt die Blonde vor. „Klingt gut.“

Als Kisame nach dem Kuchen essen immer noch nicht aufgetaucht ist, macht Itachi sich Sorgen.

Pein: Oh nein, Kisame hat den Kaffeklatsch verpasst, weil er zu lange bei McFit mit den Kindern war!

Kisame: Ein wirklich hartes Los...

Itachi: Die Schattenseiten des Shinobilebens.

Deidara: #firstworldproblems

Sasori: „Lesen ist sehr schwierig und anstrengend“ - Da könnte man ja noch etwas über richtige Grammatik und korrekte Rechtschreibung lernen.

Hime: Oder sich generell weiterbilden...

Deidara: Ih... Bildung... *angeekelt*

„Ich werde nach ihm sehen, er trainiert bestimmt nur länger. Schließlich muss er auch seine Ausdauer trainieren und da bringt eine Stunde am Tag nicht viel.“, versucht die Medicnin ihn zu beruhigen.

Hime: ... eh doch?

Deidara: Ich bin ja nun wirklich nicht vom Fach, aber wenn du jeden Tag nh Stunde Ausdauer trainierst, dann... biste' schon janz jut dabei.

Als Ino die Tür öffnet um zum Trainingsplatz zu gehen, steht Sasuke vor ihr. „Hallo Ino.“, begrüßt er sie. „Hallo Sasuke, dein Bruder ist in der Küche!“, entgegnet sie und mach sich auf den Weg. Sasuke schließt die Tür hinter sich. „Hey, alles okay?“, richtet er sich an seinen älteren Bruder. „Ja, nur Langweile. Hier kann man ja nicht sonderlich viel machen.“, meint Itachi. „Dann wirst du dich bestimmt über ein wenig Gesellschaft von mir freuen.“, lächelt der jüngere Uchiha. „Sicherlich. Kuchen?“, erwidert der Ältere. „Nein danke. Sakura lässt fragen, ob ihr nicht Lust habt heut Abend zusammen zu essen, sie wollte mit Tenten was kochen, falls ihr einverstanden seid.“, fragt Sasuke. „Wieso nicht? Kisame und Ino freuen sich bestimmt mal nicht kochen zu müssen.

Pein: Das sind Shinobis, die kochen in der Regel für ihr Leben gerne.

Kisame: Sie kochen Reis und Hirsch und Ramen.

Itachi: Und sonst nichts, weil mehr gibt es in Japan nicht.

Hime: Abgesehen von Matcha.

Deidara: Haben die nicht eigentlich auch mal Missionen zu erledigen, ich werd das Gefühl nicht los, dass die irgendwie nur bei euch rumchillen, mit Kisame zum Sport gehen und dann abends lecker Reis-Hirsch-Matcha-Auflauf kochen.

Hime: Herrscht in eurer Welt nicht irgendwie so ein „all-time-Bürgerkrieg“?

Sasori: Jetzt, wo Itachi schwanger ist, ist endlich Frieden eingeekehrt.

Itachi: * schaut entsetzt auf* Das?! ... Das war die Voraussetzung für den ewigen Frieden?

Hime: So schauts' aus. *schaut zu ihm *

Deidara: Familie umsonst abgemurkst.

Hime: Plot-Twist!

Itachi: *senkt den Blick und murmelt irgendwas Unverständliches *

Sasuke erblickt das Namenbuch. „Suchst du schon nach einem Namen?“, fragt der Jüngere.

Deidara: „Nein, das ist ein Untersetzer, für die Teetasse.“

Kisame: Jetzt wissen wir, was möglicherweise mit dem Biobuch geschehen ist....

Sasori: „Upps, jetzt ist der ganze Tee drüber gelaufen...“

Itachi: „Ich kann gar nichts mehr lesen...“

Hime: „Egal, stand bestimmt eh nichts Wichtiges drin.“

Deidara: „Who needs diese Allgemeinbildung schon?“

„Ino hat es mir mitgebracht, sie meint ich soll mich damit ablenken, wenn Kisame trainieren ist. Aber ich kann nicht lange lesen. Dafür sind meine Augen zu schlecht!“, [...]

Sasori: ... „schrie Itachi seinem Bruder, ins Gesicht.“

Itachi: *seufzt gedehnt *

Hime: Tja, dann wird's Kleine halt ein Kevin.

Deidara: Und wenn es ein Mädchen wird? * schaut auf *

Hime: Chantal.

Deidara: Wusst ich's doch.

„Kisame will doch bestimmt auch was dazu sagen.“, bemerkt Sasuke. „Hoffentlich, mir sind das zu viele Namen. Da kann ich mich gar nicht entscheiden.“, meint der Schwangere. Sasuke lächelt.

Hime: Lächeln und winken :)

Deidara: Und dann schnell abhauen.

Pein: Mon dieu, jetzt sind es dem Herrn Uchiha auch noch zu viele Namen? *schaut zu Itachi *

Itachi: Ja, mein Güte, es gibt aber auch verdammt viele Namen. *gespielt aufgebracht *

Pein: Und wir haben uns doch bereits für so schöne entschieden.

Deidara: Chantaaal, komma' bei de' Omma'!

Hime: *triggerd * Kommas?! * schaut sich nervös um*

Sasori: Mal was ganz anderes, was soll den Kisame dazu sagen?

Kisame: *schaut auf * ... vielleicht das es viele Namen gibt?

Hime: Na, das' ja hilfreich.

„Wenn's nur darum geht, helf ich dir gerne. Steht mir schließlich auch noch bevor.“, sagt der Jüngere. „Kannst gerne mal reinschauen. Ich hab nach einer Stunde erst mal aufgegeben. Sind ja noch ein paar Wochen.“, meint der ältere Uchiha. „Hallo! Entschuldige, ich wusste nicht, dass wir heut länger trainieren!“, sagt Kisame. „Macht nichts. Geh duschen.“, entgegnet Itachi.

Kisame: *schaut zu Itachi * Okay, Boss.

Itachi: *schaut zurück * Stinkst du so sehr? Das ich dir anordne duschen zu gehen? Wow... ich meine... wow.

Deidara: *schaut ebenfalls zu Kisame * Ging der Spinning-Kurs heute länger?

Hime: Trainerin hat überzogen. Das machen Trainerinnen gerne mal. Vor allem Tanztrainerinnen ... :) * TRIGGERD *

Deidara: ... Hime...? *poke * ... Hime? ... *schaut zu Sasori * Ich glaube sie ist kaputt.

Sasori: Gut, so, dann hab ich ja nur noch einen Idioten an der Backe kleben.

Deidara: *hält den Kopf schief * Ach ja und wen?

Sasori: *seufzt *

Ino wirft einen Blick zu Itachi, [...]

Deidara: Und Itachi fängt!

Hime: Dribbelt über das Spielfeld!

Deidara: Passt den Blick an Kisame!

Hime: Dieser bricht durch die gegnerische Mauer!

Deidara &' Hime: Uuuuuund....

Sasori: SEITS' RUHIG, ALLE BEIDE! *springt auf *

Pein: o___o * TRIGGERD *

...

Pein: * NOCH MEHR TRIGGERD *

[Pein: Machst du das extra?

Hime: Hehe, ja :)]

Pein: *steht auf * Nenene, ... Sasori?

Sasori: * nickt *

Deidara &' Hime: * werden nervös *

Und noch bevor wir uns versehen können, hat der Puppenspieler uns beide in der Mangel und zieht uns an den Haaren nach draußen... irgendwohin... weit, weit weg.

Und das war's mal wieder, hat jetzt ein bisschen länger gedauert, als gewöhnlich, wir hatten etwas Probleme hinter den Kulissen :P

Aber nun bin ich ja wieder zurück, jetzt muss keiner mehr weinen, oder Hunger leiden. - Gutte das.

In diesem Sinne: Und knipps und aus und bis demnächst :)

